

4° Germ. sp. 165 ⁿ (1

Germ. sp.

165

n

Bremer

Geschichtsquellen,

herausgegeben

von

Wilhelm von Hodenberg.

Erster Beitrag, das Stader Copiar.

Celle,

Capaun-Karlows'sche Buchhandlung.

1856.

B

Bremer
Geschichtsquellen,

herausgegeben

von

Wilhelm von Hodenberg.

Erster Beitrag, das Stader Copiar.

Celle,
Capaun-Karlowasche Buchhandlung.
1856.



Das
Stader Copiar,

ein

im Königl. Archiv zu Stade verwahrtes

Copialbuch des Bremer Domcapitels,

aus welchem

die kirchliche Eintheilung der Diöcese Bremen

hervorgeht,

wie solche im Jahre 1420 bestanden hat.

Erster Beitrag zu den Bremer Geschichtsquellen

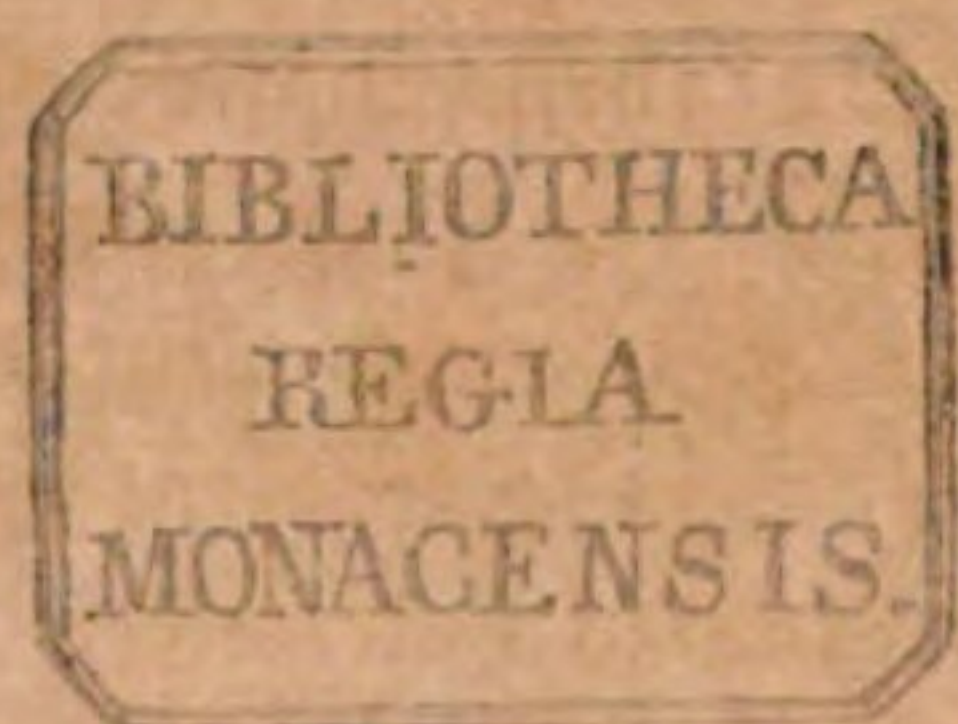
von

Wilhelm von Hodenberg.

Hannover.

Schrift und Druck von Fr. Culemann.

1850.



Unter den bei Königlicher Landdrostei zu Stade aufbewahrten, in dem alten Repertor C. Fol. 80 registrirten Copialbüchern befindet sich ein auf Papier geschriebenes Copialbuch der Bremer Domkirche ohne Titel, welches defect und beschädigt ist, auch weder Folien noch Nummern enthält; wir nennen dieses Copialbuch, zur Unterscheidung von den vielen andern, in den Königlichen Archiven zu Hannover und Stade vorhandenen Copialbüchern der Bremer Domkirche: „Stader Copiar“ ¹⁾.

-
- ¹⁾ Vom Stader Copiar sind jetzt noch sechs Hefte (ein und desselben Papiers) vorhanden, welche vermittelst Pergamentriemen durch je zwei im innern Bogen jedes Hefts zusammengeschlagene Pergamentstreifen an zwei Stücken Pergament zusammen geheftet sind. Diese ursprünglichen Bestandtheile sind von drei verschiedenen Schreibern geschrieben, deren Handschrift in die erste Hälfte des 15. Jahrhunderts fällt: Der erste Schreiber hat das erste und sechste Heft, enthaltend die Urk. 1—3, die Urk. 5—13 und das Liber III (danach ist die Note auf pag. 61 des Textes zu berichtigen), ein zweiter Schreiber das zweite, vierte und fünfte Heft, enthaltend die Urk. 14—20, die Urk. 35 und das Liber II, und ein dritter Schreiber das Liber I im dritten Hefte geschrieben. Alle (hierfolgend beschriebenen) Zugaben des Copiars rühren von andern Schreibern her, deren Handschriften der letzten Hälfte des 16. Jahrhunderts angehören.

Vor dem jetzt ersten Hefte (ursprünglich dem zweiten) befindet sich noch ein am obern Stücke Pergament vermittelst des Pergamentriemens befestigter, zusammengeschlagener Pergamentstreifen als Zeuge des jetzt nicht mehr vorhandenen (ursprünglich) ersten Heftes. Das vorhandene erste Heft besteht noch aus einer Lage von 4 ganzen Bogen (Seite 1—16) und zwei halben Bogen (S. 17—20), worauf 13 Urkunden geschrieben sind (die Urk. 13 ist unvollständig); und sonach fehlen auch von diesem Hefte wenigstens die drei ersten und der letzte halbe Bogen. Da jedoch die beiden folgenden Hefte des (auf oben beschriebene Weise zusammengefügt) Copiars jedes aus einer Lage von 8 Bogen bestehen, so werden das verlorene, ursprünglich erste und das jetzt erste Heft jedes ebenfalls 8 Bogen enthalten haben, welchenfalls dann vom jetzt ersten Hefte die vier ersten und zwei letzten halben Bogen werden verloren sein. Vom zweiten Hefte fehlt zwar auch der erste halbe Bogen, derselbe mag aber, eben wie die folgenden 4 Seiten (S. 21—24) nicht beschrieben gewesen sein; dieses zweite

Die Urkunden sind ohne Zeitfolge und ohne Zusammenhang eingeschrieben; die hier folgend angegebenen Nummern sind im Copialbuche erst bei Gelegenheit der von Königlicher Landdrostei erlaubten Benutzung eingetragen.

Das Stader Copiar enthält 40 Urkunden und 3 Bücher, also 43 verschiedene Nummern, deren Inhalt die nachstehenden Regesten ausweisen:

Heft enthält (S. 25—48) die Urf. 14—20 und (S. 97) die Urf. 35 (S. 98 ist unbeschrieben). Ueber Seite 49—96 und 99—110 ist folgendes zu bemerken:

a) Seite 49—52 und 65—68 (zwei Bogen) sind mit einem braunen Zwirnsfaden zusammengeheftet; sie enthalten auf Seite 49—51 (die übrigen Seiten sind unbeschrieben) die Urf. 21. Diese Urkunde ist auf S. 68 am oberen Rande als „privilegium curiarum 14 Ecclesiae Brem.“ bezeichnet und (wie Spuren auf S. 68 offenbar beweisen) in Octav zusammengeschlagen gewesen, ehe sie zwischen den beiden letzten halben Bogen (S. 48 und 97) des zweiten Heftes (vermittelt durch achtfachen weißen Zwirns an den beiden Pergamentstücken befestigt) dem Copiar beigelegt wurde, und zwar gleichzeitig mit einer Einlage von noch 3 Bogen einer jedoch abweichenden Sorte Papiers (S. 53—64, wovon nur S. 53 zur Hälfte beschrieben ist) mit Urf. 22.

b) Dahinter ist ein einzelner Bogen gleichfalls andern Papiers (S. 69—72) mit Urf. 23 vermittelt eines einzelnen und

c) dahinter noch ein Bogen desgleichen (S. 73—76) mit Urf. 24 vermittelt eines doppelten weißen Zwirnsfadens eingenäht; jeder auch dieser beiden Bogen ist vor dem Einheften in unser Copiar in Octav zusammengeschlagen gewesen, wie Spuren namentlich auf S. 76 beweisen.

d) Dahinter ist eine Lage von vier Bogen eines andern Papiers, mit einem weißen Zwirnsfaden zusammen geheftet (S. 77—96, welche den Schluß eines Statuts vom Monat Juni 1249 und Urf. 25—34, letztere gleichfalls defect, enthalten,) nur eingelegt.

e) Zwischen dem zweiten und dritten Heft (S. 98 u. 111) des ursprünglichen Copiars befinden sich noch drei lose in einander liegende Bogen wiederum andern Papiers (S. 99—110 mit Urf. 36—39 auf S. 99—102 und dem Reste der Urkunde 40 auf S. 103 und 104, die übrigen Seiten sind unbeschrieben).

Das dritte Heft von 8 Bogen umfaßt auf 21 Foliosseiten das Register der zur Bremer Dompropstei gehörigen Güter- und Kirchen (Liber I); Fol. 22—32 dieses Heftes sind nicht beschrieben. Das vierte Heft von 6 Bogen und das fünfte Heft von 4 Bogen, wovon der letzte wohl nicht beschrieben gewesene halbe Bogen fehlt, umfaßt auf 36 Foliosseiten das Register aller Kirchen- und Güter der Bremer Dompropstei und Dechaney, der Propstei zu Repsholt, der 12 Obbedienzien, des Schatzmeisters, Cantors und Scholasters der Bremer Domkirche, der Archidiaconen für Rüstringen und für Hadeln und Wursten, so wie der Propsteien St. Willehad und St. Anschar zu Bremen, der Propstei zu Hamelsloh, der Domkellnerei zu Bremen und aller sonstigen der Bremer Domkirche gehörigen Güter (Liber II); Fol. 37 und 38 sind unbeschrieben und Fol. 39 und 40 von Heft 5 fehlen. Das sechste Heft enthält auf 12 Foliosseiten und dem Reste der Seite 13 ein im Anfange und Schluß unvollständiges Register der Güter und Kirchen der Dompropstei (Liber III).

A. Vierzig Urkunden.

- Urk. 1. Erzbischof Burchard zu Bremen erhebt die bisher zur Parochialkirche in Mulsu-
sum gehörende Capelle St. Crucis in Bevern, unter Zustimmung des Dom-
propstes („Gylzelbertus de Holzatia d. g. maior In Brema preposi-
tus“), welchem die „Collatio ipsius Capelle In Beueren“ zusteht, und
des Plebans in Mulsu- zu einer selbstständigen Pfarrei. Bremen, („In die
beate prisce virginis“) 18. Januar 1341.
(Fac simile in der Anlage D.)
- Urk. 2. Nikolaus, vormal's Erzbischof zu Bremen, Domcapitel, Bürgermeister
und Rathsherren zu Bremen und die gemeinen Erfsen des Stedinger-
landes vereinigen sich dahin, daß das Capitel und der Rath jeder einen
Deichgrefen im Stedingerlande haben, und die Deichgrefen sechszehn Geschworene
jährlich wählen, mit diesen die Deiche in Aufsicht haben, die Pflchtigen zur nö-
thigen Besserung anhalten und die Säumigen bestrafen sollen. („an sunte Elße-
ben daghe der hyllighen fruwen“) 5. November 1446.
- Urk. 3. Dechant Morik und das Capitel zu Bremen bestimmen, zu Vermeidung bis-
heriger Streitigkeiten, unter Beiziehung der Dechanten und Capitel von St.
Stephan und St. Anshar und der Rathsherren zu Bremen, daß, wenn im
Stifte Bremen die Herren und die Bauleute der Länderei sich beim Abzuge
oder Absterben von Bauleuten über den Werth der von diesen auf der Länderei
errichteten Gebäude nicht vereinigen können, der Herr der Länderei vier zunächst
wohnende Landherren wählen und die Bauleute mit deren an Ort und Stelle
vollzogenen Abschätzung zufrieden sein sollen. („des ersten Sondaghes In der
vasten“) 6. März 1351.
- Urk. 4. Konrad, Bischof zu Münster und Administrator zu Osnabrück, und Erzbischof
Johann zu Bremen schließen auf Vermittelung des Herzogs Heinrich („des
Elderenn“) von Braunschweig und Lüneburg ein Bündniß auf sechs Jahre.
(„des Saterdaghes na vnser heren hemmelfart daghe“) 22. Mai 1501.
- Urk. 5. Konrad und Hartger Frese, Gottschalk's Söhne, verkaufen dem Propste
Bolquin zu Bremen zwei Lande („duas terras“) zu Gastede (im Bremer
Goh Hollerland) für 152 Mark Bremer Silbers. Hagen, („in die b. Mar-
garethe virginis“) 13. Juli 1318.
- Urk. 6. Der Rath zu Bremen thut kund, daß Johann und Arnold Bulle, Bo-
defin's Söhne, dem Propste Otto zu Bremen für 25 Mark Bremer Silbers
zwei Hufen Landes („duos mansos terrae“) zu Hemelingen (im Br. Goh
Hollerland) verkauft haben, und ihr Bruder Arnold auf seine etwaigen An-
sprüche Verzicht geleistet hat. Bremen, („In octaua Epiphanie“) 13. Ja-
nuar 1330.
- Urk. 7. Der Rath zu Bremen thut kund, daß Johann, Arnold und Albert
Bulle, Bodekin's Söhne, dem Propst Otto zu Bremen für 40 Mark Bremer

- Silbers zwei Hufen Landes zu Hemelingen (im Br. Goh Hollerland) verkauft haben. („In festo omnium sanct.“) 1. November 1327.
- Urk. 8. Abt und Convent des (Oldenburger) Cistercienser-Klosters Guda bekennen dem Propste, Dechanten und Capitel zu Bremen, kein Obereigenthumsrecht an dem Zehnten zu Horn (Kirchdorf im Br. Goh Hollerland) zu besitzen, noch in Folge eines dem Dechanten Friedrich und dem Capitel vom Ritter Lippold von Bremen zu Gunsten des Klosters Guda ausgestellten Verzichtbriefes irgend Ansprüche an diesen Zehnten erheben zu können. Bremen, („feria tertia post festum Martinj“) 14. November 1318.
- Urk. 9. Erzbischof Otto zu Bremen verhängt den Kirchenbann über einige Bremer Bürger, welche den zur Bremer Propstei gehörigen Zehnten von sechs Landen und zwei Stücken zu „Ledenstede“ sich angemast haben. Bremerbörde, („In vigilia omnium sanctorum“) 31. October 1346.
- Urk. 10. Dechant Friedrich und das Domcapitel zu Bremen verkünden den Capitelsbeschluß, daß, wenn der dem Propste gehörende Königszins nicht zur bestimmten Zeit bezahlt ist, die säumigen Schuldner denselben nach Verhältniß der Strafe „Rixart“ vermehrt bezahlen sollen. („In prouestibulo ecclesie Brem. feria sexta Infra octavam Pasche“) 24. April 1327.
- Urk. 11.¹⁾ Bruder Johann vom Predigerorden, päpstlicher Pönitentiar, von dem päpstlichen Legaten Cardinal Otto beauftragt, das von diesem unvollendet Gelassene zu beendigen, vermindert den Zins, welchen die Parochialkirchen in Bremen²⁾ an die Bremer Dompropstei zu entrichten haben. Bremen, 14. Novbr. 1230.
- Urk. 12. Der Bremer Dompropst Johann Monnik schenkt alle erkauften oder auf dem der Propstei gehörigen Plaze erbauten und zu erbauenden, seine Curie zu Bremen umfassenden Gebäude dem Bremer Propste zur Bewohnung, während dessen Abwesenheit von Bremen aber dem Dechanten und Capitel zu Bremen zur Benutzung. Bremen, („In profesto beatj Petrj ad Cathedram“) 21. Februar 1394.
- Urk. 13. Ein (unvollständiges) Notariats-Instrument, in welchem Detward Nordtdorp dem Bremer Propste Johann Monnik für 28 Bremer Mark den Zehnten von zwei Vierteln Landes zu Neueland (im R. Seehausen, Br. Goh. Ober-Bieland) verkauft. („mensis Februarij vicesima quinta“) 25. Februar 1397.
- Urk. 14. Notizen über die in zwei Schränken aufbewahrten Reliquien der Bremer Kirche. (Ohne Jahr.)
- Urk. 15.³⁾ Gernandus, Dechant zu Bremen, berichtet über die vom päpstlichen Legaten Cardinal Otto getroffenen Einrichtungen und Verordnungen zur Reform der Bremer Kirche, zunächst über die Theilung der Obedienzien, welchen Bericht der Legat besiegelt. (Ohne Jahr; die Urkunde fällt in das Jahr 1230.)
- Urk. 16.⁴⁾ Der päpstliche Legat Cardinal Otto bestätigt die neue Eintheilung der 12

¹⁾ Abgedruckt Abth. II. Urk. V.

²⁾ Die Pfarrkirche soll sieben (statt 13), die Martinikirche sechs und die Ansfharikirche fünf Mark jährlich an den Propst entrichten. Das Register de 1420 Lib. II Fol. 10 weicht in Etwas ab von diesen Summen.

³⁾ Abgedr. Abth. II. Urk. I.

⁴⁾ Abgedr. Abth. II. Urk. II.

Obedienzien, die Feststellung der Zahl 24 für die Canonicate, die Anordnung von vier Archidiaconaten und andere Bestimmungen für die Bremer Kirche. Bremen, 4. November 1230.

(Fac simile in der Anlage E.)

- Urk. 17. Nachricht über die ursprüngliche Vertheilung des „album officium“, in welcher die Besitzer und Güter namhaft gemacht sind. (Ohne Jahr.)
- Urk. 18. Erzbischof Hartwig zu Bremen bestätigt die Dotation des Altars Johannis Evangeliste mit Länderei zu Grolland (im Br. Goh Ober=Vieland), welche die Bremer Domherren unter den nöthigen Bestätigungen der Generalsynode und des Bogts zu Grolland von den Canonicis zu Wildeshausen für den Betrag eines Legates des Magisters Alexander und Dompropstes Friedrich angekauft haben, und die einmalige Befegung des der Küsterei untergebenen Altars durch den Magister Bernhard und Propst Herbord, als Willensvollstrecker der gedachten Legatoren. 1206.
- Urk. 19. Verpflichtungen des Dompropstes zu Bremen in Betreff der für die einzelnen Tage des Jahres aufgeführten verschiedenen Fleischlieferungen und Präbenden an Fischen, Häringen, Bier, Bohnen und Weißbrod an die Canonici, von welchen der Dechant, Kellner, zwei Diakonen, zwei Subdiaconen, der Oberkoch, die beiden Unterköche, der Kämmerer und ein Glöckner besonders bedacht sind. (Ohne Jahr.)
- Urk. 20. Aufkünfte der vom heiligen Anschar für 12 Arme gestifteten, dem Propst von St. Anschar zur Verwaltung übergebenen Präbenden, wie sie an mehreren Tagen des Jahres dem Vicar von St. Andrea, dem Subcustos, dem Kämmerer und den Glöcknern, als Nutznießern, zu liefern sind. (Ohne Jahr.)
- Urk. 21.⁵⁾ Cardinal Pileus bestätigt ein vom Erzbischof Albert zu Bremen am 16. September 1379 erlassenes Statut, welches, damit die 14 Freicurien oder Kirchenwohnungen der Bremer Domherren nicht in Laienhand gerathen, den Propst, Dechanten und die zwölf (nach ihrer Aufnahme in das Capitel) ältesten Canonici des Bremer Domcapitels bei Verlust ihrer Präbenden verpflichtet, die vacant werdenden Freicurien zu einem nöthigenfalls zu vermittelnden angemessenen Preise anzukaufen. Auerbach in der Diöcese Bamberg, („XIII. kal. Novembris Pontif. Urbani pape sexti Anno secundo“) 19. October 1379.
- Urk. 22. Das Bremer Domcapitel bestimmt unter Zustimmung des Erzbischofs Gerhard, daß diejenigen sechs emancipirten Canonici, welche die sechs geringeren Präbenden beziehen, keine Obedienz annehmen und bei Anordnungen kein Recht der Gegenrede, sondern nur das Recht der Zustimmung haben sollen. Bei Wahlen der Bischöfe, Präpste, Dechanten und Canonici verbleibt jedoch einem jeden seine Stimme. (Ohne Jahr.)
- Urk. 23. Erzbischof Baldwin zu Bremen läßt nach Versammlung der Ottersberger Goh zu Sottrum in Gegenwart des Bischofs Johann zu Verden und der sonst Betheiligten in einem Gohgerichte die Gerechtsame der Ottersberger Fischer und Jäger, die Gerichtsbarkeit und Gerechtigkeit der Vogtei oder Grafschaft Ottersberg und die freien Güter in derselben erfragen und urkundlich feststellen. („am Tage maternianj“) 7. Juli 1437.
- Urk. 24. Bürgermeister und Rath zu Bremen geloben, die Bedingungen, unter wel-

⁵⁾ Abgedr. Abth. II. Urk. XII.

den Erzbischof Albert und das Capitel zu Bremen am 4. Mai („crastino Inuent. crucis“) 1387 den Bau einer Brücke über die Lesum und eines Dammes von solcher Brücke bis zur Geest erlaubt und unterstützt haben⁶⁾, getreu erfüllen zu wollen. („in profesto h. victoris“) 27. Juli 1387.

Urk. 25.⁷⁾ Papst Innocenz IV. befiehlt dem Erzbischofe zu Bremen, den Beschwerden des Dechanten und Capitels wegen des bisherigen Statuts über die 12 Bremer Obedienzen abzuhelpen. Lyon, 26. August 1245.

(Fac simile in der Anlage F.)

Urk. 26. Duplicat von Nro. 16.

Urk. 27. Duplicat von Nro. 15.

Urk. 28.⁸⁾ Der päpstliche Legat Cardinal Otto erklärt zur Aufrechthaltung der in der Bremer Kirche getroffenen Anordnungen, ein jedes dawider handelnde Mitglied des Bremer Capitels für ipso jure suspendirt. Regensburg, 24. Februar (ohne Jahr; die Urkunde fällt in das Jahr 1231).

Urk. 29.⁹⁾ Papst Gregor IX. bestätigt die von seinem Legaten Cardinal Otto und seinem Pönitentiar Johann in der Bremer Kirche getroffenen Anordnungen in Betreff der Archidiaconate, des Vicedominats, der Cantorei, der 24 Canonici, der 12 Obedienzen und andere Verbesserungen. Neate, 5. Juli 1231.

Urk. 30. Dechant Gernand und das Bremer Capitel fassen den Beschluß, daß der Befehl zur Verkündigung einer Excommunication vom Dechanten an die Wochenpriester erlassen werden soll. Bremen („Sabbato ante lucie virg.“) 10. December 1239.

Urk. 31.¹⁰⁾ Propst, Dechant und die einzelnen Domherren der Bremer Kirche beschwören die Punkte, welche jeder aus ihrer Mitte erwählt werdende Erzbischof zu halten gebunden sein soll. Bremen, 16. December 1306.

Urk. 32. Duplicat von Nro. 30.

Urk. 33. G. Mule, Bremer Schatzmeister, stiftet einen Altar in der Bremer Kirche zu Ehren des heiligen Thomas. („pridie kal. nouembris“) 31. Octbr. 1297.

Urk. 34 u. 35. Erzbischof N. zu Bremen gelobt, die Besten, Munitionen, Güter und Gerechtsame der Bremer Kirche nur unter Consens des Capitels zu veräußern oder zu verpfänden, die veräußerten oder verpfändeten nach Vermögen wiederzu erwerben, die Besten und Munitionen weltlicher Herren in der Diöcese Bremen oder an deren Grenze nach Kräften zu zerstören und den Bau einer solchen neuen Beste nicht zu dulden, aus der Bremer Münze jährlich 21 Bremer Mark dem Dechanten und Capitel auszuzahlen, und die der Kirche heimgefallene Lehnsgüter nicht ohne Wissen des Capitels Jemandem zu verleihen¹¹⁾. (Ohne Jahr.)

Urk. 36. Die Gebrüder von Weyhe verkaufen den Testamentsvollstreckern des Bremer

⁶⁾ Holz, Busch und Erde zum Bau dürfen sie vom Erzstiftischen Eigenthum entnehmen und einen speciell aufgeführten Zoll erheben, bis die Baukosten ersetzt sind. Dann soll das aufkommende Zollgeld zwischen dem Erzbischofe und Rathe getheilt werden.

⁷⁾ Abgedr. Abth. II. Urk. VIII.

⁸⁾ Abgedr. Abth. II. Urk. VI.

⁹⁾ Abgedr. Abth. II. Urk. VII.

¹⁰⁾ Abgedr. Abth. II. Urk. X.

¹¹⁾ Nro. 34 und 35 sind wörtlich übereinstimmend, von Nro. 34 fehlen die acht letzten Worte.

- Domcantors Hildebold einen Zehnten zu Sudweyhe und Ahausen (im R. Kirchweyhe A. Syke) und resigniren denselben dem Erzbischofe Burchard und dem Capitel zu Bremen. („Ipso die C. Benedictj Abbatis“) 12. Jan. 1337.
- Urk. 37. Dieselben Gebrüder von Weyhe verkaufen den Testamentsvollstreckern des Bremer Dechanten Friedrich einen Zehnten zu Sudweyhe und Ahausen. Bremen, („In profesto b. Marie Magdalene“) 21. Juli 1335.
- Urk. 38. Dieselben Gebrüder von Weyhe leisten zu Gunsten des Obedientiars in Baden Verzicht auf ihre etwaigen Ansprüche an einen Zehnten zu Sudweyhe. Bremen, („in dominica palmarum“) 5. April 1349.
- Urk. 39. Urtheile des Provincial-Concils zu Hamburg über eine zweifelhafte Stelle des Baseler Concilsbeschlusses „de concubinariis“ und über andere Decrete dieses Concils. („die duodecima mensis Octobris“) 12. Octbr. 1435. (Unvollständig.)
- Urk. 40. Bruchstücke aus einer Entscheidung der päpstlichen Curie in Betreff der Obedienz zu Baden. (Ohne Jahr.)

B. Drei Bücher.

- Nro. 41. Liber I, von den Gütern, Einkünften und kirchlichen Gerechtsamen der Bremer Dompropstei, vom Jahre 1384; XXI Folien.
(Fac simile in der Anl. A.)
- Nro. 42. Liber II, von den kirchlichen Gerechtsamen, Gütern, Einkünften und Verpflichtungen der Dignitäten und Canonici im Domcapitel, wie auch der Präpste von St. Willehad und Anshar zu Bremen, besonders auch von den zur Diocese Bremen gehörigen Archidiaconaten, Obedienzien und Kirchen, vom Jahre 1420; XXXVI Folien.
(Fac simile in der Anl. B.)
- Nro. 43. Liber III, von den Einkünften der Bremer Dompropstei, vom Jahre 1384; XIII Folien, defect.
(Fac simile in der Anl. C.)

Die sub 41, 42 und 43 angegebenen „Drei Bücher“ haben wir vollständig abdrucken lassen (Erste Abtheilung), von den 40 Urkunden aber nur die acht Nummern 15, 16, 11, 28, 29, 25, 31 und 21, welche sich auf die kirchliche Eintheilung der Diocese Bremen beziehen (Zweite Abtheilung). Die übrigen 32 Urkunden sollen demnächst in ein Bremer Urkundenbuch aufgenommen werden, welches im M. S. vorbereitet wird.

Liber I handelt nur von den Gütern, Einkünften und Rechten der Dompropstei; dasselbe hat folgende, von viel späterer Hand geschriebene, mittelst drei schräger Linien wieder durchgestrichene Ueberschrift: „Incipit Liber reverendi D. Jo Slame-
„storpp prepositi Haderie compositus de vniuersis decimis censibus Juri-
„bus vasallis Seruis¹²⁾ ac ecclesijs ad ipsam preposituram¹³⁾ Spectantibus de anno
„dominj MCCCLXXXIII.“ Dann folgen (anscheinend von anderer Hand) noch die Worte: „Erratum VI inferius in ultimo numero“ (Vergl. fac simile in der Anl. A), welcher Zusatz unverständlich ist.

¹²⁾ muß „Seruitiis“ heißen.

¹³⁾ scil. „ecclesie maioris Bremensis.“

Liber III handelt ebenfalls nur von den Einkünften der Dompropstei; dasselbe nennt Fol. VIII (S. 67) das Jahr 1384, welche Bezeichnung sich Fol. XI (S. 69) wiederholt. Dieses Liber III muß, eben wie das Liber I, dem Bremer Domherrn Johann Slamestorp zugeschrieben werden, welcher von 1381—1406 Archidiacon für Hadeln und Wursten und seit 1406 Erzbischof zu Bremen war; er starb den 20. Sept. 1420 (*Lappenberg* Bremer Gesch. Quellen S. 125, 135, 220). Der Name des Verfassers und das Jahr der Abfassung ergibt sich aus einem im K. Archive zu Hannover verwahrten Verzeichnisse, welches folgende Ueberschrift hat: „Ex Registro a Domino Johanne Schlampstorp preposito confecto Anno 1384¹⁴⁾“. S. die Nachträge zu Abth. I.

Liber II fällt in das Jahr 1420, welches Jahr unter andern Fol. VI (S. 26) und Fol. IX (S. 29) genannt wird; Fol. XVIII (S. 38) ist zwar das Jahr 1426 genannt, indeß stellt sich das Jahr 1420 als das Normaljahr der Verzeichnung heraus.

Dieses wichtige, bisher unbenutzt gebliebene Register füllt eine große Lücke in der Bremer Kirchengeschichte und in der Geographie des Mittelalters; dasselbe verzeichnet sehr vollständig einerseits die zur Bremer Domkirche, namentlich zur Dompropstei, zu den sonstigen Dignitäten und zu den 12 Obedienzien gehörigen Güter, an Zehnten, Zinsen und Beneficien, anderntheils die Archidiaconate der Diöcese Bremen mit allen ihnen untergebenen Kirchen, Vicarien und Kapellen, nebst genauer Angabe der Synoden, wie auch der Kirchen=Patrone, Collatoren und Institutoren¹⁵⁾.

Durch den glücklichen Fund dieses Registers tritt die Kirchliche Eintheilung der Diöcese Bremen aus ihrem Dunkel unerwartet an's Licht.

Ein im Königl. Archive zu Stade verwahrtes „Registrum bonorum et jurium Castri Vorde“, welches auf Anordnung des Bremer Erzbischofs Johannes Rhode im Jahre 1500 angelegt ist, bildet als Lagerbuch der weltlichen Rechte und Güter der Bremer Erzbischöfe ein würdiges Seitenstück zum „Stader Copiar“; dies „Vörder Register“ wird baldigst im Drucke erscheinen.

Die Benutzung dieser beiden Quellen machte es endlich möglich, die „Diöcese Bremen“ diplomatisch zu bearbeiten.

¹⁴⁾ Ein ähnliches Register aus der Zeit zwischen 1330—1340 mit der Ueberschrift: „Hec sunt bona prepositure Bremensis“, hat der Herr Archivar *Dr. Lappenberg* in Hamburg im Jahre 1829 (hinter *Rotermund* vom Bremer Dome) abdrucken lassen und commentirt.

¹⁵⁾ Des Propstes zu Bücken wird nicht gedacht, weshalb das Verzeichniß der Kirchen in der Diöcese Bremen eine Lücke behält, die nur durch Combinationen ausgefüllt werden kann.

Inhalt der drei Bücher.

Section 1

1. The first section of the act is entitled "An act to amend the act of the 1st of March 1877, relating to the organization of the courts of this State."

2. The second section of the act is entitled "An act to amend the act of the 1st of March 1877, relating to the organization of the courts of this State."

Section 2

1. The first section of the act is entitled "An act to amend the act of the 1st of March 1877, relating to the organization of the courts of this State."

2. The second section of the act is entitled "An act to amend the act of the 1st of March 1877, relating to the organization of the courts of this State."

3. The third section of the act is entitled "An act to amend the act of the 1st of March 1877, relating to the organization of the courts of this State."

4. The fourth section of the act is entitled "An act to amend the act of the 1st of March 1877, relating to the organization of the courts of this State."

5. The fifth section of the act is entitled "An act to amend the act of the 1st of March 1877, relating to the organization of the courts of this State."

6. The sixth section of the act is entitled "An act to amend the act of the 1st of March 1877, relating to the organization of the courts of this State."

7. The seventh section of the act is entitled "An act to amend the act of the 1st of March 1877, relating to the organization of the courts of this State."

8. The eighth section of the act is entitled "An act to amend the act of the 1st of March 1877, relating to the organization of the courts of this State."

9. The ninth section of the act is entitled "An act to amend the act of the 1st of March 1877, relating to the organization of the courts of this State."

10. The tenth section of the act is entitled "An act to amend the act of the 1st of March 1877, relating to the organization of the courts of this State."

Erstes Buch.

Die Dompropstei:

I 1 — II 13 Zehnten	3
II 14 — XVII 32 Gefälle	4
XV 13 — 23 Kirchenzins	14
XV 24 — XVII 32 Königszins	14
XVIII 1 — XIX 20 Collationsrechte	16
XIX 21 — XX 9 Institutionsrechte	17
XX 10 — XXI 19 Güter	18

Zweites Buch.

1. Die Dompropstei (*bannus I*):

I 1 — II 3 Collationsrechte	21
II 4 — 34 Institutionsrechte	22
III 1 — V 6 Jurisdiction (Kirchen)	23
V 7 — VI 29 Güter de 1420	24
VI 30 — X 19 Meierzins de 1420	26
X 20 — 29 Zins von Lehnsgütern de 1420	29
X 30 — XI 4 Kirchenzins	30
XI 5 — XV 51 altes Register über Güter und Zehnten	30

2. Die Domdechanei (*bannus II*):

XVI 1 — 46 Jurisdiction (Kirchen)	36
-----------------------------------	----

3. Die Propstei Reepsholt (*bannus III*):

XVI 47 — 49 Jurisdiction (Kirchen)	37
------------------------------------	----

Noch ad 2. Domdechanei:

XVI 50 — XVII 6 Gerechtsame	37
XVII 7 — 15 Kirchenzins	37
XVII 16 — 37 Collation der Vicarien	38
XVII 38 — XVIII 22 Zehnten, Güter und Gefälle	38
XVIII 23 — 37 Verpflichtungen	39

4. Wahlgüter der Domherren de 1426 XVIII 38 — XIX 17

39

5. Gerechtsame des Domdechanten, Dompropstes und Domcapitels

XIX 18 — 43	40
-------------	----

6. Communiongüter XX 1 — 16

41

7. Seckelgüter XX 17 — 21

41

8. Obediengüter

42

I. Die Obedieng Lüh (*bannus IV*):

XX 22 — 26 Güter	42
XX 27 — 29 Jurisdiction (Kirchen)	42
XX 30 — 44 Verpflichtungen	42

II. Die Obedieng Bramstedt (*bannus V*):

XXI 1 — 30 Güter	42
XXI 31 — XXII 10 Verpflichtungen	43
XXII 11 — 16 Jurisdiction (Kirchen)	43

III. Die Obedieng Utbremen:

XXII 17 — 32 Güter	44
XXII 33 — 43 Verpflichtungen	44

IV. Die Obedieng Rade:

XXII 44 — XXIII 2 Güter	44
XXIII 3 — 15 Verpflichtungen	45

V. Die Obedieng Baden:

XXIII 16 — 35 Güter	45
XXIII 36 — 45 Verpflichtungen	45

VI. Die Obedieng Redynckstede (*bannus VI*):

XXIV 1 — 6 Güter	46
XXIV 7 — 9 Jurisdiction (Kirchen)	46
XXIV 10 — 20 Verpflichtungen	46

VII. Die Obedieng Lamstedt:

XXIV 21 — 32 Güter	46
XXIV 33 — 43 Verpflichtungen	47

VIII. Die Obedieng Grolland:

XXV 1 — 10 Güter	47
XXV 11 — 20 Verpflichtungen	47

IX. Die Obedienz Kroge:		
XXV 21 — 25 Güter		47
XXV 26 — 30 Verpflichtungen		48
X. Die Obedienz Palernae (<i>bannus VII</i>):		
XXV 31 — 34 Güter		48
XXV 35 — 39 Rechte und Verpflichtungen		48
XXV 40 — 41 Jurisdiction (Kirchen)		48
XI. Die Obedienz magne Scabiei:		
XXVI 1 — 21 Güter		48
XXVI 22 — 34 Verpflichtungen		49
XII. Die Obedienz parue Scabiei:		
XXVI 35 — 45 Güter		49
XXVII 1 — 10 Verpflichtungen		49
9. Zins aus Wolda XXVII 11 — 26		49
10. Commissgüter XXVII 27 — XXVIII 13		50
11. Das Domschatzmeisteramt:		
XXVIII 14 — 27 Güter		51
XXVIII 28 — 30 Königszins		51
XXVIII 31 — 38 Präsentationsrechte		51
12. Die Domcantorei:		
XXVIII 39 — 44 Collationsrechte		52
XXVIII 45 — 46 Präsentationsrechte		52
XXVIII 47 — 48 Güter		52
XXVIII 49 — 50 Verpflichtungen		52
13. Das Domscholasteramt (<i>bannus VIII</i>):		
XXIX 1 — 3, 34 — 37, 48 — 50 Güter		52
XXIX 4 — 35, 38 — 47 Jurisdiction (Kirchen) und Kirchenzins		52
14. Das Archidiakonat Rüstringen (<i>bannus IX</i>):		
XXX 1 — 25 Jurisdiction (Kirchen) und Kirchenzins		53
15. Das Archidiakonat Hadeln und Wursten (<i>bannus X</i>):		
XXXI 1 — 15 Jurisdiction (Kirchen) und Kirchenzins im Lande Hadeln		54
XXXI 16 — 36 Jurisdiction (Kirchen) und Kirchenzins im Lande Wursten		54
16. Die Propstei des H. Willehad (<i>bannus XI</i>):		
XXXII 1 — 6, 10 — 20, 27 — 37 Jurisdiction (Kirchen)		55
XXXII 7 — 9, 21 — 26 Einkünfte und Gerechtsame		55
17. Die Propstei des H. Anschar:		
XXXII 38 — XXXIII 25 Güter und Gefälle		56
XXXIII 26 — 42 Zehnten		57
18. Die Propstei Ramelsloh:		
XXXIV 1 — 45 Güter und Gefälle		57
XXXV 1 — 18 Gerechtsame		58
19. Die Domkellnerei:		
XXXV 19 — 25 Einkommen und Gefälle		59
XXXV 26 — 27 Verpflichtungen		59
20. Güter und Inventar der Kapelle St. Magnus XXXV 28 — 36		59
21. Aemter (<i>offitia</i>) XXXVI 1 — 3		59
22. Lehnsgüter XXXVI 4 — 27		59

Drittes Buch.

Die Dompropstei:

I 1 — VIII 10 Gefälle	61
VIII 11 — 21 Kirchenzins	66
VIII 22 — XI 17 Königszins	67
XI 18 — (Schluss) Defectes Register des Kirchenzinses de 1384	69

Inhalt der Nachträge.

I. Aus dem Register des Dompropstes Johann Schlamstorp de 1384	71
II. Lehnzins von den Gütern der Dompropstei de 1420	72
III. Königszins etc.	72
IV. Collationsrechte der Dompropstei de 1420	72
Institutionsrechte derselben	73
V. Jurisdiction (Kirchen) des Dompropstes de 1420	75
VI. Collationsrechte des Erzbischofs	77
VII. Index der dompropsteilichen Kirchen	78
VIII. Register der dompropsteilichen Zehnten und Gefälle aus den Jahren 1513 — 1521, geführt vom Dompropst Dr. Franz Grambeke	80
Verwaltung der Domherrngüter	90

Die in dieser ersten Abtheilung enthaltenen Verzeichnisse wurden im Jahre 1842 nach der damals genommenen Abschrift sogleich abgedruckt, um mit Sicherheit dem Untergange entzogen zu werden, eine Vergleichung der Correcturbogen mit dem Copialbuche war damals nicht thunlich, die jetzt nachgeholte Revision ergiebt die nachstehenden

Corrigenda,

welche wir in dem Abdrucke vor dessen Benutzung zu berichtigen bitten.

Liber I.

Fol.	I	lin.	16 l. Eggestede st. Fygestede.
"	"	"	22 l. Eln st. Flu.
"	"	"	34 l. Ketzewysch st. Retzewysch.
"	II	"	16 l. Ruch st. Fuch.
"	"	"	19, 24 u. III, 2 l. modios Stadenfes st. modium stadenfem.
"	IV	"	4 l. et I plaustrum*).
"	"	"	23. VI, 24. X, 10. XII, 7 l. VII ₃ st. VIII.
"	"	"	24 l. cum st. dum.
"	"	"	25 l. Kiddecke st. Riddecke.
"	V	"	9. VI, 21. VII, 2. VIII, 3. X, 26 l. soluens st. soluentes.
"	VI	"	17 l. XIII ₃ st. XIII.
"	"	"	18. X, 20. XII, 20. XIII, 15 l. II ₃ st. III.
"	VII	"	4, 6, 9, 13 l. III ₃ st. III ob. V.
"	"	"	5 l. Hoestede super st. Hocstede supra.
"	"	"	12 l. III st. II.
"	"	"	18 l. Huuers st. Hüners.
"	"	"	21. XVI, 1, 21 l. super st. supra.
"	"	"	26 l. denarios st. denares.
"	"	"	28 l. Secundam Wulfart st. Secündam Wulfart.
"	VIII	"	1 l. Vulueckenn st. Vulneckenn.
"	"	"	3 l. Vuluecke st. Vulnecke.
"	"	"	4 l. VI st. VI tam.
"	"	"	5, 12 l. Dauen st. Danen.
"	"	"	18, 20 l. Haue st. Hane.
"	"	"	22 l. Wylckinus st. Wylckinns.
"	X	"	11 l. Beppenn st. Bessenn.
"	"	"	31 ist das . hinter V zu streichen.
"	XI	"	1, 6 l. III st. III tium.
"	"	"	2 l. III st. II.
"	"	"	11 l. Johannes st. Johannis.
"	XII	"	9 l. soluentes st. soluens.
"	XIII	"	2, 3. XIV, 3. XV, 9, 21. XVI, 5 l. I ₃ st. II.

*) Das Zeichen $\frac{3}{2}$ bedeutet $\frac{1}{2}$.

Fol.	XIII	lin.	4	l. Vrefzecke ft. Vrefzeke.
"	"	"	7	l. Bunkenborch ft. Bunkencborch.
"	"	"	8	l. Rumere ft. Rinnere.
"	"	"	17	nach Daem ist für ein Wort Raum gelassen.
"	XIV	"	15	l. oythe ft. oyche.
"	"	"	24	ist das zweite ibidem zu streichen.
"	XV	"	7	l. III ft. III tiam. Num. Binordenn ist der Gegensatz von by Sudenn in lin. 6.
"	"	"	8	l. XVII; ft. XVIII.
"	XVI	"	16, 20, 21, 23, 24, 26, 27.	XVII, 5, 7, 9, 11, 19, 21, 22, 24, 27, 29, 31 l. obulos ft. obol. XVI, 29 l. obulum ft. obol.
"	"	"	29	muß fossam iuxta Vlotghotenn gelesen werden.
"	XIX	"	19	l. Hoyensi ft. Hoyen.
"	XX	"	6	l. Woldefztdorppe ft. Waldefztdorppe.
"	"	"	21	l. II; quadrantes In Wurtze ft. III quadrantes In Wurtz.
"	"	"	24	l. Wulberenn ft. Wumerenn.

Liber II.

Fol.	I	lin.	3	und an allen Stellen, wo paroch. gedruckt ist, müssen die Wörter mit zwei rr, also parroch. gelesen werden.
"	"	"	16	l. Brynchem ft. Brijnchem.
"	III	"	4	l. Bremensium etc. ft. Bremen rg.
"	"	"	23	l. tamen ft. enim.
"	V	"	9, 19.	VI, 18. X, 12, 13. XI, 16, 21, 26. XII, 1, 14, 43. XIII, 46, 48. XIV, 49. XV, 3, 8, 12 l. II; ft. III.
"	"	"	21.	XI, 29. XIII, 43, 46 l. VII; ft. VIII.
"	"	"	24	ist nach Brockeloe das . zu löschen.
"	"	"	28, 30, 32.	X, 7. XI, 2, 3, 16, 21, 26, 31. XIV, 48. XXVI, 41. XXVII, 36. XXXIII, 11 l. I; ft. II ob. duobus.
"	"	"	29	l. modiis ft. modis.
"	VI	"	9	l. XV; ft. XVI.
"	"	"	12, 16, 20.	VII, 10. VIII, 20, 39. X, 31. XI, 32, 38. XII, 17. XIII, 4, 35, 37, 38. XIV, 1, 2, 7. XVI, 46. XVII, 11, 40, 42, 48. XVIII, 2, 4, 5. XXI, 11, 14, 24. XXII, 2, 4. XXIII, 18. XXIV, 5. XXV, 16. XXVI, 4, 5, 8, 15, 36, 37. XXVII, 12, 13, 16, 26, 42. XXVIII, 8. XXIX, 4. XXXII, 57. XXXIII, 21. XXXV, 22 l. ; ft. I.
"	"	"	17.	X, 6, 28. XII, 47. XIV, 24. XVII, 8 l. III; ft. IV.
"	"	"	23, 24.	XIII, 1. XVIII, 7. XXV, 2, 4 l. super ft. supra.
"	VIII	"	5	l. XXIX ft. XXIV.
"	"	"	8	l. fertone ft. solid.
"	"	"	14	l. Slime ft. Flune.
"	"	"	25	l. III ft. duo, und et ft. V.
"	"	"	26	l. Bockhorst III ft. Borkhorst II.
"	IX	"	5	l. XII; ft. XIII.
"	"	"	17	l. fertones ft. fl.
"	"	"	33	l. III ft. VII.
"	"	"	35	l. XXI ft. XXX.
"	X	"	15	l. marchas ft. marchis.
"	"	"	24.	XX, 5, 36. XXVII, 24 l. Theodericus ft. Theodoricus.
"	XI	"	17	l. redemi ft. redimi.
"	"	"	19	l. Stadenfium ft. Stadenfes.
"	"	"	20	l. Stadenfis ft. Stadenfes.
"	"	"	25	l. I; ft. I.
"	"	"	29	l. III; ft. IV.
"	"	"	42	ist nach lignorum zu lesen der Satz: Item mansus sancti Materniani soluit III modios ordeï III modios auene I porcum I plastrum lignorum et II; solidos denariorum ft. et III solidos den.
"	"	"	43	ist I beide Mal zu streichen.
"	XII	"	3	l. II ft. III.
"	"	"	5	l. VIII; ft. VIII.
"	"	"	18	l. armua ft. aruma.
"	"	"	24	l. IV molt. auene ft. IV auene.
"	"	"	32	l. soluunt II molt. Siliginis ft. soluunt.
"	XIII	"	1	l. Regesszen ft. Regheffzen.

Fol. XIII	lin.	5 l. Ippenerde st. Ippeuerde.
"	"	18. XVII, 48. XVIII, 2. XXIII, 25. XXVI, 2, 4, 43. XXVII, 14. XXXV, 23 l. III st.
"	"	III tium. XIV, 5 l. III st. III tiam.
"	"	20 l. solidos st. fertones.
"	XIV	8 l. XVII; st. XVIII.
"	"	12 l. plaustrum st. plaustra.
"	"	18 l. et I plaustrum st. et plaustrum.
"	"	28 l. Woltmerstede st. Wolmerstede.
"	"	31 l. VIII st. VII.
"	"	39 l. Kemnata st. Kemnate.
"	XV	3 nach solidos fehlt denariorum.
"	"	7 l. XIII; st. XIV.
"	"	15 ist das zweite ad zu streichen.
"	XVI	5 l. Cleuernfze st. Cleuerufze.
"	"	15 l. et II vicarie st. et vicarie.
"	"	23 l. Thesaur. st. Thesaurarius.
"	XVII	9 l. Cleuernfze st. Cleueneffze.
"	"	9, 13, 14 l. loet st. Lot.
"	"	22 l. Agnetis ad idem st. Agnetae ad id.
"	"	32 l. sancti st. beati.
"	"	33 l. beati st. sancti.
"	"	37 l. Her. Blotlofze st. R. Blotlesze.
"	"	40. XXI, 27. XXII, 18 l. supra st. super.
"	XVIII	10 l. aliam st. alium.
"	"	11 l. ; marcam st. vnam mr.
"	"	20 l. Dominis st. Domini.
"	"	27 l. supra st. sint.
"	"	32 l. duas st. duos.
"	"	36 l. Reliqua st. Reliqui.
"	"	49 l. Warflete st. Warulete.
"	XIX	3 l. Bardefzlute st. Bardefzulte.
"	"	13 l. vnam terram in st. vnam in.
"	"	43 l. Dannow st. Dannoro.
"	XX	20 l. comitis st. comitj.
"	"	24 l. Detghestorppe st. Dethgestorppe.
"	"	25 l. fuit st. sint.
"	"	37 muß nach denarior ein . gesetzt oder denariorum gelesen werden.
"	"	39 l. dictus st. diaconus, und de dicta obedientia annuatim st. de dicto anniuersario.
"	"	40 l. ad denarios st. ad —
"	XXI	12 l. Bremensium st. Bremenses.
"	"	13 l. tantum st. IV.
"	"	35 l. datur. st. dabitur. —, und Albrondi st. Albrandi.
"	"	37 ist — zu löschen und zu lesen Vnni st. Vnici.
"	XXII	2. l. Bertrammi st. Bertramni.
"	"	4. l. parasceue st. pascene.
"	"	16 l. super st. in.
"	"	27. l. tantum st. tantus.
"	"	32 l. Bremensium denariorum st. Bremenses denarii.
"	XXIII	9 l. Adylien st. Adylieti (?).
"	"	16 l. Bodeghenn st. Bodeghem.
"	"	26 l. et in Suweyge st. et Suweyge.
"	"	40 l. denarii st. denarios.
"	"	41 l. quando st. quum.
"	XXIV	12 sq. l. nummate (?) st. immunate.
"	"	37 l. habens st. hñs.
"	"	38 l. Eifridi st. Gotfridi.
"	XXV	13 l. solidi st. fertones.
"	"	24 l. decem st. dotem.
"	"	30 l. Luneborch st. Lüneborch.
"	XXVI	12, 13. l. solidos st. fertones.
"	"	26 l. procurantur st. pertinentur.
"	"	40 l. quandocumque st. quicumque.
"	XXVII	14 sq. l. pratis st. ptis (pratis?).
"	"	21 l. V; st. VI.
"	"	30 l. feruit st. soluit.

Fol.	XXVII	lin.	46	l.	VI ₃	ft.	VII.
"	XXVIII	"	11	l.	Werue	ft.	Werne.
"	"	"	44	l.	Cofme	ft.	Colme.
"	"	"	50	l.	Siblariarum	ft.	Sillariarium.
"	XXIX	"	18	l.	Dunum	ft.	Dunumi.
"	"	"	32	l.	Rockenstede	ft.	Reckenstede.
"	"	"	35	l.	Erle	ft.	Errle.
"	"	"	36	l.	vnde	ft.	vna.
"	"	"	45	l.	confuerunt.	ft.	confueuerunt.
"	XXXII	"	31	l.	Ganderckeszerde	ft.	Gandereckeszerde.
"	"	"	52	ist	dicitur nach vulgariter hinzuzufügen.		
"	XXXIII	"	24	l.	cum	ft.	in.
"	"	"	30	l.	Erue	ft.	Erne.
"	XXXIV	"	19	l.	Wefzternlone	ft.	Wefzterulete.
"	"	"	22	l.	tanquam	ft.	inquam.
"	"	"	34	l.	§	quadrantem	ft. quadrantem.
"	"	"	43	l.	Wele	ft.	Wole.
"	XXXV	"	30	l.	legghen	synt	ft. legghen sent.

Liber III.

Fol.	I	lin.	1	l.	dimidio	ft.	dimidia.
"	"	"	9	l.	Bunenhoue	ft.	Buuenhoue, und Gerbernus ft. Gerberinus.
"	"	"	16	l.	VIII	ft.	vnum.
"	"	"	22	l.	Rüpolle	ft.	Rupolte.
"	"	"	Über die Note *) auf S. 61 des Druckes f. das Wort.				
"	II	"	20	l.	Wylbernus et Wytcke	ft.	Wywernus et Wyttecke, und XVIII ft. VIII.
"	"	"	28	l.	Wuluecke	ft.	Wulnecke.
"	III	"	6	l.	Keuenbroder	ft.	Kenenbroder.
"	"	"	20	l.	Herm.	ft.	H....
"	"	"	21	l.	VII ₃	ft.	VIII.
"	IV	"	3	VII, 21. VIII, 2.	l.	III	ft. III tium.
"	"	"	10	l.	Euerhardus	ft.	Kuerhardus.
"	"	"	12	l.	Erpo	ft.	Kepo.
"	"	"	18	l.	hern Wyl-	ft.	Wyl-
"	"	"	19	l.	Anfcharij	ft.	Anfchary.
"	"	"	20.	VI, 17. VII, 5, 8	l.	foluens	ft. foluentes.
"	"	"	22	l.	(Jn) R	ft. . . . , und der (Horne)	ft. der
"	"	"	24	l.	(Jtem)	ft. . . . , und Garnynck	ft. Gamynck.
"	"	"	30	l.	Malfzworden	ft.	Malfzwerden.
"	V	"	18	l.	Warenfleete	ft.	Warenflethe.
"	VI	"	1	l.	quart.	ft.	quartalia.
"	"	"	7	l.	Hyddynckwurden	ft.	Hyddynckwarden.
"	"	"	16	l.	decem virgas	ft.	— —
"	"	"	18	l.	Harmhufzenn	ft.	Harinhufzenn.
"	"	"	21.	VIII, 7.	l.	plaustra	ft. plaustrum.
"	VII	"	16	l.	Elyngeszlandt	ft.	Elyngeszlande, und d(ecime) ft. d —
"	VIII	"	4	l.	esueden	ft.	esneden.
"	"	"	10	l.	denarios	ft.	denariorum.
"	"	"	21	l.	marchas Lubicenses	ft.	marcham Lubicensem.

Das Stader Copiar.

Erste Abtheilung.

Drei Bücher

von den Gütern der Bremer Domkirche

und

von den zur Diöcese Bremen gehörigen

Archidiaconaten und Kirchen.

THE STATE OF NEW YORK

In SENATE, January 1, 1880.

REPORT OF THE COMMISSIONERS OF THE LAND OFFICE.

ALBANY: J. B. LIPPINCOTT & CO., PRINTERS, 1880.

THE STATE OF NEW YORK.

IN SENATE, January 1, 1880.

REPORT OF THE COMMISSIONERS OF THE LAND OFFICE.

ALBANY: J. B. LIPPINCOTT & CO., PRINTERS, 1880.

THE STATE OF NEW YORK.

IN SENATE, January 1, 1880.

REPORT OF THE COMMISSIONERS OF THE LAND OFFICE.

ALBANY: J. B. LIPPINCOTT & CO., PRINTERS, 1880.

THE STATE OF NEW YORK.

IN SENATE, January 1, 1880.

REPORT OF THE COMMISSIONERS OF THE LAND OFFICE.

ALBANY: J. B. LIPPINCOTT & CO., PRINTERS, 1880.

THE STATE OF NEW YORK.

IN SENATE, January 1, 1880.

REPORT OF THE COMMISSIONERS OF THE LAND OFFICE.

ALBANY: J. B. LIPPINCOTT & CO., PRINTERS, 1880.

THE STATE OF NEW YORK.

IN SENATE, January 1, 1880.

REPORT OF THE COMMISSIONERS OF THE LAND OFFICE.

ALBANY: J. B. LIPPINCOTT & CO., PRINTERS, 1880.

Inter Nienborch et Ochtmunde:

LIBER I.

Inter Ochtmunde et Huniam:

Fol. I. Decima In Hefzendorppe.

Decima In Gyghem.

Decima In Wedeldorppe.

Decima In Bockeloe.

5 Decima In Oldendorpe.

Decima In Beuerenn.

Decima In Horne prope Vorden.

Decima In Ofzterhefzlinghe.

Decima In Meckelstede.

10 Decima In Tanckeloe.

Decima In Volckmerstede.

Decima In Woldefztorppe.

Decima In Gefztendorppe que dicitur Nodynghe.

Decima In Brundorpe.

15 Decima In Swanewede.

Decima In Fygestede.

Inter Lefsmonam et Langwedell:

Decima In Gropelynghe.

Decima In Ofztendorpe.

20 Decima In Harstede.

Decima In Hemelinghe.

Decima In Flus.

Decima In Borchuelde.

Decima In Horne In Hollander lande.

25 Decima In Vphufzenn.

Decima In Bollande.

Decima In Manendorppe.

Inter Nienborch et Ochmunde:

- Decima In Otze.
 30 Decima In Lullenhufzenn.
 Decima In Dettinhufzen.
 Decima In Dettberfszenn.
 Decima In Emptinghufzenn.
 Decima In Retzewysch.
 35 Decima In Vefzenuelde.
 Fol. II. Decima In Ledenfze.
 Decima In Lanckenowe.
 Decima In Nidderftenburenn.

Inter Ochtmunde et Huntam:

- 5 Decima In Ochtmunde.
 Decima In Strobelinghenn.
 Decima In parvo Harmhufenn.
 Decima In Heckelinghe.
 Decima In maiori Hiddingwurdenn.
 10 Decima In Honover.

Trans Huntam:

- Decima In Kerckhamelwurden.
 Decima In Vtherghen que dicitur Nodingh super IV terris.

In Comitia Stadenfi Infra scriptus census ad preposituram
 dinoscitur pertinere:

- 15 In Horne vna domus quam colunt Fuch et Ludecke solvens II modios Stadenfes minus vno Verder.
 In Bruckendorpe vna domus quam colit kolner, soluens vnum cum dimidio modium stadenfem Siliginis, II cum dimidio solidos Stadenfes, et dimidium arietem,
 20 qui redimi potest per XVIII denarios Stadenfes.
 In Wedeldorpe vna domus quam colit Johannes Graue soluens III Verder Siliginis et III Verder aene.
 In Bramerloe due domus quarum vnam colit Johannes soluens vnum cum dimidio modium Stadenfem et dimidium verder et duos solidos Stadenfes; Reliquam
 25 colit Johannes soluens totidem.
 In Oldendorppe due domus quarum vnam colit Johannes Suerdinch soluens modium Siliginis Stadenfem et dimidium Verder et duos solidos Stadenfes cum dimidio et dimidium arietem qui redimi potest per novem denarios Stadenfes. Reliquam coluit Preen nunc Heyne vann Horne soluens totidem.

30 In Ofzterbuluerstede vna domus quam colit Hilleword soluens vnum modium Stadensem Siliginis.

Item ibidem vna domus quam habuit Heyne Ryxedes soluens III solidos Bremenfes.

Fol. III. In Wefzterbuluerstede IV Domus quarum vnam coluit Hilleword nunc Ribbecke nunc eius filius, soluens vnum cum dimidio modium Stadensem Siliginis, duos cum dimidio solidos Stadenfes, et ex his vnus solidus potest esse Bremenfis, et arietem valentem XVIII den. Stadenfes.

5 Secundam coluit Luderus soluens II mod. Stadenfes Siliginis et I Verder et viginti octo den. Stadenfes et XVIII den.

Tertiam colit Johannes Clunder vnum cum dimidio mod. Staden Siliginis, II cum dimidio solidos Stadenfes, et arietem valentem XVIII den. Stadenfes.

10 Quartam coluit Luderus et prius eo Tinder by dem Horne soluens tantum quantum Clunder.

In Teruenstede III Domus quarum vnam colit Marquardus, Secundam Sandeman, Tertiam Burmeszter, solventes simul IV cum dimidio modios Stadenfes Siliginis XII cum dimidio solidos Stadenfes, et ex his possunt III esse Bremenfes, et III arietes valentes IV cum dimidio solidos Stadenfes.

15 In Westernimbecke vna domus quam colit Benecke soluens II modios Stadenfes Siliginis, I Verndel et XXVIII den. Stadenfes et XVIII den. Bremenfes cum dimidio ariete valente II solidos et III den. Stadenfes.

De Censu vltra Lefzmonam.

20 In Ofzteftade Luderus filius Nicolai Monnick colit dimidiam terram solventem XVI modios Auene et VI paruos modios Siliginis, et vnum porcum, et filii Johannis Monyck dimidium plaustrum Auene de dicta area quam pro nunc habet Johannes Hockenzberch cum vxore quondam Johannis Monyck predicti.

Item Ibidem Knobel dabit dimidium plaustrum et VIII modios Auene, et I molt Siliginis de Bonis Frederici Mufzhenck.

25 Item ibidem Godfridus de Stolle dabit VIII mod. Auene de vno agro supra Stuffle.

Item ibidem Frederick de Reckenn de vna terra II molt. Siliginis et vnum plaustrum lignorum et I porcum.

In Nienckercken Hinrick Beuer dabit VIII solidos Bremenfes legales de vna area quam nunc habet Elerus Beuer et Tidericus de Stelle.

Fol. IV. In Eggestede est tota villa prepositi et sunt ibi VIII mansi cum dimidio, et quilibet mansus dabit vnum molt. Siliginis I porcum et I plaustrum lignorum.

In Gerlestede vnus mansus quem colit Nicolaus by der Brugghenn, soluit vnum molt. Siliginis I porcum et plaustrum lignorum.

5 In Ledenfze vnus mansus quem coluit Ziddecke soluens II molt. Siliginis, nunc vero colit dimidietatem ejus Radecke et reliqua dimidietas nunc vacat.

In Hamberghenn vnus mansus quem colit Johannes Honwede soluens vnum fer-

- tonem. Ibidem due aree quas nunc habent Cobecke et Sifridus fabri sol-
uantes vnum fertonem.
- 10 In Lincho*) vnus mansus quem colit Martinus ibidem soluens I solidum.
In Wefsterstocke vnus mansus quem colit Johann Ruffus soluens II solidos
Bremenfes.
- In Herftede II mansi foluentes III cum dimidio solidos Bremenfes antiquorum
denariorum.
- 15 In Woldenftorpe et In Gefztendorpe sunt XIII agri qui Drome dicuntur foluentes
XXV solidos.
- In Langhene II mansi foluentes II molt. Siliginis.
- In Depftede III mansi foluentes III molt. Siliginis.
- In Volckmerftede vnus mansus quem colit Hinckeman soluens vnum molt. Siliginis
20 et II molt. Auenae.

De Censu inter Langwedell et Lefzmonam.

- In Walle due terre foluentes II talenta de quibus Fredericus de Walle pro nunc
colit III quadrantes dicte terre foluentes VIII solidos Bremenfes.
- In Ofzleuefzhufenn vna terra de qua Hinrick Alberti colit vnam dum dimidio qua-
25 drantem et Hermannus Riddecke unam quadrantem, foluentes XV solidos
Bremenfes.
- In Hemme I quadrans quem habuerunt filii Criftiani de alta platea foluentes
VIII solidos Bremenfes.
- Item ibidem vnus quadrans quem habuit Ziderus Kodynch ciuis Bremenfis soluens
30 VIII solidos Bremenfes.
- Item ibidem vnus quadrans quem colit Tidericus de Gerenn soluens tertium ma-
nipulum.
- Fol. V. In Borchuelde II terre quarum vnam incolit Johannes Domere, reliquam Hinrick
et Hermannus fratres dicti Domere, quilibet soluit vnam marcham et dabunt
pifces ad valorem vnus fertonis.
- Curia Nortuelde ante valuam orientalem, soluit III marchas Bremenfes et I
5 talentum nouorum denariorum.
- Item domus lacerum Voller Scharlackenn soluit fertonem.
- In Harftede vna curia quam colit Tidericus Geremannes soluens III talenta nouo-
rum denariorum.
- Item ibidem II terre quas colit Meynecké foluentes tertium manipulum, de quibus
10 dominus prepositus Bremenfis III**) . . . ad memoriam ministrabit.
- Item ibidem vna terra quam habuit Grelle nunc successor longi Martini Vlricus

*) An der Seite steht Lintlo, (von einer Hand aus der zweiten Hälfte des 16. Jahrhunderts).

**) Im Original leerer Raum.

de Hoytzenn dicitur emisse pro liberis bonis a longo Martino soluens III manipulum.

15 Item ibidem vna area quam colit Conradus vann der mercke soluens vnum fertonem et II pullos.

Item ibidem vna area quam habet Schele nunc vero Hinrick Ranmecke soluens dimidiam marcham.

Item ibidem vna area quam habet Hartecke soluens VIII pullos.

20 In Rockwynckele II Domus quarum vnam colit Tidericus Weghentrede, reliquam Frederick Brockwedell soluentes tertium manipulum.

In Elne vna domus cuius dimidietatem colit Abele Villicus reliquam Hannecke Jacobes soluentes III manipulum cum Decima.

Item ibidem II aree quarum vnam habet Tidecke reliquam Woldecke soluentes VI solidos et VI pullos.

25 In Ofzterholte vna domus quam colit Reynecke Hermens soluens tertium manipulum cum Decima.

Item ibidem vna domus quam colit Ruye Clawes soluens tertium manipulum cum Decima.

30 In Camnata II domus quarum vnam colit Abele filius Hinricj reliquam Abele de Camnata soluentes III manipulum cum Decima.

In Hemelynghe vna curia habet IV mansos quorum Gercke Eszelman colit II soluens IV talenta et II solidos Bemenses.

Fol. VI. Item ibidem duo mansi quos habet Johannes de Weyge soluens duo talenta.

In Manendorppe III mansi quos habent Johann de Lubecke et Elardus Sotterklockenn qui solvit vnum cum dimidio talenta.

In Uphuszenn vna terra quam colit Iszecke solvens XXXV solidos Bemenses.

5 Item ibidem bona Ottonis Monick que colit Tidericus Horne soluens vnum talentum.

Item ibidem vna cum dimidia terra quas colit Hinrick Rodecke soluens XXX solidos nouorum denariorum.

Item ibidem dua cum dimidia terra quas colit juuenis Woldecke soluens V fertones et unum loetum.

10 Item ibidem vnus mansus dictus Kulenhoue quem colit Woltherus Hemelynych soluens vnum talentum.

Curia in Medem quam colit Godfridus villicus ibidem cum vno manso annexo soluens XXI modios strick Siliginis II porcos et duo cum dimidio solidos Bemenses.

15 In Achim duo mansi quos Hinrick Kleweszynck colit soluens VI modios Siliginis II porcos et V solidos.

In Werdere bona Hilwardi ibidem soluentia XIII mod. Auene II porcos vnum plaustrum lignorum et III solid.

20 Item ibidem bona Remberti soluentia XVII modios Auene I porcum vnum plaustrum lignorum et IV solid.

In Byrdenn II mansi quos Hinrick Cleweszine colit soluentes VI modios Siliginis II porcos et V solidos.

In Bodynghenn II mansi quos coluit Gerhardus Harde soluens VIII modios Siliginis III porcos et VIII solidos.

25

De Censu inter Nyenborch et Ochmunde.

In Lembecke III mansi quos relictia Tiderici Hermens colit soluens III molt. Siliginis V molt. Auene III porcos III modios lini et III plaustra lignorum.

Item ibidem vnus mansus quem habet Rector in Balga soluens I molt. Siliginis et III molt. Auene I porcum I pullum quem dicit ad ecclesiam suam pertinere.

30 Item ibidem II mansi quos colit Johannes Werpman soluens II molt. Siliginis et III molt. Auene II porcos III mod. lini et II pullos.

Fol. VII. Item ibidem IV mansi spectantes ad curiam capitalem quos Johannes villicus colit soluentes V quart. ordeï et V quart. Auene.

In Velde vnus mansus quem coluit Nacke soluens III mod. Ordeï III mod. Auene IIII solidos I porcum I plaustrum lignorum.

5 In Hocstede supra Wyfzeram vnus mansus quem colit Hildewardus Hillewardi soluens III mod. ordeï IV mod. Auene IIII solidos I plaustrum lignorum et vnum porcum.

In Ahufzenn vnus mansus quem colit Hannecke Kolemück soluens III mod. ordeï IV mod. Auene V solidos vnum porcum vnum plaustrum lignorum.

10 Ibidem duo mansi quos coluit Vulbernus Meygherhoet soluens VI mod. ordeï VIII mod. Auene VIII solidos II porcos II plaustra lignorum.

In Dreyge vnus mansus quem colit Bertoldus soluens II mod. ordeï IV mod. Auene V solidos I porcum I plaustrum lignorum.

In Ippenerde bona ibidem soluunt II strickschepel Siliginis et I Auene.

15 In Hoestede prope Ippenerde bona Ibidem que habuit Grelle soluunt VII Strickschepel Siliginis.

Item bona que habuerunt Tidericus et Hinrick de Bederfzenn nunc vero Johannes Hüners soluunt dimidium molt. Siliginis et V molt. Auene.

In Gefztele vnus mansus quem colit Stenebrand soluens IIII Strickschepel Siliginis IV molt. Auene et I arietem.

In Redesche supra Haghe vnus mansus quem colit focer Palmen soluens III mod. paruos Siliginis et VIII mod. Auene.

In Ockell vnus mansus quem colit Wichmannus Lodecke soluens II Strickschepel Siliginis.

25 In Redeffzenn vnus mansus quem colunt Wulbernus et Witthe Cordt soluentes XVIII denares et I paruum molt. Siliginis.

In Brynchem sunt X terre quarum vnā colit Heyno Hughe.

Secūdam Wūlfart quas quondam coluit Sifridus, et soluunt ambe terre XVIII solidos.

Fol. VIII. Tertiam habet Reynecke habens relictam Vulneckenn.

Quartam colunt Langhe Hennecke et Rempecke simul quas quondam coluit Vulnecke soluentes nunc XVIII solidos.

Quintam et Vltam colit Johannes Wulferd soluens vnum talentum.

5 Septimam colit Ludecke Rodebrock quam quondam coluit Luderus Danen soluens X solidos.

Octavam coluit Johann Stoltenowe quam quondam coluit Hinrick de Sture soluens VIII solidos.

Nonam Johannes Dickmann soluens X solidos.

10 Decimam Nicolaus habens vxorem quondam Nicolai Reuenbroder soluens X solidos.

Curia In Arstenn Conradus Danen soluens III marcas pro tertio manipulo et Decima.

Item vna terra ibidem soluens I talentum.

15 Item I mansus ibidem soluens V solidos, quem habet vxor Hinrici Huntynch.

Item vna terra ibidem quam colit Johannes Langhe soluens XVI solidos et hanc Bock habuit, tradidit Comiti de Hoya pro captiuitate.

In Abenhufzenn vna terra quam coluit Johann Hane soluens XII solidos, et hanc Johannes Klenckock miles nunc tenet in pheodo.

20 Item ibidem vna terra quam habuit Nicolaus Hane soluens VIII mod. Auene et VI solidos.

Item ibidem vna terra quam habuit Nicolaus Rumpp nunc vero Wylckinns Herpstede et Ammentroeft soluens VIII mod. Auene et VI solidos.

In Eynlande dimidius quadrans quam habet Bernhardus Dettynhufzenn in pheodo
25 soluens Decimam et tertium manipulum.

Item ibidem I quadrans quem habet Hinrick filius Hermani de Ruchenn soluens VIII solidos.

Item ibidem I quadrans quem quondam habuit Rodynck, nunc Daniel Brandes soluens VIII solidos.

30 Item ibidem vnus quadrans quem habuit Johannes de Harenn soluens VIII solidos.

In Ledenze II terre quas coluit Godecke filius Hinrici Gronynch soluens III talenta pro tertio manipulo.

Fol. IX. In Loe III mansi quos colit Hilmericus ibidem soluens III molt. Siliginis et VI molt. Auene III porcos et I pullum.

In Doldorppe III mansi soluens III molt. Siliginis III molt. Auene vnum porcum valentem vnum fertonem qui Vaszellzwyn dicitur et III pullos.

5 Item in Bockhorft III mansi quos coluit Dethmarus nunc Lito Comititis soluens III molt. Siliginis III molt. Auene III porcos III modios lini et III pullos.

Item ibidem duo mansi quos habet Brunckhoff soluens II molt. Siliginis III molt. Auene II porcos II mod. lini et II pullos.

Curia in Balga quam habent Hermannus et Alardus simul soluentes dimidium

- 10 plaustrum Siliginis XVIII mod. paruos Auene, IV porcos qui Speckswyn dicuntur de quibus omnia et intestina in Curia manebunt et IV porcos minores et duo hospitia cum suffertatura et cutem hirci ad ocreas prepositi et centum scutellas.
- Item ibidem III mansi quos colit Cristianus soluens III molt. Siliginis IV molt.
- 15 Auene III porcos III pullos IV modios lini.
- Item ibidem vna domus quam colit Elardus Struue soluens III molt. Siliginis minus de III paruis modiis, IV molt. Auene minus IV paruis modiis, et I. anno III porcos et alio anno II porcos III modios lini et III pullos.
- Item ibidem vna domus quam colit Tidericus Brockm. soluens II molt. Siliginis
- 20 IV molt. Auene II porcos II mod. lini et II pullos.
- Item ibidem vnus mansus quem colit Hermannus villicus soluens I molt. Siliginis VI mod. Auene I porcum II modios lini et duo pullos.
- In Holthem vna domus quam coluit Hermannus filius Wigeloues soluens V molt. Siliginis mesure Bremensis I porcum et vnum plaustrum lignorum et VI
- 25 solidos.
- In Amendorpe quem coluerunt Albertus et Sinderus nunc colere dicitur Wynecke soluens III molt. ordeï IV modios Auene, I porcum vnum plaustrum lignorum et V solidos.
- Fol. X. Item ibidem vnus mansus quem colit Wynecke nunc Hincke Hindeldey soluens VII mod. Ordeï VIII mod. Auene II Hempten Tritici I porcum I plaustrum lignorum et V solidos.
- In Inschenn III mansi quos colit Fredericus filius villici de Merynghem soluens
- 5 XI modios ordeï XIV modios auene III hempten tritici II porcos III plaustra lignorum et X solidos.
- Item ibidem I cum dimidio mansi quos colit Gerhardus vann dem Wynckels soluens III modios Siliginis VII modios auene I porcum et V solidos.
- Item ibidem duo mansi quos colit Godecke Wynecken soluens VII mod. ordeï
- 10 VIII mod. Auene II porcos I plaustrum lignorum et IX solidos.
- In Bessenn Abele Voghe II cum dimidio modios Siliginis I porcum vnum plaustrum lignorum et V solidos.
- In Otzenn quem coluit cum naso nunc Abele Voghet soluens III modios Ordeï IV mod. Auene I porcum I plaustrum lignorum et V solidos.
- 15 Item ibidem bona quondam Buer et deinde Hermanni Petherymch nunc vero Gerberyn soluens III mod. ordeï IV mod. Auene I porcum vnum plaustrum lignorum et V solidos.
- Item ibidem I mansus qui dicitur Bunnenhoue quem colit Idem Gerberinus soluens III mod. Ordeï IV mod. auene I porcum I plaustrum lignorum et
- 20 III solidos.
- Item ibidem II mansi quondam Kockes quos colit Lubbe In Otze soluens VI mod. Ordeï IX mod. Auene III porcos III plaustra lignorum et X solidos.

- Curia In Holtdorppe dabit III manipulum cum Decima, et ad eandem curiam pertinet I mansus qui dicitur Lanthoue soluens III modios ordeï IV mod. auene
 25 III porcos III plaustra lignorum et V solidos.
 Item ibidem III mansi quos colit Linebrock soluentes dimidium plaustrum auene VIII modios Ordei III porcos et III plaustra lignorum.
 In Degherfzenn I mansus quem colit Ludecke Rüpolle soluens VIII modios Ordei VIII mod. auene et I porcum.
 30 In Ketzewyfsch V mansi quos colit Ludecke filius Alardi soluens XV mod. Ordei XX mod. Auene V. porcos V plaustra lignorum, et de quolibet manso dabit II cum dimidio solidos et de III mansis predictis dabit Decimam.
 Fol. XI. In Woltmerfzhufzen II terre Hinrick super Tiueram soluit III tium manipulum.
 Item ibidem II terre quas habet Bernhardus de Dettynhufzenn soluens II talenta pro tertio manipulo Albertus Knyrrynch colit eas.
 In Robbrynghufzenn II terre quas habet Conradus de Verda soluens II talenta
 5 quas vendidit Gronynch pro liberis bonis.
 In Wurtze II terre quas habet Hinrick Pryndeney in pheodo soluens III tium manipulum.
 In Campo vna domus quam habuit Junior Hinrick Doneldey in pheodo soluens III manipulum.
 10 In Kerkhuchtinghe vna terra cuius dimidietatem colit Woldecke Wedynghufzenn aliam Hinrick filius Gerardi Johannis Pestynghufzenn soluens vnum talentum.
 In Wefzterhuchtinghe vna terra cuius dimidietatem colit Euerhardus Wyghar reliquam Reynerus Polemaenn soluens I talentum.
 In Woltmerfzhufzenn II terre quas colit Erpo quarum vnam habet Wylckinus de
 15 Zidenn Reliquam habent filii postes ac ipse Wylckinus ac Vicarii sancti Wylhadi simul soluentes tertium manipulum.
 Item ibidem vna area quam colit Knyrrynch habet Bernhardus de Dettinhufzenn soluens III manipulum Reliquos*)
 Item ibidem dimidia terra quondam Hinricj de Borkenn quam colit Alardus Capehorne et Albertus Knyrrynch quam nunc habet dominus Arnoldus Herwylledes Vicarius In ecclesia sanctj Anscharii ad vicariam suam quam fundauerunt illi de Borkenn, soluens X solidos.
 Item ibidem vna terra quam habet Johann Brand soluens I talentum.
 In Radbrinchufzenn vna terra quam habet Lugerus de Horne soluens I talentum.
 25 Item vna area ibidem quam habet Johann Kostens Groningh vendidit Arnoldo de Vechta solvens XVI solidos.
 Ibidem dimidia terra quam habet Conradus de Gropelinghe et colit Orthmarus soluens dimidium talentum.

*) Dies war im Original offen gelassen.

In Haefzberghenn II terre quas habuit Gretke sunt alienate

Fol. XII. In Sehufzenn vna terra quam habet Luderus, soluens I talentum.

In Malfzwordenn I terra quam habet Reynerus de Werdele nunc Johannes vanme grafze soluens I talentum.

In Santwerdere vna domus quam colit Wilckinus ibidem soluens vnum talentum
5 et vnum fertonem.

Item ibidem vna terra quam habet Iohann de Gropelynghe soluens VIII mod.
auene et VIII solidos.

De Censu inter Ochmunde et Huntam.

In Dicke vna terra quam colunt filii Iszlandesz soluens vnum talentum.

10 Item ibidem dimidia terra quam habet Borchardus Tuce soluens vnum talentum.

Ibidem dimidia terra quam habet Johann Swerynghe soluens dimidium talentum.

In paruo Harmhufzenn vna cum dimidia terra quas colit Lambertus Elyngh soluens I talentum Wartynsz.

Ibidem II cum dimidia terre quas colit Pesszardt soluens I talentum et vnum
15 solidum.

In Katynckbutle II terre spectantes ad album offitium Erpp. Eybecke soluit III
plaustra auene.

In Warenulete vna terra quam colit Roschylt soluens I plaustrum auene.

Item ibidem I terra quam colit Fredericus Pesszard soluens IX solidos vartynsz.

20 In maiorj Harmhufzenn sunt IX terre quarum quelibet soluit III plaustra auene,
Dimidiam colit Fredericus Pesszard soluens V quart. auene.

Item ibidem LX virgas colit eisdem Johann Pape soluens XL mod. auene.

Item de eisdem X virgis quas colunt villani de Croghe soluentes XX mod. auene.

Item XX virgas colit Hinrick Pesszard soluens I cum dimid. plaustrum et VIII
25 mod. Auene.

Item dimidiam terram colit Conradus de Bardenulete soluens V quart. Auene.

Item X virgas colit Dame Pesszard soluens XL mod. Auene.

Fol. XIII. Item V virgas colit Hinrick Melkuoele soluens XX mod. auene.

Item XX virgas colit Hinrick de Sandow soluens II plaustra et VIII mod. auene.

Item virgas XX colit Bernhardus Mule soluens II plaustra et VIII mod. auene.

Item X virgas colit Vreszeke soluens XL mod. Auene.

5 Item dimidiam terram colit Hinrick Pesszard Frater Frederici soluens V quart.
Auene.

Item XXV virgas colit Otto Bunkencborch soluens II plaustra et IV mod. Auene.

Item dimidiam terram colit Hinrick Rinnere soluens quart. Auene.

Item dimidiam terram colit Gerhardus Wefzterholte soluens V quart. auene.

10 Item V virgas colit V Leo Pesszard soluens XX mod. auene.

Item V virgas colit Fredericus Pesszard soluens XX modios auene.

Item V virgas Borchardus de Rockene soluens XX mod. auene.

Item Hinrick de Horftz colit*).

15 In majori Hiddingwurdenn sunt VII terre quas infraſcripti colunt quarum quelibet ſoluit III plauſtra Auene, de his terris X virgas colunt Nicolaus et Tidericus fratres Boller ſoluentes XL mod. auene.

Item X habet Wylkinus Wynckel et ſuus priuignus quas colit Reynecke Daem ſoluens XL mod. auene.

Item V virgas habet Reynecke Stande ſoluens XX mod. auene.

20 Item dimidiam terram habet Roefchyld quam colit Robe ſoluens V quart. Auene.

Item dimidiam terram habet Johannes Kroch de Heckelynghe quam colit Hermannus Zozat Junior ſoluens V quart. Auene.

Item dimidiam terram habet Johann de Reckene cuius decem virgas Johannes Bedderne colit et X Otto Knygghe ſoluens V quart. Auene.

Fol. XIV. Item dimidiam terram habet Criſtina de Hermhuſzenn quam colit Ackermaenn ſoluens V quart. auene.

Item XX virgas habet Roefchyldt quas colit Adeland ſoluens II plauſtra et VIII mod. auene.

5 Item V virgas colit Wickboldus Bunthebard ſoluens XX mod. Auene.

Item V virgas habet Ruſche quos ſimul colit Viſzere ſoluens XX mod. auene.

Item I quadrantem habet Swarde quem colit Fredericus by der Brugghenn ſoluens X mod. auene.

10 Item dimidiam terram habet Effzemann Croch in Rantzenbutle quarum colit Mauritius quinque virgas Johann de Borſztele V virgas et Bertoldus Bardewyſch V virgas ſoluentes quinque quart. auene.

Item dimidiam terram habent ſimul Rixa relictæ Barenn cum filiis ſuis et Hildwardus Bare quam colit Albertus Buckynghe ſoluens V quart. auene.

15 Item X virgas habet Margareta de Heyne relictæ ipſius Hermanni de Heyne quarum V virgas colit Luderus Geyge et V virgas Johann oyche ſoluens XL mod. auene.

Item X virgas habet Henſzecke Boech quas colit Stande ſoluens XL mod. auene.

Item X virgas colit et habet Hilwardus Bare ſoluens XI mod. auene.

Item V virgas habet et colit Mauritius ſoluens XX mod. auene.

20 Item V virgas habet et colit Albertus Buckynghe ſoluens XX mod. auene.

Item I ſtrecke habet et colit Johann de oyte ſoluens X mod. auene.

Item I ſtrecke habet et colit Oltycke mene ſoluens X mod. auene.

Item V virgas habet et colit Johann Jeue ſoluens V mod. auene.

25 Item ibidem una terra ibidem dicta Elingheſzland ſoluens loco Decime in vniuerſo dimidium plauſtrum ordeï de quibus Johann de Reckene ſoluens XII mod. ordeï Johann Jeue IV mod. Ordeï, Fredericus by der brugghenn de bonis Huntynghes II mod. ordeï et Hermannus Duuenword VI mod. ordeï.

*) Im Original offen geſaſſen.

Fol. XV.

De Censu vltra Huntam.

- In Line vna cum dimidia terra soluens tertium manipulum.
 In der strate de quadam parte terre habet Conradus Deykenhufzenn soluens I marcham Bremensem.
- 5 In superiori villa Hamelwurdenn VIII terre soluentes III manipulum.
 In Kerkhamelwurden XII terre by Sudenn soluentes III partem cum Decima.
 In Binordenn IV terre soluentes III partem et iste terre dant Vormede.
 In Utharghenn IV terre et In Myddelsttharghenn vna cum dimidia terra XVIII marchas pro Vormede et II plaustra ordeï minus VI modiis et X plaustra
- 10 auene et quinque quart. fabarum.
 In Golfzwordenn VIII vrne fabarum quelibet vrna habet IV Wichschepell et ad quamlibet vnam dabuntur XVIII denarii.

De Censu Ecclesiarum.

- Rector sancte Marie VIII cum dimidia marchas Brem.
- 15 Rector sancti Martini VII marchas Bremen.
 Capitulum sancti Ansharii III marchas et III fertones.
 Rector sancti Wylhadi V fertones.
 Rector sancti Michaelis V fertones.
 Rector In Gropelynghe II marchas.
- 20 Rector In Borch dimidiam marcham.
 Rector In Laemstede II marcas Lubicenses.
 Rector In Mulszenn I marcham Lubicensem.
 Rector In Geuerfztdorpe II marcas Lubicenses.

De Censu Regali in festo beati Martini.

- 25 Primo Elardus Margarete XVI denarios Bremen. de quadam petia terre in Vedelhorne que pertinet inferiori coco.
 Item Godfridus Boller III denar. de domo sua sita super Wastrate quam inhabitat.
- 30 Item Nicolaus Hedenbudell IV denarios de domo sua sita super Wastrate quam habuerat Godfridus Eluers.
 Item duo den. de alia domo sua iuxta illam domum angularem.
- Fol. XVI. Item Hinrick de Nyenborch III obulos de domo sua quam inhabitat sita supra Wastrate.
 Item Albertus Magelfzenn III denarios de domo sua super Wastrate iuxta Balgam.
 Item Crufze III obulos de domo sua super Wastrate.
- 5 Item Tidericus Mercke II den. de domo sua quam inhabitat super Wastrate.
 Item Hinrick vann Rodenn III obulos de domo sua quam inhabitat super Tiueram.
 Item Cristianus II cum dimidio den. de domo sua super Wastrate.

Census Regalis In festo Pasche.

Primo Vicarius Vicarie in Ecclesia sancti Martini quam quondam habuit dominus
 10 Rodolphus Pickhals nunc Dethardus Herpstedt II cum dimidio solidos de
 area iuxta portam orientalem ad eandem vicariam pertinentem.

Item Canonici sancti Wylhadi V den.

Item Vicarii ibidem V denarios.

Item vxor Erponis Achterid V quadrantes de domo sua.

15 Item Fredericus Frisow I quadrantem de domo sua.

Item vxor Martini Buckynck III obol. de domo sua quam habet Hermannus
 Cracht ante valuam orientalem.

Item Johann Swecke III den. de domo sua ante valuam orientalem.

Item Hinrick schele de domo sua ante valuam orientalem I denarium.

20 Item Hillenburch de Berfzene III obol. de domo Johannis de Gefztele.

Item Idem III obol. de domo sua iuxta pontem supra Balgam retro stabulum
 domini Johannis de Brema.

Ibidem III obol. de domo Eggerd pistoris sita iuxta domum Tiderici Bodecker.

Item ibidem III obol. de domo Luderii Middelfztdorpp sita apud domum Olrici de

25 Hoytzenn ante valuam orientalem.

Item III obol. de alia domo prope illam.

Item Oltmann Plate nunc Wychmannus filius ejus cum curuo pede III obol. de
 domo sita iuxta domum Johannis de Reckenn super Tiueram.

Item langhe Gifzecke I obol. de domo sua prope fossam Vlotghotenn.

30 Item Relicta Rodewold III den. de domo sita iuxta Tiueram apud domum Her-
 bordi de Alenn.

Fol. XVII. Item Herbordus vann der Ade II den. de domo sua sita super Tiueram quam
 quondam habuit Heyno de Durynghenn.

Item prouisoires hospitalis leprorum VI den. de Bordenckampe extra portam
 orientalem.

5 Item Johannes de Minda III obol. de domo sua super Tiueram iuxta domum
 Rodewold.

Item Johannes de Reckenn III obol. de domo sua quam inhabitat sita super
 Tiueram.

Item Frederick de Walle III obol. de domo Hüntynghes ante valuam orientalem
 10 sita super angulum quando itur in platea Büxstrate.

Item Johannes Strufz III obol. de domo quam inhabitat quondam Tiderici ad-
 uocati sita ante ualvam orientalem.

Item Structurarii ecclesie sancte Marie V den. de Berynghes campe.

Item Werenberch III obulos de domo quam inhabitat sita super Tiueram in op-
 15 positum Johannis de Reckenn quam quondam habuit Keyszer.

Item Johannes Hermannes I obulum pro stabulo retro domum suam.

Idem IV cum dimidio denar. de domo quondam Detwardi Wulues sita super Tiueram super angulum Tibbenn Prindeney.

Idem III obol. de domo Johann Tolners in Wynszenn quam nunc Inhabitat Hinrick in Ahufzenn sita super Tiueram iuxta domum Kerfzebomes.

Item Geuerhardus de Tiuera et Buckowe III obol. de domo In Snore.

Item Rodolphus de Lefzte III obol. de domo Meynardi de Weyga apud sanctum Martinum.

Item Zider Bodecker III obol. de domo quondam Ofzterfelde sita super Tiueram.

25 Item Relicta Hinrick buckinghes super Tiueram de domo sua iuxta domum Bernardi Prindeney III quadrantibus.

Item III obol. de domo sua quam inhabitat sita super Tiueram iuxta domum Henrici de Ahufzenn.

Item Hinrick de Tiuera III obol. de domo sua quam inhabitat quondam Alardi

30 Pryndeney sita super Tiueram iuxta domum Johannis Reckenn.

Item Zybbe Prindeneyes III obol. de domo sua sita super Tiueram iuxta domum Henrici Prindeney.

Fol. XVIII.

Benefitia ad collationem prepositi Bremensis spectantia.

Ecclesia sancte Marie Bremensis.

Ecclesia sancti Wilhadi Bremensis.

Ecclesia sancti Martini Bremensis.

5 Ecclesia sancti Michaelis prope muros Bremenses.

In Ecclesia sancti Anscharii Bremensis.

Prebenda Tiderici Prindeney.

Prebenda Hermanni de Vechta.

Prebenda Johannis Wallingh.

10 Prebenda Johannis de Buckenn.

In Stadlande.

Ecclesia In Bardewyszck.

Ecclesia In Berna.

Ecclesia in Elfzulete.

15 Ecclesia In Hundtorppe.

Ecclesia In Hamelwurdenn.

In Frisia.

Ecclesia In Rodenkerckenn.

Ecclesia In Golfzwordenn.

20 Ecclesia In Eszemiszenn.

Vltra pontem.

- Ecclesia In Huchtynghehn.
 Ecclesia In Brynghem.
 Ecclesia In Lullenhufzenn.
 25 Ecclesia In Achem.
 Ecclesia In Arberghenn.
 Ecclesia In Douerdenn.
 Ecclesia In Ouernyenlande.
 Ecclesia In Burenn.
 30 Ecclesia In Truppe.

Vltra Lefzmonam.

- Ecclesia In Gropelinghe.
 Ecclesia In Schermbecke.
 Ecclesia In Nyenkerckenn.

Fol. XIX.

In Terra Kedingorum et in Vicinia *).

- Ecclesia In Afzle.
 Ecclesia In Drochterfzenn.
 Ecclesia In Hamelwurdenn.
 5 Ecclesia In Oderquat.
 Ecclesia In Balga.
 Ecclesia In Beuerenn.
 Ecclesia In Bulckowe.
 Ecclesia In Oppele.
 10 Ecclesia In Geuerfztdorppe.
 Ecclesia In Kadenberghe.
 Ecclesia In Wordynn.
 Ecclesia In Ofzta.
 Ecclesia In oldendorppe.
 15 Ecclesia In Laemfede.
 Ecclesia In Multzenn.
 Ecclesia In Arfzenn.
 Ecclesia In Horfzt.
 Ad ecclesiam In Balga In Comitua Hoyen prepositus Bremenfis habet presentationem
 20 et Episcopus Mindenfis Institutionem.

Benefitia infraſcripta ſpectant ad Institutionem prepoſiti Bremenſis.

Ecclesia In Lynenbrocke presentationem Abbas In Raeftede.

*) Et in Vicinia iſt in der letzten Hälfte des 16. Jahrhunderts hinzugeſetzt.

- Ecclesia In Ochmunde presentationem Abbas In Corbeya.
 Ecclesia In Sehufzenn presentationem Comes In Hoya.
 25 Ecclesia In Blenderenn presentationem episcopus Mindenſis.
 Ecclesia In Wechelte presentationem *).
 Ecclesia In Inſchenn presentationem Abbas In Raeftede.
 Ecclesia In Borchuelde ad presentationem Marquardi de Huda.
 Ecclesia In Borch presentationem Senior de Huda.
 30 Ecclesia In Lefsmoſa ſancti Magni presentationem Abbatiffa In Liliendale.
 Ecclesia In Beuerſtede presentationem Scholaſticus Bremenſis.
 Ecclesia In Vryborch presentationem Cantor Bremenſis.
 Ecclesia In Hekethufzenn presentationem Illi de Broeckberghenn.
 Fol. XX. Ecclesia In Berchſtede presentationem Capellanus Archiepiſcopi.
 Ecclesia In Alerſtede presentationem Johann de Zelfterfzulete.
 Ecclesia In Herfzlinghenn presentationem prepoſitus In Tzeuena.
 Ecclesia In Küſtede presentationem Episcopus Bremenſis.
 5 Ecclesia In Wyckſtede presentationem Comes in Stotle.
 Ecclesia In Waldefztdorppe presentationem Scholaſticus Bremenſis.
 Ecclesia In Buttelfzulete presentationem prepoſitus In Stad.
 Ecclesia In Lockſtede *).
 Ecclesia In Beckefzhouede *).

(1 Zoll Raum).

- 10 Bernhardus de Dettynhuſzen Proconſul Bremenſis IV terras ſitas Inn Woltmerfz-
 huſzenn quarum duas colit Albertus Knyrrynck alias II Johann de Groen-
 lande.
 Item Idem dimidiam quartam In Nienlande et vnum quart. In Ledenſzeruelde
 Albertus Doneldey Proconſul Bremenſis III terras In Woltmerfzhufzenn qua-
 15 rum Erpo I cum dimidia colit et Folfzcke de Ware vnam cum dimidia colit.
 Hinrick Gronynck ſenior III terras ſitas Inn Ledenſze quas coluit Godfridus de
 Nienlande.
 Item Idem dimidium quadrantem ibidem.
 Item vna terra In Robbrynghuſzenn quam colit Tidericus Kunnecke Gerbernus
 20 Gropelingh vnam terram In Robbrynghuſzenn quam colit Ochmarus.
 Hinrick Pryndeney Senior III quadrantes In Wurtz. quos colit per ſe.
 Arnoldus de Vechta I terram In Woltmerfzhufzenn quam colit Tidericus Bretze.
 Item Idem dimidiam terram In Lankenowe quam colit Johann Snider Senior.
 Daniel Brand II quart. In Nienlande colit Johann Wumerenn.
 25 Hinrick van der Lydt quartam Decime In Elne Iuxta Vorde.
 Hinrick Doneldey Iunior Curiam In Campe.

*) Im Original nicht ausgefüllt.

Fol. XXI. Johann Clenckock miles II terras In Habenhuszenn quarum vnam coluit Martinus Jouecke alteram coluit Meyger Johann.

Johann Swerynck II quart. In Dicke quarum vnam colit Block alterum colit villicus Borchardus Tucen.

5 Johann de Harenn I quart. In Nienlande qui per se colit.

Idem Decimam trium quart. quarum vna est Hinrick de Kurenn altera Daniel Brand, tertia sui ipsius.

Martinus Longus I terram In Robbrynghuszenn, Ochmarus colit.

Item Idem I quart. In Gropelynghe Johann Bolte colit.

10 Idem dimidium mansum In Harstede Gerhardus Stuuemaen colit.

Sifridus Ducckel vnam terram In Ledenze, Hinrick Nyeland colit.

Conradus de Verda IV terras in Campo Ledenze quarum II colit Ludolphus Vulberenn et vnam colit Hinrick Nyeland.

Idem vnam terram In Woltmerfzhuszenn quam colit Johan Vreszecke.

15 Item Idem II terras in Nedderfzburenn quas coluit Johan de Dyckhorft.

Item II terras In Robbrynghuszenn quas colit Johann Wynckelmann.

Leo Pesszard I terram In minori Hermhuszenn quam per se colit.

Filii Luder de Horne adhuc*) sed Johannes de Haren pro tempore
tanquam Curator electus in Robbringhuszenn quas colit Johann Wynckelmann.

*) Im Original leer gelassen.

Fol. XXI Johann Chenschock miles II terras in Habendunnen quatuor vnam coluit Martinus
Jonecke aliam coluit Altyger Johann.
Johann Sweryck II quart. in Dicke quatuor vnam colit Block aliam colit vnam
eus Borchardus Taceo.
Johann de Haren I quart. in Nienlande qui per se colit.
Idem Deciman triam quart. quatuor vna est Hinrick de Haren alia Daniel
Brand, tertis in ipsius.
Martinus Tongus I tertium in Robbinghulzen, Ochmans colit.
Idem Idem I quart. in Groepinghe Johann Bolte colit.
Idem dividuum in duas in Hartede Gerhards Stannensen colit.
Sifridus Buckel vnam tertiam in Bedenize, Hinrick Nyeland colit.
Cornardus de Verde IV tertis in Campo Bedenize quatuor II colit Ludolphus
Valberenn et vnam colit Hinrick Nyeland.
Idem vnam tertiam in Wolthelshulzen quatuor colit Johan Vrelzecke.
Idem Idem II tertis in Weddersteburen quatuor colit Johan de Dyckhorst.
Idem II tertis in Robbinghulzen quatuor colit Johann Wynckelman.
Leo Pellard I tertium in minori Herminhulzen quatuor per se colit.
Phil Luderi de Horne obitus (sed Johannes de Haren pro tempore
tantum Curator electus in Robbinghulzen quatuor colit Johann Wynckelman.

Idem Idem I quart. in Nienlande qui per se colit.
Idem Idem I quart. in Groepinghe Johann Bolte colit.
Idem dividuum in duas in Hartede Gerhards Stannensen colit.
Sifridus Buckel vnam tertiam in Bedenize, Hinrick Nyeland colit.
Cornardus de Verde IV tertis in Campo Bedenize quatuor II colit Ludolphus
Valberenn et vnam colit Hinrick Nyeland.
Idem vnam tertiam in Wolthelshulzen quatuor colit Johan Vrelzecke.
Idem Idem II tertis in Weddersteburen quatuor colit Johan de Dyckhorst.
Idem II tertis in Robbinghulzen quatuor colit Johann Wynckelman.
Leo Pellard I tertium in minori Herminhulzen quatuor per se colit.
Phil Luderi de Horne obitus (sed Johannes de Haren pro tempore
tantum Curator electus in Robbinghulzen quatuor colit Johann Wynckelman.

LIBER II.

Fol. I. **Prepositus Bremensis habet conferre beneficia infra scripta.**

Quatuor canonicatus et prebendas in ecclesia sancti Anscharii Bremensis.

Ecclesiam parochialem beate Marie virginis in Bremis et vicariam sitam in eadem sub turri.

5 **Ecclesiam sancti Martini et vicariam.**

Capellam sancti Wylhadi Bremensis.

Ecclesiam sancti Michaelis extra muros Bremenses.

Ecclesiam in Gropelyngnen.

Ecclesiam in Buren.

10 **Ecclesiam in Ouerenynglande.**

Ecclesiam in Arbergen.

Ecclesiam in Achem.

Ecclesiam in Douerden.

Ecclesiam in Lullenhuszen.

15 **Ecclesiam in Arsten.**

Ecclesiam in Brijnchem.

Ecclesiam in Huchtyngnen.

Ecclesiam in Bardewysck.

Ecclesiam in Berna.

20 **Ecclesiam in Elszulete.**

Ecclesiam in Hamelszwurden et vicariam.

Ecclesiam in Rodenkercken et vicarias.

Ecclesiam in Eszensthem et vicariam.

Ecclesiam in Nygenkerken.

25 **Ecclesiam in Lamstede.**

Ecclesiam in Ofzta.

Ecclesiam in Kadenberghe et in Ouerendorpp.

Ecclesiam in Geuerstorpp.

- Ecclesiam in Oppele.
 30 Ecclesiam in Bulckowe.
 Ecclesiam in Bedelem.
 Ecclesiam in Balghe.
 Ecclesiam in Oderquat.
 Ecclesiam Hamelwurde.
 35 Ecclesiam in Drochterfzenn.
 Fol. II. Ecclesiam in Afzle.
 Ecclesiam in Mulzen.
 Ecclesiam in Beueren.

Institutionem habet ad beneficia infra-scripta.

- 5 Ad ecclesias in Borch et Borchuelde de presentatione siue jure patronatus vasal-
 lorum siue senioris de Huda, et ambas capellas in Huda.
 Ad ecclesiam in Leszmona et Trupe que sunt de presentatione in Liliendale.
 Ad ecclesiam in Ochmunde que est ad presentationem abbatis Corbeyensis.
 Ad capellam in Sehufzen que est ad presentationem comitis in Hoya.
 10 Ad capellam in Vphufzen et vnam vicariam in Achim ad presentationem vasal-
 lorum dictorum Cluuer.
 Ad ecclesias in Nigenbrocke et Infchen que sunt ad presentationem abbatis in
 Raftede.
 Ad ecclesiam in Blendere que est ad presentationem episcopi Myndensis.
 15 Ad ecclesias Beuerstede, Woldestdorppe et Oldendorpe ad praesentationem Scholastici
 Bremensis.
 Ad ecclesias in Wychstede et Sustede ad presentationem archiepiscopi Bremensis.
 Wychstede quondam fuit ad comitis de Stotell.
 Ad ecclesiam in Beckelzhouede ad presentationem vasallorum Bekefzhouede.
 20 Ad ecclesiam in Orle ad presentationem vasallorum de Bruckberghen.
 Ad ecclesiam in Hekethufzen ad presentationem vasallorum Hekethufzen.
 Ad ecclesias in Horst et in Wurden quondam prepositi Bremensis modo prepo-
 sito et monasterio in celi porta sunt incorporate soluit tamen idem prepositus
 in Celiporta preposito Bremensi pro annuo censu quinque marchas Lub-
 25 censes.
 Ad ecclesiam in Vryborch ad presentationem Cantoris.
 Ad ecclesiam in Borchstede ad presentationem Capellani in Borchstede.
 Ad ecclesias in Olerstede et Homborch ad presentationem vasallorum in Homborch.
 Ad ecclesias in Hefzlyngen et Gyghem ad presentationem prepositi in Tzeuena.
 30 Ad ecclesiam in Schermbecke ad presentationem prepositi in Ofzterholte.
 Ad capellam in Swanewede ad presentationem vasallorum Swanewede.
 Ad ecclesiam in Golszwurde ad presentationem archiepiscopi Bremensis.
 Ad vicarias in Bardewyszck, Berna, Huntdorppe Elfulete, Golszwurden.

Ad vicarias in Balgha, Oderquat, Vryborch, Hamelwurde et Afzle.

Fol. III. Habet Iurisdictionem prepositus Bremensis per ciuitatem Bremensem et Stadenfe opidum.

Habet Sedes finodales bis in anno in ecclesiis beate Marie beatorum Anscharii et Martini Bremen r̃g.

5 Ad finodum in ecclesia beate Marie Bremensis veniunt parochiani beate Marie et sancti Wyllhadi Bremensis. Item parochiani in Trupe et in Borchuelde veniunt duntaxat in Sinodo autumnali et tunc dant preposito decem vigenas angularum.

10 Ad finodum in ecclesia sancti Anscharii Bremensis veniunt parochiani eiusdem ecclesie et parochiani in Gropelynghe in Buren et in Borch cum ipforum iuratis, parochiani vero In Borch In Sinodo autumnali presentant octo pullos scilicet quod illi de Grammecke presentant tres de Borch tres et de More II pullos.

15 Ad Sinodum in ecclesia sancti Martini Bremensis veniunt parochiani eiusdem ecclesie et parochiani in Arsten In Huchtynghe in Sehufzen et in Ochmunde cum eorum Iuratis; parochiani vero in Huchtynghen presentant in Sinodo autumnali VIII pullos scilicet illi de Kerckhuchtynghen III de Middelfzhuchtinghen III de Bruckhuchtynghen II.

20 Est sedes Sinodalis in ecclesia sancti Michaelis Bremensis extra muros vbi veniunt parochiani eiusdem ecclesie.

Est sedes Sinodalis per vnum diem in Ouerenygelande semel in estate.

In Brynchem semel in anno est sedes Sinodalis videlicet dominica ante festum Jacobi, parochiani tunc soluunt preposito V solidos Rector enim facit expensas.

25 In Arberge est sedes Sinodalis bis in anno.
In Achim est sedes Sinodalis bis in anno vbi veniunt parochiani eiusdem ecclesie et Douerden.

In Lullenhuszen est sedes Sinodalis bis in anno et ibi veniunt parochiani eiusdem ecclesie et in Blenderen et in Inschenn.

30 In Berna bis in anno vbi parochiani eiusdem ecclesie et parochiani in Huntorppe trans Huntam et in Bardewyszek.

In Elszulete est sedes Sinodalis bis in anno et veniunt parochiani eiusdem ecclesie et in Nyenkercken.

In Hamelwurden est sedes sinodalis bis in anno per vnum diem.

Fol. IV. In Golfwurden est sedes Sinodalis bis in anno per vnum diem.

In Rodenkercken est sedes Sinodalis bis in anno per vnum diem.

In Esenshzem est sedes Sinodalis bis in anno per vnum diem.

In Leszmona est sedes Sinodalis bis in anno per vnum diem.

5 In Nienkercken est sedes Sinodalis bis in anno per vnum diem.

In Schermbecke bis in anno.

In Beuerstede bis in anno, et ibi veniunt parochiani eiusdem ecclesie Custede Wyehstede Beckeshouede Rastede et Woldefztorppe.

In Oldendorpe est sedes Sinodalis bis in anno per vnum diem.

- 10 In Horst est Sinodus semel in anno per vnum diem, et ibi veniunt parochiani eiusdem ecclesie et Worden.

In Ofzta est sinodus semel in anno per II dies.

In Lamstede est sinodus bis in anno per II dies et veniunt parochiani in Orle Heckethulzen et In Ouerendorpp.

- 15 In Geuerstorpp est Sinodus bis in anno per II dies.

In Cadenberghe est Sinodus semel in anno per vnum diem.

In Bulckow est Sinodus semel in anno per duos dies.

In Oppelle est Sinodus semel per vnum diem.

In Bedelem est Sinodus bis in anno per II dies.

- 20 In Balga est Sinodus bis in anno per I diem.

In Oderquat est Sinodus semel in anno per I diem.

Et nota quod ubicunque morantur Hollandrini in prepositura Bremensi duntaxat semel in anno habent Sinodum videlicet in estate seu vere, que parochiales

Ouerenygenlande Brynchem Horst Ofzta Bulckow Cadenberghe Oppelle Oder-

- 25 quat*).

In Vryborch est Sinodus bis in anno per II dies.

In Hamelwurden est Sinodus bis in anno per II dies.

In Drochterfzen est Sinodus bis in anno per vnum diem.

In Afzle est Sinodus bis in anno per II dies.

- 30 Stadis in ecclesia sancti Wylhadi est Sinodus bis in anno per III dies et ibi veniunt omnes Stadenfes diuisi per quatuor partes et quelibet pars duos habet iuratos.

Etiam veniunt ibi parochiani in Butteltzulete et Bardefzulete cum ceteris parochianis et sancti Wylhadi extra muros opidi Staden. Et prepositus sancti Georgii Stadenfis tenetur recipere prepositum Sinodalem cum tribus equis.

Fol. V.

In Mulfzen est Sinodus bis in anno per vnum diem et veniunt parochiani in Alerstede.

- 5 In Hefzlynghen est Sinodus bis in anno per duos dies et ibi veniunt parochiani in Gyghem et prepositus in Tzeuena recipiet prepositum Sinodalem.

Bona prepositure Bremensis.

Et primo bona sequuntur prout fuerunt locata anno domini MCCCCXX.

Decima in Woldefztorppe fuit locata villanis ibidem pro III plaustris Siliginis III

- 10 plaustris ordeï et quinque plaustris auene.

Decima in Gesztendorpp que dicitur Nodynch.

*) Hier ist im Original Etwas ausgelassen.

- Decima in Volckmerstede et fuit locata pro III plaustris Siliginis.
 Decima in Meckelstede }
 Decima in Tanckeloe } fuerunt locate pro II marcis Lub. et solidis III.
- 15 Decima in Swanewede et fuit locata pro XIII mod. Siliginis.
 Decima in Eggheftede et fuit locata pro XX mod. Siliginis et VIII mod. auene.
 Decima in Brundorppe et fuit locata pro XXI mod. Siliginis.
 Decima in Beueren et fuit locata pro XX mod. Siliginis mesure Stadenfis.
 Decima in Werdeszen et soluit III marcas Lubicenses.
- 20 Decima in Oldendorppe et fuit locata villanis ibidem pro X mod. Siliginis.
 Decima in Gyghenn et fuit locata villanis ibidem pro VIII mod. Stad. Siliginis.
 Decima in Hefzedorpe et fuit locata pro IIIbus mod. Staden. et VIII hymtis Siliginis.
 Decima in Bockeloe. }
 25 Decima in Wedeldorppe } de quibus venerunt VIII solidi Lubicenses.
 Decima in Borchuelde.
 Decima in Elne.
 Decima in Vphufzen et fuit locata pro duobus plaustris Siliginis II plaustris et II mod. ordeï cum XX modis auene.
- 30 Decima In Mandorppe soluit vnum plaustrum Siliginis II plaustra ordeï et II plaustra auene.
 Decima in Hemelyngghen soluit VIII mod. Siliginis II ordeï et II auene.
 Decima in Harstede XXXI marchas Bremenfes.
- Fol. VI. Decima in Ofztendorppe soluit XV marchas Bremenfes.
 Decima in Gropelyngghen soluit XXII modios Siliginis.
 Decima in Otze soluit V mod. Siliginis III moltios Ordeï et VIII auene.
 Decima in Dettenhufzen soluit I moltium ordeï et III molt. auene.
- 5 Decima in Detgerfzen soluit III molt. ordeï et X auene.
 Decima in Lullenhufzen soluit XII molt. auene.
 Decima in Emptynchufzen soluit XII mod. Siliginis.
 Decima in Vefzenuelde soluit XX mod. auene.
 Decima in Ledenstede soluit XVI marcas Bremenfes.
- 10 Decima in Ochmunde soluit XVIII mod. ordeï et III quartalia auene.
 Decima in Lanckenow soluit XXVI marchas.
 Decima in Strobelyngghen soluit XII mod. ordeï I plaustrum auene.
 Decima in Heckelyngghen soluit XIV marchas Bremenfes.
 Decima in minori Horynckhufzen soluit VIII mod. fabarum X mod. ordeï et
- 15 vnum plaustrum cum octo mod. auene.
 Decima in maiori Hyddynckwurden soluit I plaustrum cum VI mod. ordeï VIII mod. fabarum et III plaustra auene.
 Decima in minori Hyddynckwurden soluit XII mod. fabarum XVIII ordeï III plaustra cum VIII mod. auene.

20 Decima In Honouere I cum VIII mod. ordeï et III plaustra cum V.
Decima in Kerckhamellz wurden soluit VI mod. Siliginis XIII mod. ordeï et XIII
mod. auene.

Decima in Nienlande supra II quadrantes soluit VI mod. auene.

Decima in Horne supra I quadrantem soluit VIII mod. auene et II mod. Siliginis.

25 Decima Nedderfzburen soluit XIII marchas Lubicenses.

Decima in Jerchowen.

Summa XV plaustra et X mod. Siliginis et X plaustra cum III modiis ordeï, et
XXV plaustra minus duobus modiis auene. Et XXXV mod. fabarum et XVII
et centum marchas Bremenfes cum X et IX grossis.

30 Hic fequentur census villicales ad preposituram ecclesie Bremenfis an-
tedicte spectantes, et hoc quantum ad annum domini MCCCCXX
valuerunt.

In Woldestorpp et in Gefztendorpp sunt XIV agri qui dromen vocantur soluentes
XXV grossos.

35 In Volckmerftede vnus mansus et soluit VIII grossos et colit Elerdt.

Fol. VII. In Harftede vnus mansus et soluit VIII grossos.

In Westeruelde vnus mansus soluens II grossos quem colit Frederyck de Butle.

Item vnus mansus in Luto soluens I grossum.

Item vnus mansus in Hamberghen soluit VIII grossos quem colit Hynryck.

5 Item ibidem II aree soluentes VIII grossos.

Item in Ledenftede vnus mansus.

Item in Garftede vnus mansus quem colit Hynryck.

Item in Eggestede sunt nouem mansi cum dimidio de quibus Efrederyck in Wel-
pesche colit vnum mansum soluens vnum molt. Siliginis.

10 Item I mansum colit Pape Hamrecke soluens I molt. Siliginis et II grossos pro
porco.

Item II colit Johann Syre et soluit II molt. Siliginis et VIII grossos pro porcis.

Item vnum mansum colit Hynryck de Hohorst soluens vnum molt. Siliginis et IV
grossos pro porcis.

15 Item II mansos colit Hermen Brandt soluens II molt Siliginis et VIII grossos
pro porcis.

Item vnum mansum colit Snellyngh soluens vnum molt. et IV grossos pro porcis.

Item vnum mansum colit Detmer vpper Lemhorst soluens I molt. Siliginis et
IV grossos pro porcis.

20 In Stellerbrocke Lippoldus de Recken soluit XIX mod. auene maioris mesure.

In Nienkercken Karsten de Meyger soluit XXVI mod. auene.

Ibidem Johannes Wrigghehorn soluit IV grossos.

Ibidem Elerus Beuer soluit IV grossos.

In Oldendorppe IV mod. Siliginis Stadenfes pro quolibet soluit Nicolaus Horne.

- 25 In Bruttendorppe X solidos soluit Cordt Kyntell.
 In Westernnbecke X solidos Lubicenses soluit Hynricus Iszbodynck.
 Curia in Rodmundesza soluit IV solidos Lubicenses Hennecke colit.
 Bona in Walle soluunt I plaustrum cum tribus mod. auene IX mod. ordeï et I mod. Siliginis que colit Hynryck Borchuelt.
- 30 Bona in Hemme.
 Bona in Borchuelde.
 Curia Nortueldes soluit X marchas quam colit Detwardus.
 Curia villicalis in Harstede soluit III talenta.
 Aliam curiam ibidem locauit Kostwykrans pro VI marcis.
- 35 Item de duobus areis ibidem soluit Boffecke III fertones.
 Summa lateris XXI marche et VII grossi cum I plaustro et III mod. Siliginis et nouem mod. ordeï et XXXVIII mod. auene.
- Fol. VIII. In Rockwynekele vnam curiam Marquardus Wynter locauit pro XVI modiis Siliginis.
 Aliam curiam locauit Nicolaus Ruter pro XVIII mod. Siliginis in Ofzterholte.
 In Canmata vnam curiam locauit Johannes pro II plaustris Siliginis.
- 5 Item aliam curiam ibidem locauit Hynryck pro XXIV mod. Siliginis.
 In Ofzterholte vnam curiam quam locauit Tidecke Synghen pro XXII modiis Siliginis.
 In Hemelinghe soluit IV marcas minus I solid. Rosche Hencke.
 In Mandorpe soluit V fertones Johannes Wytte.
- 10 In Vphufzen soluit vnam marcham Hynrick Duue.
 Ibidem soluit IX modios Bemenses ordeï Luder Boffzeken et IV mod. auene.
 Item ibidem soluit talenta Tidecke Raghe.
 Item Otto van Bollen soluit vnam marcham.
 Luderus de Flune soluit V fertones.
- 15 Hennecke Hoberghes soluit I marcham.
 Curia in Medehem quam colit Ffycke villicus ibidem soluit XXII mod. Siliginis.
 In Achim II mansi quos colit Marquardus Clawesyngh et soluit pro illis XII modios Siliginis.
 In Byrde II mansi quos colit Idem Marquard.
- 20 In Werder I marcham soluit Hennecke Robecken.
 In Badynghen soluit IX mod. Siliginis Hynryck Kocke.
 In Berfzynghen soluit VI modios Siliginis Hennecke Tzydde.
 In Lembecke IV mansi quos colit Tideke Hermelynck.
 Item ibidem duo mansi quos colit Hennecke Worpmann.
- 25 Item in Loe duo mansi quos colit Johann Helmeryck X soluit II molt Siliginis.
 In Borkhorst II mansi quos colit Hennecke Wrynghoff.
 Item duo mansi quos colit Hermen Dunnedorpp.
 In Balga Curia villicalis cujus medietatem colit Conradus soluens II molt. Siliginis.

Aliam medietatem colit Alardus.

30 Item ibidem III mansi quos colit Tider de Anderden soluit I molt. Siliginis.

Item ibidem vna domus quam colit Brynckhoff.

Item de porcis in parochiis Balghe et Loe soluerunt II marc. et IV grossos.

In Holtem vna domus vacans.

In Inschen III mansi quos colit Wunnecke pauper.

35 Item ibidem III quos colit Hyndelcken soluit I marcham.

In Beppen vnus mansus

In Otze vnus mansus

} quos colit Hennecke Vaghet.

Item bona in Otze videlicet II mansi dicti Kolckes Houe et dimidietates bonorum sancti Materniani et I mansus dictus Brummerhoue uacant.

40 Summa lateris XIII marc. et XII gross. et VIII plaustra Siliginis IX mod. ordeï et IV mod. auene.

Fol. IX. In Detberfzen vnus mansus soluit VI mod. ordeï quem Grofferlacke colit.

In Ketzewysch curia villicalis ibidem soluens V quartalia ordeï et V quartalia auene Johannes uillicus soluit XVIII mod. ordeï.

Item ibidem V mansi soluentes XV mod. ordeï et XX mod. auene V porcōs et

5 V plaustra lignorum et XIII solidos Bremenſes quos colit Gercke.

In gelde vnus mansus soluens III mod. ordeï IV mod. auene I porcū et V solidos cum lignis.

In Hoſtede ſuper Weſeram I mansus quem colit Rulff.

In Ahuſzen II mansi soluentes VI mod. ordeï et VIII mod. auene minores et

10 VIII grossos pro II porcis quos colit Rendych.

Item ibidem vnus mansus soluit III mod. ordeï et VIII auene minores et VIII grossos pro porcis quem colit Hynryck Huſzynck.

In Dreyge vnus mansus soluit I marcham, quem colit Conradus.

Item ibidem vnus mansus quem colit Ockke Ludecke, et soluit VIII grossos.

15 In Redeschen I mansus quem colit Wulfardus Bonencamp et soluit III paruos mod. Siliginis et VIII paruos mod. auene.

In Brynchem ſunt X terre et cultores eorum ſoluerunt VII fl. Bremenſes.

In Arſten vna curia soluens III marcas Bremenſes quam colit Vaſmarus zuzerey.

In Woltmerſhuſzen vna terra de qua dominus ſwederus troſe vicarius eccleſie

20 ſancti Anſcharii ſoluit X grossos.

In Sehufzen vna terra quam habent vicarii eccleſie Bremenſis et Wylckynus de Merſzle ſimul et ſoluunt VIII mod. paruos auene et VIII grossos.

In Sandwerdere vna domus soluens XXXVIII grossos quam colit Segebado Lito.

In paruo Hermhuſzen vna terra de qua dominus Henricus de ſancto Georgio

25 vicarius in eccleſia beate Marie virginis ſoluit XV grossos.

**Census de terra Stedingorum perfolutus de anno domini supranotato
scilicet MCCCCXX.**

Primo In maiori Hyddynckwurden Johannes Korstdorpp colit II petias terre pro quibus soluit XXX mod. auene maioris mesure.

30 Johannes Bracke soluit pro vna petia terre XXX mod. maioris mesure.

Item ibidem II petias colit Clawes Bunthebart et soluit XIV mod. ordeï et XXXII mod. auene mesure maioris.

Summa lateris II plaustra ordeï et IV plaustra auene, et VII modios auene et VIII marche cum IV grossis et V plaustr. lignorum et sex porcos.

35 Item IV petias colit Clawes Corch soluit X mod. ordeï et XXX modios auene mesure maioris et III marchas cum VIII grossis.

Fol. X. Item II petias colit Johannes Wytte et soluit XXV mod. auene mesure maioris et V fertones cum quinque grossis.

Item vnam petiam colit Hynryck Lesmen soluit XXX mod. auene maioris mesure.

Item II petias colit Ffrederick Baller soluit XXII mod. auene et VII fertones cum II grossis.

Item IV petias colit Godecke de Here et soluit XXX mod. auene XIV mod. ordeï et II marchas et XII grossos.

Item IV petias colit domina Heylewig Relicta Baren cum Daniele de Rynelz-boyze et soluerunt XXII mod. auene et III mod. ordeï et XV mod. auene cum III marchis et IV grossis.

Item IV petias colit Jacobus Duuenwerdt et soluit I march. et I fl. renensem.

Item III petias colunt Hylwerd Bare et Wale filius suus et soluerunt XV mod. auene maiores et III minores.

Item III petias colit Reyner Knobbe soluit III marcas et III fertones.

15 Item V petias colit Roschylt et tenetur de duobus annis X marchis Bremen.

Item III petias colit Gerdt van der Heyne et mortuus nichil soluit.

Item vnam petiam colunt Johann Truper et Clawes Bunthebard.

Item II strecke pro vna petia colunt Clawes Crochg et Ericus Bülle.

Item vna terra iacet inculta.

20 **Census de bonis pheodalibus anno superscripto videlicet MCCCCXX.**

Gerardus de Dettenhufzen IV talenta.

Hynricus Hafzberghen VIII grossos.

Relicta Johannis de Haren VIII grossos.

Theodoricus de Werne V fertones.

25 Nicolaus Gronyngh tenetur de multis annis.

Herbordus Duckel tenetur de multis.

Daniel Brandt Senior VIII grossos.

Summa lateris XXIV marchas et XIV grossos et II mod. et IV plaustra auene et III mod. et medium plaustrum ordeï.

30 Censur ecclesiarum eodem anno supranotato.

Rector ecclesie beate virginis Marie VIII marchas et I.

Rector sancti Martini VII marcas.

Capitulum sancti Anscharii IV marchas et III fertones.

Rector sancti Michaelis V fertones.

35 Rector capelle sancti Wylhadi quinque fertones.

Rector ecclesie in Gropelynghe I marcham Bremensem.

Rector ecclesie in Borch I marcham Bremensem.

Fol. XI. Rector in Mulszen I marcham Lubicensem.

Rector in Lamstede II marcas Bremenses.

Rector in Geuerstorppe II marcas Bremenses.

De censu Regali VIII grossos.

5 Hic sequuntur bona prescripta ex antiquo Registro collecta iuxta eorum taxam prout antiquitus sunt instituta et fundata et primo que sunt sita ultra Wummam.

Decime ibidem Decima in Horne apud Vorde Decima in Ofsterlynghen, Decima in Werdeszen supra duas domos Decima in Beueren apud Vorde Decima in Effendorppe Decima in Gygem Decima in Wedeldorppe Decima in Brameloe Decima in Oldendorppe.

Una domus in Horne apud Vorde soluens II mod. Siliginis vno Verder minus Stadenfis mensure.

In Rotmundesza de Borchuelde VIII solidos Stadenfes.

15 In Wedeldorpe vna domus soluens III Verder Siliginis et totidem auene.

In Bruttendorppe II mod. Stadenfes Siliginis et III solidos Stadenfes et arietem qui potest redimi pro XVIII denariis Stadenfis.

In Brammerloe vna domus III mod. Siliginis Stadenfes et I Verder V solidos Stadenfes denariorum arietem de XVIII denariis.

20 In Osterbuluerstede soluens I mod. Siliginis Stadenfes.

In Buluerstede quatuor domus vna soluens II mod. Stadenfes Siliginis et III solidos Stadenfis denariorum vnus solid. de illis potest esse Bremensis, arietem de XVIII denariis.

Secunda domus soluit II mod. Stadenfes Siliginis et vnum Verder et XXVII denarios

25 Stadenfes et XVIII denarios Bremenses et I arietem valentem XXVII denarios.

Tertia domus soluit II mod. Stadenfes Siliginis et III solidos denarior. arietem valentem XVIII denarios.

Quarta domus soluit tantum quantum tertia domus.

In Denneftede III domus soluunt IV mod. Stadenfes Siliginis I Verder VIII solidos

30 ex illis possunt esse III Bremenses et III arietes valentes ut predictum est.

In Westerembecke vna domus soluit II mod. Stadenfes Siliginis I Verder et XXVIII den. Stadenfes et XVIII den. Bremensis arietem et I valentem vt prius.

In Byfzhorft vna domus.

Decime fupradicte cum bonis pertinebant ad curiam in Brammeloe.

35 Curia in Holtdorppe dabit tercium manipulum et Decimam.

Ad eandem curiam pertinet manfus qui dicitur Lanthoue foluens III mod. ordeï

IV mod. auene et quinque solidos.

Item ibidem III manfi valentes I plaustrum auene et XVIII mod. ordeï et III

porcos et III plaustra lignorum.

40 Item manfus fancti Materniani.

Item in Otze II manfi quorum quilibet foluit III mod. ordeï IV mod. auene V

solidos I porcum et plaustrum lignorum et III solidos den.

Item ibidem vnus manfus foluens III mod. ordeï IV mod. auene I porcum I

plaustrum lignorum et V fertones.

45 Item duo manfi ibidem quilibet manfus valet ut immediatus manfus.

Fol. XII. In Infchen funt quinque manfi quorum vnus foluit III mod. Siliginis VII mod.

auene vnum porcum plaustrum lignorum et V solidos.

Item III manfi ibidem foluentes XI mod. ordeï XIV auene IV hempten tritici

I porcum plaustrum lignorum et X solidos.

5 Alii duo manfi ibidem foluunt VII mod. ordeï VIII mod. auene II porcos II

plaustra lignorum et X solidos.

In Amendorppe funt duo manfi quorum vnus foluit III mod. ordeï IV mod. auene

I porcum plaustrum lignorum et quinque solidos.

Item alius manfus foluit VII mod. ordeï IX mod. auene et II hympten tritici I

10 porcum vnum plaustrum lignorum et V solidos.

In Holtim vnus manfus dabit quinque mod. Siliginis I porcum plaustrum ligno-

rum et V solidos.

Item in Radegeffen vnus manfus foluens XVIII den. et I mod. Siliginis.

In Beppen vnus manfus dabit III mod. Siliginis porcum plaustrum lignorum et

15 V solidos.

Hec omnia bona pertinebant quondam ad curiam in Holtdorppe.

Curia in Balga foluit I plaustrum Siliginis XVIII mod. auene IV paruos porcos

qui Speckfwyn dicuntur et quatuor porcos minores intestina et aruma maio-

rum porcorum manferunt In Curia duo hospitia cum subferratura cutem hirci

20 ad ocreas prepositi et centum scutellas.

Item III manfi ibidem folunt III molt. Siliginis IV molt. auene III porcos III pullos

IV mod. lini qui modium implebunt donec possunt leuari super genua.

Item vna domus in Redeghes ibidem foluit III mod. Siliginis III molt. minus

IV auene IV mod. minus et in anno III porcos et altero anno III mod. lini

25 et III pullos.

Item alia domus ibidem foluit II molt. Siliginis IV molt. auene II porcos II mod.

lini et II pullos.

Ibidem vnus mansus soluens I molt. Siliginis VI mod. auene I porcum II mod. lini et II pullos.

30 Item in Bockhorst III mansi soluunt III molt. auene III porcos II mod. lini et III pullos.

Item duo mansi ibidem soluunt III molt. auene II porcos II mod. lini et II pullos.

Item in Loe III mansi soluunt III molt. Siliginis VI molt. auene III porcos et III pullos.

35 Item colens agrum in Loe soluit I molt. Siliginis II molt auene I porcum I pullum.

Item in Lembecke III mansi qui soluunt III molt. Siliginis V molt. auene III porcos III mod. lini et III pullos.

Ibidem II mansi soluunt II molt. Siliginis III molt. auene II porcos III mod. lini et duos pullos.

40 Item in Doldorppe III mansi soluunt III mod. Siliginis III molt. auene I porcum valentem fertonem qui dicitur Vanfwyn et III pullos.

Villicus in Ketzewysch dabit de quinque mansis ibidem XV mod. ordeï XX mod. auene V porcos V plaustra lignorum de quolibet manso III solidos et de IV mansis predictis dabit decimam.

45 Item ibidem III mansi ibidem capitalis curie soluunt V ferndel ordeï et totidem auene.

Item vnus mansus in Velde soluit III mod. ordeï IV mod. auene IV solidos denar I porcum et vnum plaustrum lignorum.

Vnus mansus in Geste soluit IV Stryckscheppel Siliginis IV molt. auene et arietem.

50 Item vnus mansus in Ockele II Stryckscheppel Siliginis.

Fol. XIII. Item vnus mansus in Regheffzen supra Hagghe soluit III mod. Siliginis paruos et VIII mod. auene.

Item de vno campo in Gebele I Stryckscheppel Siliginis.

Item de bonis in Ledenzem quinque mod. auene et I molt. Siliginis.

5 Item bona in Ippeuerde soluunt II Stryckscheppel Siliginis et I arietem.

Item bona in Hoestede soluunt VIII Stryckscheppel Siliginis.

Item vnus mansus in Dreye soluit III mod. Siliginis IV mod. auene et V solid. den. vnum porcum.

10 Item vnus mansus in Ahufzen soluit IV mod. ordeï IV mod. auene V solid. den. et I porcum et I plaustrum lignorum.

Item II mansi ibidem soluunt VI mod. ordeï VIII auene IX solidos den. II porcos et II plaustra lignorum.

Item vnus mansus in Hostede supra Wyfzeram soluit III mod. ordeï IV auene V solid. den. I porcum et I plaustrum lignorum.

15 Item vnus mansus in Detberffzen soluit IV mod. ordeï et VIII mod. auene I porcum.

Item in Brynchem sunt X terre quarum vnaqueque terra soluit X solidos den.

Curia in Arsten soluit III tium manipulum et Decimam.

Vna terra ibidem soluit talentum.

20 Item vnus mansus ibidem soluit V fertones.

Item vna terra ibidem soluit XVI solidos.

Item vna terra in Abehufzen soluit XII solidos.

Item vna terra ibidem soluit VI solidos et VIII mod. auene.

Item alia terra ibidem soluit VI solidos et VIII mod. auene.

25 Item Dimidius quadrans in Nyenlande soluit Decimam et tercium manipulum.

Item due terre in Ledenfze que soluunt tercium manipulum.

Item II terre ibidem soluunt tercium manipulum.

Item II terre in Nienlande soluunt II talenta.

30 Item in Wortfze sunt II terre et domus in domo que soluunt IIItum manipulum.

Item vna terra in Kerkhuchtynghe soluit talentum.

Item vna terra in Huchtynghe soluit I talentum.

Item in Woltmerfhufzen II terre soluunt tercium manipulum.

Item IV terre ibidem que soluunt tercium manipulum.

35 Item ibidem vna terra soluit I talentum.

Item vna terra que soluit talentum.

In Raberenhufzen sunt II terre et I quarum vna soluit talentum et altera XV solidos media uero I talentum.

In Hafzberghen II mansi.

40 In Malzworden sunt II terre quarum quelibet soluit I talentum.

In Sandwerder est vna domus que soluit talentum et I fertonem.

In Sehufzen vna terra soluit talentum.

Item vna alia terra ibidem soluens VIII mod. auene et VIII solidos.

In Dycke sunt II terre quarum quelibet soluit vnum talentum.

45 In Strobelynghe vna terra soluit tercium manipulum.

In Hermenhufzen sunt VIII terre quarum quelibet soluit III plaustra auene.

In paruo Hermenhufzen est I terra soluens XVII solidos.

In Hyddynkwurden sunt VII terre et ager cum dimidio quelibet terra soluit III plaustra auene.

50 In magna Hyddynkwurden est terra que vocatur Elyngeszlandt soluit XIV mod. orde.

Fol. XIV. In Glufynghe I terra que soluit V ferndel auene.

In Lyne est terra et I que soluunt tertiam partem et VI march. ad vormede.

In superiori villa Hamelwurden sunt VIII terre soluentes tertiam partem.

5 In Kerckhamelwurden sunt VII terre VI by Suden et IV by Norden soluentes IIItum partem.

Isse terre dabunt Vormede.

In Vtharynghe sunt IV terre et III in Myddelfzharynghe vna terra cum I sol-

- uentes XVIII marc. ad vormede II plaustra ordeï et XVI mod. X plaustra auene et V ferndel fabarum.
- 10 In Gollzworden habet prepositus VIII ammer fabarum quilibet ammer habet IV Wychschepel et ad quemlibet ammer dabuntur XVIII denarii.
- In Ofzterstade sunt II terre que soluunt I plaustra auene et XVI mod.
- Item de quibusdam agris ibidem I molt. Siliginis et VIII mod. auene de vno agro supra Stuffle.
- 15 Item ibidem vna terra soluens II molt. Siliginis I plaustrum lignorum et I porcum. Tota uilla in Eggestede pertinet preposito quilibet mansus ibidem soluit II molt. Siliginis vnum porcum et I plaustrum lignorum.
- Item I mans. in Garstede soluit I molt. Siliginis I porcum et plaustrum lignorum.
- In Ledenstede vnus mansus soluit II molt. Siliginis.
- 20 In Hambergen vnus mansus soluit VIII solidos.
- Item ibidem sunt due aree soluentes fertonem.
- In Lynckeloe vnus mansus soluens I solidum.
- In Wefzterstotele vnus mansus soluens II solidos.
- In Harstede II mansi soluentes IV solidos.
- 25 In Woldestorppe et Gesztendorppe sunt XIV agri qui dicuntur Drome soluentes XX solidos.
- In Langue II mansi soluentes II molt. Siliginis.
- In Wolmerstede vnus mansus soluens I molt. Siliginis et II molt. auene.
- In Walle II terre soluentes II talenta.
- 30 In Ofzleuefzhufzen I terra soluens XV solidos.
- In Hemmone sunt IV quadrantes quorum quilibet soluit VII solidos.
- In Brockuelde sunt II terre soluentes II marc. et pisces ualentes fertonem.
- Curia in Ostendorppe soluit IV marc. et I talentum.
- Curia in Herstede soluit II talenta.
- 35 Item ibidem sunt III terre soluentes tertium manipulum.
- In Rockwynckele sunt II domus soluentes tertiam partem.
- Curia in Elne soluit tertiam partem.
- Item ibidem due aree soluentes XII solidos.
- Due domus in Kemnate soluunt tertiam partem.
- 40 In Ofzterholte sunt II Domus et quilibet soluit tertiam partem.
- Curia in Hemelynghe de III mansis soluit IV talenta et II solidos.
- Item ibidem II mansi soluentes II talenta.
- In Mandorppe III mansi soluentes III talenta.
- In Vphufzen est vna terra soluens XXV solidos.
- 45 Item ibidem vna terra soluens XII mod. ordeï et XII mod. auene.
- Item II terre soluentes XXXII solidos.
- Item ibidem vna terra soluens I talentum.
- Item ibidem II terre soluentes XXX solidos.

Item ibidem III terre foluentes V fertones et I Lot.

Fol. XV. Item ibidem vnus mansus soluens I talentum.

Curia in Medehem cum vno manso eidem curie annexo soluit XXI mod. Stryck-
schepele II porcos et III solidos.

In Berfzynghen II mansi soluunt IX mod. Siliginis III porcos et VIII solidos
5 denarior.

In Achim duo mansi soluunt VI mod. Siliginis II porcos et V solidos den.

De bonis in Werdere colentes dabunt XIV mod. auene I porcum et I plaustrum
lignorum cum III solidis den.

Item de aliis bonis ibidem XVII mod. auene I porcum plaustrum lignorum et
10 IV solidos

In Badynghe sunt IV mansi et quilibet mansus soluit III mod. Siliginis I porcum
et III solidos den.

In Byrden sunt duo mansi foluentes VI mod. Siliginis II porcos et V solidos.

Census Regalis domini prepositi Bremensis extenditur In die beati Martini de
15 areis ad VI solidos et ad VIII den. In die pasche ad XX solidos et VI
denarios.

Hee sunt Decime pertinentes ad preposituram Bremensem.

Decima in Otten.

Decima in Lullenhufzen.

20 Decima in Dettenhufzen.

Decima in Detberfzen.

Decima in Retzewysck.

Decima in Vefzenuelde.

Decima in Ledenfzem.

25 Decima in Lanckenowe.

Decima in Ochmunde.

Decima in Strobelynghe.

Decima in paruo Hermenhufzenn.

Decima in Heckelynghe.

30 Decima in groten Hiddynckwurden et in lutken Hyddynckwurden.

Decima in Honouer in utrisque villis.

Decima in Kerckhamelwurden super XII terras by Suden.

Decima in Swanewede.

Decima in Woldestorppe.

35 Decima in Gefztendorppe.

Decima in Tanckeloe.

Decima in Meckelstede.

Decima in Eggestede.

Decima in Brundorppe.

- 40 Decima in Volckmerstede.
 Decima in Borchuelde super V terras.
 Decima in Horne super vnum quadrantem.
 Decima in Gropelynghen.
 Decima in Harstede.
 45 Decima in Mandorppe.
 Decima in Bollande.
 Decima in Nedderfzburen.
 Decima in Ofztendorppe.
 Decima in Hemelynghen.
 50 Decima in Vphulzen.
 Decime vltra Wummam superius sunt notate.

Fol. XVI.

Decanatus Bremensis.

- Decanus ecclesie Bremensis habet in Frisia duas sedes Sinodales.
 Vna est in Ofzterynghe in Ecclesia parochiali in Jeure ad quam spectant parochiani ecclesiarum infra-scriptarum.
 5 In Sondele, Cleuerufze, Schortenfe, Ackum, Tzyllenstede, Ffedderwurden, Seuenwurden, Wadwurden, Pakenfe, Westrum et Wyvelzen.
 Secunda sedes est in Wanga in ecclesia parochiali in Gockerken ad quam spectant parochiani ecclesiarum infra-scriptarum scilicet in Medenfze, Wangeroe, Mynnenfze, Wigeren, Woppelenfze, Oltorpe, Tetenfze.
 10 Item Decanus habet conferre ecclesiam in Jeure et erant ibi olim duo curati et dant pro censu marcham Bremensem.
 Item Capellam que modo est parochialis ecclesia propter destructionem ecclesie principalis et IV vicarias.
 Item ecclesias in Sondele et Cleuerenfze vbi est Capella cui est vicaria annexa.
 15 Item ecclesiam in Schortenfe vbi erant II curati et vicarie modo est vnus curatus et vicaria.
 Item ecclesiam in Ackum cum vna vicaria in eadem.
 Item ecclesiam in Ffedderwurden cum sua vicaria.
 Item ecclesiam in Seuenwurden et capellam ibidem et vicariam.
 20 Ecclesiam in Tzyllenstede.
 Et nota quod quelibet predictarum ecclesiarum nouem dabit grossos Bremenses pro censu.
 Item ad ecclesias in Pakenfe et in Wadwurden vbi sunt duo curati, Decanus habet inuestituram vicarius vero Thesaurarius ecclesie Bremensis habet presentationem et cuilibet curatus dictarum ecclesiarum dat IX grossos dicto
 25 Thesaur. Bremensi.
 Item Decanus habet conferre ecclesiam in Goeckerken cum duabus vicariis ibidem et dat pro censu alteram dimidiam marcham Bremensem.
 Item habet conferre Mederszen que dat nouem grossos pro censu.

Item ecclesia in Wangeroe est incorporata monasterio in Hapelszen ordinis pre-
30 monstratenfis sed dat pro censu Decano VI grossos.

Item ecclesiam in Mynnenze cum vicaria in eadem confert Decanus et dat pro
censu marcam Bremensem minus VI grauibus.

Item ecclesiam in Wigerden cum vicaria in eadem habet conferre Decanus et
pro censu IX grossos.

35 Item ecclesiam in Wyppelszen cum vicaria in eadem habet conferre Decanus et
dat pro censu IX grossos.

Item in Oltorppe cum vna vicaria in eadem est de collatione Decani et dat III
fertones.

Item in Teppenze cum capella ibidem est de collatione Decani et dat III fertones.

40 Et nota quod census ecclesiarum olim fuit maior ut patet in libris et registris
antiquis sed tempore domini Godschalci Decani ita ut premittitur fuerat ad-
missum propter terre destructionem et malam in momenta ibi incurrentem.

Item ecclesie in Westrum et Wyuelfzen modo quasi destructe sed olim quelibet
dabat censum.

45 Item ecclesia in Marckes dat censum Decano sex grossos.

Ecclesia in Etzele olim dedit I marcam Bremensem pro censu et ad istas duas
ecclesias Decanus habet presentationem sed prepositus Repelzholdensis inuesti-
turam quia parochiani dictarum ecclesiarum spectant ad Sinodum et Iuris-
dictionem prepositi Repelzholdensis.

50 Item olim ecclesia in Lee modo destructa spectabat ad Iurisdictionem et colla-
tionem Decani et ibi adhuc sunt aliqui morantes in Modensze.

Fol. XVII. Nota quod sedes in Jeuere olim habuit IV villicos qui ex hac habuerunt curias
agros prata et pascua et Decimas et ex his solempniter recipi solebant
Decanum et suos nuntios Sinodum visitantes semper sed propter guerras et
discordias longeuis temporibus de terra habitas talia iura subducta fuerunt

5 *) due curie de his videlicet curia in Vpieuere et vna alia quam rece-
perunt ad castrum in Jeuere.

Nota secundum antiquum Registrum census Decani est in Frisia secundum sub-
scriptam taxam duo rectores in Jeuere IV marcas Rector in Wyuelfzen VI
Lot cum den. Westrum VI Lot cum den. Cleuenessze tantum Seuenwurden
10 ambo rectores tantum Tzyllenstede tantum Ackeme tantum Schortensze ambo
Rectores tantum Etzelem I marcam Merckesze VI Loet cum den. Lee tantum
Sonlee tantum In Wangha Tettenze V fertones Goekerken vtrique pars V
fertones cum den. Medernsze VII Lot Inszula V Lot Mynnenze VI fertones
cum den. Wygherden VII Lot Wyppelensze VII Lot Aldorppe V fertones
15 cum den.

*) Im Original offen gelassen.

- Decanus ecclesie Bremensis habet conferre vicarias subscriptas in eadem ecclesia.
 Vicariam ad altare beati Wyllhadi Item vicariam sancti Petri ad altare beati
 Petri quam modo dominus Meynardus Peterfzhaghen possidet aliam vicariam
 scilicet sancti Reymberti ad idem altare non habet Decanus conferre sed
 20 prepositus Repelzholtensis.
 Item vnam vicariam ad altare beati Georgii quam possidet Johannes Strohnfsz et
 aliam sancte Agnetae ad id altare etiam habet conferre Decanus quam pos-
 fidet H. Wylze.
 Item vicariam ad altare beati Pancratii quam possidet Herbordus Mordorpp.
 25 Item vicariam ad altare beatorum Philippi et Jacobi quam habet Lemende.
 Item vicariam ad altare sancti Wulfardi quam habet H. Dyckbolt.
 Item vicariam ad altare beate Cecilie quam habet Johannes Ryffe.
 Item vicariam ad altare Gyngulphi quam habet Johannes de Immeren.
 Item vicariam ad altare XI M. virginum quam habet H. Stedynch.
 30 Item vicariam ad altare beate Marthe quam habet Gyszelerus Ammerman.
 Item vicariam ad altare sancti Secundi quam habet Spenpell.
 Item vicariam ad altare beati Siluestri quam habet Johannes.
 Item vicariam ad altare sancti Gregorii quam habet Johannes Sadelman.
 Item vicariam ad altare beati Mathie quam habet Johannes Clientopp.
 35 Item vicariam ad altare sancti Jacobi quam habet Constantinus Bradenckol.
 In Capella beate Marie Magdalene habet conferre vicariam beati Wenzlai quam
 habet R. Blotlesze.

Decanatus.

Decime bona et census ad Decanatum ecclesie Bremensis spectantes.

- 40 Decima super duas terras vltra Lyne Et I terra up dem Lynerfzande villicus
 Reyner Klapholt wonet upp dem gude.
 Dimidia decima in Bardenulete item Johan Buntyngh tho Elsulete colit I terram.
 Decima in Lynteloe prope monasterium in Huda.
 Decima in Achim super *).
 45 Item ibidem vna domus quam colit Hartecke soluens VI mod. Siliginis IV mod.
 ordeï et III porcos valentes XVIII grossos.
 Dimidius quadrans in Vore soluens tertium manipulum quem colit Helmecke.
 Item I terra in Vtbremis quam nunc colit Johann Geffecken soluens III tium ma-
 nipulum.
 Fol. XVIII. Ibidem vnus quadrans cum dimidio quos colit Bernardus Doele soluens *).
 Item I terra in Walle quam colit Vulbernus vppe der Borch soluit III tium ma-
 nipulum.

*) Im Original leer gelassen.

Item ibidem I area.

5 Item I area in Vtbremis quam Godecke Benne colit soluens*).

Item vna area in Gropelyngh quam Rector ibidem colit.

Item vna area supra Jodenberghe quam Johann de Ofzenbrugge ciuis Bremensis nunc colit.

Item due aree in Vedderhorne nunc colit Hynryck Sleperdes.

10 Item II mansi in Suftede vnum colit Henneke Swarte et alium Johannes Tilebaer.

Item bona in Bochorne soluunt vnam mr.

Vnus mansus in Betynchufzen quam colit Danckleff.

Item vna domus in Hardenstrome quam nunc colit Johan Groue.

Item vna terra vltra pontem soluit tertium manipulum.

15 Daniel Brandt Iunior soluit pro censu Regali III den. Bremenses ipsa die beati Martini episcopi.

Item Decanus habebit IV marc. Bremenses de prepositura pro carne et piscibus et habebit X vncias alletium et XI mod. Siliginis et mod. fabarum.

20 Item Decanus extorquebit XXI marcas Bremenses de moneta de quibus ministratur Domini XV marcas in Vigilia beati Wylhadi presentibus in primis vespers et VI marcae ministrantur ad memorias inter quas est vna memoria ipso die Gertrudis virginis Decanus habebit circa IV grossos.

Seruitia.

Decanus si habuerit bona infra scripta commissa videlicet Croch Wurtze Lamestede
25 vel Redynckstede et expensas in ciuitate Bremensi vna cum familia aut pro familia duntaxat dabit scholaribus in Dormitorio portionem Si vero predictas non habuerit expensas vt sint pro portione redimenda dabit X marcas Bremenses, Si vero Decanus talia bona commissa non habuerit de quibus Scholaribus in Dormitorio dare tenetur vt supra specificatum est dabit VII fertones
30 medietatem in Natiuitate Christi aliam medietatem in Natiuitate Johannis Baptiste.

Item de Domo in Hardenstrome et Decima super duos terras in Lyne dabit ad memoriam Johannes de Domo et Alheydis vxoris sue in vnoquoque anniuersario cuilibet Domino presenti IV fol. cuilibet Vicario fol. Campanario fol.
35 cum lumine nocturno et oblatione Scholaribus in Dormitorio II fol. Subcustodi et Camerario insimul VI denarios. Reliqui ministrandi inuenientur in Regula Dominorum prout supra scripta.

Anno domini MCCCCXXVI in die beati Petri domini de Capitulo optarunt terras iuxta ordinem infra scriptum.

*) Im Original nicht ausgefüllt.

40 Primo Dominus Johann Warendorpp optauit Decimam in Santstederbutle pro duabus terris et vnam in Slute quam nunc Tymmermann colit.

Item dominus H. de Molendino optauit duas terras quas colit Borchard Pape.

In Hyddynckwurden et vnam aliam ibidem quam colit Hynryck Langhe.

Item Dom. H. Dwerch optauit II terras in Ledenze et I in Slute quam colit.

45 Long.

Dom. Otto de Gropelynghen optauit II terras in Bardefzlute quam colit Tzegebade et vnam in Effenwurden.

Item Dominus H. de Werfzebe optauit II terras in Vffenwurden et vnam in Warulete quam Borwecke colit.

Fol. XIX. Domicellus Fredericus de Hoya optauit II terras in Vffenwurden et vnam terram in Warulete quam colit Zofate.

Item T. de Werfzebe optauit II terras in Bardefzulte quas Rufzher colit et vnam in Warflete quam colit Jacobus.

5 Item Marschalcus optauit II in Bardefzlute quas colit Nicolaus de Bardefzlute et vnam ibidem quam colit filius dicti Nicolai.

Item T. de Molendino optauit vnam in Arsten et duas in Vffenwurden.

Item T. Hellyngstede optauit Decimam in Suderbrocke pro duabus terris et vnam terram in Vffenwurden.

10 Item Joh. Hellyngstede optauit II terras in Bardefzlute quas colit T. Mauricii et vnam in Warflete quam colit Rogghe.

Item Joh. Homerfzen optauit duas terras in Ganzabee quas colit Herrmannus Bare et vnam in Bardenulete quam colit Benecke.

Item Hynricus Crampe optauit vnam terram in Suderbrocke quam Poel colit et

15 duas terras in Warulete vnam colit vxor Kymmens et aliam colit Snoghe.

Item Joh. Buren optauit II terras in Warulete vnam colit Mas et aliam colit Kymmen.

Decanus et Capitulum ecclesie Bremensis conjunctim habent Iurisdictionem omnimodam in singulos Canonicos Vicarios et Beneficiatos dicte ecclesie.

20 Item habent conferre beneficia infra scripta.

Primo omnes maiores prebendas et Canonicatus ecclesie Bremensis antedictae.

Item IV canonicatus et prebendas in ecclesia sancti Ansharij Bremensis videlicet quas iam possident Eluerus de Magelszen Joh. Kust, Cunradus Benne et Joh. Rode.

25 Item Decanus et Capitulum suprascriptum habent communiter eligere Archiepiscopum cum tribus Dominis de Capitulo beate Marie Hamburgensis videlicet preposito Decano et Scholastico.

Item Decanus et Capitulum antedictum communiter tantum habent eligere prepositum dicte ecclesie Bremensis.

30 Item Decanum dicte ecclesie.

Item Cellerarium dicte ecclesie.

Decanus et Capitulum predictum habent presentationem ecclesie parochialis in Erletus.

Institutionem habet Scholasticus dicte ecclesie Bremensis.

Item prepositus duo seniores Canonici habent conferre simul officium maioris coci
35 dicte ecclesie.

Sacerdotes in capitulo Bremensi habent conferre simul duo beneficia sacerdotalia
Ebdomedariis.

Item Diaconi dicte ecclesie habent conferre beneficia duo Diaconalia que Diaconi
lectores in ecclesia Bremensi possident scilicet domini Gerardus et Theodoricus

40 Ffyrynck.

Item Subdiaconi dicte ecclesie Bremensis habent conferre duo Beneficia Subdiaco-
nalia que Subdiaconi lectores in dicta ecclesia possident scil. Domini H. Borgher
et Joh. Dannoro.

Fol. XX. **Infra scripta sunt et dicuntur bona communia in ecclesia Bremensi.**

Primo Decima in Ofztleueshusen cum Decima vppen Wylghen et illi addunt III
marcas Bremenses de Bursa dominorum et iam habet dominus Henricus de
Molendino.

5 Item Bona in Lanckenowe que colit Theodoricus Rode cum VI marcis Bremen-
sibus de Bursa dominorum pro vna alia curia ibidem diu impignorata ratione
castri Langkwedel et dominus Otto de Gropelyngh iam habet illa.

Item Decima in Kadenberghe et istam habet dominus Hermannus Werfzebe.

Item due curie in Lanckenow quas colunt*)

10 et istas habet T. de Berfzen pro bonis communibus.

Item media Decima in Szehusen quam habet dominus Mauritius Marschalk pro
communibus bonis.

Iem Decima in Sustede quam habet dominus Joh. Hellynghstede pro bonis com-
munibus.

15 Item alia Dimidietas decime in Sehulzen quam habet d. Joh. Homerfzenn.

Item Decima in Bardeflute quam habet dom. Hinricus Campe pro bonis communibus.

**Infra scripta bona spectant ad Bursam dominorum de qua soluit cuilibet
domino non habenti bona communia seu portiones supra scriptas et
qui deferuiunt V marcas Bremenses.**

20 Decima in Ofzta Decima in Gouensfycke Item census comitj qui in vulgari dicitur
Greuenschat in ueteri terra.

*) Im Original leer gelassen.

Bona infra-scripta pertinent ad obedientias ecclesie Bremensis.

Primo bona obedientie in Lue.

Decima in Dethgestorppe.

- 25 Decima in Holulete et quadrans ibidem soluens tantum quantum in gratia sint obedientiarii.

Item habet Iurisdictionem super ecclesias in Lu et Detgestorpe et conferre easdem cum earum Vicariis.

Item habet easdem conferre obedientiarius pro tempore.

30

Seruitia.

De decima in Detgherstorpe dabuntur XX solidi Bremenses ad memoriam Danielis Custodis.

De quadrante in Holulete soluentur XX solidi Bremenses ad memoriam Ottonis Decani Bremensis.

- 35 Item marca Bremensis de dicto quadrante ministrabitur ad anniuersarium Theodorici de Luneborch Decani de qua Vicarii habebunt fertonem.

Item Iurati in Lue dabunt marcam Stadenf. denarior semper in octaua Pasche ad memoriam Iwani militis.

- 40 Item diaconus obedientiarius ministrabit de dicto anniuersario VIII marcas Bremenses ad . . . vestimentorum dominorum non habentium obedientias.

Item si obedientiarius non residerit ac prebendam et communia bona non habuerit soluit VII marcas scholaribus in Dormitorio pro portione eis debita, Si vero personaliter residerit et expensas habuerit pro se aut pro familia sua dabit portionem vel eandem potest redimere pro X marcis Bremensibus.

Fol. XXI.

Bona obedientie in Bramstede

Villa Bramstede totaliter cum Decima maiori minuta aduocatia e omnibus areis exceptis areis plebani.

Molendinum Gockowe soluit VII mod. Siliginis et VI pullos XIV solidos denarior.

- 5 diuifim uidelicet in ascensione domini et in festo beati Mychaelis.

Item soluit VI fuefe anguillarum.

Bockeloe soluit II mod. et II modiolos qui dicuntur hempten.

In Dryfftefete II domus quarum vna soluit VII mod. Siliginis et I Hempten.

Axstede soluit I molt. Siliginis.

- 10 Alia domus soluit IX mod. Siliginis et III Hempten.

Villa Ledenstede de tribus mansis ibidem soluit pro censu I plaustrum Siliginis

In Warflete nouem terre quelibet soluit II molt. tertia X solidos den. Bremenses.

In Rechtebee III terre IV etiam soluentes.

- 15 Decima in Esenshem soluit I plaustrum auene et VII solidos denar. ratione pensionis Lodynk dicte.

In parochia Detestorppe quelibet domus Sinodalis dat I modiolum auene secundum mensuram terre.

Item pratum ibidem Clenemedede dictum soluit VI solidos antiquorum denariorum.

Aliud pratum quod dicitur Papenheim soluit II solidos.

20 Pratum quod dicitur Heyfszyngueelde soluit VI solidos.

In Afwerden quadrans soluit II molt. ordeï.

In Ledenstede vltra pontem vna terra.

In Vtbremis vna terra.

Olenstede soluit I vnam mellis.

25 Decima in Ledenstede in Eluerdehude In Stackkenwolde in Atelstede in Bruwer-
delzhutzen et in Rutlo.

Item Decima in Nienkercken solummodo super agros inferiores Merfch nuncupatos.

Item Decima in Vffenwurden.

30 Decima in Eszenhem cum den. soluendis ad eandem presentabitur infra festum
beati Andree et Natiuitatem domini.

Seruitia.

De Bramstede soluuntur seruitia in anniuersariis archiepiscoporum videlicet Lian-
tizonis Vnwani Anscharii cum post purificationem domine nostre festum eius
35 venerit sed in die Dedicationis ecclesie maioris cum iterum festum eius
occurrit nil dabitur. — Alberti Albrandi Adaldagi Wyllerici Adalgarii Liemari
Remberti cum venerit depositio eius in estate sed in hieme cum fuerit ordi-
natio eius nil dabitur. — Ludgeri Libentii Vnici Hoygeri Reinwardi Hermannii
Wyllehadi cum eius festiuitas venerit post omnium sanctorum In ordina-
tione vero eius que occurrit in estate nichil dabitur.

40 Et nota quod dicta seruitia seruiuntur hoc modo sacerdotibus X denarii et aliis
VIII tres denar. in albo pane et duo nummate(?) ceruissie ad oblationem.

Item in anniuersario Adalberti episcopi dabuntur XIV solidi pro esoce vel ezoces
equivalentes qui diuidentur inter dominos habentes expensas et dicetur
Fol. XXII. tractus ad missam animarum Commonisti domine etc.

In anniuersario Bertramni ciuis Bremensis de quadrante in Vtbremis datur I
marca.

Item in die pascene dabitur I marca in albo pane ad elemosynam pauperum.

5 Item in anniuersario Rosen inuentarii dabit Idem obedientiarius in Bramstede de
Bonis in Vtbremis XII solidos.

Item Idem obedientiarius dabit in anniuersario Thiderici de Brema prepositi Buc-
censis vnam marcam inter dominos diuidendam.

Item dictus obedientiarius faciet cum portione debendi scholaribus in Dormitorio
10 sicut iam de obedientiario in Lue scriptum est.

Item habet collationes ad beneficia infra scripta scilicet ecclesiam parochialem in
Bramstede cum vicariis Item parochialem in Dederstorppe.

Item ecclesiam parochialem in Woldefzbutle.

Item ecclesiam in Brocke Item capellam in Werfzebe et in Bucken capellam.

15 Item ecclesiam in Santstede et capellam in Stotle.

Item habet Iurisdictionem in omnes ecclesias supradictas.

Bona obedientie in Vtbremis.

Decima in Vtbremis super XII terras et vnum quadrantem.

Item vna integra cum omnibus suis pertinentiis.

20 Item III mod. Siliginis de quodam spatio terre Dicto camp sito in Vtbremis.

De alio spatio terre ibidem modium Siliginis et solidum denar.

Item XVIII denar. qui dicuntur census Regalis.

Item Decima maior et minuta in Gestestede in Dyke et in Mulzworden.

Item Decima maior et minuta in Gerdynghusen in Honstede et in Kreygenhope
25 soluens singulis annis II plaustra Siliginis et VII mod. sub pensione Nodynk
nuncupata.

Item terre in Kerckhuchtynghe soluentes tantus quantum fuerit in voluntate obedientiarum.

Item in Bollande vna terra soluens tertium manipulum.

30 Item Ofztendorppe I terra soluens III manipulum.

Item Obedientiarius habet singulis annis in festo beati Martini XX solidos Bremenfes denarii.

Seruitia.

De obedientia in Vtbremis soluuntur tria seruitia magna videlicet in anniuersariis

35 Alberonis Humberti et Frederici archiepiscoporum et in vnoquoque seruitio
dabuntur domino presenti IV solidi cum lumine nocturno et oblatione.

Item in festo beate Marie Magdalene cuilibet domino dabuntur II solidi et vicariis I fertio.

Item in ascensione domini I marcha Bremensis dominis obedientias non habentibus
40 persoluetur ad denarios que Klederpenninghen vocantur.

Item Dominus obedientiarius dabit portionem eodem modo scholaribus in Dormitorio sicut prius scriptum est de obedientiario in Lue.

Iam Bramstede anno vt supra.

Bona obedientie in Rode.

45 Decima in Rode et vna terra integra et libera.

Decima in Schypdorppe soluens sub pensione Nodynch XX moltios Siliginis XXX
molt. ordeï XL molt. auene et II molt. fabarum.

Fol. XXIII. In Woldestorppe quinque quadrantes soluentes XVI molt. auene VI molt. ordeï
II molt. Siliginis et II molt fabarum.

Seruitia.

In anniuersario Ffrederici prepositi dabuntur XX solidi qui diuiduntur inter domi-
 5 nos presentes Scholaribus in Dormitorio XX solidi cum lumine nocturno
 et oblatione vt in anniuersario Henrici prepositi.

In anniuersario Baldewini archiepiscopi dabuntur sacerdotibus XVI denar. aliis
 vero quindecim cum lumine nocturno et oblatione.

Eodem modo peragetur in anniuersariis Adylieti(?)

10 Item ad memoriam Erixi aduocati dabuntur cuilibet domino presenti IV solidi
 cum lumine et oblatione.

Item dabitur vna marca Decano de eadem obedientia ad mandatum in Quadra-
 gesima.

Item dictus obedientiarius dabit portionem scholaribus in Dormitorio eodem modo
 15 sicut scriptum est de obedientiario in Lue.

Bona obedientie in Bodeghem.

Dimidietates decime maioris et minute in Bodeghen.

Item II curie ibidem quarum vna soluit I plaustrum Siliginis et IIII porcos vno
 anno et anno immediate subsequenti V porcos.

20 Alia curia soluit VI mod. Siliginis.

Item alia ibidem soluens VI solidos et III pullos.

Item in altera villa Bodeghen I mansus soluens III mod. Siliginis et I porcum.

In Byrde II Domus soluens VIII mod. Siliginis et III porcos.

Item ibidem vnus mansus.

25 In Ofztendorppe vna terra soluens IIII tium manipulum.

Decima maior et minuta in Wulmerstorppe et Suweyge.

In Ahufzen II mansi soluens tantum quantum fuerit in voluntate obedientiarii.

Decima in Lyne et in Vtharynghen cum omnibus suis pertinentiis.

In Ochmunde vna domus soluens III tium manipulum.

30 In Drege vnus mansus soluens tertium manipulum.

Item area ibidem soluit II solidos.

In Estle vnus mansus soluens quinque solidos.

In Lunfzen vna domus soluens IV solidos.

In Suftede vna domus soluens XX denarios.

35 In Engelen vna terra soluens III solidos.

Seruitia.

De obedientia in Bodynghenn soluuntur seruitia in festiuitatibus apostolorum hoc
 modo quodocunque festum alicuius apostoli venerit in diebus cum ministra-
 buntur carnes ouine aut bouine tunc cuilibet domino dabuntur XIV den. Sed

40 cum occurrit in diebus carniū porcinarum tunc dabuntur XVIII denarios

Si autem venerit in diebus quum datur lardum cuilibet dominus habebit II solidos.

Item Dictus obedientarius dabit portionem scholaribus eodem modo sicut scriptum est de obedientario in Lu.

45 Iam D. C. de Horne anno vt supra.

Fol. XXIV.

Bona obedientie in Redynckstede.

Due domus in Redynckstede soluentes tertium manipulum.

In Hemmone VI quadrantes.

In Woltmerfzhufzen Decima super II terras.

5 Item area iuxta dotem sancti Mychaelis soluens singulis annis fertonem et I.

Item habet conferre beneficia subscripta.

Ecclesiam parochialem in Watherhorft.

Ecclesiam beati Georgii in terra graminum.

Item habet iurisdictionem super eisdem.

10

Seruitia.

De Redynckstede ministrabuntur duo seruitia videlicet Pauline et Eggardi vnumquodque seruitium XXIV solidos ad oblationem X den. ad panes et tres inmunate cereuisie.

15 Item in anniuerfario Hardwici archiepiscopi ministrabitur vna marcha de qua dabuntur custodi XVIII den. pro candelis subcustodi III den. pro thure et solidus pro pane albo ad oblationem residuum inter dominos presentes diuidetur.

Item dabit scholaribus in Dormitorio III fertones medietatem in die Natiuitatis Christi aliam medietatem in festo sancti Jo. Baptiste.

20 Iam Jo. Stedynck anno ut supra.

Bona obedientie in Lamstede.

Primo vna curia in Lamstede soluens annuatim VIII mod. Siliginis Stadenfes.

Item hura in Kedyngia pertinens ad eandem curiam que soluetur semper in festo andree.

25 Item Bordorppe soluit pro hura XIV solidos Staden. den. in die palmarum.

In Esperynghuszen Nyenhuszen et Garlyngenhufzen dant pro hura XVI mensium auene et totidem solidos Staden. denar. in die supradicto.

In Geuerfztorppe Hunerfztorppe et de Stutella dabuntur nouem mense auene et totidem solidi Staden. denar.

30 In Botberghe soluit mod. Siliginis Staden. mensure.

Item pertinet ad obedientiam Decima in Hefzendorppe, In Vphufzen in Estermerne in Stotenbutle in Odmanhuszen et in Bynghe.

Seruitia.

De dictis bonis in anniuersario Gernyngi aduocati dabunt cuilibet domino presenti VI. den.

In anniuersario magni Hartwici habebit cuilibet dominus prefens IV solidos.

Item hñs Refectorium ministrabit de eo marcham Bremensem ad memoriam Gotfridi archiepiscopi et cantabitur ad missam animarum tractus Commonisti domine sed de marcha illa dabit pro candelis XVIII den.

Item obedientarius dabit scholaribus in Dormitorio III fertones, medietatem in festo Natiuitatis Christi, aliam medietatem in festo Natiuitatis Johannis Baptiste.

Iam dominus B. de Luneborch anno ut supra.

Fol. XXV.

Bona obedientie in Gronlande scilicet Wurtze.

Primo Decima in Gronlande supra XI quadrantes.

Item vnus quadrans cum Decima et aduocatia ibidem.

Item in Wurtze II terre quarum Decima supra quinque quadrantes spectat ad obedientiam et Decima trium quadrantum cedit archiepiscopo.

Item in Stelle quadrans cum Decima et aduocatia.

In Ledenstede vna terra soluens tertium manipulum.

In Arberghen terra similiter dans tertium manipulum.

Item vna area infra portam sancti Anscharii et portam gregum soluens XII solidos diuifim in Pascha videlicet et in festo Mychaelis.

Seruitia.

De Gronlande soluuntur II seruitia magna videlicet Alardi aduocati et Jutten vxoris sue et cuilibet domino presenti dabuntur IV fertones cum lumine nocturno et oblatione.

Item in anniuersario Lamberti Braxatoris cuilibet Domino presenti dabuntur II solidi cum I.

Item marcha pauperibus in albo pane.

Item dabit scholaribus in Dormitorio III fertones medietatem in Natiuitate Christi aliam medietatem in Natali sancti Johannis Baptiste.

Iam habet Otto Dorryngeloe prepositus in Buccken.

Bona obedientie in Croghe.

Primo Decima in Croghe et vna integra terra et libera.

In Heckelynghen Decima super tres terras cum Dimidia.

Ibidem spatium terre dotem virgarum mensuram habens.

Decima ville in Oldene.

Seruitia.

De hac obedientia dabuntur dominis ad memoriam Iden X solidi.

Scholaribus in Dormitorio XXIV solidi seu III fertones diuifim temporibus Natiuitatis Christi et Natiuitatis sancti Johannis Baptiste.

30 Iam Barum prepositus in Lüneborch anno ut supra.

Obedientia que vocatur Palerna habet infra-scripta.

Bona que pertinent ad album offitium.

Decima in Depenulete.

Item XII marche de Coquina.

35 Item obedientiarius habet conferre beneficia subscripta scilicet ecclesiam parochialem.

De his bonis nichil ministrabitur sed scholaribus in Dormitorio dabit VIII grossos medietatem in festo Natiuitatis Christi aliam medietatem in Natali sancti Joh. Baptiste.

40 Item habet collationes trium ecclesiarum infra-scriptarum scilicet Schonemoer, Suderbrocke et Holtmenkercke et habet Iurisdictionem super easdem.

Fol. XXVI.

Bona obedientie magne Scabiei.

Vna domus ibidem soluens IIIIum manipulum et Decimam.

Decima iuxta Lede super IV terras.

In Vtbremis I terra dans IIIIum manipulum.

5 In Vorholte I terra soluens quartum manipulum.

Item vna area sita iuxta curiam Berkhoff soluit tres marchas Martini et duas in festo Pasche.

Item I terra in dem Jerchower uelde.

In Hemmone quadrans dans tertium manipulum et Decimam et V fertones.

10 Item ortus infra portam gregum et portam orientalem dans fertonem diuifim in festo Pasche et Mychaelis.

Alius ortus ibidem soluit VII fertones vt prius.

Item ibidem due aree quelibet soluit VII fertones diuifim vt supra.

Item vltra Huntam vna terra dans pro pensione vormede marcham et dimidiam
15 porcum valentem I marc. et tertium manipulum.

De Regelzhutzen dabuntur II marce diuifim vna in Die Penthecostes alia in festo Martini et si dictis temporibus solute non fuerint extunc bona vacabunt.

Dicti Redditus et vna terra vltra Huntam comparati sunt cum Decima in Luderfzmore.

20 Item Decima minuta in Ketzewysch sita in Kedingia Burfarius dabit IV marc. Lub. obedientiarius obtinebit IV marc. residuum Dominis ministrabit.

Seruitia.

Obedientiarius dicte obedientie soluit seruitia Ottonis prepositi Hergeri et Jutten vxoris sue et ad vnumquodque seruitium dabitur ferto Bremen.

- 25 Item ad memoriam Brunyngi militis vna marcha inter dominos presentes diuidetur pertinentur etiam candele inferiori ambitu circa maius altare et supra ambonem Necnon supra reclinatorium sedium Dominorum ponende Et obedientiarius qui pro eo tempore fuerit habebit fertonem pro eo quod predictas candelas in suis locis poni faciat In assumptione et Purificatione
30 Beate virginis et fertonem dabit Decanus de testamento domini Gerhardi Mulonis.

Item ministrabit scholaribus in Dormitorio VIII grossos diuifim in festis Natiuitatis Christi et beati Johannis Baptiste.

Iam Kreyge anno vt supra.

35 Bona obedientie parue scabiei.

Area extra portam orientalem soluens I mr. diuifim in Pascha et in festo Michaelis.

Item area iuxta aream domini Godschalci Ffrifonis soluens I mr. et I fertonem diuifim vt prius.

- 40 Item in Vora II quadrantes soluens III tium manipulum et quicumque aduocatiam redimere potuerit recipiet pro pensione vormede dicta II marchas.

In Lede quadrans soluens III tium manipulum.

In Schoene II quadrantes soluens III tium manipulum.

In Rockwynkele II quadrantes soluens decimam et quartum manipulum.

- 45 In Ofzthelolte II quadrantes.

Fol. XXVII.

Seruitia.

Obedientiarius dicte obedientie in anniuersario Burmesters dabit cuilibet domino presenti duos solidos cum dimidio et marcham pauperibus ad scipam lumen nocturnum et VI denar. ad oblationem in albo pane.

- 5 Item in anniuersario magistri Bernardi dabuntur II marce vna diuidetur inter dominos presentes et aliam pauperes habebunt lumen nocturnum ponetur cum oblatione.

In anniuersario Olrici cuilibet domino presenti dabuntur VIII denar.

Item in festo beati Liborii I marcha inter presentes dominos diuidetur.

- 10 Item dabit scholaribus in Dormitorio IV grossos temporibus predictis.

Census de Wolda.

Hennecke Vycke I plaustrum Siliginis et VIII grossos.

- Hynryck Herfzehaghen I plaustrum Siliginis et VIII grossos.
 Gerdt Knocke III fertones et de bonis molendine III^m manipulum et de pⁿtis
 15 (pratis?) XIV grossos.
 Dyruck Hagens I plaustrum Silig. et I marc. et est villicus in Lefzmona sancti Magni.
 Johan Wencke VIII grossos et VIII pullos.
 Bernardus Koler XVIII pullos vacat.
 20 De Junghe Kofzecke I molt. Silig. et I marcham.
 Lammecke Stelen de duabus curiis VI fertones et VI molt. Silig.
 Hynryck Bodecker IV grossos vacat.
 Albertus Bodecker XII graues vacat.
 Theodoricus Schele VIII pullos vacat.
 25 Martinus Vyngher IV grossos vacat.
 Hennecke Kraghe I plaustrum Silig. et VIII grossos vacat.

Bona commiffa.

- Infraſcripta bona committuntur in eccleſia Bremenſi.
 Primo tres terre vltra pontem ſeruiunt III marchas.
 30 In Hyddynckwurden vna domus bis IV ſolidos ſoluit.
 Item Bona in Vphufzen ſeruiunt III marchas.
 Bona in Stockcamp ſeruiunt I marcham.
 Item V domus in Odynghe et III domus in Inſchen et I domus in Amendorppe
 IV ſolidos tribus vicibus ſeruiunt.
 35 Item vna domus in Euerſztorppe ſoluit V grossos.
 Vna terra in Lyne et Decima ſuper duas terras ibidem II marchas et ſemel III
 ſolidos.
 Item bona in Lede I marcham et cuilibet III grossos ſeruiunt.
 Item bona in Swachufzen I marcham ſeruiunt
 40 Item Campus in Swachufzen I marcham } Ebdomedarii miniſtrent.
 Item Bona in Ganderkeſerde XXVIII grossos.
 Dimidia terra in Buren I marcham.
 Bona in Wyſzhufzen IX fertones.
 Decima in Ofzleueſzhufzen I marcham.
 45 Item Bona in Hardenſtrome XVIII grossos.
 Item Bona in Woltmerſzhufzen VII marchas.
 Decima in Sudweyge.
 Item bona in Ledenſtede I marcham.
 Item bona in Bockeloe I marc.
 50 Item Curia in Nyenkercken I marc.
 Domus in Hafzberghen V fertones.
 Item bona in Arſten et in Habehufzen II marchas.

- Item bona in Sehulzen VIII grossos.
- Fol. XXVIII. Item bona in Dycke IV marchas.
- Item bona in Redynckstede II marchas.
- Item bona in Gropelynghe III fertones.
- Item bona in Heckelynghe III marchas.
- 5 De Blomenwerder I marcham.
- Item vna area extra portam orientalem XII grossos.
- Item vna Domus in Byrden II marchas.
- Item area que dicitur Poggenzyck I marcham.
- Item vna area in Veddelhorne I marcham.
- 10 Item de bonis vltra Huntam I marcham.
- Item bona in Werne quinque fertones.
- Item bona in Brynchem II marchas.
- Item bona in Aldennescke II marchas.

Thefauraria.

- 15 Infra-scripta bona pertinent ad Thefaurariam Bremensem.
- Decima in Ouerfzhamelwurden et II partes Decime upp dem Hamelwurder sande.
- Item Decima super duas terras in Woltmerfzhulzen.
- Item in Suderbrocke vnus quadrans.
- Item vna terra In Jerchow et bona in Jezentome.
- 20 Item vnus quadrans in Lede.
- Item media terra in Vtbremis.
- Item abbatissa in Barffzen VI libras cere.
- Item de quibusdam bonis in Lede VI libras cere.
- Item de consulibus Bremenlibus XXVI libras olei.
- 25 Item II petias terre iuxta sanctum Johannem.
- Item bona in Nedderfzburen.
- Item II petias in Dynynck et bona in Dycke iam sunt aliena propter periculum.

Census Regalis.

- Item litones in Dioecesi Myndensi et alibi qui vocantur Dat Bennen flechte.
- 30 Bona in Arsten et vna scripta in Nyenlande.
- Item Thefaurarius habet presentationem ad infra-scriptas ecclesias in Ffrisia.
- Ad ecclesiam in Wadwurden et ad ecclesiam in Papense et dant censum Thefaurario.
- Item habet conferre vicarias in ecclesia Bremensi infra-scriptas.
- Primo vicariam ad altare beate Marie virginis in cripta superiori.
- 35 Item vicariam ad altare sancti Liborii et vicariam ad altare sancti Dionisii.
- Item vicariam ad altare sancte Marie Magdalene.
- Vicariam ad altare sancti Nicolai in cripta inferiori.
- Item ad altare sancti Johannis Ewangeliste et vicariam ad altare sancti Ansharii.

Cantoria.

- 40 Cantoria Bremensis habet conferre subscriptas vicarias in Ecclesia Bremensi.
 Primo perpetuam vicariam sancti Johannis Baptiste ad altare sancti Pauli et perpetuam vicariam sancti Pauli eiusdem altaris.
 Item vicariam ad altare sanctorum Crispini et Crispiniani et vicariam beate Gertrudis.
 Item vicariam ad altare sanctorum Colme et Damiani (Item vicariam beate Margarete*).
 45 Item presentationem habet ad ecclesiam parochialem in Vryborch et inuestituram habet prepositus Bremensis.
 Item ad dictam Cantoriam pertinet Decima in Vryborch que valet ultra XL marchas cum Bene respicitur.

Seruitia.

- 50 Cantor tenetur habere Organistam et Sillarium eundem.

Fol. XXIX.

Scholastria.

- Infra scripta bona et ecclesie pertinent ad Scholastriam Bremensem.
 Primo Decima maior et minuta in Grenynghusen.
 Sex habet sedes prima in Wytmundia et est censualis soluens Scholastico I
 5 marcam Bremensem et habet sub se ecclesias infra scriptas videlicet:
 Myddelfzen et dat V grossos.
 Pledderfzen et dat IV grossos.
 Ffuneckesze et dat VI grossos.
 Bordum dat V grossos.
 10 Ickkelynck dat V grossos.
 Afzele dat IV grossos.
 Isebenysze dat IV grossos.
 Berum dat IV grossos.
 Secunda sedes est in Stedestorppe et dat Scholastico I marc. Bremensem et habet
 15 sub se infra scriptas ecclesias, scilicet:
 Buteferde et dat VI grossos.
 Burhoue X grossos.
 Dunumi.
 Ezelynck.
 20 Ffolckum.
 Westerbenfze.
 Orfszum.
 Werdum.
 Tynnum.
 25 Werue.
 Oldendorppe.

*) Ist in der zweiten Hälfte des 16. Jahrhunderts hinzugefügt.

Tertia sedes est in Ochterfzem et soluit Scholaſtico I marcam Bremenſem et habet ſub ſe eccleſias infraſcriptas videlicet.

Wefzterholte et dat VI groſſos.

30 Dornum VIII groſſos.

Wefzterackum VI groſſos.

Reckenſtede quinque groſſos.

Quarta ſedes eſt in Erle dans Scholaſtico I marcam Bremenſem et habet ſub ſe eccleſias in Neſſze ſoluens dicto Scholaſtico X groſſos.

35 Item in Erle ſunt II curie villicales ad quas ſpectant decime in Errle Neſſze et in Haghe vna ſoluunt Capitulo VII marcas Bremenſes ad den. veſtium et recipiunt officialem Scholaſtici in Sinodo.

Quinta ſedes eſt in Norda et habet ſub ſe eccleſiam in Hagha que ſoluit quinque groſſos Scholaſtico. Item in Norda ſunt VIII beneficia quorum quatuor per-
40 tinent ad collationem Scholaſtici et IV ad preſentationem parochianiorum et Inueſtitura ad Scholaſticum.

Sexta ſedes eſt in Aurica et habet ſub ſe eccleſias infraſcriptas.

Primo Wyfzede Item Wene Item Weſterenſtede Kerſtede et Bangkſtede.

Item preſentatio eccleſie in Aurica ſpectat ad comitem In Aldenborch Inueſtitura
45 vero ad Scholaſticum. Item ibidem conſueuerunt eſſe duo Rectores.

Item habet conferre vicariam ſanctorum Vdalrici et Adaucti.

Item vicariam ad altare Corporis Chriſti.

Item Redeſtrorppe ſunt IV curie villicales ad quas ſpectant Decime in Herlyngia
vnde recipiunt Scholaſticum bis in anno ſeruientem Sinodum facientes
50 ſolempniter expenſas.

Fol. XXX.

Archidiaconatus Ruſtringie.

Infraſcripte eccleſie dant cenſum archidiacono Ruſtryngie.

Oldeſſzen dat V groſſos.

Langworden XX groſſos et Capella ibidem X graues.

5 Burhoue X groſſos.

Waddenſze X groſſos.

Blexen XX groſſos et Capella ibidem X graues.

Vbbehuſzen X groſſos.

Toſinſze XII graues.

10 Bouen Jade I quadrantem terre Ruſtryngie Rector in Pharle XX groſſos.

Sedycke XII groſſos.

Acme VIII groſſos.

Humenſze V groſſos.

Borden IV groſſos.

15 Capella in Atenſze XII graues.

Rector in Banckte VIII groſſos.

Rector in Innede IV groſſos.

Rector in Donleffze IV grossos.

Rector in Zande IV grossos.

20 Rector in Rodenste XII graues.

Rector in Oldenbrugghe IV grossos.

In Buckherne IV grossos.

Byredycke XII graues

Omnes predictae ecclesie cum Capellis et vicariis earum sunt de Collatione dicti

25 Archidiaconatus.

Fol. XXXI.

Archidiaconatus Hadelerie.

Census et beneficia infra-scripta pertinent ad Archidiaconatum terrarum Hadelerie et Wursatie.

Primo Ecclesia Stenowe cum filia Godeszem.

5 Otteredorppe que dat pro censu XVIII solidos.

Nyenckercken in qua est vicaria cuius presentatio pertinet ad plebanum et Juratos ecclesie in Nordtleda.

Wanne cuius presentatio pertinet conuentui Monialium in Wolda Inuestitura ad archidiaconum.

10 Luddynwordt cum vicaria ad archidiaconum pertinet ad altare sancte Katheryne. Oldenbrock.

Groden In qua vicaria cuius presentatio pertinet ad famulos dictos Lappen.

Parochialis ecclesia Wolde cum vicaria sancte Crucis in eadem pertinet ad presentationem monialium ibidem, Inuestitura vero ad archidiaconum et ecclesia
15 dat pro censu XIV solidos Lubic.

De terra Wurtzatie.

Spyck et Myddelen pertinent ad presentationem Conuentus in Wolde, Inuestitura ad Archidiaconum et dat pro censu VIII solidos.

Item Holfle pertinet ad presentationem conuentus predicti sed Inuestitura ad archidiaconum.
20

Vtcapele dat pro censu XVI solidos.

Paddynkbüttel V solidos.

Myffzelwurden VIII solidos.

Wurtzenn XX solidos.

25 Imezenn XVI solidos.

Lee dat pro censu VIII solidos.

Capella in Gelztendorppe et in Brameloe.

Depstede dat pro censu XVI solidos.

Capella in Elme cuius presentatio est famulorum de Elme sed Inuestitura ad archidiaconum.
30

Vlogelynck cuius presentatio est militum et famulorum de Bederckesze et de Elme et Ducis Saxonie sed Inuestitura ad Archidiaconum.

Bederckesza cuius presentatio De Bedekesza Inuestitura archidiaconi.

Rynckstede dat pro censu XVI solidos.

- 35 Item habet archidiaconus conferre perpetuam vicariam ad altare sancte Trinitatis et sancte Aldegundis in ecclesia Bremensi.

Fol. XXXII.

Prepositura sancti Wylhadi.

Prepositura sancti Wylhadi est dignitas in ecclesia Bremensi et habet sedes Sinodales infra scriptas.

Twyschena Wefzterstede Wyuellstede Oldenborch Ganderkeszderde Harpstede et
5 Hafzberghenn.

Item habet Collationes beneficiorum infra scriptorum scil. Ecclesiam in Harten

Item in Thesaurariam Ecclesie sancti Stephani alias sancti Wylhadi et Scholastri-
am dicte ecclesie.

Item Duo beneficia Turibularia et tria offitia Cocorum in Dicta Ecclesia.

- 10 Item Ecclesiam in Hemelhzem et Capellam in Berchtorppe cum vicaria.

Item Ecclesiam Elztorppe et ecclesiam in Dotlynghe est de presentatione Scho-
lastici Bremensis sed Inuestitura Dicti prepositi.

Ecclesiam in Wechelte et Capellam sancti spiritus prope Wyldefzhufzenn.

- 15 Ecclesiam in Mertuelde et Ecclesiam in Apen non est verum sed est de presen-
tatione vassallorum dicti De Apen.

Item Ecclesiam in Otze Item Ecclesiam in Edewecht cum duabus vicariis ita est
verum sed Capella est de presentatione Rectoris.

Item Ecclesiam sancti Odolrici in Rastede habet presentationem abbas in Rastede.

- 20 In Twyschenam sunt due vicarie de presentatione Rectoris In Edewecht sed In-
uestitura prepositi.

Item Redditus et Censu annualis dicte prepositure sequitur.

Decanus et Capitulum sancti Wylhadi Bremenses dant V march. Bremenses ex
concordia.

Decanus et Capitulum in Delmenhorst dant X march. Bremenses.

- 25 Decanus et Capitulum in Oldenborch dant V march. Bremenses cuius ecclesie
quondam habuit Inuestituram cum omnibus vicariis in Eadem existentibus.

Item Twyschena cum vicaria est de presentatione Comitis in Hoya sed prepositus
habet Inuestituram.

- 30 Item Westerstede est de presentatione prepositi Repelzholtensis cum vicaria sed
Inuestitura prepositi.

Gandereckeszerde est de presentatione Capellani Domini in Gandereckeszerde sed
Inuestitura prepositi.

Wyuellstede est de presentatione archiepiscopi Bremensis sed Inuestitura est pre-
positi sancti Wylhadi.

- 35 Harpstede est de presentatione Scholastici Bremensis sed Inuestitura dicti prepositi.

Item Capella sancti spiritus prope Wyldefzhufzen est de Collatione dicti pre-
positi.

Prepositura sancti Anscharii.

40 Infra-scripta bona pertinent ad preposituram sancti Anscharii Bremensis que etiam est Dignitas in Ecclesia Bremensi.

Primo Curie villici in Sluttere Homines et bona cum omni iure soluant preposito XXI mod. Siliginis Bremen. mensure II pullos II porcos vnum Campanario alium preposito II oues pingues vnam mensuram mellis que vulgariter dicitur Amber et quando dictus prepositus pro se colligit Decimam in Aschworden

45 tunc tenetur ibi mittere vnum seruum duos equos et medium currum.

Item Curia villici in Lefzte homines et bona cum omni iure est prepositi et soluit eidem XI mod. Siliginis II porcos pingues vnum Campanario alterum preposito II oues pingues vnam mensuram mellis que dicitur Amber in vulgari.

Item vna domus in kohenesche dat Decimam et tertiam partem.

50 Item tres terre scilicet vulgariter Drelandt minus vno quartali in Ledenfzem dat III manipulum vna cum dimidietate Decime.

Item vna quarta pars que vulgariter Verndel In Malfzworden cum vna Decima.

Item vna dimidia terra in Vtbremis que dat tertium manipulum.

Vna dimidia terra in Mandorppe soluit quinque fertones Bremenfes.

55 Item tertia Speckcamp soluit Decimam et tertium manipulum.

Item area Brunynghes vna cum terra eiusdem que vulgariter dicitur Eylandt tenetur I plaustrum feni et ad alia iura villicorum.

Fol. XXXIII. Item vna terra in Harstede soluit Campanarium Siliginis que vulgariter dicitur Hurocken vna cum Crucepennynghen.

Item IV terre In Brynchem quelibet terra soluit preposito ouem vnam vno anno et II oues altero anno et Campanarium Siliginis et pecuniam iuxta modum predictum et in hoc tenetur preposito illi qui colunt seruitia et alia iura prout bona aliorum villicorum.

Item in Huchtynghe IV terre que soluunt Campanarium fabarum.

Item II terre in Habenhuszen tenentur Campanarium Siliginis et pecunias modo supradicto et notantur bona Her Hyllen.

10 Item vna area circa sanctum Mychaelem soluit XVIII grossos.

Item vna area ante valuam ciuitatis Bremen. scilicet Ofzterendore soluit II marchas cum lotur.

Item VI terre in Ochswurden quarum media dicitur missa et quelibet earum soluit quartum medium molt. auene vnum solid. ordeï IX denar. et IX oua
15 in bona quinta feria.

Item villani in Ofchwurden soluunt II molt. auene.

Item vna terra to dem Brocke iuxta Vetrade soluit II molt. auene et I molt. ordeï quem colit Johannes Hut.

Item vna terra ibidem quam colit Luderus Boleckenn.

20 In Ouerenwurden vna terra soluit III molt. auene et II molt. Ordeï.

Item in Wurtflete vna terra Dimidiam habet Clawes Holte et I habet Johannes Lyntemann.

Item X terre in Vtlede quarum quelibet soluit I molt. Siliginis et Rustici eiusdem ville tenentur huiusmodi Siliginis ducere in Sthendorppe et in hoc soluunt
25 dicte terre II molt. et IX oua.

Decime.

Decima In Lefzte.

Decima In Wachendorppe et Hoyzen.

Decima In Achwurden.

30 Decima tam maior quam minor in Erne.

Decima tam maior quam minor in Sthendorppe.

Decima tam maior quam minor in Lefzmerstotel.

Decima tam maior quam minor in Schermbeckerstotel.

Item vna terra in Stendorppe soluit II molt. Siliginis quam modo colit Eler.

35 Item II aree ibidem vna soluit VIII pullos alia XVI pullos.

Item nota quod prepositus sancti Anscharii potest mittere LX porcos cum apro ad filuam que vulgariter dicitur Lefzmerwolt cum ibidem fuerit pastus etc. et hoc Ius habet ratione curie in Stendorppe.

Item olde lude opp der Borde de seggen de Hoff tho Stendorppe hebbe de rechteyheit In dem
40 lefmerwolde, we dar Inne wane dat hete eyn Untal Dat bedudet alsoeule dat men mach driuen opp den wolt also vele swine also De genne bedarff de In dem Houe wanet onde mach ock hoven vt dem suluen wolde wes dem vorser. houe not onde bedarff ys.

Fol. XXXIV.

Prepositura Ramefzloensis.

Infra scripta respiciunt prepositum in Ramefzloe.

Primo prepositus in Ramefzloe habet Dimidietatem In Copele sita iuxta Staden videlicet XVI marchas.

5 Item partem suam in Decimis in afflete et Byfzhorst.

Item vnum plaustrum salis in Luneborch.

In villa apud Horborch vnum debitum Siliginis.

Item in Maiori allodio in Ramefzloe vnum quadrantem Siliginis et XXX mod. auene et IX modiolos et III modiolos ordeï.

10 In Eyligoe II Stadenfes mod. Siliginis.

In Wefzele vnum debitum Siliginis.

De decimis et bonis infra scriptis prepositus Ramefzloensis habet partem suam sicut vnus de Canonicis.

Primo hee sunt Decime ecclesie Ramefzloensis trans Albiam.

15 In Wowerfzen est Decima in Duobus mansis.

In Rotmerfzulete est Decima in tribus mansis.

In Byfzhorft est Decima in duobus mansis.

In Hoghenborch est Decima in V mansis.

In Wefzterulete et in Stotulete in II mansis.

20 In Afflete et in Colmer de X mansis extra sunt VIII et intus quinque mansi.

Infraſcripti redditus pertinent eccleſie Rameſzloenſi In quibus prepoſitus eſt particeps inquam Canonicus.

Primo in uilla Stelle ſunt duo manſi quorum quilibet ſoluit vnum debitum Siliginis.

25 In Wulferloe ſunt VII manſi quorum quilibet ſoluit vnum debitum Siliginis.

In villa Tanghendorppe ſunt V manſi quorum tres ſoluunt debitum Siliginis quartus XX mod. Siliginis et quintus vnum mod. Siliginis et IV ordeſi.

In Querendorppe eſt vnus manſus ſoluens vnum debitum.

30 In Bratte ſunt IV manſi quorum II ſoluunt II debita Siliginis tertius ſoluit XII mod. Siliginis.

In Tryntloe eſt I manſus ſoluens I debitum.

In Rameſzloe ſunt II manſi quorum vnus ſoluit debitum et alius III mod. Siliginis.

Item de maiori allodio in Rameſzloe quadrantem Siliginis.

35 Item de Eodem II debita auene XII mod. Braſii.

Item in villa Oldendorppe villicus prepoſiti VI dat debita Siliginis et IV Debita ordeſi et Idem villicus de alio manſo vnum debitum et in Eadem villa adhuc ſunt alii quinque quorum quatuor ſoluunt IV mod. Siliginis et quintus debitum Siliginis et X mod.

40 Item in Tanghendorppe ſunt II manſi ſoluentes VII ſolid. in feſto ſancti Mychaelis.

Item in Weſzele ſunt Den. mellis ſcilicet III ſolidi.

Item in Merica IV ſolidi et in Wole VI ſolidi De Hunte IV ſolidi.

Item in Holtorppe XVIII mod. Siliginis et dimidium Staden. mod. Siliginis.

45 In Hyddeſztorppe vnus manſus qui ſoluit Stadenſem modium Siliginis.

Fol. XXXV. Item nota quod Ordinatio infraſcripta quondam fuit facta inter prepoſitum Rameſzloenſem et Capitulum ibidem.

Primo ſiquidem prepoſito et ſuis ſucceſſoribus debetur Stipendium vnus prebende ſicut etiam hactenus et ab antiquo conſuevit miniſtrari.

5 Item prepoſitus et ſui ſucceſſores habebunt vicarium ſacerdotem in eccleſia Rameſzloenſi reſidentem qui ibidem diurnum offitium cum ipſius eccleſie Canonicis exerceat cui quidem vicario ipſi Canonici dabunt cottidianas diſtributiones que fiunt in choro in vigiliis et in animarum miſſis ſicut VIII de Canonicis perſonaliter reſidentibus Integraliter miniſtrari ſolent; In Diſtri-

10 butionibus autem que fiunt extra chorum in quibusdam festis ad hoc specialiter deputatis et in Diuino sartagine in Luneborch, quas canonici residentes inter se diuidunt Dictus prepositus et sui successores non residentes portionem aliquam non habebit.

Preterea predicti Canonici prata que Coppele vocantur et Decimas et predicta
15 alia In quibus predictus prepositus cum eisdem Canonicis Ius habere dinoscitur, nemini locabunt huiusmodi nisi vicarius ecclesie eiusdem prepositi aut villicus In Oldendorppe pro ipso preposito locationi huiusmodi interfuit si requisiti per Canonicos voluerint interesse.

Celleraria.

20 Item infra scripta respiciunt Cellerarium ecclesie Bremensis.

Primo Cellerario dabit prepositus maior ratione administrationis XV mod. Siliginis

I plaustrum auene et IV marchas Bremenses cum duobus centenis alletium.

Item vna Curia In Lanckenowe soluit III tium manipulum cum Decima.

Item vna area extra ciuitatem ante valuam soluens XVIII grossos.

25 Item vna area extra muros Bremenses ante valuam soluens XIV grossos.

Cellerarius ministrabit in choro bis cuilibet Canonico iuxta Regulam Dominorum et Scholarium seruientium in choro.

Dyt is dat dar hort tho der Capellen sunte Magnus tho dem Ersten de Wedemhoff vortann
ij houe landes vnde de eyne houe gyfft tegeden den heren van sunte Stephane Vortmer
30 iij wurde de legghen sent In dem Dorppe de ene gyfft tho hure iij honre de ander
gyfft tho hure enen groten vnde de iij gyfft wol ij grote Vortmer ij wyscke tegeden In
dem Lesmerbrocke de ene Wysck hebbe Ick dar tho kofft Vortmer wat dar offert wart.

Vnum missale vnum viciuarium vnum matutinale in duobus voluminibus vnum
psalterium vnum calicem tres casulas IV albas II mapulas vnam coronam
35 argenteam vnum cingulum argenteum III tunicas beati Magni IV vexillas vnam
cappam vnum lauatorium vnum turibulum vnam flasculam paruam campanam.

Fol. XXXVI.

Offitia.

Dat Droste ammet Marschalcus Schencke ammet putteke ammet kemerer ammet
Kokemester Brots pennere Illi de Zoyen vroue ammet.

Pheodales.

5 Comitia in Nyenborch cum Theolonio in Thedynckhuszen, Decima in Motzele
Molendina in Weyge Curia in Blender Iudicium in Ahuszen pertinens ad
mensam archiepiscopalem Due domus in Dreyge Decima in Nienlande et
Iudicium et IV domus in Huchtyngghen et Decima.

Item Decima in Woltmerfzhuszen Decima in Buren et quasi tota villa.

10 Item II Domus in Mandorppe et vna Domus in Arberghen et Decima vltra XIV

quadrantes supra geren quas tenet Conradus de Verden in Pheodum ab archiepiscopo.

Item curia in Rynszberghen cum pertinentiis.

Item Campus domini Arnoldi Item campus infra villam Geren quam tenet Johan Brandt ab archiepiscopo in pheodum.

Item Due Domus et vna terra in Vtbremis quas tenet Gerardus Munter pertinentes ad mensam archiepiscopalem quondam Johannis Gronynck.

Item Nauigium et Theolonium in Lefzmona pertinentes ad mensam archiepiscopi.

Item tota villa in Hepstede et bene centum marcarum redditus et yltra in Comitatu Stadenfi. Ibi quondam fuit vnus advocatus qui vocabatur Stromere.

Item Due Domus in fine ville Hekelynghe quas nunc tenet Poppendyck a Nobili de Depholte et pertinent ad mensam archiepiscopi.

Item XII Domus nouas terras in parochia Berne quas tenet Domicellus de Delmenhorst et pertinent ad mensam archiepiscopi.

Item aduocatia in Lechtere pertinens ad mensam archiepiscopi.

Item vnus mansus in Sehufzen quem colit Sprock et Ryppe in Bremis tenet in pheodo de qua procuratur fenum Archiepiscopi.

LIBER III*.

Fol. I. In Beppen Abele Voghe II cum dimidia mod. Siliginis I porcum I plaustrum
lignorum et V solidos.

In Otze vnus mansus quem coluit cum naso nunc Abele Voghet soluens III mod.
ordei. IV mod. Auene I porcum vnum plaustrum lignorum et quinque
5 solidos.

Item Ibidem bona quondam Bure et deinde Hermann Peterynch nunc vero Ger-
beni soluens IV mod. ordei IV mod. auene I porcum vnum plaustrum ligno-
rum et V solidos.

Item Ibidem vnus mansus qui dicitur Buuenhoue quem colit Idem Gerberinus
10 soluens III mod. ordei IV mod. auene I porcum vnum plaustrum lignorum
et V solidos.

Item Ibidem bona sancti Materniani que colunt dicti Gerbernus et Abele Voghet
In Beppen soluentes III mod. ordei IV mod. auene I porcum vnum plau-
strum lignorum et II cum dimidio solidos.

15 Item Ibidem II mansi quondam Kockes quos colit Lubbe In Otze soluens VI
mod. ordei vnum mod. auene II porcos I plaustrum lignorum et X solidos.

Curia In Holtdorppe dabit tertium manipulum cum Decima et ad eandem Curiam
pertinet vnus mansus qui dicitur Lanthoue soluens III mod. ordei IV mod.
auene III porcos III plaustra lignorum et V solidos.

20 Item Ibidem III mansi quos colit Lynebrock soluens dimidium plaustrum auene
VIII mod. ordei III porcos et III plaustra lignorum.

In Degbertzenn I mansus quem colit Ludecke Rüpolte soluens VIII mod. orde
VIII mod. auene et vnum porcum.

In Ketzewysch quinque mansi quos colit Ludecke filius Alardi soluens XV mod.

*) Dieses von späterer Hand geschriebene Register ist nur ein Fragment, dessen Anfang und Ende fehlen.

- 25 ordeï XX mod. auene V porcos V plaustra lignorum et de quolibet manfo dabit II cum dimidio solidos Et de quatuor mansis predictis dabit Decimam. Item Ibidem quatuor mansi spectantes ad curiam capitalem quos colit Johannes villicus Ibidem soluens V quartalia ordeï et V quartalia auene.
- In Velde vnus mansus quem colit Nacke soluens IV mod. ordeï IV mod. auene
30 IV cum dimidio solidos I porcum vnum plaustrum lignorum.
- Fol. II. In Hoefstede super Weszeram vnus mansus quem colit Hildewardus Hyllewardi soluens III mod. ordeï IV mod. auene IV cum dimidio solidos I porcum et vnum plaustrum lignorum.
- In Ahufzenn vnus mansus quem colit Hannecke Rolenryck soluens III mod. ordeï
5 IV mod. auene IV cum dimidio solidos I porcum et vnum plaustrum lignorum.
- Item Ibidem II mansi quos coluit Volckynus Meygherhoet soluens VI mod. ordeï VIII mod. auene IX solidos II porcos et II plaustra lignorum.
- In Dreye I mansus quem colit Bertoldus soluens III mod. ordeï IV mod. auene
10 IV cum dimidio solidos I porcum et vnum plaustrum lignorum.
- In Ippenerde bona Ibidem soluunt II Stryckschepell Siliginis et vnum arietem.
- In Hoefstede prope Ippenerde bona Ibidem que habuit Grelle soluunt VII Stryckschepell siliginis.
- Item bona que habuerunt Thidericus et Hinricus de Lederfzenn nunc vero
15 Johannes Huuers soluunt dimidium molt. Siliginis et V molt. auene.
- In Gefztele vnus mansus quem colit Schoene Berndt soluens quatuor Stryckschepell Siliginis IV molt. auene et vnum arietem.
- In Redesche super Hache I mansus quem colit focer Palmen soluens IV mod. paruos filiginis et VIII mod. auene.
- 20 In Redeffzenn quem colunt Wywernus et Wytke Cordt soluentes VIII den. et vnum paruum molt. Siliginis.
- In Ockle I mansus quem colit Wychmannus Lodecke soluens II Stryckschepell Siliginis.
- In Brynghem sunt X terre quarum vnam colit Heyne Hughe secundam Wulfardt
25 quas quondam coluit Sifridus et soluunt ambe terre XVIII solidos.
- Tertiam colit Reynecke habens relictam Wulueckenn.
- Quartam colunt Langhe Hennecke et Cempecke simul quam quondam coluit Wulnecke et soluet nunc XVIII solidos.
- Quintam et sextam colit Johann Wulfardes soluens duo talenta.
- Fol. III. Septimam colit Ludecke Rodebrock quam quondam coluit Elerus Dauen soluens
X solidos.
- Octauam colit Johannes Stoltenowe quam quondam coluit Hynrick de Sture soluens XIX solidos.
- 5 Nonam Johannes Dyckmann soluens X solidos.
- Decimam Nicolaus habens vxorem quondam Nicolai Kenenbroder soluens X solidos.

Curia In Arstenn quam colit Conradus Douen soluens IV marchas pro tertio manipulo et Decima.

Item vna terra Ibidem soluens vnum talentum.

10 Item vnus mansus Ibidem soluens V solidos quem colit vxor Hynrick Huntyngh.

Item vna terra ibidem quam colit Johannes Langhe soluens XVI solidos et hanc Buck habuit et tradidit comiti de Hoya pro captiuitate.

In Habenhuszenn vna terra quam coluit Johan Haue soluens XII solidos et hanc Johannes Klenckock miles nunc tenet In pheodo.

15 Item Ibidem vna terra quam habuit Nicolaus Haue soluens VIII mod. auene et VI solid.

Item Ibidem vna terra quam habuit Nicolaus Rumpp nunc vero Wylckynus Harpstedde et Ammentroest soluens VIII mod. auene et VI solidos.

Item In Eynlande dimidius quadrans quem habet Bernhardus Dettenhuszenn In pheodo soluens Decimam et tertium manipulum.

20 Item Ibidem vnus quadrans quem habet Hinricus filius H.... de Ruthenn soluens VIII solidos.

Item Ibidem vnus quadrans quem quondam habuit Rodynck nunc Daniel Brandes soluens VIII solidos.

Item Ibidem vnus quadrans quem habuit Johannes de Harenn soluens VIII solidos.

25 In Medenfzee II terre quas coluit Godecke villicus Hinrici Gronynck soluens III talenta pro tertio manipulo.

In Woltmerfhuszenn II terre quas habet Henrick super Tiueram soluens tertium manipulum.

Item Ibidem due terre quas habet Bernhardus Dettenhuszenn soluens IV talenta pro tertio manipulo Albertus Knyrrynck colit eas.

30

Fol. IV. In Rabrynhuszenn II terre quas habet Conradus de Verda soluens II talenta quas vendidit Johann Gronynck pro liberis bonis.

In Wurtze due terre quas habet Hynryck Pryndeneys in pheodo soluens III tum manipulum.

5 In Campo vna domus quam colit Iunior Hynryck Doneldey In pheodo soluens tertium manipulum.

In Kerckhuchtynghe I terra cuius dimidietatem colit Wolterus Wedynghehuszenn aliam Hynryck filius Gerhardi Johannes Pestynghehuszenn soluens vnum talentum.

10 In Westerhuchtynghe I terra cuius dimidietatem colit Kuerhardus Wycherus reliquam Reynerus Polemann soluens vnum talentum.

In Woltmerfzhuszenn II terre quas colit Kepo quarum vnam habet Wylckynus van der szyden reliquam habent filii Postes et ipse Wylckinus ac vicarii sancti Wyllehadi simul soluentes tertium manipulum.

15 Item Ibidem vna terra quam colit Knyrryngh habet Bernhardus de Dettenhuszenn soluens III manipulum.

Item Ibidem dimidia terra quondam Hynrici de Borckenn quam colit Alardus

Capehornn et Albertus Knyrrynck quam nunc habet dominus Arnoldus Wyl-
lendes vicarius in ecclesia sancti Anshary ad vicariam suam quam funda-
uerunt illi de Borkenn soluantes X solidos.

Item Ibidem vna terra quam habet Johannes Brandt soluens vnum talentum.
... otberynghuzen I terra quam habuit Ludgerus van der ... nunc Stocke-
mann soluens vnum talentum.

... vna terra ibidem quam habet Johannes Kostens Gamynck vendidit Arnoldo
de Vechta soluens XVI solidos Hinrick Sutter habet.

Item Ibidem dimidia terra quam habet Conradus de Gropelynck et colit Oth-
marus soluens dimidium talentum nunc habet Horst.

In Hafzberghenn II terre quas habuit Grelle sunt alienate.

In Sehufzenn vna terra quam habet Luderus soluens vnum talentum.

In Malzwerden I terra quam habet Reynerus de Wedele nunc Johannes van
me Graze soluens vnum talentum.

Fol. V. In Santwerdere vna domus quam colit Wylckynus Ibidem soluens vnum talentum
et vnum fertonem.

Item Ibidem vna terra quam habet Johannes de Gropelynghe soluens VIII modios
auene et VII cum dimidio solidos.

5 De Censu Inter Ochtmunde et Hüntam.

In Dycke vna terra quam colunt filii Iszlandes soluantes vnum talentum.

Item Ibidem dimidia terra quam habet Borchardus Thute soluens I talentum.

Item Ibidem dimidia terra quam habet Johannes Swerynch soluens dimidium
talentum.

In paruo Harmhufzen vna cum dimidia terra quas colit Lambertus Elyngh soluens
vnum talentum vartyns.

Item Ibidem II cum dimidia terre quas colit Pesszardt soluens vnum talentum et
vnum solidum.

Item Ibidem vna terra quam coluit Robecke Dyckhorst nunc Conradus de Bar-
defzulete soluens VI solidos.

In Katynghbutle II terre spectantes ad album officium Erpo Eybecke soluens II
plaustra auene.

In Warenflethe vna terra quam colit Roszalt soluens vnum plaustrum Auene.

Item Ibidem vna terra quam colit Fredericus Pesszardt soluens VIII solidos
Vartynsz.

In maiori Harmhufzenn sunt VIII cum dimidia terre quarum quelibet soluit II cum
dimidio plaustra auene Quarum dimidiam colit Fredericus Pesszardt soluens
V quartalia auene.

Item Ibidem X virgas colit Johannes Pape soluens XL mod. auene.

Item de eisdem X virgas quas colunt villarii de Kroghe soluantes V modios
auene.

- Item XX virgas colit Hynrick Pesszardt soluens vnum cum dimidio plaustrum et VIII modios auene.
- Item X virgas colit Freszecke soluens XL modios auene.
- 30 Item dimidiam terram colit Hynrick Pesszardt frater Frederici soluens V quartalia auene.
- Item XXV virgas colit Otto Bunckenborch soluens II plaustra et IV modios auene.
- Fol. VI. Item dimidiam terram colit Hynrick Rumere soluens *) quartalia auene.
- Item dimidiam terram colit Gerhardus Westerholte soluens V quartalia auene.
- Item quinque virgas colit Leo Pesszardt soluens XX modios auene.
- Item quinque virgas colit Fredericus Pesszardt soluens XX modios auene.
- 5 Item quinque virgas colit Borchardus de Reckene soluens XXI modios auene.
- Item Hynrick de Horst colit *).
- In maiori Hyddynckwarden sunt VII terre quas Infracripti colunt quarum quilibet soluet II cum dimidio plaustra auene De his terris X virgas coluit Nicolaus et Thidericus fratres Goller soluentes XL modios auene.
- 10 Item X habet Wylckinus Wynckell et suus priuignus quas colit Reynecke dar en buten soluens XL modios auene.
- Item quinque virgas habet Hynrick Stande soluens XX modios auene.
- Item dimidiam terram habet Roeschylt quam colit Robe soluens V quartalia auene.
- Item dimidiam terram habet Johann Kroech de Hekelynghe quam colit Herman-
- 15 nus Zozat Iunior soluens V quartalia auene.
- Item dimidiam terram habet Johannes de Reckene cuius — — colit Johannes Bedderne et V virgas Otto Knigge soluentes V quartalia auene.
- Item dimidiam terram habet Cristina de Harinhufzenn quam colit Ackermann soluens quinque quartalia auene.
- 20 Item XX virgas habet Roeschylt quas colit Adelandt soluens vnum cum dimidio plaustrum et VIII modios auene.
- Item V virgas habet Wyckboldus Bunthebardt soluens XX modios auene.
- Item quinque virgas habet Rusche quas simul colit Vifzere soluens XX modios auene.
- Item vnum quadrantem habet Swarte quem colit Fredericus by der bruggen
- 25 soluens X modios auene.
- Fol. VII. Item dimidiam terram habet Effzemannus Kroch in Rantzenbutle quarum colit Mauritius quinque virgas Johannes de burstele quinque virgas et Bertoldus Berdewisch quinque virgas soluentes quinque quartalia auene.
- Item dimidiam terram habent simul Rixa relicta Barenn cum filiis suis et Hille-
- 5 wardus Bare quam colit Albertus Buckyngh soluentes V quartalia auene.
- Item X virgas habet Margareta van der Heyde Relicta Ipsius Hermanni van der Heyde quarum quinque virgas colit Luderus Geyghe et V virgas Johannes Oyte soluentes XL modios auene.

*) Im Original leer gelassen.

- Item X virgas habet Henszecke Boch quas colit Stande soluens XL modios auene.
 10 Item X virgas colit et habet Hillewardus Bare soluens XL modios auene.
 Item V virgas colit et habet Mauritius soluens XX modios auene.
 Item quinque virgas colit et habet Albertus Buckynck soluens XX modios auene.
 Item I strecke colit et habet Johannes de Oyte soluens X modios auene.
 Item I strecke colit et habet Oltycke Mene soluens X modios auene.
 15 Item V virgas habet et colit Johannes Ieue soluens XX modios auene.
 Item Ibidem vna terra dicta Elyngeszlande soluens loco d — In vniverfo dimidium
 plaustrum ordeï de quibus Johannes de Reckene soluens XII modios ordeï
 Fridericus by der Brugghen de bonis Huntynghes II modios ordeï et Her-
 mannus Duuenwordt VI modios ordeï.

20 **De Censu vltra Huntam.**

In Lyne I cum dimidia terre soluens III tium manipulum et pro Vormede.
 In der strate de quadam parte terre quam habuit Conradus de keyhufzenn
 soluens vnam marcham Bremensem.

Fol. VIII.

De Censu vltra Huntam.

- In superiori villa Hermhufzenn*) Hamelwurdenn sunt VIII terre soluentes III tium
 manipulum.
 In Kerckhamelwurden XII terre by esneden soluentes III tiam partem cum Decima.
 5 Item bye Norden IV or terre soluentes III tiam partem et iste terre dant Vormede.
 In Vtharynghe IV or terre et In Middelfzharynghe vna cum dimidia terra soluentes
 XVII cum dimidia marchas pro Vormede et vnum cum dimidio plaustrum
 ordeï minus sex modios et X plaustra auene et quinque quartalia fabarum.
 In Goltzwordenn VIII vrne fabarum quelibet vrna habet IV or Wichschepell et
 10 pro qualibet vrna dabunt XVIII denariorum.

De Censu Ecclesiarum.

- Rector sancte Marie VIII cum dimidia marchas Bremenses.
 Rector sancti Martini VII marchas Bremenses.
 Capitulum sancti Anscharii III marcas et III fertones.
 15 Rector sancti Wyllehadi quinque fertones.
 Rector sancti Michaelis quinque fertones.
 Rector In Gropelynghe vnam marcham.
 Rector In Borch dimidiam marcham.
 Rector In Lamstede vnam cum dimidia marcas Lubicenses.
 20 Rector In Mulzenn vnam marcham Lubicensem.
 Rector In Geuerstorppe vnam cum dimidia marcham Lubicensem.

*) Im Original mit Punkten bezeichnet.

Census regalis In festo beati Martini de anno MCCCLXXXquarto.

Primo Elardus Margarete subcocus prepositure XVI denarios Bremenfes de quadam petia terre in der Vedell Horne que pertinet Inferiori coco.

25 Item Nicolaus Hedenbudell quator denarios de domo sua sita super Wastrate quam habuerat Godfridus Eluerfz.

Item Godfridus Baller III denarios de domo sua sita super Wastrate quam Inhabitat.

Item Ibidem II denarios de alia domo sua sita iuxta illam domum angularem.

Item Hynrick de Nyenborch III obulos de domo sua quam Inhabitat super Wa-

30 strate Inter domos Alberti Nyenborch et Godfredi Wygghers.

Fol. IX. Item Albertus Magelfzenn III denarios de domo sua sita super Wastrate iuxta Balgam quam Inhabitat que quondam fuit Arnoldi Munt.

Item Hynrick Zure III obulos de domo sua que quondam fuit Arnoldi nunc quam Inhabitat sita Inter domos Cristiani nunc filii Johannis nunc et aliam

5 domum ipsius Hinrici Zurenn super Wastrate.

Item Thidericus Mercke I $\frac{1}{2}$ denarios de domo sua quam Inhabitat sita iuxta angulum Wastrate.

Item Hynrick van Roden III obulos de domo sua quam Inhabitat sita super Tiueram inter domos Rychardi et Waghendorppes et Gerardi Scherpekannen.

10 Item Cristianus nunc duos cum dimidio denarios de domo sua sita super Wastrate inter domos Hinrici Suryynch et Scherpeckannen.

Census Regalis Jn festo Pasche.

Primo vicarius vicarie In Ecclesia sancti Martini quam quondam habuit dominus

Rodolphus Inckhalfz nunc Detardus Herpstede II cum dimidio solidos de

15 area iuxta portam orientalem ad eandem vicariam pertinentem.

Item Cantor sancti Wylhadi quinque denarios, vicarii Ibidem V denarios.

Item vxor Erponis Achterydenn V quadrantes de domo sua.

Item Fredericus Friso quinque quadrantes de domo sua.

Item vxor Martini Buckynck III obulos de domo sua quam habet Hermannus

20 Kracht ante valuam orientalem.

Item Johannes Swecke III denarios de domo sua ante (valvam) orientalem.

Item Hynrick Schele vnum denarium de domo sua ante valuam orientalem.

Item Hyllenburch de Berfzene III obulos de domo sua ante valuam orientalem.

Item Idem III obulos de domo sua quam Inhabitat que nunc sunt vna domus

25 simul site super Tiueram aput domum Johannis de Reckenn.

Item Richardus de Wachendorppe III obulos de domo Johannis Platen.

Fol. X.

Census Regalis Jn festo Pasche.

Item Johannes Hemelyngh III denarios de domo sua quondam Richardi Sustedenn sita super Tiueram apud domum Pryndeneyes.

- Item Johannes Preen II denarios de domo quondam domini Hinrici Wurdyng
 5 sita In platea Buckeftrate.
 Item Idem III obulos de domo sua iuxta pontem super Balgam retro stabulum
 domini Johannis de Brema.
 Item Idem III obulos de domo Eggherdt pistoris sita iuxta domum Thiderici
 Bodeckere.
 10 Item Idem III obulos de domo Luderii Middorppe sita apud domum domini Olrici
 de Hoyzenn ante valuam orientalem.
 Item Idem III obulos de alia domo sita prope illam.
 Item Oltmann Plate nunc Wichmannus eius filius cum curuo pede III obulos de
 domo sua sita iuxta domum Johannis de Reckenn super Tiueram.
 15 Item langhe Gylzecke vnum obolum de domo sua prope fossam iuxta Vloetgatenn
 Item Relicta Rodewoldefz III denarios de domo sua sita super Tiueram iuxta
 domum Herbordi de Lyde.
 Item Herbordus van der Aa III denarios de domo sua sita super Tiueram quam
 quondam habuit Heyno de Durynghe.
 20 Item prouifores hospitalis leproforum VI denarios de Berynghe campe extra
 portam orientalem.
 Item Johannes de Minda III obulos de domo sua sita super Tiueram iuxta domum
 Rodewoldefz.

Census Regalis In festo Pasche.

- 25 Johannes de Reckene III obulos de domo sua quam inhabitat, sita super — —
 — — — icus a Walle III obulos de domo sua quondam Huntynghes ante valuam
 orientalem sita super angulum quando itur In plateam — — kestrate.
 Item Johannes Strufz III obulos de domo quam Inhabitat que quondam fuit Thi-
 derici aduocati sita ante valuam orientalem in opposito domus Huntynghes.
 30 Item Structurarii ecclesie sancte Marie V denarios de Berynghe campe.
 Item Werenberch III obulos de domo quam Inhabitat sita super Tiueram In oppo-
 situm Johannis de Reckenn quam quondam habuit Keyfzer.
 Item Johannes Hermens I obulum pro stabulo retro domum suam.
 Fol. XI. Item Idem IV cum dimidio denarios de domo quondam Dethwardi Wuluefz sita
 super Tiueram super angulum iuxta domum Tybben Pryndeneys.
 Item Idem III obulos de domo Johannis Tolner In Wynfzen quam nunc Inhabitat
 Hynrick de Ahufzenn sita super Tiueram iuxta domum Kerfzebomes.
 5 Item Rodolphus de Lesze III obulos de domo Meynardi de Weya apud sanctum
 Martinum.
 Item Tydemannus Bodeckere III obulos de domo quondam Otterfede quam nunc
 Inhabitat sita super Tiueram iuxta domum Thiderici Ploeyfz.

Census Regalis in Festo Pasche.

- 10 Item Relicta Hynrick Buckynghes super Tiueram III quadrantes de domo sua sita
super Tiueram iuxta domum Bernhardi Pryndeneys versus orientem.
Item Idem III obulos de domo sua quam nunc Inhabitat sita super Tiueram iuxta
domum Hynrici de Ahufzenn.
Item Hynrick de Tiuera III obulos de domo sua quam nunc — — — quondam
15 Alardi Pryndeneys sita super Tiueram iuxta — — — Johannis de Reckenn.
Item Tybbe Prindeneys III obulos de domo sua sita super T — — iuxta domum
Johannis Hemelynych.

De anno LXXXIII Registr — — — — et primo in — — —.

- Rector In Balghe dabit II m — —.
20 Rector In Oderckwordt II — —.
Ecclesia In Vryborch III marcas.
Ecclesia In Hamelwordenn III — —.
Ecclesia In Drochterfzynn III — —.
Ecclesia In Afzle III^{or} marchas.
25 Ecclesia In Gyghem VIII solidos.
Ecclesia In Alerstede VIII — —.
Ecclesia In Hefzlynghe VI — —.
Ecclesia In Berchstede XX — —.
Ecclesia In Mulfzenn XX — —.
Fol. XII. Ecclesia In Beuerenn VIII solidos Lub.
Ecclesia In Orle XX solidos Lub.
Ecclesia In Lamstede III marchas Lub.
Ecclesia In Heckethufzenn vnam marcham Lub.
5 Ecclesia In Oldendorppe XXIII^{or} solidos Lub.
Ecclesia In Horst vnam marcham Lubicen.
Ecclesia In Wordenn XII solidos Lubicen.
Ecclesia In Ofztenn III^{or} marchas Lubicen.
Ecclesia In Ouerendorppe I marcham Lubicen.
10 Ecclesia In Geuerstorppe II talenta Lub.
Ecclesia In Kadenberghenn XXIII solidos Lub.
Ecclesia In Bulckow III^{or} marchas Lubicen.
Ecclesia In Bedenem XXIII solidos Lubicen.
Ecclesia In Oppele VIII solidos Lubicen.
15 Ecclesia In Buttelsulete.
Ecclesia In Barulete VII.
— ummarum XLIII marcas VII solidos Lub.

— — — — Wefzeram.

— — — Lefzmona V fertones Bremenfes.

Bemerkung. Der Rest dieses Blattes fehlt. Auf einer lose beiliegenden obern Hälfte des anscheinend folgenden und letzten Blattes finden sich noch folgende Kirchen aufgeführt:

Arebergen, Lullenhufen, Blenderen, Inſchenn, Arſtenn, Brynchem, Huchtyn-
gen, Szehufzen, Ochmunde, Bardewiſch, Berna cum vicaria, Huntorppe cum
vicaria, Elſzulete cum vicaria, Hamelwurden Goltzwurden cum vicaria, Elſze-
myſzen, Rodenckercken eccleſia St. Marie — — — —.

Nachträge

zu den vorstehenden drei Büchern.

Nachdem der Abdruck der vorstehenden drei Bücher (S. 1 — 70) vollendet war, haben wir im Königl. Archive zu Hannover noch einige ältere Notizen und Register über die Bremer Diocese entdeckt, aus welchen wir die wichtigen Stellen im Nachstehenden mittheilen.

I.

Ex Registro a domino Johanne Schlampstorp prepositio confecto Anno etc. 1384 *).

Ad Ecclesiam in Balga in Comitatu Hoiensi prepositus Bremensis habet presentationem. Et Episcopus Mindensis Institutionem.

5 Ad Ecclesiam in Wechselte presentationem.

Ad Ecclesiam in Alerstede Institutionem, presentationem uero Johannes de Zelterflete.

Ad Ecclesiam in Kustede presentationem Episcopus Bremensis.

Ad Ecclesiam in Wistede presentationem Comes in Stotel,

10 Ad Ecclesiam in Buttesfulete presentationem prepositus Stadenfis videlicet St. Georgii Institutionem prepositus Bremensis.

Ad Ecclesiam in Bekefhouede habet institutionem prepositus Bremensis.

Ad Vicarias in Balga, Oderquart, Frieborch Hamelwurden et Asell Institutionem habet prepositus Bremensis.

*) Cfr. Reg. bon. lib. I fol. XIX lin. 19 sq. 26, fol. XX lin. 2, 4, 5, 7, 9, lib. II fol. II lin. 34.

II.

Census de bonis feudalibus ad prepositum Bremen. pertinens fuit Anno 1420.

24 mk. — 14 gros

2 mod. et III $\frac{1}{2}$ plaustra Auenæ.

3 mod. et medium plaustrum hordei.

III.

De Censu Regali — 8 gros.

Den Canoniciß Brem. so nicht Obedientien haben, muß der Decanus Jherlich auf Himelfart ministriren Jedem — 9 mk. Brem.

5 Ecclesiæ Flogelinck præsentatio est militum et famulorum de Bederkelse et de Elme et Ducis Saxoniae, sed Inuestitura ad Archidiaconum Hadeleriae et Wur-fatiae pertinet *).

IV.

Praepositus Bremensis habet conferre beneficia infra-scripta **).

Quatuor Canonicatus et praebendas in Ecclesia sancti Anscharii Bremen. Quorum Anno etc. 71. fuerunt possessores Henricus Slepegrell Johannes Slunckronen Ludolphus Varendorp Henricus Hardewick.

5 Ecclesiam parochialem beatae Mariae Virginis in Bremis et Vicariam Altaris Sti. Trinitatis siti in eadem sub turri Antonius Greuenstein habet.

Ecclesiam parochialem St. Martini et Vicariam Johannes Schmit habet.

Ecclesiam siue Capellam St. Williadi Brem. Varendorp habet.

Ecclesiam St. Michaelis extra muros Brem. Destruata est et translata in Wall.

10 Ecclesia in Gropelingen prope Ciuitatem Bremensem.

Ecclesiam in Buren In des Rades zu Bremen gebiete.

15 Ecclesiam in { Duer Nienlande vnder dem Rath zu Bremen,
Arsten In des Rades zu Bremen gebiete,
Nienkercken vnder dem Rath zu Bremen,
Brunchim oder Brinchem, Im Honeschen Gebiete,
Huchtingen Im Ambte Delmenhorst,
Bardewisch Im Stedingerlande,
Berna cum Vicaria ad Altare St.
Crucis Im Stedingerlande vnder Delmenhorst,

*) Cfr. lib. II fol. XXXI lin. 31 sq.

**) Cfr. lib. II fol. I lin. 1 — fol. V lin. 6.

20		Hamelwurden cum ibidem Vicaria In Putjarlandt, Elfsulete In der Herrschafft Oldenburg, Rotenkercken cum 2 Vicarijs ibidem. Essehem cum Vicaria in der Herrschafft Oldenburg.	
25		Arbergen Achim Daverden	Ambt zum Langwedel.
		Lullenhusen siue Lunsen vnder Thedinghausen, Mulsen	
30	Ecclesiam in	Beveren Lambstutte cum vicaria ibidem Dsta cum vicaria	Im Stifft Bremen vnder dem Ambt Worde.
35		Kadenberge cum vicaria Duerndorpe cum vicaria Geuerstorff cum vicaria Dppelen Bulchow cum vicaria Kedenbrock Bedelem cum vicaria	Im Stifft Bremen vnder dem Ambt Newenhouse.
40	Ecclesiam in	Balga Oderquart Hamelwurden Drochtersen Ufell	Im Kedingen Lande p. Nicolaus Schlichting p. Johannes Roser p. Daniel Lamentig p. Ludolphus Olberus p. Martinus Wernerus.

45 Praepositus Bremensis Institutionem vel Inuestituram habet ad Ecclesias
et beneficia infra scripta:

50	Ad Ecclesias in	Borch et Borchuelde et ad Ambas Capellas in Huda Lefsmona et Trupe Ochtmunde	vnder Bremen	De praesentatione siue Jure pa- tronatus Vasallorum siue senioris de Huda.
				vnder Bremen, De praesentatione Abbatissae in Liliendall.
				Ad praesentationem Abbatis Corbientis.

55 Ad Capellam in Sehufen. Ad praesentationem Comitum in Hoya Ist Gelegen Im
Honeschen Gebiete,
Ad Capellam in Uphusen et vnam vicariam
In Achim ad praesentationem senioris dictorum
Cluvers

Vnder dem Ambt zum Langwedel

60 In Nienbroke
et
Jnschen Ecclesias { De praesentatione Abbatis in Rastede
Jnschen liegt vnder Tedinghusen.

Ad Ecclesiam in Blenderen de praesentatione Episcopi Mindensis
vnder dem Ambt Tedinghausen,

65 Ad Ecclesias in { Beuerstede
Woldestorpe et
Oldendorpe vnder Borde } Ad praesentationem Scholastici Bre-
mensis
im Biheland *).

Capella in Schipdorp fundata ex ecclesia in Woldestorp.

70 Ad Ecclesias in { Wisteden et
Susteden alias
Kuhsteden } vnder dem Ambt Borde Ad praesen-
tationem Archiepiscopi Bremensis.

N. Wichstede quondam fuit ad Comitibus de Stotel

Ad Ecclesiam in Bekeshouede Ad praesentationem vasallorum Bekeshouede vnder
Borde **),

Ad Ecclesiam in Orle ad praesentationem vasallorum de Brockbergen

75 Ad Ecclesiam Hedeshusen siue Hekethusen ad praesentationem Vasallorum Heket-
husen.

Krunenburg Capella auf dem Damme zur Krunenb. Marsch

80 Ad Ecclesias { In Horst
et
Wurden } Quondam praepositi Bremen. modo preposito et Monasterio in
Coeli porta sunt incorporatae. Soluit tamen ob id prepositus in
Coeli porta praeposito Bremensi pro annuo censu quinque mar-
chas Lubicenses

Ad Ecclesiam in Friborch. Ad praesentationem Cantoris Bremen. Im Lande Kedingen
p. Boetius Appius.

85 Ad Ecclesiam in Borchstede Jam vocatur Berchstede ad praesentationem Capellani
in Borchstede

Jam est de Collatione praepositi simpliciter nemine praesentante ***).

Ad Ecclesias { In Orlerstede et
Horneborch } Ad praesentationem Vasallorum in Horne-
borch.

*) Am Rande ist bemerkt:

1 Bekeshouede	}	filiae Beuerstede
2 Luneberge		
3 Lockstede		
Brumel	}	filiae Woldesdorpe
Schipdorp		
Gestendorp		

**) Am Rande steht: Bickers.

**) Desgl. vnder Borde bei Mulsen.

- Ad Ecclesias in Gigen et Hefslingen ad presentationem prepositi in Tzeuena.
- 90 Ad Ecclesias in { Schermbeke
et
Schonebeke } Ad praesentationem praepositi in Osterholte
- Ad Capellam in Schwanewede ad praesentationem vasallorum Schwanewede.
- Ad Ecclesiam in Golfwurden. Ad praesentationem Archiepiscopi Bremensis.
- 95 Ad vicarias in { Bardewisch
Berna
Hundtorpe
Elfuelte
Golfwurden
- 100 Ad vicarias in { Balga
Oderquart
Vriborch
Hamelwurden
Afsle } Im Lande zu Redingen.
- 105 Ad Ecclesiam in Buttesfulete ad presentationem prepositi S. Georgii Stadenfis. Parochiani uero iam non agnoscunt Collatorem neque patronum.

V.

Jurisdiction ecclesiastica prepositi Maioris ecclesiae Bremensis.

Habet Jurisdictionem prepositus Bremensis per Ciuitatem Bremensem et Stadensem Oppidum.

Habet sedes Synodales bis in anno, in Ecclesiis beatae Mariae. Beatorum An-
5 scharij et Martini Brem. etc.

Ad Synodum in Ecclesia beatae Mariae Brem. ueniunt parochianj beatae Mariae et S. Williadi Brem. Item parochiani in Trupe et in Borchuelde veniunt duntaxat in Synodo autumnali et nunc dant praeposito decem vigenas anguillarum.

10 Ad Synodum in Ecclesia sancti Ansharij Brem. veniunt parochiani eiusdem Ecclesiae et parochiani in Gropelingen in Buren et in Borch cum ipsorum Juratis Parochiani uero in Borch in synodo autumnalij, praesentant octo pullos. scilicet quod illi de Grambeke praesentant tres de Borch tres, et de More duos pullos.

15 Ad Synodum in Ecclesia St. Martini Brem. veniunt parochianj eiusdem Ecclesiae et parochianj in Arsten. in Huchtingen in Sehufen et in Ochtmunde cum eorum Juratis parochianj uero in Huchtinge praesentant in Synodo autumnali octo pullos. Scilicet illi de Kerckhuchtingen tres, de Middelshuchtingen tres de Borchhuchtingen duos.

- 20 Est sedes Synodalis per diem vnum in Ouernnienlande semel in aestate.
 Est sedes Synodalis in Ecclesia s. Michaelis Brem. extra muros vbi veniunt parochiani ejusdem Ecclesiae.
 In Brinchem semel in anno est sedes synodalis. Videlicet Dominica ante festum Jacobj parochiani tunc soluunt preposito 5 solidos Rector tamen facit expensas.
- 25 In Arberge est sedes synodalis bis in anno
 In Achim est sedes synodalis bis in anno vbi veniunt parochiani ejusdem Ecclesiae et Dauerden.
 In Lullenhusen est sedes synodalis bis in anno et ibi veniunt parochiani ejusdem Ecclesiae et in Blendern et in Inschen.
- 30 In Berna bis in anno vbi parochiani ejusdem ecclesiae et parochiani in Hundtorpe trans huntam et in Bardewisch ueniunt.
 In Ellfulete est sedes synodalis bis in anno et veniunt parochiani ejusdem Ecclesiae et in Nienkercken.
 In Hamelwurden est sedes synodalis bis in anno per vnum diem.
- 35 In Gollwurden est sedes Synodalis bis in anno per vnum diem.
 In Rodenkercken est sedes synodalis bis in anno per vnum diem.
 In Elsensem est sedes synodalis bis in anno per vnum diem.
 In Lelsmona est sedes synodalis bis in anno per vnum diem.
 In Nienkercken est sedes synodalis bis in anno per vnum diem.
- 40 In Schermeke bis in anno.
 In Beuerstede bis in anno et ibi veniunt parochiani ejusdem Ecclesiae Custede Wischstede, Bekefhouede, Rastede et Woldestorpe.
 Disß wirt nuhn heißen Rodstede.
- In Oldendorp est sedes synodalis bis in anno per vnum diem.
- 45 In Horst est sedes synodalis semel in anno per vnum diem et ibi veniunt ejusdem Ecclesiae et Wurden parochianj
 In Osta est synodus semel in anno per duos dies
 In Lamstede est synodus bis in anno per duos dies. et ibi veniunt parochiani in Orle Heckthufen et in Ouerndorpe.
- 50 In Geuerstorp est synodus bis in anno per duos dies.
 In Cadenberge est synodus semel in anno per vnum diem.
 In Bulckow est synodus semel in anno per duos dies.
 In Oppele est synodus semel per vnum diem.
 In Bedelem est synodus bis in anno per 2 dies,
- 55 In Balga est synodus bis in anno per vnum diem,
 In Oderquart est synodus semel in anno per vnum diem.
 Et nota quod ubicumque morantur Hollandrini in praepositura Brem. duntaxat semel in anno habent Synodum videlicet in aestate seu vere. Quae parochiales Ouernigenlande Brinchem Horst Ofzta. Bulchow. Cadenberge Oppele,
 60 Oderquart

In Friborch est Synodus bis in anno per 2 dies.

In Hamelwurden est Synodus bis in anno per duos dies.

In Drochterfen est synodus bis in anno per vnum diem.

In Afzle est synodus bis in anno per 2 dies.

65 Stadis in Ecclesia St. Wilhadi est synodus bis in anno per 3 dies et ibi veniunt omnes Stadenfes diuifi per quatuor partes et quelibet pars duos habet Juratos. Etiam veniunt ibi parochiani in Buttelulete et in Bardefulete. cum caeteris parochianis etiam S. Williadi extra muros oppidi Stadenfis. Et praepositus St. Georgii Stadenfis tenetur recipere praepositum synodalem cum tribus equis.

70 In Mulfen est synodus bis in anno per vnum diem et veniunt parochianj in Alerfede.

In Heflingen est synodus bis in anno per duos dies et ibi veniunt parochiani in Gyghen et praepositus in Zeuena recipiet praepositum synodalem.

75 Johannes Buit berichtet Synodalia oder Sentwruge, sein in xl. Jaren nicht im gebruch gewesen*).

VI.

Quaedam Collationes Archiepiscopi Bremensis**).

In antiquo dormitorio habet Archiepiscopus Bremensis Collationem:

Vicariae S. Martini Modo possessor D. Egling

Vicariae S. Bartholomei Zichemius nunc Varendorp

5 Vicariae S. Simonis et Judae Hemeling.

Vicariae S. Magni Kunnen.

In nouo Dormitorio.

Vicariae S. Christopheri Conradus Schluter.

Item Summus Vicarius modo Vildhodt.

*) Das Msc., welches die Mittheilungen IV und V enthält, führt auf der Außenseite den Titel:

„Collationes praepositi Majoris Bremensis Ex Registro confecto 1420.“

**) Aus dem im Königlichen Archive zu Hannover verwahrten Copiar von Johannes Rhode: chronicon vel registrum honorum et jurium ecclesiae Bremensis, ist über die Collationsrechte des Bremer Erzbischofs das Nachstehende mitzutheilen:

f. 130. Archiepiscopus — habet conferre summam Vicariam in Ecclesia Brem. vna cum ecclesia in Bokelenborch in Dithmertia —

f. 131 b. Item habet conferre quatuor officia quatuor Capellanorum,
Item Sancti Magni in Lismonia, cujus possessor nunc est Hinricus de Heymborg Praepositus Sancti Ansgarij, qui habet conferre Capellam ibidem,
Item Capellanatum in Bergen prope Syke, cujus nunc possessor est Otto de Doringelo Praepositus Bremensis, qui habet ferreone Capellam ibidem,

VII.

**Bremensis Ecclesiae praepositurae Ecclesiarum et beneficiorum Collationum
inuestigationum Index.**

- Maiores Ecclesiae Bremensis Praepositus sine omni exceptione ratione
praepositurae Bremensis habet ius conferendi infra scripta beneficia et ad eius
5 spectant collationem *).
- Item In Ecclesia domini Anscharii Quatuor canonicatus praebendæ, Quarum pro
nunc tempore professors sunt, Henricus Schlepegrel, Johannes Schlungraue,
Luderus Varendorf, Henricus Hardewick.
- Item parochialis Ecclesia beatae Mariae virginis in Ciuitate Bremensi Cum vicaria
10 Altaris Trinitatis Antonius Greuenstein:
- Item parochialis ibidem Sancti Martini Ecclesia. Item ibidem Vicariam Johannes
Shmit habet.
- Item Ecclesiam Sancti Wilhadi in Ciuitate Bremensi. Varendorff habet
- Item Ecclesia sancti Michaelis prope Ciuitatem destructa est translata in Wall,
- 15 Item Ecclesia in Gropelingen prope ciuitatem.
- Item, Ibidem Ecclesiam in Buren }
Item Ecclesiam in Ouern Nienlande } In des Rades zu Bremen Gebede,
Item Ecclesiam in Arsten }
Item Ecclesiam in Brunchim In der Honeschen Gebede.
- 20 Item Ecclesiam in Huchtingen Im Amte Delmenhorst.
- Item Ecclesiam in Arbergen, Achim et Daverden vnder dem Ambt Langwedell.
- Ecclesiam in Lunsen vnder dem Ambt Ledinghusen.
- Ecclesiam in Bardewisch, Im Stedinglande, cum ibidem vicaria.
- Ecclesiam in Berna, cum ibidem vicaria ad Altare sancte Crucis Im Stedinglande
25 vnder Delmenhorst.
- Ecclesiam in Lamstede, cum vicaria ibidem. Ex praesentatione pastoris et Jura-
torum in Lamstede.
- Ecclesiam in Nienkercken vnder dem Rath zu Bremen
- Ecclesiam in Hamelwürden cum Vicaria ibidem. Im Putjar Lande.
- 30 Ecclesiam in Elsulete In der Herrschafft Oldenborch.
- Item Ecclesiam in Rodenkercken cum duabus vicariis ibidem.

Item Capellanatum in Ganderickferde, cujus nunc possessor est B. de Lunebergen Scho-
lasticus Bremensis et habet conferre Capellam ibidem,

Item Capellanatum in Borckstede, cujus possessor nunc est Jo. Stenow, qui habet conferre
ratione capellanatus Ecclesiarum (sic) in Berckstede.

Item Ecclesiam in Wivelftede in Comitia Oldenburgensi est de praesentatione Archiepis-
copi, et Praepositus sancti Willehadi Brem. habet institutionem et jurisdictionem.

*) Cfr. lib. II fol. I — fol. II lin. 34.

Ecclesiam in Elsessem cum Vicaria vnder Oldenb.

Ecclesiam in Oste vnder Borde.

Ecclesiam in Kadenberge

35 Ecclesiam in Ouerndorpe

Ecclesiam in Geuerstorp

Ecclesiam in Oppelen

Ecclesiam Bulckowe

Ecclesiam in Kedenbroke

40 Ecclesiam in Bedelem

Ecclesiam in Balga in Oderquart

Ecclesias in Freiborch in Hamelwurden } Im Redinger Lande.

Ecclesias in Drochterfen et Afell

Ecclesiam in Mulsen

45 Ecclesiam in Beuerden

Item Praepositus Bremensis habet ius instituendi vel inuestituram ad infra-scriptas Ecclesias.

In Borch

Borchfelde

50 In Huda

In Lefsman

In Trupe

In Ochtmunde De praesentatione Abbatis in Corvey

In Sehufen Comitis de Hoya In der Graffschaft Hoya.

55 Capellam in Vphusen et

Vicariam in Achim

Senior inter Cluuers

In Nienbroke } Abbatis in

{ Inschen } Rastede.

{ In Blendern Episcopi Minden. } Vnder Thedinghausen.

60 In Beuerstede

Wolstorp Siland

Oldendorp

In Susteden nunc Kuhlsteden

In Wisteden

Archiepiscopi Bremensis

65 In Orle Vassallorum de Brobergen

In Hedeshusen vel Hekethusen ad praesentationem Vassallorum ibidem.

In Horsten

In Wurden

Praepositi in Coeli porta.

In Horneborch

70 In Orlstede

Vassallorum de Horneborch.

In Borchstede Hoc tempore mere confert praepositus.

- In Gigen et } Praepositi in Tzeuen
 Hefelingen }
- In Golfwurden Archiepiscopi Bremensis
- 75 In Scharmeke et } Praepositi in Osterholt
 Schonebeke }
- In Schwanewedel Vafallorum ibidem
- Ad Vicarias in Bardewisch. Berna, Hundtorp. Elfulete. Golfwurden praepositus
 habet inuesturam
- 80 Ad Vicarias in Balga Oderquart. Freiborch. Hamelwurden Alsle Im landt zu
 Rehdingen.
- Ad Vicariam in Bedelem, Ouerndorpe, Bulckowe Praepositus Majoris Ecclesie Bre-
 mensis habet Inuesturam.

VIII.

- Registrum prouentuum Reddituum et fructuum subleuatorum de
 Anno a Natiuitate domini millesimo quingentesimo tercio decimo per
 venerabilem et Egregium legum doctorem dominum Franciscum
 Grambeken prepositum Bremensem etc. ad dictam preposituram
 spectantium ¹⁾.
- 5 1 Decima Siliginis In Harstede ducta est ad horreum nouum²⁾ et fuerunt
 plaustra manipulorum xxxxiij^{or}
 Ordei locata est — —. Auene locata est — —³⁾
- 2 Decima Siliginis In Hemelingen — —.
- 10 3 Decima — In Mandorpe — —.
- 4 Decima In Ellen — —.
- 5 Decima — In vphusen⁴⁾ — —.
- 6 Decima In Brundorpe — —.
- 7 Decima In Eggestede — —.

1) Die Register des Dompropstes Franz Grambke zu Bremen erstrecken sich über die Jahre 1513 bis 1521; sie sind in einen Folioband zusammen geheftet.

2) Im Register de 1514: „ad curiam prepositure“, 1515: „ad horreum vetus prepositure extra portam orientalem.“

3) Die Angaben, ob die Fruchtarten in natura gezogen oder verpachtet sind, werden einzeln fortgeführt, auch die Pächter und der Pachtbetracht namhaft gemacht. Wir sehen zur Raumersparung von diesen Einzelheiten ab und begnügen uns mit Aufzählung der zehntpflichtigen Ortschaften.

4) Im Register de 1515 und 1516: „In vphusen et Bollen.“

- 15 8 Decima In Swanewedell — —.
 9 Decima In Gropelingenn — —.
 10 Decima In Beueren — —.
 11 Decima In Volckmerstede — —.
 12 Decima In Holteruppe et lunfen — —.
 20 13 Decima In Otze et Moerfze — —.
 14 Decima In Vefenuelde — —.
 15 Decima In Dettenhufzen siue Thedinghufzen — —.
 16 Decima In Dibberfen — —.
 17 Decima In Emptinghufen — —.
 25 18 Decima In Ketzewifck — —.
 19 Decima In Borchuelde — —.
 20 Decima In Horne prope Swachufen — —.
 21 Decima In Nedderfburen — —.
 22 Decima In Lankenouwe — —.
 30 23 Decima In Kerckhamelwurden — —.
 24 Decima In Ledenstede ducta est ad Curiam prepositure⁵⁾ — —.
 25 Decima In Nienlande
 26 Decima In Tankeloe
 27 Decima In Mekelstede
 35 28 Decima In oldendorpe — —.
 29 Decima In Gygem — —.
 30 Decima In Wedeldorpe — —.
 31 Decima In Hefendorpe — —.
 32 Decima In Bokeloe — —.
 40 33 Decima In osterheselynge — —.
 34 Decima In werdeffzen — —.

In terra Stedingorum

- 35 Decima In Hekelinghe — —.
 36 Decima In vtroque hannover — —.
 45 37 Decima In Hermenhufen — —.
 38 Decima In Maiori Hiddinckwurdenn — —.
 39 Decima In minori Hiddinckwurdenn — —.
 40 Decima In Gestendorpe — —.

5) In den Registern de 1514—1521 folgt nach ledenstede noch „Decima In Jerychouw“ verzeichnet.

- 41 Decima In Wolftorpe — —.
 50 42 Decima In ochmunde⁶⁾ — —.
 43 Decima In Strobelyngen — —.

Census In Blocklande ⁷⁾

- Johan Cluuer In Kemenade habet duas Curias villicales quas vniuit dominus
 gratiofus quondam Johannes Rode olim prepositus ecclesie Bremensis ad quas
 55 etiam spectat decima de quibus dat annuatim pro tertio manipulo et decima
 Quadraginta quattuor modios Siliginis
 Johan Berndes In osterholte pro portione tertiaria bonorum que a prepositura
 possidet dabit Siliginis modios xij
 Hinrick Boske In Elne villicus In Elne tenetur dare de sua Curia villicali tertium
 60 manipulum et decimam que etiam spectat ad preposituram nunc vero locata
 est sibi totius ville decima cum tertio manipulo sue Curie, ad quam Curiam
 spectant sex mansj
 Item Boske tenet vnam aream quam quondam hebbell habuit de qua dabit annua-
 tim grossos iiij^{or}
 65 Item habet des Colers Kamp yme Tydenere soluit olim modium Siliginis
 Dirick Werenberch pro portione tertiaria soluet Siliginis modios xij
 Berndt alberum Ibidem dabit pro portione tertiaria bonorum que possidet a pre-
 positura Siliginis modios xij

Census a Langwedell vsque Bremam

- 70 Johan wilkens In Badingen de Curia sua villicali ad quam spectant tres mansi
 dabit annuatim Siliginis modios viiij, tres porcos, et octo solidos vassalli dicti
 de Cluuer
 Johan Ropken In werder dabit annuatim quinque fertones vnum porcum, vnum
 plaustrum lignorum et iiij^{or} solidos
 75 Bruninck Ropken ibidem dabit de vno manso quam diu occupauerunt Aduocatj In
 langwedell nunc comperatus vnam marcam et modios auene vj
 Johan wilkens In berfingen de tribus mansis quos colit Ibidem dabit annuatim
 Siliginis modios viiij porcos tres et octo solidos
 Hinrick Marquard Filius Marquardj In Achem dabit de Curia In medenham et
 80 alia minorj curia ad preposituram spectantibus Siliginis modios xxi, porcos ij

6) In den Registern de 1517—1521 folgt noch „Decima in Suderbroke“.

7) Die Zinsregister de 1518 bis 1521 sind nicht so speciell beschrieben, als diejenigen de 1513 bis 1517, weichen auch in der Sachfolge etwas ab.

et solidos Et idem Hinrick habet Jus colligendj glandes ratione dicte Curie In medenham, quod Echtwart vocatur yn dem birder holte pro iiij^{or} mansis et vno manfo annexo

85 Hinrick dalewech habet duos manfos In Achem et duos manfos In Birden de quibus dabit annuatim Siliginis modios xij porcos ij^{os}, sed deberet dare de quolibet manfo porcum vnum

Dirick Eckhoff de Curia sua villicalj In vphusen dabit annuatim marcas Bremen-
fes duas

90 Otto wulbern In vphusen de vna Curia In Bollen dabit singulis annis marcas Bremenfes ij^{as}

Idem Otto habet bona quondam Rayen de quibus dat annuatim grossos xx

Loddich gesteman de Curia sua villicalj dabit singulis annis ordej modios viij
auene modios viij

Johan Dhume In Bollen dabit annuatim marcam Bremenfem vnam

95 Johan werners In Bollen De curia sua villicalj Ibidem dabit annuatim marcas Bremenfes iiij^{or}

Relicta hinricj villicj In Slyme dabit annuatim de Curia sua villicalj marcas
Bremenfes duas

100 Otto de Bollen villicus Ibidem dabit annuatim de Curia sua villicalj marcas Bre-
menfes duas

Dirick Juncheren In mandorpe filius Reynerj Juncheren habet Curiam villica-
lem Ibidem ad preposituram spectantem dabit singulis annis marcas Bre-
menfes xij

Census In Hemelingen

105 Huneke In Hemelingen de duabus Curijs villicalibus ad quos spectant quattuor
mansj dabit tercium manipulum nisi habuerit cum decima

Dewerdt Raske In Hemelingen dabit Isto anno Siliginis modios viij Ordej mo-
dios xv Auene modios xxx.

110 Johan Ruft In Harstede debet habere mansum vnum et quartale mansj vnus
locata est sibi portio tertiaria pro Siliginis modiis xx Ordej modiis xxiiij Auene
modiis xxiiij

Idem Johan Ruft habet vnum pratum circa domum suam de quo dabit annuatim
marcam Bremenfem vnam grossos viij

115 Hinrick tzelter In Harstede villicus prepositure debet habere manfos duos minus
xij parte vnus mansj — — dabit tercium manipulum Siliginis modios xxxviij
Ordej modios xxxxvj Auene modios xxxxvj

Johan wilkens In Harstede habet vnam curiam de qua dabit annuatim grossos
quatuor

- Dirick werner Ibidem de vna area dabit grossos ⁱⁱⁱ^{or}
- 120 Gerke wilkens ibidem In Harstede ex duabus areis dabit quotannis marcam
Bremensem vnam grossos xij
- Dirick luders coluit vnum campum Stoppelmans de quo dabit marcas Bremenses
ij nunc locatum est Albert Bernes
- Johan Rute villicus In Northaue vel In osterendorpe dabit annuatim marcas
125 Bremenses xij
- Hinrick Ruft et Frederick Borchuelt In walle dabunt singulis annis marcas Bre-
menses tres pro tercio manipulo eiusdem terre cum decima
- Gercke In Borchuelde de curia sua villicalj ad quam spectant due terre dabit
quotannis marcam Bremensem vnam
- 130 Idem Gerke dabit decem vigenas anguillarum vthe deme ware yn der wummen
et bis pisces In anno Natiuitatis christi et in die Jouis sancta quolibet tem-
pore In valore octo grossorum
- Berndt Murcken colit aliam Curiam de qua dabit annuatim marcam Bremensem
vnam et pisces vt supra preter anguillas
- 135 Johan Brandt Ibidem dabit de vna area quam habuit hinricus ploessz grossos
quatuor
- In deme Hemme sunt octo campj, vel octo Jugera dictj moergen, medietatem
habet Johan gerbade pro alia medietate dabit quinque fertones

Census vltra leszmonam

- 140 Johan moermans In leszmerstotelle de vno manso Ibidem dabit singulis annis
grossum vnum et plaustrum lignorum;
- Johan Geffke In Schermbeke habet vnum mansum secundum antiqua registra
nunc paruam petiam terre que vocatur Stripe dabit de ea grossum; nunc
Johan kukens In lyntell
- 145 Hinrick dullsz In Hambergen de Curia sua villicalj Ibidem dat singulis annis
Siliginis modios ⁱⁱⁱ^{or}
- Relicta Borchardj dullsz de vna area Ibidem dat grossos ⁱⁱⁱ^{or} super qua contraxit
domum
- In Hambergen est vna area quam nunc colit Clawes tome Bollenwynkell de
150 qua dat grossos v
- In ledenstede Johan hulle et Clawes Hanneken Ibidem colunt vnum mansum
de quo deberent dare singulis annis Siliginis moltios ij constituunt Siliginis
modios v licet Johan dat singulis annis pro medietate sua modios Siliginis
ij In alia vero medietate Castellanus In Hagen facit Impedimentum
- 155 Marten Hulle filius Johannis Hullen colit Ibidem mansum vnum de quo dat sin-
gulis annis Siliginis modios ⁱⁱⁱ^{or}

Hinrick luders In volckmerstede colit vnam aream villicalem ibidem liberam ab omni aduocatia quoruncunque vassallorum de qua dat annuatim Siliginis moltium vnum est modios iij auene modios vj

160 In Gerlestede est vnus mansus quem colit Marten cordes qui dat annuatim Siliginis modios iij porcum vnum, plaustrum lignorum vnum

Tota villa Eggestede est preposito cum omnibus suis attinentijs, et libera ab omni Aduocatia, et hucusque prepositum Bremensem pro aduocato habuit vt patet In priuilegiario folio xxviii et continet nouem mansos cum medio, prout
165 olim fuit ager Inter villicos diuisus, et de quolibet manso dabatur vnus modios Siliginis porcus vnus, plaustrum lignorum vnum, modo Ibidem sunt quinque principales Curie villicales dantes vltra decimam de qualibet Curia moltios Siliginis ij et porcum vnum ut sunt Infra-scriptj — — —.

In Nienkerken Johan Greuinck habet vnum bonum feudale de quo dat grossos
170 iij^{or}, et bona quondam droegen de quibus dat grossos iij^{or}

In Stewerbeke est vnum pratum quod colit Nicolaus Monick — —.

Ibidem est vna area quam coluit Moneke — —.

Ibidem de Agro supra Stupele quem coluit Gothfridus et terre stelle dabantur viij modij Auene, nunc Sebekesche tenet

175 Fredericus de Reken dedit quondam de vna area Ibidem Siliginis moltium vnum, porcum vnum et plaustrum lignorum vnum

In Herstede est vna area quam habuit filius hinricj witteken quam nunc Idem colit et dabit singulis annis grossos iij^{or} In Beuerstede

Item vnum pratum prope castrum vorde habet nunc Johan lemhorst pro quo
180 ministrabit domino preposito et suis hospitium et equis fenum

In Gestendorpe et wolftorpe sunt viginti quattuor terre siue agri qui Drome dicuntur soluentes singulis annis grossos xxv

In Dibbestede sunt duo mansj soluentes Siliginis modios iij^{or}

In Langene sunt duo mansj soluentes Siliginis moltios ij et sunt desertj

185 Censur a Thedinghusen vsque ochmonam

In Amendorpe, In Holtem, In Inschen, vacant plures Curie siue mansj vt patet In antiquis registris

Item In Inschen sunt adhuc septem mansj de predictis mansis quos colunt Infra-scriptj

190 Gerke Scroder colit duos de quibus dat annuatim quinque fertones — — —.

Item In Amendorpe sunt tres Curie villicales ad preposituram quondam pertinentes nunc autem Comites occupant

Item In Amendorpe est vnus mansus nouiter recuperatus et Inuentus dictus Stencampes houe vel Stenhoue quem colit Hermen abelinck qui dat annuatim
195 vsque ad beneplacitum domini prepositj grossos xvj

In Holtem est vna curia villicalis quam coluit quondam wickbolt de quo dedit
quinque modios Siliginis Strickschepell, vnum porcum, plaustrum lignorum
vnum, et solidos v, nunc vacat

In Blenderen cum quercuum fructus bene proueniunt habet prepositus decem
200 pastus porcorum

Item vnus mansus In Otze quem colit Gerke vaget In moersen dat porcum j
marcam j

Hinrick Scroder de vno manso In Osten dabit ordej modios vj, auene modios
viii, et de vno alio manso porcum vnum et plaustrum lignorum vnum, et
205 alio anno porcos ij, plaustra lignorum ij, et semper viij grossos

Ibidem est vnus mansus dictus de Bunnenhoe recuperatus et colunt pariter
hinrick Scroder et Johan meyger villicus In Holteruppe de quo dant singulis
annis ordej modios ij, auene modios vj, et porcum j

Keynecke Boeyffz In Moerszen dabit ordej modios iiij^{or} auene modios viij,
210 porcum j, plaustrum lignorum j

In Lullenhufen est vna area de qua dabit annuatim grossos vj quam nunc ha-
bitat hinrick peyneman

In Holteruppe Curia villicalis dat decimam cum tercio manipulo, Ad eandem
curiam pertinet mansus qui dicitur lanckhoue cum alijs mansis et areis Item
215 ad istam curiam pertinet area quam Johan Kremer Juxta cymiterium In lul-
lenhufen colit

In Thedinghufen sunt adhuc diuerse aree dantes decimam minutam vt patet
In antiquis registris

In dibberfen est vnus mansus quem colit Johan Reyneken ibidem dabit ordej
220 modios viij Auene modios viij

In Hostede super weferam est vnus mansus quem colit Berner in Hostede et est
seruus prepositure Ordej modios viij Auene modios iiij^{or}

In Ketzewisk Carsten villicus prepositure colit Ibidem sex mansos ad prepositu-
ram spectantes, et dat de quolibet manso ordej modios tres, auene modios
225 iiij^{or}, porcum vnum plaustrum lignorum vnum et grossos vj — — et dat de
quatuor mansis decimam

Est Inter predictos vnus mansus de quo non dat decimam sed censum vt supra
Hermen witterock qui habet Relictam gerken In Ketzewisk ibidem et colit medie-
tatem curie villicalis In Ketzewysk de qua dabit annuatim marcas Bremen-
230 ses vj, dicit quod non habet mansos iiij^{or}

In Ahufen Ricqwerdt Bosken qui habet Relictam ludeken Huchtinges et mansos
duos de quibus dat annuatim ordej modios vj auene modios viij porcos duos
plaustra lignorum duo et solidos x

Gerke de Ketzke filius Carsten colit vnum mansum In Ahufen, quem coluit
235 Johan van Ketzke de qua dabit annuatim ordej modios ij auene modios
iiij^{or}, vnum porcum, plaustrum lignorum vnum, grossos x

- Windeler in Dreige colit vnum mansum de quo dat annuatim ordej modios iij
 Auene modios iiij^{or} porcum j plaustrum lignorum j
- Curia villicalis In arsten dat tercium manipulum cum decima quam nunc colit
 240 Johan loddiges et dat annuatim ordej modios xxiiij^{or}, auene modios xxiiij^{or}
 pro omnibus mansis sue curie villicali annexis
- In Habenhusen, In Nienlande, In ledenstede, In Wurtze, In wolth-
 merfhusen Kamphoue Vthbremen et Robbelinghusen vt patet
 Infra sunt bona que ad preposituram spectant nunc tenentur in feudum vt
 245 Infra patet
- In Wolthmerfhusen est vna terra que spectat ad altare sanctj Mathei In eccle-
 sia sanctj Anscharij de qua dat Vicarius sancti Matej grossos x, Brandanus
 Salemon pronunc possessor
- In Malzwarden est vna terra de qua hebdomedarij et chorales dormitoriales
 250 tenentur dare singulis annis grossos xx
- In zehusen est vna terra quam colit luder pynneman de qua vicarij In ecclesia
 Bremensi singulis annis dant auene modios viij grossos viij
- In Sehusen luder van zehusen colit vnam terram siue curiam villicalem de quo
 dat Ordej modios Auene modios
- 255 In Santwerder Relicta Segebaden Ibidem dat singulis annis de Curia sua villi-
 calj grossos xxviiij

In Comitua Hoyyensi

- In okell sub parrochia Brynkem⁸⁾ huneke tilebar colit vnum mansum de quo dat
 singulis annis Siliginis modios ij
- 260 In Jebell sub parrochia weige wichman Ibidem dat singulis annis de vno manso
 Siliginis modium vnum
- In Riddenszen sub parrochia Hilgenuelde filius wulfardj vpp der hochte colit
 vnum mansum de quo dat annuatim Siliginis paruos modios iij^s Auene mo-
 dios Bremenses ij
- 265 In Riddegelzen In parrochia Vthfzen⁹⁾ est paruus mansus desertus
- In Brinkem sunt decem terre quas colunt Infra scriptj et dant annuatim de qua-
 libet terra decem grossos nunc autem octo
- Hinrik logeman colit — — —.
- In lembeke, loe, doldorpe, Bockhorst Balga, prope castrum welpo
 270 sunt quedam Curie villicales siue mansi, ad preposituram Bremensem spec-
 tantes et pertinentes sed occupantur nunc per castellanum In drakenborch

⁸⁾ In den Reg. de 1515 — 1521: „sub parrochia Hilgenuelde“

⁹⁾ In Reg. de 1517: „sub parrochia Vnfzen“

prout clarius patet In antiquis registris fuerunt harum curiarum siue man-
rum cultores Infrascriptj — —.

In Doldorpe de meyger hoff non locatus

275 De plummenhoue habet plebanus

Villicus antiquus Hermen, Nouus Johan — — — —.

In Comitia Stadenfi

In Comitia Stadenfi vacant plures curie vt patet In antiquis registris

In Bruttendorpe est vna Curia villicalis quam colit hinrick ficke de qua dat

280 Siliginis Stadenfis mensure modios ij quam habuit Johan pulffz

In oldendorpe¹⁰⁾ sunt due Curie villicales quas colit peter Rabone de quibus
dat Siliginis Stadenfis mensure modios iij^s

De Brummerhaue prope oldendorpe locate sunt hinrico fycken et Clawes
Ibidem pro Siliginis Stadenfis mensure modios iij^s

285 In Westerbuluerstede sunt quatuor Curie villicales que ad presens vacant, sed
Clawes Holleman dat singulis annis solidos lubicenses iij^{or}, qui constituunt
grossos Bremenfes vj

In Westertymmeke est vna Curia villicalis quam coluit olim Johan Carstens
nunc autem Borchert van Teruenstede soluit quotannis Siliginis Stadenfis
290 mensure modium j Sed propter oppressiōem quam patiuntur ab Aduocatis
In Ottersberge cuj soluunt singulis annis pro vacca talenta lubicenses duo, et
pro seruitijs ministerialibus diurnis marcas lubicenses ij soluit prepositure
singulis annis marcam lubicensem vnam quam hactenus soluit kerckhoff

In Teruenstede sunt tres curie villicales que vacant ad presens

295 In Teruenstede est vna curia de predictis quam colit Hermen Bruggeman et
dat annuatim Siliginis Stadenfis mensure modios i⁸

In maiori Hermenhufen sunt septem

noue terre et dimidia soluentes censum annuatim de qualibet petia soluuntur grossi
x cultores sunt Infrascriptj et sunt petie xxvj

300 Arndt et Jacob filij Jacob van weige habent — — — —.

Hinricus Mencke procurator Sacramentj In Berna habet peciam vnam quam
ffredericus Swarteman habuit

¹⁰⁾ Sm Reg. de 1520: „prope Szeuen“

In maiorj Hiddinckwurden sunt etiam

noue terre dantes censum prepositure qui dicitur census Auene nunc autem de
 305 qualibet petia dantur grossi xx Cultores qui tenentur soluere sunt Infra-scriptj
 Martin et Hinrick Buntebarth habent petias ij — — — — —.
 In maiorj Hiddinckwurden sunt triginta quattuor petie cum dimidia — — —.

Vltra Huntam

In lyne est tota terra cum dimidia que soluit terciam partem et marcas sex tho
 310 vormede
 In lynersfande Reyner Schilling et Eler claholt de tribus quadrantibus dant an-
 nuatim auene modios viij vnde eyenn bundt negenogen
 In kerckhamelwurden sunt duodecim terre by suden soluentes decimam vt
 patet supra et terciam partem
 315 In Superiorj villa hamelwurden sunt octo terre soluentes terciam partem
 Ibidem sunt quattuor terre by noerden que dant terciam partem Iste vigintj terre
 dant vormede
 In vtherghe sunt quattuor terre et In Meddershergen terra cum dimidia sol-
 uentes marcas xvij tho vormede, plaustra ij ordej, et modios xvj auene de-
 320 cem plaustra et quinque verendell fabarum
 In Golfwurden habet prepositus octo ammer fabarum quilibet ammer habet
 iiij^{or} Strickschepell hoc est iiij^{or} modios Bremensis mensure, ad quamlibet
 ammer dabantur xvij denarij

Census feudales

325 Clawes van Reden ex parte vxoris sue que est filia quondam Consulis dabit de
 duabus terris In Raberinghusen quas colit vnam marcam et grossos xvj
 In profesto sanctj martinj
 Beke Relicta Theodericj wulff dabit de bonis que nunc tenentur de consensu pre-
 positi prouisoires hospitalis Juxta sanctum Anscharium vnam marcam et gros-
 330 sos viij de quibus prouisoires respondebunt
 De Hudesche que nunc de Gronyngesche de duabus terris In wolthmershusen
 dabit vnam marcam et grossos viij
 Hinrick Gronyngen et Johan Trupe de tribus terris In ledenstede et de vna
 terra In Roberinghusen et de vno dimidio quadrante retro Nienlande
 335 dat In dicto festo sanctj Martinj vnam marcam
 Hinrick Remeling et filia eius de bonis In Habenhusen dant annuatim In festo
 sanctj Martinj grossos xviii^{or}

- Johan Gropeling de parte sua In Camphoue et de vna terra In woltmerf-
hufen dat In festo sanctj martinj grossos xx, et denarios iiij^{or}
- 340 Berndt Scharhar de tercia parte duarum et dimidio terrarum In Camphoue et
de duabus et dimidia terris dabit annuatim grossos xxj denarios iiij^{or}
- Eyleke vxor Martinj heyneborges ex parte sua In Camphoue, et de vna terra
In woltmerfhufzen In festo sanctj Martinj dabit grossos xxi denarios iiij^{or}
- Johan Scharhar et filius eius Theodericus ad quem spectant feudalialia dabit de
345 vna quadrante In Nienlande quod ipsi colunt grossos viij
- Greteke vxor Hinricj Kreigen de dimidia terra In Vthbremen quam colit Otto
Rippen dabit dicto tempore grossos viij
- Relicta Johannis hoyyer de duabus dimidijs terris et vna area In woltmerf-
hufen dabit grossos viij
- 350 Johan Brandt de duabus quadrantibus In Nienlande dabit singulis annis gros-
sos viij
- Relicta quondam Ericj Nolken de bonis In Campfile dabit grossos viij
- Heredes quondam Hinrici Breden proconsulis tenent bona feudalialia videlicet duas
terras In Neddersburen quarum vnam colit Clawes Staffhorst et aliam
- 355 filius eiusdem Nicolaj de quibus nihill dant preposito
- Johan Brandt habet duas quadrantes terre In Seuelde quas quondam Hinrick
Schermbke habuit in feudum a preposito de quibus nihil dat preposito

Census ecclesiarum Pasche et Natiuitatis

(Cfr. lib. I fol. XV l. 13 sqq.)

Ministratio dominorum¹¹⁾

(Aus den Registern de 1513 bis 1521.)

- 360 Decano¹²⁾ ratione decanatus α) Siliginis modios xj; — β) Auene modios xxiiij^{or}; —
γ) marcas Brem. iiij^{or}; — δ) marcas iiij^{or}; — ε) vigenas decem.
- Eidem ratione prebende α) Siliginis modios xj; — β) Auene modios xliiij; — γ)
marcas Brem. iii; — δ) marcas iiij^{or}; — ε) vigenas xv.
- Ottoni Doringeloe¹³⁾ α) Siliginis modios xj; — β) auene plaustrum j; — γ) mar-
365 cas Brem. iii; δ) marcas iiij^{or}; — ε) vigenas xv.

¹¹⁾ Dieselbe ist in jedem der Register verzeichnet, jedoch mit Abweichungen in der Ausführlichkeit und indem unter Wiederholung der Personen einzeln aufgeführt sind: α) Ministratio Siliginis — β) Ministratio auene — γ) Ministratio pecuniarum prima que fieri solet In vigilia Natiuitatis christi — δ) Ministratio pecuniarum que fieri solet In profesto purificationis marie — ε) Ministratio allecarum que fieri solet In septimana Sexagesime. Wir haben aus sämtlichen Registern die obige Übersicht zusammengezogen.

¹²⁾ Im Reg. de 1513 ist „Conradus Clencke“ als Decanant genannt.

¹³⁾ Derselbe ist nur in dem Reg. de 1513 genannt.

- Hinrico Heyneborch¹⁴⁾ α) Sil. mod. xj; — β) auene pl. j; — γ) marc. etc.¹⁵⁾.
 Johanni Stenouw¹⁶⁾
 Ottoni Bramsteden¹⁷⁾
 Doctorj Theologiae¹⁸⁾
 370 Segebadonj Cluuer
 Theodorico vresen
 Paulo Bernn¹⁹⁾
 Heynoni de Mandelfloe
 Ludolfo Clencken²⁰⁾
 375 Geuerhardo de Huda
 Johanni vridage²¹⁾
 Gerardo vresen
 Symonj de Drochterfen²²⁾
 Iwano de Zelterflet²³⁾
 380 Martino gronynck²⁴⁾
 Hermannno Cluuer²⁵⁾
 Burfario
 Summo vicario
 Structuario
 385 Lectoribus Hinrico Nortman, Hinrico kock, Johannj pleszecker²⁶⁾ fil. modios xvij;
 — marcas xij; — marc. xij; — vigenas xvij;
 Ebdomedarijs Arnoldo de Osta, Johannj Elers, Nicolao Botelman²⁷⁾ filig. modios
 xj; — auene plaustrum j; — marc. xij; — marc. xij. —
 Turibulario fil. modios xj; — marc. iiij^{or}; — marc. iiij^{or}; — v vigenas.
 390 Maiorj coco Silig. modios xiiij; — marc. iiij^{or}; — marc. iiij^{or}; — vigenas xv.

14) In den Registern de 1513 bis 1516.

15) Die Präbenden an Früchten, Geld und Heringen bleiben dieselben, wie sie bei Otto Doringeloe genannt sind.

16) In den Registern de 1513 bis 1514.

17) Derselbe ist von 1512 bis 1518 und im letztern Jahre als Burfarius genannt.

18) Von 1513 bis 1517.

19) Von 1517 an, von 1519 an als Cellerarius genannt.

20) Derselbe ist in den Registern de 1516 bis 1518 ausgelassen.

21) Von 1513 bis 1520.

22) Von 1515 an. Derselbe ist von 1519 an als Burfarius bezeichnet.

23) Von 1517 an.

24) Nur 1520 genannt.

25) Von 1520 an aufgeführt.

26) In dem Reg. de 1519 an.

27) Von 1518 an aufgeführt.

Subcoco Herfelino Silig. modios vij; — marc. iiij^{or}; — marc. iiij^{or}; — vigenas xv.

Campanario vigenas v.

Camerario marcas iiij^{or}; — marcas iiij^{or}; — vigenas x.

Choralibus marcas Bremenfes iiij^{or} Natiuitatis christi Etiam marcas Bremenfes iiij^{or}

395 Johannis Baptiste Aduocatus In langwedell grossos lx.

Gwerronj In Gestendorppe marcas ij

Gwerronj In wolstorpe marcas ij

Naute quj ex Vi affert frumenta marcas Bremenfes iiij^{or}

Eidem pro panibus triticeis grossos viij

400 Eidem pro crateribus grossos iij^s

Das Stader Copiar.

Zweite Abtheilung.

Zwölf Urkunden

über

die Canonikate und Obedienzien der Bremer Domkirche

und

die Archidiaconate in der Diöcese Bremen.

Zwölf Urkunden.

Von den hier abgedruckten zwölf Urkunden fehlen zwar im Stader Copiar die vier Urkunden III, IV, IX und XI, und zum Abdruck der drei Urkunden I, II und VIII, welche das gedachte Copiar enthält, haben zwar die Originale benutzt werden können, indeß bringt es der Zweck des Herausgebers mit sich, daß die bezüglichlichen zwölf Urkunden hier zusammen abgedruckt wurden, obschon solche Zusammenstellung, genau genommen, nicht zu dem Stader Copiare paßt.

Urk. I.

Der Bremer Domdechant Gernandus berichtet über die vom päpstlichen Legaten Cardinal Otto getroffenen Einrichtungen und Verordnungen zur Reform der Bremer Kirche, zunächst über die Theilung der Obedienzien¹⁾, welchen Bericht der Legat Otto besiegelt. (1230)²⁾.

(Nach dem Originale im königlichen Archive zu Stade Nr. 129, im Stader Copiar Nr. 15.)

G. miseratione diuina Decanus Bremensis vniuersis christi fidelibus in perpetuum Amen. Cum venerabilis in christo pater . O. sancti Nicolai in carcere tulliano Diaconus Cardinalis Apostolice sedis legatus Bremensem ecclesiam personaliter

¹⁾ Es werden folgende zwölf Obedienzien unterschieden: 1. Thetgeriscop et Lv (cfr. das Stader Copiar Abth. I lib. II fol. XX lin. 23—44), 2. Vtbremis (cfr. l. c. fol. XXII lin. 17—43), 3. Gronlande (cfr. fol. XXV lin. 1—20), 4. parue Scabiei (cfr. fol. XXVI lin. 35 — fol. XXVII lin. 10), 5. Redinkstede (cfr. fol. XXIV lin. 1—20), 6. Bodegen (cfr. fol. XXIII lin. 16—45), 7. Bramstede (cfr. fol. XXI lin. 1 — fol. XXII lin. 16), 8. Rode (cfr. fol. XXII lin. 44 — fol. XXIII lin. 16), 9. album officium oder obedientia Palerna (cfr. fol. XXV lin. 31—42), 10. Crogh (cfr. fol. XXV lin. 21—30), 11. Lametstide (cfr. fol. XXIV lin. 21—43), 12. magne Scabiei (cfr. fol. XXVI lin. 1—34).

²⁾ Diese Kundmachung ist ohne Tag und Jahr, muß aber in die ersten Tage des Monats November 1230 (oder Ende Octobers) fallen; denn die formelle Bestätigung dieser Theilung erfolgte von Seiten des päpstlichen Legaten Cardinals Otto am 4. November 1230 (Urk. II). Die gegenwärtige Kundmachung des mit der Zerlegung der zwölf Obedienzien (mit drei Domherren) beauftragt gewesenen Domdechanten wird wohl nur wenige Tage früher erfolgt sein.

uifitaret . ac eius reformationi pie intenderet obediencias tocius ecclesie in suis manibus resignatas per .iii. canonicos eiusdem ecclesie . in .xii^{cim} . fecit diuidi porciones
+ seu obediencias. quas hoc modo fecit diuidi et distingui. Thetgerfco et Lv. sint una obediencia. cum bannis et decimis perpetuo decanatu annexa. vnde soluentur in ascensione .viii. Marce. non habentibus obediencias. Si autem decanus aliqua de causa cedere contigerit et in ecclesia remanere. illius obedienciam accipiat qui ei fuerit substitutus. Quod si extra numerum .xii^{cim} . obediencias non habencium aliquis assumptus fuerit in decanum. ille qui cessit accipiat obedienciam proximo vacaturam. In potestate Decani erit committere vni ex fratribus ut recipiat .vi. Marcas in herle .iii. Marcas. et quandoque plus de bonis frisie. i. Marcam . in curia Gevere. et hec dabuntur non habentibus obediencias in ascensione domini. Similiter Decanus habebit in custodia terram Herfethe de qua soluet camerario. iiii^{or} . solidos. Item alia sit curia Vtbremis cum suis pertinenciis ita uidelicet. quod soluantur tria seruicia fratribus in anniuersariis. Alberonis . Humberti . et fritherici . Archiepiscoporum. et hec et alia seruicia que in anniuersariis dantur tantum fratribus hiis ministrentur qui uigiliis et Missis pro defunctis interfuerint. Maiori uero preposito et Decano ubicumque fuerint . et infirmis presentibus dabuntur. Preterea die Marie Magdalene . cuique presenti dabuntur .ii. solidi. et vna Marca in ascensione dabitur non habentibus obediencias. Item una sit bona Alardi aduocati in Gronlande quadrans ibidem cum aduocatia et decima super .xi^{cim} . quadrantes ibidem . et hortus iuxta portam ciuitatis . et terra vna in Arberge vnde soluentur duo seruicia in anniuersariis dicti aduocati . et uxoris sue . iutte. presentibus ut supra. Adicimus mansum iuxta Worzse , et mansum prope stille cum aduocatiis et decimis. insuper adicimus memoriam Lantberti braxatoris. scilicet . c^{tum} . xx^{ti} . v^{que} . Marcas. vnde soluetur .i. Marca . ad elemosinam in anniuersario eius et seruicium canonicis presentibus ut supra. sicut Albertus burmester Sibi in suo anniuersario fieri instituit. et terram ledenhusen et terram in Sehusen. Item una sit dimidius mansus domini Alberti burmeisteris. et dimidius mansus scabiosi heionis . et fritherici et quadrans superior in lede cum decima . et aduocatia. unde dabitur .i. Marca . in anniuersario dicti Alberti . ad elemosinam et duo Seruicia in anniuersariis sui et uxoris sue presentibus ut supra. Adicimus dimidium mansum in Rocwinkele. vnde agetur memoria magistri Odalrici. unicuique .viii. denarios . presentibus ut supra. Adicimus testamentum magistri Bernardi de quo soluentur .ii. Marce . in anniuersario ipsius. i. Marca . pauperibus. alia presentibus ut supra. Tertia marca soluetur in festo liborii presentibus ut Supra. et quod residuum fuerit obedienciarum remanebit. Item sit una . ecclesie in Horst et sancti Georgii cum bannis. et .vi. quadrantes in hemnone. et unus quadrans lubbonis. et decimam super .vi. quadrantes et .iiii^{or} domos in Redincstide. soluentes .iiii^{or} Marcas . et .xvi^{cim} . plaustrata straminis. et .xvi^{cim} pullos. et duas domos in Grambeke. soluentes .xiii^{cim} . solidos. vnde offerentur in anniuersario eckehardi . x . denariate panis. et nummata ceruicie . cum caseo ualente .ii^{os} . denarios. in anniuersario Pauline similiter fiat in obla-

tione. Adicimus testamentum Hartwici archiepiscopi. scilicet xx^{ti} m^{or}. Marcas. quas debet. H. prepositus sancti Anscharii. de quo Marca soluetur in anniuersario dicti Hartwici. que expendetur in candelis et incenso oblatione ad altare. reliquum presentibus ut Supra. Item una sit Bodegen cum pertinentiis suis cui adicimus. decimam Wilmerstorp. et decimam Weige dempto onere organorum. sed retento onere pomerij et bona Birethe. et unam domum Lvffen soluentem. m^{or}. solidos. unam domum Ahuf soluentem. m. solidos. unam domum Sustide soluentem. xx^{ti}. denarios. et terram quandam in Engelim soluentem. m^{es}. solidos. et. 1. Marcam de Rothe. de quibus soluetur mandatum in. xl^{ma}. Adicimus decimas Elffwlete et harengen. de quibus cum fuerint expedite soluetur seruicium totaliter antiquitus de Bodegen institutum presentibus ut supra. organis de cetero cantor providebit. Item una sit Bramstede cum suis pertinentiis cui adicimus. decimam vffenwerde. et inde soluentur in anniuersariis. xvi^{cim}. Archiepiscoporum et sollempnitatibus duorum episcoporum. xviii^{to}. seruicia presentibus ut Supra. cum elemosina uiciorum scolarium. et pauperum. que elemosine dabuntur ante natiuitatem domini. in cena domini. in festo Petri et Pauli. in Dedicatione ecclesie. Item una sit. decime. Rodhe. et Scipthorpe. et bona in Waldesthorpe. unde soluetur unum seruicium in anniuersario Eri. et in anniuersariis Baldewini archiepiscopi et Odilie presentibus ut supra. xv^{cim}. denarii. et sacerdotibus. xvi. in anniuersario fritherici prepositi presentibus ut Supra. xx^{ti}. solidi. et ad elemosinam. x. solidi. soluentur. et dabit. 1. Marcam in purificatione illi qui habet Bodegen. Item una sit album officium cui adicimus ecclesias cum bannis in Svtherbroke. Sconemore iuxta hvntam cum quadrante in Sutherbroke et Decima ibidem. super. v^{que}. quadrantel. et. m^{or}. domos in Hiddincwerthe. de quibus soluentur. xii^{cim}. solidi. ad nocturnum luminare altaris sancti Johannis. et si ad eum statum obedientia fuerit redacta in quo fuit ante. m^{or}. annos. tunc obedienciaris de decimis et aliis prouentibus retinebit. xv^{cim}. Marcas. reliquum fratribus fideliter ministret. si uero ad antiquum statum fuerit reuersum tunc debitum seruicium totum ministrabit. reliquum Sibi retenturus. Item una sit Crogh cum suis pertinentiis. unde soluentur. xx^{ti}. solidi. ad mandatum in. xl^{ma}. et adicimus quadrantem in Hekeling. unde soluentur in anniuersario domine. Ide. x. solidi. presentibus ut supra est statutum. Item una sit curia in Lametstide cum suis pertinentiis. unde soluetur unum seruicium in anniuersario Hartwici archiepiscopi presentibus ut supra. cui adicimus decimam Estmerne et ecclesias ylingiwort. osterbroke. Svthererlede cum bannis et cum decimis Oste et vphusen de quibus seruiet in refectorio in aduentu et. xl^a. retentis sibi tribus marcis. et minori decima. Adicimus etiam decimam Anlache. taliter ut cum expedita fuerit retentis Sibi duabus marcis reliquum seruiat ad refectorium. Adicimus etiam decimam hesethorpe de qua soluentur presentibus ut supra. vi. denarii. cuilibet in anniuersario Gerungi aduocati. Item una sit dimidius mansus scabiosus Giseleri et superior cui adicimus tercium. scilicet inferiorem quadrantem in lede cum decima. aduocatia. et decima super tres quadrantes in lede et bona aduentus. scilicet

quadrantem in hemmone. et terram in voreholte. vnde soluentur . x . solidi. in festo Andree ad mandatum in aduentu. Adicimus bona in Wortzacia. videlicet . v^{que} . talenta antiquorum denariorum. duobus solidis minus. qui dicuntur denarii prepositi. et decimam Luderfmore. et ortum rectorii et domum in hom. prope landesberge. Adicimus testamentum Bruningi de quo soluetur Marca eisdem quibus supra. reliquum sibi obedienciaris retinebit. Adicimus decimam. in cadenberge. de qua obedienciaris retinebit . iii^{or} . Marcas. et minutam decimam. et incipiet seruire dominica prima post octauam pentecostes et continuabit in quantum poterit. Adicimus . vi . Marcas de bonis in Milinchusen. vnde dabitur cuique presencium ut supra dimidius Sextarius vini in anniuersario prepositi Ottonis. Ipso etiam domino legato presente et approbante quedam consuetudines sunt innouate et quedam noue superaddite quarum is est ordo. Decanus semel in anno licentiam dare potest canonico abessendi ad . vi . septimanas continuas. dummodo non incidat aliqua de precipuis festiuitatibus de qua nullus abesse nisi de licentia capituli potest. alias ad pauciores dies potest licenciam dare Decanus. preter hanc licentiam potest Decanus et debet dare Archidiaconis licenciam uisitandi archidiaconatus suos. ultra terminum sic expressum . quicumque defuerit uel sine licencia recesserit eo ipso sit a prebenda sua suspensus. et fructibus medii temporis priuatus. qui per manus Decani et cellerarii collecti. usque ad relaxationem suspensionis ad usus capituli referuentur. hec autem pena ipso redeunte sine mora relaxabitur a Decano. vel ab eo qui superior tunc fuerit in Capitulo. Item ordinetur nola desuper capitulum suspendenda. et a Decano claudenda. Que cum a Decano vel ad eius mandatum. vel absente Decano a superiore ter fuerit pulsata. id quod tunc per presentes fuerit ordinatum. ab absentibus pretextu contemptus non debeat reuocari. eo excepto ut si forte electiones. uel emancipationes canonicorum. uel aliorum prelatorum immineant ad eas sicut solitum est. vel ius requirit absentibus et presentibus capitulum indicetur. Idem seruabitur si empcio uel uendicio. aut bonorum commutatio fuerit facienda. Item statuimus quod duo vicarii presint choro ad missam in festo . v^{que} . candelarum. exceptis aduentu et . xl^a . et idem vicarii ad missam versus graduales decantent. sicut duo canonici in festo . vii^{tem} . candelarum. nisi ab organis subportentur. et in eodem festo . v^{que} . candelarum. due campane missales ad completorium compulsentur. Item cum duo canonici presunt choro volumus etiam ut duo scolares dicant versiculos ad vespervas et Matutinas. et responsoria cantent ad horas. Antiphonas autem ad horas incipiat tantum unus. Item statuimus quod in festo . vii^{tem} . candelarum crux a uicario ipsius diaconi cappato ante euangelium deferatur. et in tali festo due candeles semper maneant in altari. et due ponantur iuxta subdiaconum per totam missam. et in . vi . precipuis sollempnitatibus. scilicet . in pascha. in pentecoste. petri. Dedicatione ecclesie. Willehadi. et Natiuitate domini ad vespervas tam in vigilia quam in ipso die. duo sacerdotes. ebdomedarius et qui precessit thurificent ad altare. Item infra octauam natiuitatis beate virginis candeles ponantur. sicut infra octauam assumptionis. Item statuimus. cum De-

canus sit iudex ordinarius in Capitulo pro absencia chori. dormitorii. et capitoli. et aliarum negligenciarum uel excessuum. culpae potest cum uisum ei fuerit. et qui culpatur ante omnem responsionem. vel aliquam ipsius excusacionem querat ueniam et post. responsionem ipsius si fuerit puniendus sententiam ferat Decanus suspensionis. vel interdicti uel excommunicationis. secundum qualitatem delicti. Ad arbitrium ipsius decani et sui culpatum absoluat. potest etiam Decanus uel senior de capitulo Decano extra ciuitatem constituto et causa probabili imminente in capitolio indicare capitulum significando hiis qui fuerint in ciuitate et procedere die statuto in negocio quod imminet. premissa pulsatione campane non obstante absencia illorum qui adesse noluerint. Item Decanus uel cui ipse iniunxerit proponat uerbum dei in die aduentus domini in ambone ad populum post euangelium. feria secunda proxima ad clerum. et in capite ieiunii ad clerum. Dominica post ad populum. Similiter ad populum in dominica iudica. et alias cum ex causa legitima uidebitur expedire et semper cum clero proponitur uerbum dei totus clerus ciuitatis et ecclesiarum uenire teneatur. Similiter in qualibet synodo sollempni. archiepiscopus vel decanus uerbum dei proponat. uel proponi faciat. ad minus ultima die capituli. Item statuatur in capitulo maiori duo confessores ad quos sacerdotes diocesis super dubio si quod ipsis occurrerit in foro penitenciali habeant recursum et ad quos tam ipsi sacerdotes quam eorum subditi de ipsorum consilio recurrant. Statuimus ut Archiepiscopus de cetero synodis generalibus personaliter presideat. Abbates. prepositi. alique ecclesiarum prelati intersint. Volumus autem ut dicti Abbates. prepositi. tam secularium quam religiosarum ecclesiarum et tres maiores Archidiaconi in synodo compareant. in capis suis purpureis. ita ut abbates. prepositi religiosi loca sua secundum hactenus consuetum obseruent. Maior uero prepositus a dextris. et Maior decanus a sinistris archiepiscopo affideant. tribus dictis archidiaconis ante pedes Archiepiscopi. nullis aliis interfidentibus collocatis. ceteri autem prelati a dextris et a sinistris secundum ordinem collocentur. Item statuimus. ut finito sermone synodi. Archiepiscopus requirat ab Archidiaconis de subditorum ipsorum absencia. super quo cum fuerit ab ipsis expeditus. requirat a singulis in uirtute obediencie et spiritus sancti. quid in ecclesiis et personis ecclesiasticis Sibi subditis fuerit reformandum. maxime in symonia. dilapidatione. et uitio incontencie. super quibus publice infamati. publice ab Archidiaconis nominentur. emendandi secundum quod ipsorum culpa requirit.

Das an rothen und grünseidenen Fäden hängende länglichrunde Siegel enthält die Umschrift:
 †S OTOIS SCI NICOL CE TVLL DIACON CRD.

Urk. II.

Der päpstliche Legat Cardinal Otto bestätigt die Einrichtung der zwölf Obedienzien,

wie dieselben von drei Domdechanten und drei Domherren der Bremer Kirche zerlegt sind, mit der Bestimmung, daß eine davon dem Domdechanten, die übrigen elf den nach dem Zeitpunkte ihrer Emancipation ältesten (elf) Domherren angewiesen werden sollen¹⁾; er bestätigt ferner die Anordnung einer Anzahl von vier und zwanzig Canonikaten²⁾, und läßt sich die Festhaltung solcher Anordnungen vom Domdechanten und Bremer Domcapitel beschwören. Von den vier Archidiafonaten soll eine mit der Domdechanei stets verbunden bleiben, die andern drei aber flugen und getreuen Domherren verliehen werden³⁾. Nicht residirende Domherren sollen während der Zeit einer unbegründeten Abwesenheit des Aufkommens ihrer Prébende zu Gunsten des Capitels verlustig sein. Ungeziemendes Benehmen der Domherren soll der Domdechant gebührend bestrafen, widrigenfalls aber selbst in Strafe verfallen. Bremen 4. November 1230.

(Nach dem Originale im Königl. Archive zu Stade Nr. 132, Fac simile in der Anlage E; im Stader Copiar Nr. 16 u. 26. — Abgedr. in *Cassel's Bremer Urk.* S. 517.)

OTTO miseratione diuina sancti Nicolai in carcere Tulliano diaconus Cardinalis Apostolice sedis legatus. Vniuersis hanc paginam inspecturis. Salutem in christo ihesu. Vt Bremensis ecclesia que tanquam magna et nobilis inter ceteras ecclesias Alamanie claret. et claruit ab antiquo. eo radios sui luminis ad uicinas ecclesias transmittere ualeat clariores. quo magis in se ipsa illustrata fuerit fulgoribus discipline. quedam in ea duximus salubriter ordinanda. que statutis et aliis ammiculis dignum duximus stabilire. In primo igitur statuimus. ut duodecim obedientie sicut sunt distincte per. G. decanum. H. Scolasticum. A. vicedominum. et Johannem canonicos Bremenses auctoritate precedente Capituli et approbatione postmodum subsecuta perpetuo sic permaneant inconuulse. Statuimus insuper quod excepta illa que decanatu est annexa. cetera semper deinceps vndecim. superioribus post decanum secundum emancipationis ordinem assignentur. Si autem aliquem illorum vndecim contingat cedere vel decedere. vel obedienciam perdere quolibet iusto

¹⁾ Beim Absterben eines Obedienziars soll der nach dem Zeitpunkte seiner Emancipation Älteste unter diesen Domherren, welche noch keine Obedienz besitzen, demselben nachfolgen (— eine Verordnung, welche viel Streit nach sich zog; denn weil die Obedienzen nicht gleich im Ertrage waren, konnte der seiner Emancipation nach Jüngste unter den Obedienziaren die beste Pfründe erhalten. Vgl. Urk. vom 26. August 1245 —); die Zerstückelung irgend einer Obedienz wird für unstatthaft erklärt.

²⁾ Nur bei vorhandener Vacanz soll ein neuer Canonicus, welcher bereits 14 Jahre alt sein muß, gewählt und aufgenommen werden. Die zur Dignität eines Dompropstes oder Domdechanten zu Erwählenden sollen wenigstens 25 Jahre alt sein.

³⁾ Vom Dompropste ist nicht die Rede, sondern nur vom Domcapitel, hier zunächst vom Domdechanten und von drei Domherren, welchen vier Mitgliedern des Domcapitels die vier gedachten Archidiafonate übertragen werden sollen; der Dompropst hatte aber sein bestimmtes Archidiafonat, welches nicht verändert wurde; es bestanden also damals fünf Archidiafonate.

13 Obedienz v. n. 3 Propst u. 11 Domherren
11 Domherren

modo, ipso iure succedat in ea qui priorem locum inter non habentes noscitur obtinere. ita quod si obediencie aliquod ius quod Bannum appellant sit annexum. illo sine contradictione a decano debeat inuestiri. Statuimus etiam quod nulla istarum obedienciarum diuidatur. uel duobus aut pluribus assignetur. sed uni tantum et per ordinem et simpliciter atque pure. et qui uacantem pure et manifeste obedienciam infra tres dies noluerit acceptare, sibi imputet, nullam postmodum habiturus. Item statuimus ut numerus viginti quatuor canonicorum qui hactenus in ecclesia Bremensi fuisse dicitur sed minime confirmatus. in ea de cetero inuiolabiliter obseruetur. ita quod nullus nisi uacante prebenda quauis astucia eligatur ibidem. nec ad uacantem eligatur aliquatenus nisi unus. Quod si una uacante plures fuerint electi. uotis fratrum in plures diuisis, ille prebendam obtineat, quem sententia iure ordinario promulgata dictauerit obtinere. uel qui solus remaneret, cedentibus aliis sine lite. omni pactione et quouis alio modo penitus relegatis. Item nullus eligatur ad prebendam minor quatuordecim annis. nec in prepositum uel decanum seu ad alias dignitates eiusdem ecclesie aliquis assumatur. nisi ad minus viginti quinque annorum existat. Vt autem premissa Capitula firmitus obseruentur in posterum. Decanus et Capitulum Bremense. nostro inducti consilio, ad perpetuam eorum obseruanciam se coram nobis iuramento corporaliter prestitum astrinxerunt. Preter hec autem que iuramento firmata sunt ut superius est premissum quedam alia que secuntur duximus statuenda. uidelicet. ut nemo deinceps canonicus in ecclesia Bremensi emancipetur uel installetur. nisi prius prenotata Capitula, et alias honestas consuetudines ecclesie Bremensis se iuret inuiolabiliter seruaturum. Item statuimus de archidiaconatibus. ut ille uidelicet qui assignatus est decanatu ei perpetuo sit annexus. Alii uero tres uiris prudentibus et fidelibus Bremensis ecclesie canonicis conferantur. qui archidiaconatus suos uisitent per se ipsos. et ecclesias cum uacauerint dignis conferant absque precio dato quouis ingenio uel sperato. Item omnes residenciam faciant uel penam contra absentes a nobis statutam incurrant. uidelicet. ut tempore absencie fructus prebende non habeant. sed decanus et Cellerarius colligant ad usus Capituli bona fide. nisi causa studii. aut peregrinationis. uel ecclesie negociis. aut sui officij ad Bremensem ecclesiam pertinentis. siue infirmitatis causa. aut ex indulgentia Decani et totius Capituli, ex probabili causa. siue solius Decani iuxta modum hactenus obseruatum alicuius absencia ualeat rationabiliter excusari. Item statuimus quod precipue in choro. refectorio. et dormitorio. honeste. modeste. et discipline se habeant. qui autem aliter se habuerit. a Decano pro qualitate commissi grauiter puniatur. Ordinauimus enim et statuimus ut idem Decanus in hiis que ad seruicium ecclesie pertinent et ad ecclesiasticam disciplinam. compellendi. coartandi. puniendi plenariam habeat potestatem. qui si fuerit negligens et remissus. preter celestem uindictam qua hely percussus fuit. depositionis penam poterit formidare. Datum Bremis. Anno domini Millesimo. Ducentesimo. Tricesimo. Indictione. tertia ij. Nonas Novembris.

Von den drei Siegeln⁴⁾ sind nur noch vom ersten die grün-, vom zweiten die grün- und roth-, und vom dritten die rothseidenen Fäden anhängend.

⁴⁾ Diese drei Siegel sind genau beschrieben in einem Transsumte dieser Urkunde vom Jahre 1337; Erzbischof Burchard zu Bremen ertheilt nämlich dem Bremer Canonicus Werner von Ride am 27. August 1337 zu Bremen durch den Notar Johann Ketwich eine beglaubigte Abschrift der Urkunde des päpstlichen Legaten Cardinals Otto vom 4. November 1230, worin dieser die Eintheilung der zwölf Obedienzien, die Zahl der vier und zwanzig Canonicate und vier Archidiaconate der Bremer Kirche bestätigt hat. (Im Königl. Archive zu Stade Nr. 133.) In solchem Transsumte heißt es wie folgt: „Noueritis quod constitutus in nostra prefencia discretus vir Wernerus dictus de Ride Canonicus Ecclesie nostre Bremensis, Exhibuit nobis vnam literam non viciatam non cancellatam, non abolitam, non abrasam nec in aliqua sui parte corruptam sed prorsus omni vicio et suspicione carentem sub tribus figillis veris illorum quibus ascribuntur sigillatam Primum quidem illorum sigillorum fuit rotunde forme in cuius medio videbatur sculpta ymago sancti Petri sedentis in pontificalibus infulati et palliati, in dextra tenentis clauas, et in sinistra librum, et circa capud eius videbatur sculptum in circuitu. S. Petrus et ex latere dextro habens in minori forma sculptum ymaginem cuiusdam Episcopi in pontificalibus et infulati manum dextram ad benedicendum habentem extensam et in sinistra baculum pastorem tenentem, et in circuitu capitis eius vestigia quarundam literarum apparuerunt que legi non poterant propter oppressionem cere, a sinistris vero sedebat confimilis ymago priori ymagini immediate in forma quasi confimilis similiter dextram ad benedicendum extensam et in sinistra baculum pastorem tenentem, circa cuius capud clare legebatur. S. Ansch. In circumferencia autem sigilli legebatur apperte post crucem que directe stabat sculpta in medio literarum supra capud ymaginis maioris Sigillum Sancte Bremensis, Ecclesie. propter oppressionem cere celera legi non poterant. Item secundum sigillum erat oblongum in cuius medio sculpta videbatur ymago dyaconi stantis veste dyaconali induta, mitram pontificalem in capite et librum ad pectus am- habens manibus tenentis in cuius sigilli circumferencia post crucem directe immediate supra capud dicte ymaginis positam legebatur clare. S. Ottonis Sancti Nycolai in carcere Tull. dyacon Cardinalis. Tercium autem sigillum rotunde erat forme in cuius medio ymago videbatur esse sculpta, cuiusdam hominis sedentis et pulpetum cum libro coram se habentis et in eodem legentis in capite birretum habentis in circumferencia autem dicti sigilli legebatur post crucem que supra capud dicte ymaginis posita erat. S. Gernandi Bremensis.

Urf. III.

Der päpstliche Legat Otto trifft hinsichtlich der zur Bremer Kirche gehörigen zwölf Obedienzien die Anordnung, daß die Propsteien der Kirchen St. Alexander zu Wildeshausen¹⁾ in der Diöcese Osnabrück, St. Willehad in Bremen, St. Maternian in Bücken²⁾, St. Anschar in Bremen und in Kamelsloh Würden (dignitates) der Bremer Kirche sein und nur an Canonici der Bremer Kirche³⁾ vom Erzbischofe übertragen werden sollen. 4. November 1230.

(Nach dem „Manuale canonic. met. eccl. Bremensis — — Selectum et congestum ab Andrea à Mandelslo — — Anno Domini M.DC.XXIIIX.“ im Königl. Archive zu Hannover.)

¹⁾ Die Präsentation des Propstes für die Kirche St. Alexander in Wildeshausen steht dem Bischof von Osnabrück zu, die Collation dem Erzbischofe von Bremen. Vgl. jedoch Hodenberg, die Diöcese Bremen, Erster Theil. Abschnitt I. S. 149 ff. Note 105.

Otto miseratione Diuina, Sancti Nicolai in Carcere Tulliani Diaconus, Cardinalis, Apostolicæ sedis Legatus: Univerſis hanc paginam inspecturis Salutem in Christo Jesu: Ut Bremensis Ecclesia, quæ tanquam magna et nobilis inter cæteras Ecclesias Alamanie claret, et claruit ab antiquo, eo radios sui luminis ad vicinas Ecclesias transmittere valeat clariores, quo magis in se ipsam illustrata fuerit, fulgoribus disciplinæ . quædam in ea duximus ordinanda, quæ statutis et aliis adminiculis dignum duximus stabilire: Inprimis igitur ultra ordinationem et distinctionem de duodecim Obedientiis in Ecclesia Bremensi salubriter factam: Statuimus et ordinamus, quod dignitates inferius notatæ videlicet Sancti Alexandri Wildeshufenſis, in Diœcesi Osnabrugensi existens: cujus Præsentatio ad Episcopum Osnabrugensem: Collatio vero ad ArchiEpiscopum Bremensem spectare et pertinere dignoscitur: Sancti Willehadi Bremensis et Sancti Materniani Buccensis quibus Bannum (*sic*), seu jurisdictio est annexa: Sancti Anscharij Bremensis et Ramesloensis Ecclesiarum Præposituræ, sint dignitates in Ecclesia Bremensi duntaxat Canonicis Ecclesiæ Bremensis ut hactenus observatum est, per ArchiEpiscopum conferendæ, Qui ad iuramentum Ecclesiæ solitum et consuetum, in admisione, de observandis statutis et consuetudinibus, præstandum, nullum emolumentum percipere, aut jurisdictionem exercere, ac ad alia servitia Chori et Choralibus Deo, die noctuque servientibus, sicut Prælati Ecclesiæ prædictæ ministranda penitus et omnino sint adstricti. Datum Anno Domini Millesimo, Ducentesimo, Trigesimo, Indictione tertia, secundo Nonas Novembris etc.

Dutt bovenschreven Privilegium hebbe Jc Segebadus à Huda Canonicus majoris Ecclesiæ Brem. Wht dem Boke, dorinne juramenta Præpositi, Decani, Canonorum et Vicariorum omnium Ecclesiæ Brem. stahn, geschreven, Anno Domini Dufendt Vieffhundert Achte vndt vertig, den XXI. Dag Januarij fol. lit. C. signato etc.

²⁾ Mit der Propstei St. Willehad in Bremen (vgl. Stader Copiar lib. II fol. XXXII sq.) und St. Maternian in Bückten (vgl. Archiv Bückten Urk. 177 de 1153 und Urk. 25 de 1243) ist ein Bann oder eine Jurisdiction (das Archidiaconat) verbunden.

³⁾ Die anzustellenden Präpste sollen die Aufrechterhaltung der Statuten und Gewohnheiten eidlich geloben.

Urk. IV.

Frater Johannes vom Predigerorden entscheidet einen zwischen dem Bremer Dompropste (ehemaligen Scholaster) Heinrich zu Bremen und dem Archidiacon Wilbrand von Rüstringen entstandenen Zweifel über das Collationsrecht der Kirchen in Friesland, welche früher dem Dompropste unterworfen gewesen waren, im Auftrage des päpstlichen Le-

gaten Cardinals Otto¹⁾ dahin, daß dem Range und der Weihe der Archidiaconen gemäß die Besetzung der Kirchen in den vom Legaten angeordneten Archidiaconaten dem Archidiacone zustehen soll²⁾. Im Bremer Capitel, 12. November 1230.

(Nach den Originalen im Königl. Archive zu Stade Nr. 134 u. 135.)

a.

Frater Johannes de ordine predicatorum penitentiarius domini pape omnibus hoc scriptum intuentibus orationes in christo ihesu. Cum inter dominum hinricum quondam scolasticum nunc prepositum bremensem et magistrum wilbrandum archidiaconum rustringie dubitatio fuisset exorta de collacionibus ecclesiarum quas prepositus prius habuerat in Frisia ego auctoritate venerabilis patris domini O. sancti Nicolai in carcere tulliano diaconi cardinalis apostolice sedis legati hanc et similes altercationes si que emergere possent dirimendo distinctionem seu ordinationem archidiaconatum talem esse debere in capitulo brenensi expressi videlicet quod collationes ecclesiarum illorum archidiaconatum qui per dominum legatum de nouo sint distincti debent sine contradictione ad archidiaconum pertinere exceptis ecclesiis custodie pertinentibus et exceptis ecclesiis quas prepositus Johannes de manu archiepiscopi tenet que postquam ab ipso uacauerint ad decanatum cum ceteris ecclesiis in ostringia pertinebunt. Ego enim excommunicationis sententiam protuli in omnes eos qui archidiaconis in collationibus ecclesiarum suorum archidiaconatum impedimentum prestiterint uel grauamen faciens presens scriptum sigillis domini . h . prepositi . Ger . decani et meo in testimonium roborari . Actum in capitulo brenensi Anno domini . M^o . cc^o . xxx^o in crastino Martini.

Drei Siegelstreifen, die Siegel selbst sind abgefallen.

b.

Frater Johannes de ordine predicatorum, penitentiarius domini pape . omnibus hoc scriptum intuentibus orationes in christo ihesu . Cum venerabilis pater dominus Otto sancti Nicolai in carcere tulliano Diaconus Cardinalis, apostolice³⁾ legatus, a brema esset recessurus . mihi uiua voce et per litteras firmiter iniunxit, ut si quid dubium emergeret in hijs que sui auctoritate tam circa Archidiaconatus

¹⁾ Der Legat hat ihm bei seiner Abreise von Bremen mündlich und (nachher) schriftlich (s. Urk. V vom 14. November 1230) aufgetragen, über etwaige Zweifel in Betreff der Archidiaconate und der sonstigen von ihm angeordneten Statuten als Zeuge Aufschluß zu erteilen und solchem Ausspruche Geltung zu verschaffen.

²⁾ Ausgenommen sind die der Bremer Domkloster ei gehörigen und diejenigen Kirchen, welche dem Bremer Dompropst Johann vom Erzbischofe verliehen sind, bei eintretender Vacanz aber mit den übrigen Kirchen in Ostringen zum Bremer Domdechanate gehören sollen.

³⁾ Das Wort „sedis“ fehlt hier.

quam alia statuta que fuerant ordinata in ecclesia Bremensi . Ego vtpote qui omnibus ordinatis interfui illud dubium declarando amputarem . faciendo meam declarationem per censuram ecclesiasticam inuiolabiliter obseruari. Verum cum inter, Hinricum quondam Scolasticum nunc prepositum Bremensem . et magistrum Wilbrandum Archidiaconum Rustringie dubitatio fuisset exorta . preposito dicente quod ad ipsum collatio ecclesiarum quas prius habuerat in frisia pertineret . Archidiacono in contrarium asserente . scilicet quod ad Archidiaconos ecclesiarum suorum archidiaconatum pertineret collatio . Ego auctoritate domini legati hanc et con- similes altercationes si que emergere possent dirimendo . distractionem seu ordinationem archidiaconatum talem esse debere in capitulo Bremensi expressi videlicet quod collationes ecclesiarum suorum archidiaconatum qui per dominum legatum sunt distincti de nouo debent sine contradictione ad archidiaconum pertinere. Presertim cum cum domino Archiepiscopo Bremensi coram domino legato presente et consentiente hec sit ordinatio facta . exceptis ecclesijs custodie pertinentibus et exceptis ecclesijs quas prepositus Johannes de manu Archiepiscopi tenet que postquam ab ipso vacauerint ad decanatum pertinebunt . Actum in capitulo Bremensi Anno domini . M^o . cc . xxx^o . In crastino Martinj.

Längliches verlegtes Siegel in weißem Wachse.

Urf. V.

Der päpstliche Pönitentiär Frater Johannes vom Predigerorden vermindert, in Folge des ihm von dem päpstlichen Legaten Cardinal Otto gewordenen Auftrags, daß von diesem unvollendet Gelassene zu beendigen, den Zins, welchen die Parochialkirchen in Bremen¹⁾ an die Bremer Dompropstei zu entrichten haben. Bremen, 14. November 1230.

(Nach dem Stader Copiar Nr. 11. Das Original dieser Urkunde ist im Stader Archive nicht mehr vorhanden.)

Vniuersis cristi fidelibus presentibus et futuris per Bremensem diocesim constitutis Frater Johannes de ordine predicatorum domini pape penitentiarius eternam In domino salutem. Ad vniuersitatis vestre volumus peruenire noticiam quod cum venerabilis pater Otto miseratione diuina sanctj Nicolaj In Carcere Tulliano diaconus Cardinalis Apostolice sedis legatus a Bremensi recederet Ciuitate mandatum nobis per suas dedit literas sub hac forma, Otto miseratione diuina etc. Dilecto In christo fratri Johanni de ordine predicatorum Domini pape penitentiario Salu-

¹⁾ Die Pfarrkirche soll sieben (statt dreizehn), die Martinikirche sechs und die Ansharikirche fünf Mark jährlich an den Dompropst entrichten. Das Register im Stader Copiar (Abth. I lib. II fol. X lin. 30 sq.) weicht von diesen Summen in Etwas ab.

tem In domino De discretione tua non opinione sed experimento nobis cognita certam et Indubitatam fidutiam obtinentes in his que aput Bremam Inconsumata relinquimus ubj committimus vices nostras auctoritatem tibj plenariam concedentes vt circa ea ordines que videris ordinanda Contradictores autem si quos tibj Inueneris aut rebelles censura qua videris expedire conpescas Datum Breme vij Idus Nouembris. Huius ergo auctoritate mandatj . H . dej gratia Bremensem prepositum conuenimus ipsum humiliter commonendo vt censum parrochialium ecclesiarum In Brema ad eum ratione prepositure ad quam etiam de nouo electus fuerat pertinentem qui nimius videbatur minueret aut minuj consentiret, prepositus autem licet In diminutione talis census multum diceret se grauarij mandatis tamen dominj legatj nec volens nec audens aliquatenus contraire maiorj et saniorj parte sui Capitulj presente et approbante consensit vt videlicet forensis ecclesie plebanus qui annuatim xiiij marchas ex Impositione dominj B. quondam prepositj dare debuit daret septem, sanctj Martinj sex, et sanctj Ansharij quinque sicut consueuerat etiam ante darj. Nos quoque examinata diligenter potentia plebanorum eorundem arbitratj sumus talem censum satis tollerabilem vtrobique vt auctoritate premissa eiusdem census ordinationem predictam preposito Decano Cellerario Custode cum maiorj et saniorj parte Capitulj presentibus et consentientibus ordinauimus statuimus inter prepositum et plebanos et Inuiolabiliter perpetuo precepimus obseruari Curias vero predictis parrochijs aliquando a preposito assignatas Idem prepositus per quos et sicut voluit procurabit et nullus erit de cetero ad ecclesias curiarum respectus Census etiam ecclesiarum non poterit aliquatenus In posterum augmentarij Actum Breme Anno dominj M cc xxx Indictione iij^a xviiij Cal. Decembris.

Urk. VI.

Der päpstliche Legat Cardinal Otto erklärt zur Aufrechthaltung der in der Bremer Kirche getroffenen Anordnungen, jedes dawider handelnde Mitglied des Bremer Capitels für ipso jure suspendirt. Regensburg, 24. Februar (1231).

(Nach dem Stader Copiar Nr. 28. Das Original dieser Urkunde ist im Stader Archive nicht mehr vorhanden.)

Otto miseratione Diuina Sancti Nicolaj in Carcere Tulliani Diaconus Cardinalis Apostolice sedis legatus Dilectis in christo Henrico preposito Gernando Decano et Capitulo Bremenfi Salutem in Domino Nolentes ut que uestro accedente consensu in uestra ecclesia vtiliter ordinauimus in quorum studijs calumniam paciaminj in virtute obedientie et spiritus sanctj precipimus ea firmiter obseruarij Auctoritate qua fungimur statuentes ut si quis uestrum statutis et ordinationi per nos in ecclesia

uestra factis temere obuiare presumpserit ipso Jure ab officio et beneficio sit suspensus donec per decanum post penitentiam humilem et condignam restitui mereatur Datum Ratispone vi^o Kal . marcij¹⁾.

¹⁾ Diese zu Regensburg ausgestellte Urkunde, welche nur den Tag (24. Februar), aber kein Jahr angiebt, kann nur in das Jahr 1231 fallen; denn am 4. November 1230 datirt diejenige zu Bremen erlassene Hauptanordnung des Cardinals Otto (Urk. II), auf welche er hier Bezug nimmt, am 14. November beendet der frater Johannes das von dem Cardinal Otto (bei seiner Abreise) unvollendet Gelassene in dessen Auftrage (Urk. V) und am 5. Juli 1231 bestätigt der Papst Gregor IX. die von jenem Cardinale als päpstlichen Legaten getroffenen Anordnungen (Urk. VII). Die gegenwärtige Urkunde muß also zwischen den 4. November 1230 und 5. Juli 1231 fallen; da aber die Urkunde den Tag der Ausstellung (24. Februar) angiebt, so kann nur das Jahr 1231 in Frage kommen.

Urk. VII.

Papst Gregor IX. bestätigt die von seinem Legaten Cardinal Otto und seinem Pönitentiar Johann für die Bremer Kirche getroffenen Anordnungen in Betreff der vier Archidiaconate, des Vicedominats, der Cantorei, der vier und zwanzig Canonici, der zwölf Obbedienzien und andere Verbesserungen. Reate 5. Juli 1231.

(Nach dem Stader Copiar Nr. 29. Das Original dieser Urkunde ist im Stader Archive nicht mehr vorhanden. — Abgedruckt bei Lünig Reichsarchiv Cont. III spec. eccl. 950.)

Gregorius Episcopus seruus seruorum dei Dilectis filijs Gernando Decano et Capitulo Bremensi Salutem et Apostolicam benedictionem His que ad decorem ecclesie prouide statuuntur libenter adicimus apostolicj muniminis firmitatem ut inconcussa permaneant que nostro fuerint presidio communita Ex parte siquidem nostra fuit propositum coram nobis quod cum dilectus filius noster Otto sanctj Nicolaj In carcere Tullianj Diaconus Cardinalis tunc Apostolice sedis legatus personaliter ad Bremensem ecclesiam accessisset quattuor Archidiaconatus statuit in eadem que prius fuerant Indistinctj Vicedominatum et Cantoriam de nouo creauit. Decernens in eadem ecclesia vigintj quattuor Canonorum numero a uobis Jura-mento uallato de cetero sit contenta et de quibusdam redditibus qui obedientie dicuntur taxauit duodecim portiones totidem clericis assignandas Et alia quedam in ipsa ecclesia prouide ordinauit que ad vtilitatem eiusdem pertinent et honorem Dilecto filio suo Johannj penitentiario nostro potestate concessa ordinandj de alijs quibus per se ipsum intendere non valebat Nos igitur uestris deuotis precibus Inclinatj que a predictis legato et penitentiario in ecclesia uestra prouide facta sunt Autoritate Apostolica confirmamus et presentj scripti patrocinio comunimus Nulli ergo omnino hominum liceat hanc paginam nostre confirmationis infringere

vel ei ausu temerario contra ire Si quis autem hoc attemptare presumpserit Indignationem omnipotentis dei et beatorum petri et pauli apostolorum eius se nouerit Incursurum Datum Reate 11^o Nonas Julij Pontificatus nostri anno quinto

Urk. VIII.

Papst Innocenz IV. befiehlt dem Erzbischofe zu Bremen, den Beschwerden des Domdechanten und Domcapitels wegen der sich ergebenden Ungleichheit der vom Legaten Otto vertheilten zwölf Obedienzien abzuheffen¹⁾. Lyon, 26. August 1245.

(Nach dem Originale im Stader Archive Nr. 213, im Stader Copiar Nr. 25; Fac simile in der Anlage F.)

Innocentius episcopus seruus seruorum dei. Venerabili fratri . . Archiepiscopo Bremensi . Salutem et apostolicam benedictionem. Sua nobis dilecti filij . . Decanus et Capitulum Bremensis ecclesie insinuatione monstrarunt . quod cum olim Venerabilis frater noster . O . Portuensis Episcopus tunc in partibus alamannie officium legationis exercens intellecto . quod nonnulli canonicorum eiusdem ecclesie quedam bona ipsius que obedientie uulgariter nuncupantur pro sue uoluntatis arbitrio in aliorum preiudicium usurpabant, ea per quosdam de Capitulo diuidi fecerit in duodecim porciones, recepto ab ipsis nichilominus iuramento . vt cum aliquam de porcionibus ipsis uacere contingeret, eadem ad superiorem ecclesie predictae canonicum non habentem de illis nullo medio deueniret . licet huiusmodi ordinatio utpote cum maturitate debita edita obseruata fuerit hactenus et per sedem apostolicam confirmata, quia tamen porciones huiusmodi inequales existunt . et quandoque in pinguiorum porcionum assecutione iuniores canonici senioribus preferuntur, propter quod exinde frequenter scandalum generatur . dicti Decanus et Capitulum petierunt super hoc eis apostolice sedis prouidentia subueniri. Volentes igitur tibi deferre qui diocesanus existis, fraternitati tue per apostolica scripta mandamus . quatinus consideratis circumstantiis uniuersis circa moderationem ipsius statuti statuas prout utilitati ac bono statui ipsius ecclesie uideris expedire. Datum Lugduni . vii . Kalendas Septembris . Pontificatus nostri anno Tercio.

Das Plumbum des Papstes: „Innocentius . pp . III .“ ist mit Bindfaden befestigt.

¹⁾ Der päpstliche Legat Otto hatte die Bremer Obedienzgüter durch einige Domherren in 12 Theile zerlegen lassen (Urk. I u. II); die Ungleichheit der einzelnen Obedienzien aber, verbunden mit der Bestimmung, eine vacant werdende Obedienz solle jedesmal dem ältesten, mit einer Obedienz noch nicht versehenen Domherren zufallen, die Unzuträglichkeit mit sich geführt, daß jüngere Domherren zuweilen durch fettere Pfründen vor den ältern Domherren bevorzugt waren. Deshalb hatten Domdechant und Domcapitel den Papst um Abhülfe gebeten.

Urk. IX.

Erzbischof Gerhard zu Bremen trifft in Folge päpstlichen Befehls¹⁾ die nöthigen Anordnungen über die Bremer Obedienzien: der Domdechant und je älteste Domherr, nach der Zeitdauer seiner Emancipation gerechnet, soll eine vacant werdende Obedienz, indem er von seiner Obedienz absteht, in Besitz nehmen dürfen, und die zerstückelten Obedienzien sollen wieder hergestellt werden; ein Statut über das album officium wird vorbehalten. Im Juni 1249.

(Nach dem Originale im Königl. Archive zu Stade Nr. 220.)

Gerardus dei gratia Sancte Bremensis Ecclesie Archiepiscopus, vniuersis presentis litteras inspecturis Salutem in nomine ihesu christi. litteras apostolicas recepimus sub hac forma. Innocentius episcopus seruus seruorum dei. Venerabili fratri Archiepiscopo Bremensi, Salutem et apostolicam benedictionem. Sua nobis dilecti filii. Decanus et Capitulum Bremensis Ecclesie insinuatione monstrarunt. quod cum olim venerabilis frater noster Ot. Portuensis episcopus tunc in partibus Alemannie officium legationis exercens intellecto quod nonnulli Canonici eiusdem ecclesie bona ipsius que Obedientie vulgariter nuncupantur. pro sue voluntatis Arbitrio, in aliorum preiudicium usurpabant. ea per quosdam de Capitulo diuidi fecerit in duodecim porciones. recepto ab ipso (sic) nichilominus iuramento. ut cum aliquam de porcionibus ipsis vacare contingeret eadem ad superiorem Ecclesie predictae Canonicum non habentem de illis nullo medio deueniret. Licet huiusmodi ordinatio utpote cum maturitate debita edita, obseruata fuerit hactenus. et per sedem apostolicam confirmata. quia tamen porciones huiusmodi inequales existunt. et quandoque in pinguiorum porcionum assecutione iuniores Canonici Senioribus preferuntur. propter quod exinde frequenter scandalum generatur, Dicti Decanus et Capitulum petierunt super hoc eis apostolice sedis prouidentia subueniri. Volentes igitur tibi deferre qui Dyocesanus existis fraternitatis tue per apostolica scripta mandamus. quatinus consideratis circumstantiis vniuersis circa moderationem ipsius statuti statuas prout utilitati ac bono statui ipsius Ecclesie uideris expedire. Datum Lugduni. vii. Kalendas Septembris. Pontificatus nostri Anno. iii°. Nos igitur huius auctoritate mandati ordinamus et statuimus quod numerus duodecim portionum siue honorum Capituli Bremensis que Obedientie nuncupantur. sicut per dominum Ottonem bone memorie quondam in carcere Tulliano Diaconum Cardinalem per Alemanniam apostolice sedis legatum fuerat diffinitum, prout in instrumentis super hoc confectis plenius continetur perpetuo maneat inconvulsus. Et ut seniores et superiores Canonici qui in Ecclesia Bremensi prolixiori labore domino militarunt honorentur. et iunioribus Canonicis in

¹⁾ S. Urk. VIII, welche hier inserirt ist.

perceptione bonorum merito preferantur bonum statum Ecclesie et ipsorum Canonicorum diligentius intuentes, de consilio discretorum circa moderationem statuti prefatj Cardinalis sic duximus ordinandum. Vt Decanus et quilibet Canonicus Bremensis secundum emancipationis ordinem superior eligere valeat, dum aliquam obedientiam vacare contigerit, an uacantem obedientiam recipere uelit, illa quam habuit dimissa uel eam quam possidet retinere. Item volumus et statuimus ut particule Obedienciarum quarundam nuper vacantium inter aliquos Canonicos distribute secundum statutum prefatj domini Cardinalis cum seruitijs adhoc deputatis ad integritatem debitam redeant, non obstante sententia excommunicationis super hoc a nobis lata quam iam reuocauimus excepta particula que domino Henrico Archidyacono Haderie propter tenuitatem sue Obedientie fuerit assignata. que dum ab ipso Archidyacono per electionem alterius Obedientie uel alio iusto modo uacauerit. cedet Canonico habentj residuam partem obedientie. que quondam fuerat domini. B. Episcopi Olomucensis. et jdem Canonicus Bremensis duas Marcas argentj de pecunia que debetur in ascensione domini Canonicis non habentibus Obedientias tanto tempore singulis annis percipiet, donec partem Obedientie quam Archidiaconus memoratus retinet sit integraliter affecutus. De Albo autem officio ex consensu nostrj Capituli statuimus secundum quod Ecclesie fuerit expediens et honestum cum nobis fuerit oportunum. Vt autem hec nostra ordinatio et statutum robur optineant in futurum. nos presentem paginam Sigillis, nostro et Ecclesie Bremensis fecimus roborarij. Actum Mense Junij. Anno domini M^o. cc. xL^o ix^o.

Urf. X.

Dompropst, Domdechante und die einzelnen Domherren der Bremer Kirche beschwören, daß Jeder aus ihrer Mitte, welcher künftig zum Erzbischof gewählt werden möchte, die vogteifreien Güter und die Aufkünfte aus der Bremer Münze dem Bremer Domcapitel, die freie Münze zu Wildeshausen aber dem dortigen Propste belassen solle; ferner soll derselbe aus dem album officium von jedem Lande (terra) jährlich vier Schillinge für die Vogtei beziehen, die Sühngelder für die in den Synodalsprengeln (bannis) der Archidiaconen, als des Dompropstes, des Domdechanten, des Rüstringer Archidiaconen, des Domscholasters und der übrigen Domherren, welche einen Synodalsprengel verwalten, begangenen Vergehen nicht in Anspruch nehmen, die Kirchen des Domcapitels den Canonicis im Capitel verdingen und die ihm im Domcapitel zustehenden Verleihungen einem emancipirten, stimmberechtigten Canonicus übertragen, aus der Vogtei von Langwedel bis Dichtum nicht mehr als die bestimmte Abgabe entnehmen, an den Nachlaß eines ohne Testament verstorbenen Domherrn keine Ansprüche erheben, keinen Canonicus in seinem Benefice beschweren, sondern gegen einen solchen erforderlichen Falls beim Dechanten, als Iudex ordinarius der Domherren, klagbar

werden, in die Klostercurien derselben sich nicht mischen, die zu seiner Wohnung gehörige Curie aber von Einmischungen der Laien befreien und frei halten, die Besten, Munitionen und andern zur mensa episcopalis gehörigen Güter ohne Consens des Capitels nicht verpfänden oder veräußern, den Vertrag zwischen den Grafen von Oldenburg und dem Lande jenseits der Hunte bestätigen und aufrecht halten, alle veräußerten Gerechtsame, Eigenbehörige und Güter nach Vermögen wieder erwerben, die Canonici aller Kirchen und die Kirchen, Klöster und kirchlichen Personen nach Kräften vertheidigen, endlich auch die sonstigen Gerechtsame des Dompropstes und der Domherren aufrecht erhalten soll. Bremen, 16. December 1306.

(Nach dem Stader Copiar Nr. 31. Das Original dieser Urkunde ist im Stader Archive nicht mehr vorhanden.)

Nouerint vniuersi hanc literam inspecturj quod prepositus Decanus et singuli Canonicj ecclesie Bremensis prestituerunt Juramentum tactis sacrosanctis ewangelijs quod quicumque futurus sit Archiepiscopus Bremensis ex eis compleat et obseruet Jura Capituli et articulos inferius annotatos quorum tenor talis est Idem dominus archiepiscopus relinquet testamentum domini, G, archiepiscopi bone memorie videlicet bona In Odingo cum suis attinentijs libera ab omni aduocatia sicut disposuerat Capitulo Bremensi Item Capitulum habebit de moneta bremensi singulis annis quindecim marcarum redditus quas dominus: H: bone memorie Capitulo reliquerat pro decimis capituli quas vendidit et postmodum annis quindecim abstulit violenter Item Capitulum habebit duas marcas singulis annis pro anniuersario domini H: de Ovmunde in moneta Item vnam marcam In anniuersario domini Sifridj de brema et vnam marcam in anniuersario H: filij sui et duas marcas in anniuersario nobilis virj domini Rodolphi de deholte in moneta bremensi predicta Item prepositus wildefhusensis habebit in wildefhusen monetam liberam Item Curia in Eggestede ab aduocatia erit libera que hucusque prepositum bremensem et non alium habuit aduocatum Item bona in Croghe ad obedientiam pertinentia et bona cripte superioris in littore sunt et erunt libera ab aduocatia Item de albo officio habebit archiepiscopus singulis annis de qualibet terra pro aduocatia quattuor solidos pro porco et moderatam petitionem de consensu tamen dominorum terre Item quilibet Canonorum locabit libere terras suas siue bona sine aduocato Et si necesse fuerit recipiet vadium per se a Colono pro censu suo aduocato irrequisito Hoc idem maior prepositus faciet antedictus Item de omnibus delictis et causis que accidunt in bannis archidiaconorum videlicet In prepositura Bremensi In Decanatu in Rustringia in Scholastria et aliorum dominorum qui bannos habent siue in ecclesijs siue in Cimiterijs vel alijs modis quibuscumque emendam habebunt Archidiaconj et Archiepiscopus ecclesias et Cimiteria reconfiliabit et exinde Archidiaconus nullum prestabit Impedimentum Item clericos subditorum suorum non Judicabit nisi quantum de Jure poterit Item

ecclesias Capituli videlicet Berchstede marketlesmunde Ganderkeferde et Beringhen locabitin Capitulo Canonicis quarum ecclesiarum vicarij a dominis Institutj erunt perpetui Item prelaturas et personatus qui ad collationem Archiepiscopi spectant confert in Capitulo canonico emancipato et habenti vocem Item de aduocatia a langwedele usque in ochmunde tribus vicibus in anno habebit Archiepiscopus de qualibet terra decem et Octo denarios Bemenses et semel porcum valentem quattuor solidos et moderatam petitionem tam in curribus quam in pullis Item prepositus maior et alius quicunque Canonicus ibidem bona habet libram habebit ordinationem de ipsis sine aduocato Item prepositus maior habebit quattuor marcas Bemenses expedite de Curia Stederdorpp Item prepositus maior dabit pro Seruicio aduocatj in littore dimidiam marcam et non ultra Item quilibet clericus suum potest condere testamentum qui si intestatus decesserit quicquid reliquerit hoc totum Archidiacono suo cedet de quibus relictis Archiepiscopus nullum sibi Jus vendicabit Item archiepiscopus nullum Canonicum Bemensem grauabit in suis beneficijs nisi isto modo coram Decano bremenſi qui Canoniorum Judex est ordinarius contra ipsum actionem proponet qui si culpabilis Inuentus fuerit fiat quod de Jure fuerit faciendum Item de curijs canonicorum claustralibus Se non intromittet nec alicuius Canonicj curiam intrabit ad manendum nisi de domini possidentis curiam fuerit voluntate Item curiam palacij sui a laicis qui ipsam nunc inhabitant faciet expeditam nec alicui laico de dicta curia aliquid concedet ad vsus suos Item in piscatione in wortſe Canonico habentj illam obedientiam non prestabit Impedimentum Item bona prepositure et Canoniorum ecclesie Bemensis que hactenus sine aduocatia fuerunt deinceps erunt libera ab aduocatia Item Archiepiscopus Bemensis castra munitiones vel alia bona ad episcopalem mensam spectantia non obligabit aut alias alienabit absque consensu maioris et sanioris partis capituli Item Archiepiscopus futurus compositionem factam Inter Comites de oldenborch ex vna et terram transhuntam ex parte altera ratam habebit et eam seruabit Sic reuerendus Dominus Archiepiscopus Gyselbartus predecessor eius eam ratione preuia ordinauit Item omnia Jura ecclesie et litones alienatos nec non omnia bona mobilia et immobilia vendita data et obligata pro posse suo recuperabit Item quodcumque et quocienscumque in aliqua causa Judicem ecclesiasticum dederit illum in Judicando non Impediet nec ad se post primam citationem causam reuocabit nec se de ipsa Intromittet nisi ad ipsum legitime fuerit appellatum Item Capitulum canonicos ecclesie Bemensis Et Canonicos aliarum ecclesiarum ecclesias monasteria personas ecclesiasticas et defendet clericos (sic) pro posse suo et totis viribus suis contra violentias et Iniurias laicorum Vt autem hec a futurorum memoria in obliuionem non transeant presens litera Sigillis Capituli prelatorum Canoniorum Bemensium presentium est in testimonium roborata quorum nomina sunt hec bernherdus maior prepositus Henricus Decanus Basilius prepositus Buccensis ecclesie Thedericus Hadellerie Archidiaconus Volquinus myndensis ecclesie prepositus ffredericus dictus boch Mauricius wildeſhusensis

fflorentius Scholasticus Marquardus Archidiaconus Rustringie Hermannus Cantor Otto de louenborch Hermannus de bluchere Otto sanctj willehadj prepositus Magister henricus de brunswick Johannes cellarius Theodericus Mule Hinricus Theaurarius Otto de oldenborch et Johannes dictus Marschalck Actum Breme xvij Kal. Januarij Anno a natiuitate Domini millesimo ccc^o sexto.

Urk. XI.

Der Cardinal Pileus bestätigt das vom Bremer Erzbischofe Albert, dem Domdechanten Johann und dem gesammten Domcapitel am 8. Mai 1370 gemachte Statut, welches feststellt, daß die Bremer Obdienzien und deren Benennungen (unbeschadet der sonstigen heilbringenden Bestimmungen über solche Güter) für immer aufgehoben sein, und daß je vier Obdienzien zu Commungütern für je vier Canonici zusammengelegt werden sollen; die Berechtigung der Theilnahme an diesen drei Arten der Gemeingüter wird festgesetzt und die nöthige Vorkehrung gegen eine Übertretung oder Abänderung dieses Statuts getroffen. Auerbach, 19. October 1379.

(Nach dem Originale im Königl. Archive zu Stade Nr. 1271.)

Pileus miseratione diuina tituli sancte Praxedis presbiter Cardinalis Ad infra-scripta apostolica auctoritate suffulti. Reuerendo in christo patri . . Archiepiscopo. Ac dilectis in christo . . Decano et Capitulo ecclesie Bremensis Salutem in domino. Iustis petencium desiderijs dignum est nos facilem prebere assensum, et vota que a rationis tramite non discordant effectu prosequente complere. Sane pro parte vestra nobis oblata peticio continebat quod dudum propter nonnulla imminencia pericula inordinationes et scandala que inter personas dicte ecclesie euenire consueuerunt prout eueniunt et verisimiliter euenire formidarentur et ab eisdem precauendum ac prouidendum super ipsis de salubri remedio et oportuno, deliberatione matura prehabita vnanimiter et concorditer quedam statuta conuenciones et ordinationes perpetuis temporibus obseruandas fecistis in istis disposuistis et conclusistis prout in quibusdam literis patentibus desuper confectis virorum . . Archiepiscopi et Capituli Sigillis sigillatis facius continetur Quarum tenor talis est. Albertus miseratione diuina Archiepiscopus Johannes Decanus Canonici et Capitulum ecclesie Bremensis. Ad perpetuam rei memoriam et domino stabilizante immobilem firmitatem et obseruanciam indeficientem euo tempore duraturam. Prouide suscepti regiminis perpes cura nos creba reuolucione sollicitet, ut que in ecclesia nostra absque dispendio ministrorum et cultus diuinj detrimento seruari. periculose conspiciamus per vigilem appositionem congrui moderaminis in melius reformemus. Equidem et si in temporalium distributione bonorum habenda sit discre-

cionis cautela, et precipue ut digne et laudabiliter dispensentur, in ecclesiasticis tamen rebus multo forcius inuigilare debet nostra intencio ut iuxta personarum condiciones et statutis ad diuinj nominis laudem et ipsarum utilitatem ecclesiarum deo disponente sic prouideatur ecclesiasticis personis, ut diminuatur licium materia, extirpetur radix dissensionum, discordia, pacis emula relegetur, potestas sementis hostis antiqui refrenetur, scandala submoueantur, crescat ardor concordie, dilectionis vinculum religetur, et deo amabile seruicium per suos clericos adletas iugi deuocione impendatur, que tunc maxime euenire credimus, cum hij ceteros antecellant quos labor prolixior et stipendia longiora anteire fecerunt. Sane olim in primis auspicijs ecclesie nostre bonis ipsius atque redditibus ipsis fratribus et ali- quibus presertim senioribus ipsis communibus existentibus ac ipsis tunc secundum statum et qualitatem personarum distribui consuetis suadentibus tunc circumstanti- bus et incumbentibus ecclesie negocijs, ac qualitatibus temporum nostri prede- ccessores certa bona in obediencias duodecim ordinarunt, et de huiusmodi bonis illas constituerunt et erexerunt, quarum quatuor meliores pigwiores et maiores antiquiores canonici, et alias quatuor mediocres alij canonici primos in ordine sequentes et residue (*sic*) quatuor canonici immediate inferiores secundum sue emanci- pacionis ordinem habere et tenere consueuerunt quibus eciam certos limites con- stituerunt, eisque nonnullos redditus et bona spiritualia annexarunt, et quadam abusione singulariter singulis singula nomina imposuerunt et ab illis eas denomina- uerunt, nec tamen illa beneficia ecclesiastica esse voluerunt neque quomodolibet aliter posse obtineri nisi secundum consuetudinem et ecclesie statuta sed finaliter esse consueuerunt quidam redditus simplices senioribus duodecim ipsius ecclesie cano- nicis debiti, quos ipsi secundum ordinem sue emancipationis et non aliter asse- quebantur et illos dum vacauerunt per decessum alicuius canonici . de ipso nu- mero cum facultas se obtulit per opcionem assequi valebant atque obtinere. Ve- rum quia prudentia rerum exitus metitur ut probant euentus, huiusmodi ordinacio, nedum pacis ab auctore ipsius fructum non attulit, quin ymo discordie pro qua sedenda processerat fomentum non modicum ministrauit, rancores gratiores produxit ac personas ecclesie intollerabilibus litigiorum seuis amfracibus depaupe- rauit, et qui diuino vacare consueuerint officio ab eius cultu procul segregauit, viciorum tribulas germinauit, qui eciam indetestabile dedecus palam pollularunt, nonnullaque scandala grandia, nota dispendia et animarum adaucta pericula proch dolor testantur suborta . et nisi lima oportune reformationis . atque celeri prudenciori remedio succurratur insolencie orientur inique, vagandi eciam et dis- solutionis preparabitur materia, minuetur cultus diuinus quem desideramus augeri, et officium, ex hoc plerumque beneficium ecclesiasticum datur obmittetur, Mala innumerabilia insurgent, ecclesiaque cum suis personis, ad irreformabile perpetuo deducetur periculosum detrimentum Enimuero quia nonnunquam coniectura pro- futurum credidit, subsequens experientia nocium ostendit, non debet reprehensi- bili iudicari, si secundum varietatem temporum statuta variantur humana, et

statutorum conditores a se uel suis predecessoribus edita uel aliqua in eis contenta statutis reuocare modificare uel suspendere studeant si ea obesse potius viderint quam prodesse et nocumenta afferre valeant sarculo correccionis in feliciorum ritum commutare. Nos diuina inspiracione clementer illuminati. meliorj. auguriorum auspicio via vberiori volentes emendare preterita et quantum possumus aduersus futura precauere, licet alijs curis excitemur innumeris, circa id tamen feruentibus votis attendimus studiosius vacamus multis instancijs et operose diligenciam sollicitudinis impertimur, ut ad diuinj nominis gloriam exaltacionem ecclesie et profectum fidelium animarum precis radicibus desideriorum voptibus et subductis criminantium tumultibus inter ministros ecclesie ad eius deputati gubernacionem pacis vigeat tranquillitas, feruor estuet karitatis inualescat concordie vnitas, incalescat domino famulandi pronitas animorumque ydemptitas, ad ipsius iugem cultum perseueret. Scimus enim et ex euidencia facti colligimus, quod largitor omnium bonorum non extolletur nisi in quiete virtutum subditorum, neque obumbramus ignorancia, quod dissensiones et scandala prauis actibus aditum preparant persecuciones et odia suscitant illatisque moribus ausum prebent et multorum viciorum clibanum accendunt, que nempe inuidia est aut esse potest, ut quod cuique ad profectum ex longa sua diuina militacione concessum est hoc ad ipsum libere prouenire atque remanere, ne quod ei ex suis laboribus uel prospera fortuna accessit hoc in alium proueniens luctuosum ei procedat, nec illorum qui ecclesiam ipsam laudabiliter hactenus gubernarunt gloriam suggillare sed merita que illis apud ineffabilem et scientem omnia retributorem de iam prolatis quesita laboribus persistere salua, et attendentes quod que de nouo emergant auxilio indigent, vigilantia studio, ac sollicita meditacione huiusmodi morbis salutifera adhibentes medicamenta prout omnino fuit et est oportunum, de consilio et expresse consensu omnium et singulorum quorum interest uel poterat interesse, ac alias seruatis in hijs de Jure et de consuetudine ecclesie obseruandis hac editali constitucionem firmiter et consulte precensam ordinacionem que per ambitionis radicem et cupidinis importunitatem obtenta videbatur cum nonnulli eius infelici occasione conarentur obediencias ipsas vsurpare quibus de Jure uel consuetudine minime debebantur contra statuta Jurata Alij vero subrepticie et obrepticie veris oppressis et fallis suggestis tamquam beneficia ecclesiastica et distincta corpora licet nequaquam fuissent aut forent impetrabilia ex earum natura, illas impetrare nitebantur, et quia propter reddituum inequalitatem perijt pauperum subuencio elemosine decertate fuerunt et onerosa incommoda odijs plena causabantur que status ecclesie machinabantur inhesitabilem subuersionem, ipsas obediencias penitus et ipsarum quamlibet. earumque nomina et nominum designaciones et illarum distinciones omnimode reuocamus atque retractamus, cassamus, irritamus, et annullamus, neque deinceps vllius fore volumus roboris uel momenti, Ipsamque ordinacionem et precensas obediencias de nostra ecclesia profugamus tollimus et excludimus, ac per hoc cum eis nomina sint sublata eciam fructu careant quo ad premissas no-

minales siue corporales, earum distinciones, ita ut amplius tales nocue nominationes et difference corporum atque excogitate separaciones ab aula recedant, nec aliquam amplius inducant cuiquam occasionem molestandi ecclesiam nostram, eiusque personas vexandi, ipsiusque letas festiuitates lacrimandi seu turbandi hactenus non reperiantur habere, aut vllam obtinere potestatem ipsasque ordinationem veterem obediencias nomina designaciones distinciones et corporum separaciones tamquam odibiles et ecclesie saluti graues inimicas ab ipsa in perpetuum expellimus abolemus et radicitus exstirpando remouemus. ac per hec quascunque subducimus opciones et quoslibet ascensus gradatim ad easdem cum cassatis ipsis corporibus et sublatis distincionibus nequaquam reperiatur quid valeat optari aut ad id ascensus aliquis haberi. et sic nullum vestigium alicuius optionis uel distincionis relinquatur, sed quisque canonicus et presertim decanus ipsius ecclesie pro tempore partem reddituum communium sibi debitam secundum ordinationem infra scriptam sine alia solempnitate uel adminiculo plana via assequatur. Hac igitur consultissima moderacione perpetuo edicto prouidemus atque eua perduracione statuimus vt omnes et singuli redditus fructus prouentus et obuenciones superiorum quatuor quondam obedienciarum reputatarum pigwiorum et pigwiores in quibuscunque consistant bonis, abiectis nunc earum antiquis vocabulis atque diuisionibus, antiquioribus quatuor ecclesie canonicis antiquitate emancipacionis sint et maneant absque vlla distincione et sine speciali corporcitate aliquali et sublata pristina denominatione communes et de comunj equis partibus et equalibus porcionibus huiusmodj redditus inter singulos ipsos sine discrimine temporibus ad hec per ipsos ordinandis diuidentur atque distribuantur idemque censemus obseruandum per omnia de fructibus mediarum obedienciarum abulue quondam dictarum ut inter ipsos canonicos medium locum habentes redditus ipsarum sine detraccione permaneant in comunj et ex ipsis partes equa lance integrales prout presentes uel absentes consueuerunt singuli parciantur. simili obseruacione decreuimus tenendum inter inferiores canonicos canonicos (*sic*) qui minores obediencias ante earum sublacionem tenuerunt uel si existerent tenere deberent ut eciam fructibus et prouentibus earum simul adunatis atque communibus existentibus. sine aliquo deletu et fraudacione equalium porcionum redditus ipsis canonicis congruis eorum disposicionj ordinatis temporibus ministrentur. Ita tamen quod decanus pro tempore, eciam si adhuc nullam fuerit assecutus porcionem si quem ex ipsis inferioribus uel medijs aut superioribus canonicis mortem subire contingeret in assequendo locum defuncti ceteris preferatur. non obstante. quod deficientibus aliquibus de inferiori aut medio locis illius porcionem fuerit prius assecutus, dum tamen ipse emancipatus fuerit et Jura seruicia onera statuta ac consuetudines ecclesie sicut (*sic*) alius canonicus. ante omnia more solito seruauerit et adimpleuerit cum effectum. Ad huiusmodj autem redditus siue eorum porcionem et percepcionem alij nouicij canonici adhuc non existentes in aliqua perceptione dictorum reddituum secundum modum expressum duodecim senioribus canonicis tantum

debitorum. si aliquem de illis inferioribus canonicis redditus minores percipientibus de hoc seculo subtractus fuerit extunc antiquior canonicus emancipationj de illis qui nondum in aliqua perceptione horum reddituum fuerit mox inter canonicos redditus minores percipientes sine aliqua optione assumptione assignacione uel alia solempnitate computetur absque vlllo impedimento eique protunc portio sibi debita sicut alijs minoribus tempore debito assignetur siue solvatur absque vlllo impedimento et similis habeatur ascensus per vnum ex hijs minoribus ad fructus mediocres si quis ex ipsis illos percipiens vita functus fuerit et eadem pari similitudinis racionj fiat ascensus ad redditus pigwiores. saluis tamen hijs decedentibus anno gracie complete prout hactenus in ipsa ecclesia extitit laudabiliter obseruatum et Jure primacie decani pro tempore ut est premissum Ceterum quia ab olim ex dictis obediencijs formis atque vocabulis merito deletis et per ipsarum redditus percipientes (*sic*) consueuerunt deberj et debentur nonnulla seruicia distributiones cottidiane atque alia onera solita dari et consueta fieri singulis annis ac certis temporibus ipsorum annorum ecclesie personisque ipsius ne ille aut illa per huiusmodi nostram ordinacionem et statutum intelligantur aut credantur fore sublata subducte aut sublata uel subducta ymmo magis salue et salua repetita constitutione sanctimus quod quatuor antiquiores canonici percipientes fructus ampliores et obedienciarum olim dum nomen habere videbantur siue nomina imposita dicebantur eisdem per abusum meliores de communibus eorum prouentibus ex dictis quondam obediencijs obuenientibus et omnes ac singulas distributiones seruicia et onera huiusmodi consuetis temporibus atque expensas in collectione et conseruacione fructuum et prouentuum de ipsis bonis communibus fiant communiter et ad hec maneant astricti et eadem equitate, de hijs qui medij et inferiores censentur duximus prouidendum iuxta modum superius annotatum Per predicta tamen uel aliquid predictorum alijs in regula registris priuilegijs statutis consuetudinibus aut literis nostris uel scripturis contentis. uel que fructum, aut vtilitatem aliquam ecclesie uel personis ipsius hucusque attulerunt vel impostum possunt affere non intendimus in aliquo derogare tollere uel preiudicare, sed illa dumtaxat que ad patulam noxam tendere sunt reperta atque ipsis ecclesie et personis grauissimam attulisse heu iacturam Sed illa omnia et singula que presenti nostra salutifera ordinacione expresse non sunt sublata in omni suo plenissimo robore et iugi obseruacione firma volumus permanere atque irrefragabili stabilitate auctore domino inconcussa perdurare Verum quia sollicita pensacione cognoscimus, quod si presens in aliquo rumperetur saluberrimum statutum ecclesia ipsa eiusque persone dampnosam plurimum patebitur ruinam et irrecuperabilem grauioris dispendij iacturam insurgerent nocuementosa animarum pericula personis infamia controuersie pollularent innumere, ministrorum ecclesie iura diminuerentur et cui-libet reciproca affeccione vsurpandi facultas eadem tribueretur et multa mala que non leui voluminis possent esse materia suborirentur ut huiusmodi nostra vere

diuinitus inspirata¹⁾ sagaciori diligencia obseruetur, oportunum est penarum adiectione ipsam perpetua firmitate roborare, statuimus itaque ut si quis contra ipsam aliquomodo directe uel indirecte palam uel occulte per se alium seu alios seu alias quomodolibet venire attemptauerit aut temerarie in aliquo eius parte aliqua inuencione presumpserit ipso facto excommunicationis sententiam incurrat et cum hoc constiterit publice et solempniter per omnes ecclesias ciuitatis et diocesis Bremensis diebus dominicis et festiuis districcius excommunicatus denunciatur, a qua nequaquam cessacione²⁾ cessetur nisi de eius plane constiterit absolucione, Ab huiusmodi autem sententia non nisi per decanum pro tempore consentientibus canonicis residentibus singulariter singulis capitulariter et ipso Capitulo et prius eodem excommunicato cessante, a qualibet huiusmodi constitutionis impugnacione totaliter et cum effectu possit absolui, et se eciam ante omnia ad id sub priuacione omnium bonorum suorum ecclesiasticorum et mundanorum ad ipsum Capitulum extunc secundum eorum naturam deuoluendorum obligare teneatur sed sit eciam perpetuo infamis neque vocem habeat in Capitulo neque presencias aut distribuciones cottidianas neque vnquam aliquam porcionem horum reddituum presenti statuto communium factorum consequi valeat, nec in alijs ecclesie emolimentis nec eidem aliqua pateat in hac ecclesia porta dignitatum personatum aut aliquorum officiorum, sed ab omni eciam terrarum assecucione uel opzione consuetarum per canonicos ecclesie haberi et teneri et ab omnibus alijs commoditatibus occasione canonicatus et prebende prouenientibus absque vlla spe restitutionis perpetuo et simpliciter sit exclusus, et nichilominus de reatu periurij seuerissime puniatur secundum legitimas et canonicas sanciones. Et premissa sentimus de canonicis iam receptis et eciam recipiendis . prout huiusmodi pene melius poterunt coaptari, et nichilominus de ipsis futuro tempore admittendis hec deputauimus annectenda, quod nunquam aliquis ipsorum recipiatur ad canonicatum neque aliqua occasione admittatur ad prebendam, uel aliquid etiam minimum quod sibi quomodolibet ex ipsis uel eorum aliquo deberi posset eciam quacunque auctoritate, nisi ante omnia huiusmodi salutare statutum et omnia eius singulaque Capitula in ea contenta cum aliter ipsa ecclesia respirare non possit iuret specialiter et Capitulariter eiusque tunc descripto Juramento solempniter et stola indutus se irrefragabiliter perpetuo obseruaturum, et quod si hijs iurans quandocunque qualitercunque et ex causa quacunque contrauerit sit et remaneat absque dispensacione inhabilis ad canonicatum et prebendam ipsius ecclesie et alia predicta et quecunque emolimenta cetera assequenda. Quod si huiusmodi Juramentum ad salutem suam propriam et statum pacificum ecclesie deo propicio conseruandum institutum prestrare (*sic*) detractauerit reuera ostendens se in huiusmodi recusacione patentem hostem ecclesie nequaquam ad premissa uel premissorum aliquid quocunque fauore uel gracia per decanum pro tempore aut canonicos uel Capitulum quomodolibet admittatur, Quod si con-

¹⁾ Hier fehlt constitucio, welches Wort deshalb am Rande verzeichnet ist.

²⁾ Am Rande steht denunciacione.

trarium ipsi decanus canonici uel aliqui ipsorum singuli facere presumpserint excommunicationis Capitulum vero suspensionis ac ecclesia interdicti sentencias et nichilominus singulares persone dictas premissas penas sine vlla remissione, et absque quacunque dispensacione confestim incurrant, et si de facto huiusmodi remissionem impetrarent uel dispensacionem quod nullo tempore forent in aliquo ipsis contra predicta suffragature a qua excommunicationis sentencia non valeant absolui neque suspensio neque interdictum per Archiepiscopum pro tempore quomodolibet relaxari, nisi penitus semoto et excluso perpetuo contra huiusmodi nostram ordinacionem recepto et ipso perpetuo carente ecclesiastica sepultura Et quia dignum est, vt qui alijs legem imponant, ipsi simili obseruancia astringantur, volumus atque ordinamus, quod eciam presentes canonici quicunque et cuiuscunque condicionis status aut dignitatis fuerint iam recepti de obseruando illibatam hanc nostram ordinacionem et statutum semper desideratum et nunquam interemendum prout suas querunt saluare annuas, cum deo sit amabile et acceptum si presentes fuerint personaliter et tactis sacrosanctis ewangelijs prestent corporaliter Juramentum, et si presentes non fuerint illud per speciales suos procuratores ad id speciale mandatum habentes, et cum ad ecclesiam ipsam personaliter venerint id per se pure et simpliciter ante omnia prestare tenebuntur, nulla eis remissione suffragante sub penis antedictis In quorum omnium et singulorum testimonium Sigilla nostrj . Archiepiscopi et Capituli sunt presentibus appensa. Datum et actum Bremis . Anno domini Millesimo Trecentesimo Septuagesimo Indiccione Octaua die viij . mensis Maij Nos igitur vestris in hac parte iustis petitionibus grato concurrentes assensu Statuta conuenciones et ordinaciones predictas prout superius continentur et alia inde secuta prout provide facte sunt atque geste ratas habentes atque gratas, eas auctoritate apostolica qua fungimur tenore presencium confirmamus et presentis scripti patrocinio communimus. Nulli ergo omnino hominum liceat hanc paginam nostre confirmacionis et communionis infringere uel ei ausu temerario contraire. Si quis autem hoc attemptare presumpserit indignacionem omnipotentis dei et beatorum Petri et Pauli apostolorum eius se nouerit incursurum. Datum Aurbach Bambergensis diocesis . xiiij . Kal. Nouembris Pontificatus sanctissimj in christo patris et domini nostri dominj Vrbanj diuina prouidencia pape vj . Anno Secundo. Gherardus.

Längliches verlegtes Siegel an grünseidener Schnur.

Urf. XII.

Cardinal Pileus bestätigt ein vom Erzbischof Albert zu Bremen am 16. September 1379 erlassenes Statut, welches, damit die vierzehn Freicurien oder Kirchenwohnungen der Bremer Domherren nicht in Laienhand gerathen, den Dompropst, Domdechanten und die zwölf (nach ihrer Aufnahme in das Capitel) ältesten Canonici des Bremer Dom-

capitels bei Verlust ihrer Præbenden verpflichtet, die vacant werdenden Freicurien zu einem nöthigenfalls zu vermittelnden angemessenen Preise anzukaufen. Auerbach in der Diöcese Bamberg, 19. October 1379.

(Nach dem Stader Copiar Nr. 21. Das Original dieser Urkunde ist im Stader Archive nicht mehr vorhanden.)

Pileus miseratione diuina sancte Praxedis presbyter Cardinalis ad infra-scripta apostolica auctoritate suffulci, Reuerendo in Christo patrj Archiepiscopo ac dilectis in Christo Decano et Capitulo ecclesie Bremensis salutem in Domino. Justis petentium desyderijs dignum est nos facilem prebere assensum et vota que a rationis tramite non discordant effectu prosequente complere. Sane pro parte vestra nobis oblata petitio continebat quod dudum propter nonnulla pericula, inordinationes et Scandula, que inter personas dicte ecclesie euenire consueuerunt prout eueniunt et verissimiliter euenire formidarentur, et ab eisdem precauendum ac prouidendum, super ipsis de salubri remedio et oportuno deliberatione matura prohibita (*sic*) vnanimiter et concordanter quedam Statuta, Conuentiones et ordinationes perpetuis temporibus obseruandas fecistis, inistis, disposuistis et conclusistis prout in quibusdam literis patentibus desuper confectis vestrorum Archiepiscopi et Capituli sigillis sigillatis lacius continentur Quarum tenor talis est. Vniuersis Christi fidelibus presentes literas inspecturis seu audituris Albertus dei gratia sancte Bremensis ecclesie Archiepiscopus Salutem in Domino sempiternam Pastoralem curam regiminis condecet sollicitè prouidere, ac districtius inhibere, ne curie libere seu mansiones ecclesiarum ab eis alienantur et a Laicis indebite occupentur. Hinc est quod, quia manifestum et notorium est plures Curias liberas Canonico-rum ecclesie nostre ad Laicales et mundanos vsus iam deuenisse ex eo et pro eo quod Canonici dicte ecclesie eadem Curias et habitationes que sunt quatuordecim in numero cum eas vacare contingit emendo comparare, comparatas emendare et reparare et reparatas conseruare non curant, et hoc exorbitantes a predecessorum suorum laudabilibus vestigijs, qui ad huiusmodi Curias emendas et reparandas et obseruandas consueuerunt esse solliciti multipliciter et intenti Et nos propterea indempnitatibus ecclesie nostre succurrere, desiderabiliter affectantes de beneplacito et consensu honorabilium virorum dominorum Prepositi Decani Canonico-rum et Capituli dicte ecclesie Bremensis, et id fieri cum instantia petencium deliberatione et tractatum (*sic*) diligenti, cum ipsis prehabito statuimus et hac constitutione in perpetuum valitura sanximus, quod prepositus deinceps, Decanus ac quilibet Canonicus ecclesie nostre de duodecim senioribus teneatur realiter et cum effectu vnā de dictis Curijs cum vacauerit, pro se tamen comparare, et emere Infra sex Menses a tempore vacationis huiusmodi Curie, computandos Ita videlicet quod prepositus et Decanus et deinde Canonici Seniores, secundum gradum antiquitatis sue, in Capitulo, ad emptionem dictarum Curiarum manebunt astricti,

Si quis autem Canonicus de Senioribus predictis necessitas imminet, curiam in emendo ipsam negligens fuerit, extunc idem post sex Menses a perceptione quorumlibet fructuum, reddituum et prouentuum Prebende sue, et aliorum quorumcunque fructuum, quocunque nomine censeantur ipso facto erit suspensus absque spe recuperationis eorundem qui fructus et redditus, in vtilitatem ecclesie debent conuerti. Et extunc sequens Canonicus cum in ordine ad emptionem dicte Curie vacantis Infra dictum tempus sex Mensium sub simili pena suspensionis astringetur Si vero venditores huiusmodi Curiarum solitum precium, et iustum valorem earum inestimando seu taxando excedere presumpserint aut concordare cum emtoribus non potuerint extunc iusti precij et soliti valoris huiusmodi taxatio ad decanum et Canonicos presentes secundum strictam eorum conscientiam sine contradictione cuiuslibet pertinebit. Item statuimus et ordinamus quod nullus deinceps Canonicus curiam suam Canonicalement alicui Laico valeat obligare, sic quod idem Laicus cum familia sua moretur in illa precium illius Curie duntaxat propter necessitatem suam cui voluerit de beneplacito et consensu Capituli poterit obligare, In cuius statuti seu sanctiones (*sic*) euidentis testimonium Sigillum nostrum vna cum Sigillo dicti Capituli Bremensis presentibus est appensum Datum et actum Bremis Anno dominij Millesimo trecentesimo Septuagesimo nono Indictione secunda die Mensis Septembris, decima sexta. Nos igitur vestris in hac parte iustis petitionibus, grato concurrentes assensu Statuta conuentiones, et ordinationes predicta prout superius continentur et alia inde secuta, prout provide facte sunt atque geste, ratas habentes atque gratas, eas auctoritate apostolica, qua fungimur tenore presentium confirmamus et presentis scripti patrocinio communimus. Nulli ergo omnino hominum, liceat hanc paginam nostre confirmationis et communionis infringere. Vel ei ausu temerario contraire. Si quis autem hoc attemptare presumpserit, indignationem omnipotentis Dei et beatorum Petri et Pauli apostolorum eius se noverint incursurum. Datum Aurbach Brambergensis (*sic*) Diocesis xiiii Kalendas Nouembris Pontificatus Sanctissimj in Christo patris et dominj nostri domini Urbanj diuina prouidentia pape sextj Anno secundo.

Alphabetisches Register der Kirchen.

Bemerkungen:

1. Die römischen Ziffern in der ersten Columne bezeichnen die (im Texte nicht angegebenen) Nummern der Archidiaconate und Präposituren, wie solche im Bremer Synodal-Register auf einander folgen:
 - I. des Dompropstes (lib. II fol. III lin. 3 — fol. V lin. 6, auch I, XIX 7, II, II 6, 10, 12, 27, 28, 31, Nachtr. V 1—45, vergl. I, XIX 21 — XX 9, II, I 1 — II 34, Nachtr. I, 1—14, IV 1—106, S. 77 f. Note **), Nachtr. VII 1—83, auch I, XV 13—23, XVIII 1—20, II, XXVIII 45, III, VIII 11—21, XI 18 — XIII 4, Urf. X S. 111);
 - II. des Domdechanten (II, XVI 1—20, 51 f., vergl. 21—44, 50 — XVII 4, 7—37, Urf. X S. 111);
 - III. des Propstes zu Neepsholt (II, XVI 45—49);
 - IV. des Obedienziars zu Lühje (II, XX 27);
 - V. des Obedienziars zu Bramstedt (II, XXII 11—16);
 - VI. des Obedienziars zu Redynkstede (II, XXIV 7 8);
 - VII. des Obedienziars Palernae (II, XXV 40 41);
 - VIII. des Domscholasters (II, XXIX 4—34, 38—47, Urf. X S. 111);
 - IX. für das Land Rüstringen (II, XXX 1—25, Urf. IV S. 104 f., Urf. X S. 111);
 - X. für das Land Hadeln und Wursten (II, XXXI 1—36, Nachtr. III 4—7);
 - XI. des Propstes von St. Willehad (II, XXXII 1—20, vergl. 21—37).In Urf. IV S. 105 ist überdies die Bezeichnung „ecclesie custodie“ enthalten.
2. Die deutschen Ziffern in der zweiten Columne bezeichnen die (im Texte nicht angegebenen) Nummern der Kirchen, wie solche in jedem Synodal-Sprengel (Col. 1) auf einander folgen.
3. Die kleinen deutschen Ziffern, welche in der dritten Columne vorkommen, weisen auf einige Überschriften in dem Synodal-Register hin; es bedeutet ¹⁾ In Stadlande (I, XVIII 11—16), ²⁾ In Frisia (I, XVIII 17—20), ³⁾ Ultra pontem (I, XVIII 21—30), ⁴⁾ Ultra Lefzmonam (I, XVIII 31—34), ⁵⁾ In Terra Kedingorum etc. (I, XIX, 1—18); ⁶⁾ In Frisia, in Ofzterynghen (II, XVI 2 f., Urf. IV S. 104), ⁷⁾ In Frisia, in Wanga (II, XVI 7 f., Urf. IV S. 104).
4. Die in den Umkreis der vormaligen Diöcese Bremen fallenden Kirchen, welche das Bremer Synodal-Register de 1420 nicht verzeichnet, wohl aber in den Nachträgen zu Abth. I oder in Abth. II des Stader Copiars vorkommen, sind (zur Übersicht) in die Col. 3 aufgenommen, zur Unterscheidung jedoch mit Cursivlettern gedruckt.

No.	Name	Age
1	John Smith	25
2	James Brown	30
3	William Jones	28
4	Robert Taylor	35
5	Thomas White	40
6	Charles Black	32
7	George Green	27
8	Richard Hill	38
9	Samuel King	45
10	David Lee	33
11	Henry Clark	29
12	John Adams	31
13	Thomas Baker	36
14	James Wilson	42
15	Robert Moore	34
16	William Hall	26
17	George Young	39
18	Richard King	41
19	Samuel Lee	37
20	David Clark	30
21	Henry Adams	28
22	John Baker	35
23	Thomas Wilson	40
24	James Moore	32
25	Robert Hall	27
26	William King	38
27	George Lee	45
28	Richard Clark	33
29	Samuel Adams	29
30	David Baker	31
31	Henry Wilson	36
32	John Moore	42
33	Thomas Hall	34
34	James King	26
35	Robert Lee	39
36	William Clark	41
37	George Adams	37
38	Richard Baker	30
39	Samuel Wilson	28
40	David Moore	35
41	Henry Hall	40
42	John King	32
43	Thomas Lee	27
44	James Clark	38
45	Robert Adams	45
46	William Baker	33
47	George Wilson	29
48	Richard Moore	31
49	Samuel Hall	36
50	David King	42

Syno- dal- Spr.	Nr. im Spr.	Ortsname im Synodal-Reg.	Buch, Seite und Linie des Synodal-Registers	Nr. und Linie der Nachträge	Ortsname in neuerer Zeit	Gerichts- Sprengel	
						Name	Bezeichn.
I	18	Achim	II, III 26, I 12, II 10	IV 25 57, V 26, VII 21 56	Achim	Achim	Gohger.
II	5	Achem ³⁾	I, XVIII 25		Accum	Kniphhausen	Herrl.
IX	10	Ackum ⁶⁾	II, XVI 5 17		lag im R. Sande	Sever	Amt
		Ackeme	II, XVII 10				
		„Acme“	II, XXX 12				
I	65	Aldorppe f. Alerstede	Oltorppe II, V 4, I, XX 2, III, XI 27	I 6, V 71	Ahlerstedt	Garsfeld	„
		Olerstede	II, II 28	IV 87 VII 70			
XI	16	Apen	II, XXXII 14		Apen	Westerstede	„
I	17	Arberge	II, III 25, I 11	IV 24, V 25, VII 21	Arbergen	Achim	Gohger.
		Arber-ghenn ³⁾	I, XVIII 26				
I	10	Arebergen	III, XIII 1		Arsten	Ober-Bieland	Br. Goh.
		Arsten	II, III 15, I 15	IV 13, V 16, VII 18			
		Arztenn ⁵⁾	I, XIX 17		Asel	Wittmund	Amt
VIII	7	Afzele	II, XXIX 11				
I	59	Afzele ⁵⁾	II, IV 29, II 1 34, III, XI 24	IV 104, V 64	Asfel	Kehdingen	Gr.=Ger.
		Afell	I, XIX 2	I 13, IV 43, VII 43 80			
IX	13	Atenfze	II, XXX 15		Atens	Abbehausen	Amt
VIII	31	Aurica	II, XXIX 42 44		Murich	Murich	Magistr.
I	54	Balga ⁵⁾	II, IV 20, I, XIX 6	I 13, IV 39 100, V 55, VII 41 80	Balje	Kehdingen	Gr.=Ger.
		Balghe	II, I 32, II 34, III, XI 19				
IX	14	Balga „Banckte“	I, VI 28, XIX 19 II, XXX 16	I 3	Balge lag im R. Neuende	Nienburg	Amt
VIII	36	Bangkstede	II, XXIX 43		Bangstede	Sever	„
I	62	Bardefzulete	II, IV 32	V 67		Murich	„
		Barulete	III, XII 16		Bassenfletth	Alte Land	Gr.=Ger.
I	25	Barde-wyfszck ¹⁾	II, III 31, I, XVIII 12, II, I 18, II 33				
		Bardewisch	III, XIII 2	IV 17 95, V 31, VII 23 78	Bardewisch	Berne	Amt
I	38	Beckef-houede	II, IV 8	I 12, IV 72, S. 74 Note, V 42	Berhövede	Beverstedt	Pr.=Ger.
		Beckefz-houede	I, II 19, XX 9				
I	53	Bedelem	II, IV 19, I 31	IV 38, V 54, VII 40 82	Belum	Neuhaus a. d. Oste	Amt
X	24	Bedenem	III, XII 13		Bederkesa	Bederkesa	„
		Bederckesza	II, XXXI 33				

Synodal- Spr.	Nr. im Spr.	Ortsname im Synodal-Reg.	Buch, Seite und Linie des Synodal-Registers	Nr. und Linie der Nachträge	Ortsname in neuerer Zeit	Gerichts-Sprengel	
						Name	Bezeichn.
I	72	Berchstede	I, XX 1, III, XI 28	IV 84, S. 112 Urf. X	Bargstedt	Harsfeld	Amt
		Borchstede	II, II 27	IV 84, S. 78 Note			
XI	10	Berckstede		S. 78 Note	Bastrup od. Bergedorf	Ganderkesee	"
		Berchtorppe	II, XXXII 10				
		Bergen pro- pe Syke		S. 77 Note	Barrien	Syke	"
		Beringhen		S. 112 Urf. X			
I	23	Berna ¹⁾	II, II 30, I 19, III 30, I, XVIII 13	IV 18 96, V 30, VII 24 78	Berne	Berne	"
VIII	9	Berum	II, XXIX 13		Barums	Wittmund	"
I	68	Beueren ⁵⁾	I, XIX 7, II, II 3, III, XII 1	IV 29	Bevern	Bremervörde	"
		Beuerden		VII 45, Borm. S. V Urf. 1			
I	35	Beuerstede	II, IV 7, II 15, I, XIX 31	IV 64, S. 74 Note, V 41, VII 60	Beverstedt	Beverstedt	Pr.=Ger.
I	21	Blenderen	II, III 29, II 14, I, XIX 25, III, XIII 1	IV 62, V 29, VII 59	Blender	Westen=Thed.	Amt
IX	5	Blexen	II, XXX 7		Bleren	Abbehausen	"
		Bokelenborch in Dithmertia		S. 77 Note	Bokelnburg	Holstein	Herzogth.
I	8	Borch	II, III 10 11, II 5, X 37, I, XV 20, XIX 29, III, VIII 18	IV 46, V 11 12, VII 48			
I	4	Borchstede f. Borchuelde	II, III 6, II 5, I, XIX 28	IV 47, V 7, VII 49 71	Borgfeld	Borgfeld	Gericht
IX	12	„Borden“	II, XXX 14		ausgegangen	Sever	Amt
VIII	5	Bordum	II, XXIX 9		Berdum	Wittmund	"
X	20	Brameloe	II, XXXI 27		Bramel	Lehe	"
		Brumel		S. 74 Note			
V	1	Bramstede	II, XXII 12		Bramstedt	Hagen	"
I	5	Bremen: Anscharii	II, III 9 3, I 2, X 33, XIX 22, I, XI 21, XV 16, XVIII 6, III, VIII 14	IV 2, V 4 10, VII 6, S. 103 Urf. III, S. 106 Urf. V	die Anschar- kirche	Bremen	Magistr.
I	1	Bremen: Marie	II, III 5 3, I 3, X 31, I, XV 14, XVIII 2, III, VIII 12, X 29	IV 5, V 4 6, VII 9			
I	9	Bremen: Martini	II, III 14 4, I 5, X 32, I, XV 15, XVI 9, XVIII 4, III, VIII 13, IX 13	IV 7, V 5 15, VII 11, S. 106 Urf. V	der Dom	"	"
					die Martins- kirche	"	"

Syno- dal- Spr.	Nr. im Spr.	Ortsname im Synodal-Reg.	Buch, Seite und Linie des Synodal-Registers	Nr. und Linie der Nachträge	Ortsname in neuerer Zeit.	Gerichts-Sprengel Name Bezeichn.	
I	14	Bremen: Michaelis	II, III 19, I 7, X 34, I, XV 18, XVIII 5, III, VIII 16	IV 9, V 21, VII 14	die Michaelis- kirche	Bremen	Magistr.
I	2	Bremen: Wylhadi	II, III 6, I 6, X 35, I, XV 17, XVIII 3, III, VIII 15		die Willehadi- kirche	"	"
		Williadi Willehadi		IV 8, V 7, VII 13 S. 103 Urk. III			
V	4	Bremen: Forenf. eccl.		S. 106 Urk. V	die Markt- kirche	"	"
I	16	Brocke	II, XXII 14		Bruch	Hagen	Amt
		Brynchem	II, III 22, I 16, IV 24, III, XIII 11	IV 15, V 23 59			
		Brynghem ³⁾	I, XVIII 23		Brinkum	Syke	"
		Brunchim		VII 19			
V	6	Buccensis eccl.		S. 103 Urk. III	Büden	Hoya	"
IX	20	Bucken	II, XXII 14		Büttel	Hagen	"
I	51	Buckherne	II, XXX 22		Bockhorn	Barel	"
		Bulkow ⁵⁾	II, IV 17 24, I 30, I, XIX 8, III, XII 12	V 52, VII 38 82			
		Bulchow		IV 36, IV 59	Bülkau	Neuhaus a. d. Oste	"
I	7	Buren ³⁾	II, III 10, I 9, I, XVIII 29	IV 11, V 11, VII 16			
VIII	12	Burhoue	II, XXIX 17		Bühren mit Mohrlose R.	Berderland	Br. Goh
IX	3	Burhoue	II, XXX 5		Burhase	Wittmund	Amt
VIII	11	Buteferde	II, XXIX 16		Burhave	Burhave	"
I	61	Buttelzulete	II, IV 32		Buttforde	Wittmund	"
		Buttelfzulete	I, XX 7, III, XII 15	V 67	Büßfleth	Kehdingen	Gr.=Ger.
IX	21	Buttesulete		I 10, IV 105			
I	50	„Byredycke“ Cadenberghe Kadenber- ghe ⁵⁾	II, XXX 3 II, IV 16 24 I, XIX 11, II, I 27, III, XII 11	V 51 59 IV 32, VII 34	ausgegangen	Sever	Amt
II	3	Cleuernfze	II, XVI 5 14, XVII 9		Cadenberge	Neuhaus a. d. Oste	"
I	36	Custede	II, IV 7	V 41	Clevernß	Sever	"
		Kustede	I, XX 4	18, IV 70, VII 63	Ruhstedt	Beverstedt	Pr.=Ger.
		Sustede	II, II 17	IV 9, VII 63			
V	2	Dederstorppe	II, XXII 12		Dedesdorf	Landwürden	Amt
		Detestorppe	II, XXI 16				
X	21	Depstede	II, XXXI 28		Depstedt	Bederkesa	"
IV	2	Detgestorpe	II, XX 27		Hollern	Alte Land	Gr.=Ger.

Syno- dal- Spr.	Nr. im Spr.	Ortsname im Synodal-Reg.	Buch, Seite und Linie des Synodal-Registers	Nr. und Linie der Nachträge	Ortsname in neuerer Zeit	Gerichts = Sprengel Name Bezeichn.	
IX	16	„Donleffze“	II, XXX 18		lag im Kirchsp. Heppens	Seber	Amt
VIII	24	Dornum	II, XXIX 30		Dornum	Dornum	Pr. = Ger.
XI	12	Dotlinghe	II, XXXII 11		Dötlingen	Wildeshausen	Amt
I	19	Douerden Douerdenn ³⁾ Dauerden	II, III 27, II 13 I, XVIII 27	IV 26, V 27, VII 21	Daverden	Achim	Gohger.
I	58	Drochter- fzen ⁵⁾ Drochter- fzynn	II, IV 28, I 35, I, XIX 3 III, XI 23	IV 42, V 63, VII 43	Drochterfen	Kehdingen	Gr. = Ger.
VIII	13	Dunum	II, XXIX 18		Dunum	Efens	Amt
IX	18	Edewecht	II, XXXII 16 19		Edewecht	Zwischenahn	"
X	22	Elme	II, XXXI 29		Elmlohe	Bederkesa	"
I	26	Elzulete ¹⁾	II, III 32, I 20, II 33, I, XVIII 14, III, XIII 3	IV 21, V 32	Elsfleth	Elsfleth	"
VIII	27	Elfuelte Erle	II, XXIX 33	IV 98, VII 30 78	Erle	Berum	"
I	31	Esenshem Efzemiffenn ²⁾ Efzenfhem Effeftem	II, XIX 32 II, IV 3 I, XVIII 20, III, XIII 3 II, I 23	IV 23, V 37, VII 32	Esensham	Nodenkirchen	"
XI	11	Elfztorppe	II, XXXII 11		Eystrup	Hoya	"
III	2	Etzele	II, XVI 46		Efel	Friedeberg	"
VIII	14	Etzelem	II, XVII 11		Efens	Efens	"
II	7	Ezelynck	II, XXIX 19		Fedderwarden	Antphausen	Herzl.
VIII	15	Ffedderwur- den ⁶⁾	II, XVI 5 18		Fulkum	Efens	Amt
VIII	4	Ffolckum	II, XXIX 20		Funnix	Wittmund	"
		Ffuneckefze	II, XXIX 8				
		Flogelinck, f.	Vlogelynck				
		Friborch, f.	Vryborch				
XI	5	Ganderecke- ferde Ganderick- ferde Ganderke- ferde	II, XXXII 4 31	S. 78 Note S. 112 Urk. X	Ganderkesee	Ganderkesee	"
VI	2	St. Georgii in terra Gra- minum	II, XXIV 8	Urk, I S. 96	St. Jürgen	Lilienthal	"
X	19	Gefzten- dorppe	II, XXXI 27	IV S. 74	Geestendorf	Lehe	"
I	49	Geuerftorpp	II, IV 15, I 28, XI 3, III, VIII 21, XII 10	V 50	Geversdorf	Neuhaus	"

Syno- dal- Spr.	Nr. im Spr.	Ortsname im Synodal-Reg.	Buch, Seite und Linie des Synodal-Registers	Nr. und Linie der Nachträge	Ortsname in neuerer Zeit	Gerichts-Sprengel	
						Name	Bezeichn.
		Geuerft- dorpe ⁵⁾	I, XV 23, XIX 10		Geversdorf	Neuhaus	Amt
		Geuerstorff		IV 34, VII 36			
II	13	Gigen f. Gy- ghem	II, XVI 7		Hohenkirchen	Letten	"
		Gockerken ⁷⁾	II, XVI 26, XVII 12				
X	2	Goeckerken	II, XXXI 4		Odisheim	Odisheim	Kr.=Ger.
I	29	Godeszem	II, IV 1, II 32 33,	IV 94 99, V 35,			
		Golfwurden	III, XIII 3	VII 74 78	Golzwarden	Rodenkirchen	Amt
		Golfzwor- denn ²⁾	I, XVIII 19				
X	8	Groden	II, XXXI 12		Groden	Rigebüttel	"
I	6	Gropelynghe	II, III 10, I, XV 19, II, I 8, X 36, III, VIII 17				
		Gropelin- ghe ⁴⁾	I, XVIII 32	IV 10, V 11, VII 15	Gröpelingen	Werderland	Br. Goh
I	67	Gyghem	II, V 6, II 29, III, XI 25	V 74			
		Gigen		IV 89, V 11 72	Gyhum	Zeven	Amt
VIII	30	Hagha	II, XXIX 38		Hage	Berum	"
I	28	Hamelwur- den ¹⁾	II, III 34, I, XVIII 16, II, I 21, III, XIII 3	IV 20, V 34, VII 29	Hammelwar- den	Braße	"
I	57	Hamelwur- den ⁵⁾	II, IV 27, I, XIX 4, II, I 34, II 34	I 13, IV 41 103, V 62, VII 42 80	Hamelwürden	Kehdingen	Gr.=Ger.
		Hamelwor- denn	III, XI 22				
XI	6	Harpstede	II, XXXII 4 35		Harpstedt	Harpstedt	Amt
XI	8	Harten	II, XXXII 6		Hatten	Wildeshausen	"
XI	7	Hafzberghen	II, XXXII 5		Hasbergen	Delmenhorst	"
I	47	Heckethufen	II, IV 14, I, XIX 33, II, II 21, III, XII 4	V 49			
		Hedeshufen		IV 75, VII 66	Hechthausen	Hechthausen	Pr.=Ger.
XI	9	Hemefhzem	II, XXXII 10		Hemfen	Wölpe	Amt
I	66	Hefzlynghen	II, V 5, II 29, III, XI 27	V 73			
		Herfzlin- ghenn	I, XX 3	IV 89	Heeslingen	Zeven	"
		Hefelingen		V 73			
X	12	Holfle	II, XXXI 19		Holßel	Bederkesa	"
VIII	3	Holtmen- kercke	II, XXV 41		Holle	Oldenburg	"
I	73	Homborch	II, II 28				
		Horneborch		IV 88, VII 69	Horneburg	Horneburg	Gericht

Syno- dal- Spr.	Nr. im Spr.	Ortsname im Synodal-Reg.	Buch, Seite und Linie des Synodal-Registers	Nr. und Linie der Nachträge	Ortsname in neuerer Zeit	Gerichts- Sprengel Name	Bezeichn.
I	42	Horst	II, IV 10 24, II 22, III, XII 6	IV 79, V 45 59	Horst	Himmelpfort.	Amt
		Horft ⁵⁾	I, XIX 18	VII 67			
		Horften					
		Horst f. Wa	therhorst				
I	11	Huchtyn- ghen ³⁾	II, III 15 16, I, XVIII 22, II, I 17, III, XIII 1	IV 16, V 16 17, VII 20	Kirchhuchting	Ober-Bieland	Br. Goh
I	69	Huda	II, II 6	IV 49, VII 50	Ritterhude	Ritterhude	Pr.=Ger.
IX	11	Humenfze	II, XXX 13		Heppens	Sever	Amt
I	24	Huntorpe	II, III 30	V 30			
		Hund- torppe ¹⁾	I, VIII 15, II 33, III, XIII 2	IV 97, VII 78	Alt. Huntorf	Elsteth	"
VIII	7	Ickkelynck	II, XXIX 10		Eggelingen	Wittmund	"
II	1	Jeuere ⁶⁾	II, XVI 3 10, XVII 1 8		Sever	Sever	"
X	17	Imezenn	II, XXXI 25		Imsum	Land Wursten	B.=Ger.
IX	15	Innede	II, XXX 17		Innete	Abbehausen	Amt
I	22	Infchen	II, III 29, II 12, I, XIX 27, III, XIII 1	IV 61, V 29, VII 58	Intschede	Westen=Thed.	"
		Infzula, f.	Wangeroe				
VIII	8	Ifebenysze	II, XXIX 12		Isuns	Wittmund	"
		Kadenber- ghe, f. Ca	denberghe				
		Kedenbrock		IV 37, VII 39	Kedingbruch	Neuhaus	"
VIII	35	Kerstede	II, XXIX 43	IV 77	Kirchdorf	Murich	"
		Krunenburg			Granenburg	Sechthausen	Pr.=Ger.
		Kuftede, f.	Cuftede				
I	45	Lamstede	II, IV 13, I 25, XI 2, III, VIII 19, XII 3	V 48, VII 26f.			
		Laemstede ⁵⁾	I, XV 21, XIX 15		Lamstedt	Bremervörde	Amt
		Lambsttte		IV 30			
IX	2	Langworden	II, XXX 4		Langwarden	Burbave	"
II	21	„Lee“	II, XVI 50, XVII 11		ausgeg.	Letzens	"
X	18	Lee	II, XXXI 26		Lehe	Lehe	"
I	32	Lefzmona	II, IV 4, II 7, III, XII 18				
		Lefsmona	I, XIX 30	IV 50, V 38, VII 51	Lefum	Lefum	Pr.=Ger.
		Lifmonia		S. 77			
		Marcketlef- munde		Urft. X S. 112			
I	39	Raftede	II, IV 8	V 42	Lorstedt	Beverstedt	"
		Lockstede	I, XX 8	IV S. 74, V 43			
IV	1	Lu	II, XX 27		Steinkirchen	Alte Lande	Gr.=Ger.
X	6	Luddyn- wordt	II, XXXI 10		Lüdingworth	Lüdingworth	Kr.=Ger.

Synodal- Spr.	Nr. im Spr.	Ortsname im Synodal-Reg.	Buch, Seite und Linie des Synodal-Registers	Nr. und Linie der Nachträge	Ortsname in neuerer Zeit	Gerichts-Sprengel	
						Name	Bezeichn.
I	20	Lullenhu- fzen ³⁾	II, III 28, I 14, I, XVIII 24, III, XIII 1	IV 27, V 28	Lunsen	Lhedingh.	Kr.=Amt
		Lunsen		IV 27, VII 22	Altluneberg	Beverstedt	Pr.=Ger.
		Luneberge		IV S. 74			
		Lynenbrocke	f. Nigenbrocke				
		Marcketlef- munde, f.	Lefzmona				
III	1	Marckes	II, XVI 45		Marx	Friedeburg	Amt
		Merckefze	II, XVII 11				
II	14	Medenfze ⁷⁾	II, XVI 8		Mederns	Lettens	"
		Mederfzen	II, XVI 28				
		Modenfze	II, XVI 51				
		Medernfze	II, XVII 13				
		Merckefze, f.	Marckes				
XI	15	Mertuelde	II, XXXII 14		Martfeld	Hoya	"
		Modenfze, f.	Medenfze				
I	64	Mulfzen	II, V 3, I, XV 22, II, II 2, XI 1, III, VIII 20, XI 29	IV 28, V 71, VII 44, S. V Urft. I	Mulsum	Harsfeld	"
		Multzenn ⁵⁾		I, XIX 16			
X	11	Myddelen	II, XXXI 17		Midlum	Land Wursten	B.=Ger.
VIII	2	Myddelfzen	II, XXIX 6		Middels	Murich	Amt
II	16	Mynnenfze ⁷⁾	II, XVI 8 31, XVII 13		Minsen	Minsen	"
X	15	Myffzelwur- den	II, XXXI 23		Misseltwarden	Land Wursten	B.=Ger.
VIII	28	Neffze	II, XXIX 34		Nesse	Berum	Amt
I	71	Nigenbrocke	II, II 12				
		Nienbrocke		IV 59, VII 57	Neuenbrock	Elßfleth	"
		Lynenbrocke	I, XIX 22				
I	33	Nienkercken	II, IV 5	IV 14, V 39, VII 28			
		Nyenker- ckenn ⁵⁾	I, XVIII 34		Neuenkirchen	Blumenthal	"
		Nygenker- ken	II, I 24				
VIII	29	Norda	II, XXIX 38		Norden	Norden	Magistr.
		Nordtleda	II, XXXI 7		Nordleda	Nordleda	Kr.=Ger.
X	4	Nyenkercken	II, XXXI 6		Neuenkirchen	Neuenkirchen	"
I	27	Nyenkercken	II, III 33	V 33	zu Elßfleth	Elßfleth	Amt
I	13	Ochmunde	II, III 15, II 8				
		Ochtmunde	I, XIX 23, III, XIII 2	IV 53, V 16, VII 53	Ochtum	Berne	"
VIII	22	Ochterfzem	II, XXIX 27		Ochtersum	Esens	"
I	55	Oderquat ⁵⁾	II, IV 21 24, I 33, II 34		Oederquart	Rehdingen	Gr.=Ger.

Synodal- Spr.	Nr. im Spr.	Ortsname im Synodal-Reg.	Buch, Seite und Linie des Synodal-Registers	Nr. und Linie der Nachträge	Ortsname in neuerer Zeit	Gerichts-Sprengel	
						Name	Bezeichn.
		Oderckwordt	I, XIX 5, III, XI 20				
		Oderquart		I 13, IV 40 101, V 56 60, VII 41 80	Nederquart	Kehdingen	Gr.=Ger.
XI	4	Oldenborch	II, XXXII 4		Oldenburg	Oldenburg	Magistr.
X	7	Oldenbrock	II, XXXI 11		Altenbruch	Altenbruch	Kr.=Ger.
IX	19	„Oldenbrug- ghe“	II, XXX 21		ausgegangen	Zeever	Amt
I	41	Oldendorpe ⁵⁾	II, IV 9, I, XIX 14, II, II 15, III, XII 5	IV 66, V 44, VII 62	Oldendorf	Himmelpfort.	„
VIII	21	Oldendorppe	II, XXIX 26		Oldendorf	Esens	„
IX	1	„Oldelfzen“	II, XXX 3		ausgegangen	Burhave	„
		Olerstede u.	Orlstede f. Aler- stede				
II	19	Oltorppe ⁷⁾	II, XVI 9		Oldorf	Minsen	„
		Oltorppe	II, XVI 37				
		Aldorppe	II, XVII 14				
I	52	Oppele ⁵⁾	II, IV 18 24, I, XIX 9, II, I 29, III, XII 14	IV 35, V 53 59, VII 37	Oppeln	Neuhaus	„
I	46	Orle	II, IV 13, II 20, III, XII 2	IV 74, V 49, VII 65	Oerel	Bremerbörde	„
VIII	17	„Ortsum“	II, XXIX 22		ausgegangen	unbekannt	
		Osterbroke		Urk. I S. 97	Osterbruch	Osterbruch	Kr.=Ger.
I	44	Ofzta ⁵⁾	II, IV 12 24, I, XIX 13, II, I 26	IV 31, V 47 59			
		Ofztenn	III, XII 8		Osten	Osten	Gericht
		Ofte		VII 33			
X	3	Otterendorppe	II, XXXI 5		Otterndorf	Otterndorf	Magistr.
XI	17	Otze	II, XXXII 16		Oste	Goya	Amt
I	48	Ouerendorpp	II, IV 14, I 27, III, XII 9	IV 33, V 49, VII 35 82	Oberndorf	Neuhaus	„
I	15	Ouerenygen- lande	II, III 21, I 10, IV 24				
		Ouernyen- lande ³⁾	I, XVIII 28	IV 12, V 20 59, VII 17	Ober = Neu- land	Gollerland	Br. Goh
II	10	Packenfze ⁶⁾	II, XVI 6 22		Pakens	Minsen	Amt
		Papense	II, XXVIII 32				
X	14	Paddynck- büttel	II, XXXI 22		Padingbüttel	Land Wursten	B.=Ger.
		Papense, f.	Packenfze				
IX	8	Pharle	II, XXX 10		Barel	Barel	Amt
VIII	3	Pledderfzen	II, XXIX 7		Blerffum	Wittmund	„
		Ramesloe	II, XXXI 5	Urk. III S. 103	Ramelsloh	Winsen	„
		Rastede, f.	Lockstede				
XI	19	Rastede	II, XXXII 18		Rastede	Rastede	„
III	3	Repefzholt	II, XVI 47 49		Reepsholt	Friedeburg	„

Synodal- Spr.	Nr. im Spr.	Ortsname im Synodal-Reg.	Buch, Seite und Linie des Synodal-Registers	Nr. und Linie der Nachträge	Ortsname in neuerer Zeit	Gerichts- Name	Sprengel Bezeichn.
VIII I	26 30	Rockenstede Rodenker- cken ²⁾	II, XXIX 32 II, IV 2, I, XVIII 18, II, I 22	VII 31	Roggenstede Rodenkirchen	Efens Rodenkirchen	Amt "
IX X V I	18 25 7 34	Rotenker- cken „Rodenste“ Rynckstede Santstede Scharmbe- cke ⁴⁾	III, XIII 4 II, XXX 20 II, XXXI 34 II, XXII 15 II, IV 6, I, XVIII 33, II, II 30	IV 22, V 36	Roddens Ringstedt Sandstedt	Burhave Bederkesa Hagen	" " "
VII II	1 4	Scharmeke Schipdorp Schönebeke Schonemoer Sconemore Schortenfze ⁶⁾	II, XXV 40 II, XVI 5 15 XVII 10 e f. Swanewede II, XXX 11 II, III 15, II 9, I, XIX 24 III, XIII 2 II, XVI 5 19, XVII 9 II, XVI 5 14 II, XVII 12 II, XXXI 17 II, V 1	IV 90 V 40, VII 75 IV 67 S. 74 IV 92, VII 76 Urf. I S. 97	Scharmbeck Schiffdorf Schönebeck Schönemoor	Osterholz Lehe Lefsum Delmenhorst	" " Pr.=Ger. Amt
IX I	9 12	Schwanewed „Sedycke“ Sehufzen	II, XXX 11 II, III 15, II 9, I, XIX 24	IV 54, V 16, VII 54	Schortens Seedeich	Sever Sever	Amt "
II	8	Szehufzen	III, XIII 2		Seehausen	Nied.-Bieland	Gohger.
II	2	Seuenwur- den ⁶⁾	II, XVI 5 19, XVII 9		Sengwarden	Rnyphausen	Gerrl.
X I	10 63	Sondele ⁶⁾ Sonlee Spyck Stadis:	II, XVI 5 14 II, XVII 12 II, XXXI 17		Sandel Spieka	Sever Land Wursten	Amt B.=Ger.
VIII X V VII	60 10 1 8 2	S. Georgii Stadis: S. Wylhadi Stedestorppe Stenowe Stotle Suderbrocke	II, IV 30 II, XXIX 14 II, XXXI 4 II, XXII 15 II, XXV 41	V 65	Stade Stedesdorf Steinau Stotel	Stade Efens Steinau Lehe	Magistr. Amt Kr.=Ger. Amt
I	74	Svtherbroke Suftede, f. Swanewede Schwanewed Schwanewe- del Svthererlede Szehufzen f.	Castede II, II 31 e Sehufzen II, XVI 9 II, XVI 39 II, XVII 12 II, XXX 9 II, III 6, II 7 I, XVIII 30	Urf. I S. 97 IV 93 VII 77 Urf. I S. 97	Süderbrook Schwanewede Süderleda	Berne Schwanewede Wanna	" Pr.=Ger. Kr.=Ger.
II	20	Tetenfze ⁷⁾ Teppenfze Tettenfze	II, XVI 9 II, XVI 39 II, XVII 12		Tettens	Tettens	Amt
IX I	7 3	Tosinfze Trupe Truppe ³⁾	II, XXX 9 II, III 6, II 7 I, XVIII 30	IV 52, V 7, VII 52	Tossens Trupe	Burhave Lilienthal	" "

Synodal- Spr.	Nr. im Spr.	Ortsname im Synodal-Reg.	Buch, Seite und Linie des Synodal-Registers	Nr. und Linie der Nachträge	Ortsname in neuerer Zeit	Gerichts-Sprengel Name Bezeichn.	
XI VIII II	1 19 6	Twyschena Tynnum Tzyllenste- de ⁶⁾	II, XXXII 4 19 27 II, XXIX 24 II, XVI 5 20, XVII 10		Zwischenahn Thunum Sillenstede	Zwischenahn Esens Sever	Amt " "
IX I X X I	6 70 13 23 56	Vbbehusen Vphusen Vtcapele Vlogelynck Flogelynck Vryborch	II, XXX 8 II, II 10 II, XXXI 21 II, XXXI 31 II, IV 26, I, XIX 32, II, II 26 34, XXVIII 45	IV 56, VII 55	Abbehausen Uphusen Cappel Flögeln	Abbehausen Achim Land Wursten Bederkesa	" Gohger. B.=Ger. Amt
		Friborch	II, IV 26, I, XIX 32, II, II 26 34, XXVIII 45 III, XI 21	III 4 IV 102 I 13, IV 82, V 61, VII 42 80	Freiburg	Kehdingen	Gr.=Ger.
IX II II	4 9 15	Waddenze Wadwur- den ⁶⁾ Wangeroe	II, XXX 6 II, XVI 6 22, XXVIII 32 II, XVI 8 29		Waddens Waddewar- den	Burhave Minsen	Amt " "
X VI	5 1	Infzula Wanne Watherhorst Horst	II, XVII 13 II, XXXI 8 II, XXIV 7		Wangeroge Wanna	Tettens Wanna	" Kr.=Ger.
XI	13	Wechelste	II, XXXII 13, I, XIX 26	Urft. I S. 96 I 5	Wasserhorst Wechold	Blockland Hoya	Gericht Amt
VIII VIII V VIII VIII VIII VIII	33 18 5 20 25 16 34	Wene Werdum Werzebe Werue Westerackum Westerbensze Westeren- stede	II, XXIX 43 II, XXIX 23 II, XXII 14 II, XXIX 25 II, XXIX 31 II, XXIX 21 II, XXIX 43		Weene Werdum Wersebe Warf Westeraccum Westbenze	Murich Esens Hagen Esens Esens Esens	" " " " " "
II	11	Westrum ⁶⁾	II, XVI 6 43, XVII 9		Westerende Westrum	Murich Minsen	" "
VIII XI II	23 2 17	Wefsterholte Wefsterstede Wigeren ⁷⁾	II, XXIX 29 II, XXXII 4 29 II, XVI 9		Wefsterholt Wefsterstede	Esens Wefsterstede	" "
		Wigerden Wygherden	II, XVI 33 II, XVII 14		Wiarden	Minsen	"
X V I	9 3 40	Wolde Woldefz- butle Woldefz- torppe Woldest- dorppe Wolfstorp	II, XXXI 13 II, XXII 13 II, IV 8 I, XX 6 II, II 15	IV 65, S. 74, V 42 VII 61	Neuenwalde Wohlsbüttel Wulsdorf	Bederkesa Hagen Lehe	" " "
II	18	Woppe- lenze ⁷⁾ Wyppelszen Wyppelenze	II, XVI 9 II, XVI 35 II, XVII 14		Wüppels	Minsen	"

Syno- dal- Spr.	Nr. im Spr.	Ortsname im Synodal-Reg.	Buch, Seite und Linie des Synodal-Registers	Nr. und Linie der Nachträge	Ortsname in neuerer Zeit	Gerichts- Sprengel	
						Name	Bezeichn.
I	43	Wurden	II, IV 11, II 22	IV 81, V 46, VII 68	Großwürden	Himmelpfort.	Amt
		Wordynn ⁵⁾	I, XIX 12				
		Wordenn	III, XII 7				
X	16	„Wurtzenn“	II, XXXI 24			Land Wursten	
I	37	Wychstede	II, IV 8, II 17 18	IV 71			
		Wyckstede	I, XX 5				
		Wifstede		I 9, IV 68, VII 64	Kirchwifstedt	Beverstedt	Pr.=Ger.
				V 42			
XI	14	Wifchstede					
		Wyldefzhu- fzen	II, XXXII 13 36		Wildeshausen	Wildeshausen	Amt
		Wyppelfzen,	f. Woppelenfze				
VIII	32	Wylfzede	II, XXIX 43		Wiefens	Murich	"
VIII	1	Wytmundia	II, XXIX 4		Wittmund	Wittmund	"
XI	3	Wyuelstede	II, XXXII 4 33		Wiefelstede	Rastede	"
		Wivelfstede		S. 78.			
II	12	Wyuelfzen ⁶⁾	II, XVI 6 43, XVII 8		Wiefels	Letzens	"
		Ylingiwort		Urf. I S. 97	Ilienworth	Ilienworth	Kr.=Gr.
IX	17	Zande	II, XXX 19		Sande	Seber	Amt

Date	Place	Name	Age
1901	Chicago	John Doe	25
1902	Chicago	John Doe	26
1903	Chicago	John Doe	27
1904	Chicago	John Doe	28
1905	Chicago	John Doe	29
1906	Chicago	John Doe	30
1907	Chicago	John Doe	31
1908	Chicago	John Doe	32
1909	Chicago	John Doe	33
1910	Chicago	John Doe	34
1911	Chicago	John Doe	35
1912	Chicago	John Doe	36
1913	Chicago	John Doe	37
1914	Chicago	John Doe	38
1915	Chicago	John Doe	39
1916	Chicago	John Doe	40
1917	Chicago	John Doe	41
1918	Chicago	John Doe	42
1919	Chicago	John Doe	43
1920	Chicago	John Doe	44
1921	Chicago	John Doe	45
1922	Chicago	John Doe	46
1923	Chicago	John Doe	47
1924	Chicago	John Doe	48
1925	Chicago	John Doe	49
1926	Chicago	John Doe	50
1927	Chicago	John Doe	51
1928	Chicago	John Doe	52
1929	Chicago	John Doe	53
1930	Chicago	John Doe	54
1931	Chicago	John Doe	55
1932	Chicago	John Doe	56
1933	Chicago	John Doe	57
1934	Chicago	John Doe	58
1935	Chicago	John Doe	59
1936	Chicago	John Doe	60
1937	Chicago	John Doe	61
1938	Chicago	John Doe	62
1939	Chicago	John Doe	63
1940	Chicago	John Doe	64
1941	Chicago	John Doe	65
1942	Chicago	John Doe	66
1943	Chicago	John Doe	67
1944	Chicago	John Doe	68
1945	Chicago	John Doe	69
1946	Chicago	John Doe	70
1947	Chicago	John Doe	71
1948	Chicago	John Doe	72
1949	Chicago	John Doe	73
1950	Chicago	John Doe	74
1951	Chicago	John Doe	75
1952	Chicago	John Doe	76
1953	Chicago	John Doe	77
1954	Chicago	John Doe	78
1955	Chicago	John Doe	79
1956	Chicago	John Doe	80
1957	Chicago	John Doe	81
1958	Chicago	John Doe	82
1959	Chicago	John Doe	83
1960	Chicago	John Doe	84
1961	Chicago	John Doe	85
1962	Chicago	John Doe	86
1963	Chicago	John Doe	87
1964	Chicago	John Doe	88
1965	Chicago	John Doe	89
1966	Chicago	John Doe	90
1967	Chicago	John Doe	91
1968	Chicago	John Doe	92
1969	Chicago	John Doe	93
1970	Chicago	John Doe	94
1971	Chicago	John Doe	95
1972	Chicago	John Doe	96
1973	Chicago	John Doe	97
1974	Chicago	John Doe	98
1975	Chicago	John Doe	99
1976	Chicago	John Doe	100

Alphabetisches Register der Güter.

Bemerkungen:

- 1) Die kleinen arabischen Ziffern weisen auf einige Ueberschriften in dem Synodal-Register; es bedeutet: ¹⁾ Inter Lefsmenam et Langwedell (lib. I fol. I lin. 17—27, IV 21—VI 24) oder a Langwedell usque Bremam (Nachtr. VIII 69—138); — ²⁾ Ultra Lefsmenam (I, III 18—IV 20, Nachtr. VIII 139—184); — ³⁾ Inter Nyenborch et Ochtmunde I, I 28—II 3, VI 25—XII 7) oder a Thedinghusen vsque Ochmonam (Nachtr. VIII 185—256); — ⁴⁾ Inter Ochtmunde et Huntam (I, II 4—10, XII 8—XV 12, III, V 5—VII 19); ⁵⁾ Trans Huntam (I, II 11—13); — ⁶⁾ Ultra Huntam (I, XV 1—12, III, VII 20—VIII 10, Nachtr. VIII 308—323); — ⁷⁾ Ultra Wummam (II, XI 7—34); — ⁸⁾ Trans Albiam (II, XXXIV 14—20); — ⁹⁾ In Comitia Stadenfi (I, II 14 ff., Nachtr. VIII 277—296); — ¹⁰⁾ In terra Stedingorum (II, IX 26 ff., Nachtr. VIII 42—51); — ¹¹⁾ In Blocklande (Nachtr. VIII 52—68); — ¹²⁾ In Comitia Hoyyensi (Nachtr. VIII 257—276).

- 2) Die Güter waren gehörig:

- a) zur Dompropstei (I, I 1—XV 12, 24—XVII 32, XX 10—XXI 19, II, III 1 f., V 7—XV 51, III, I 1—VIII 10, 22—XI 17, Nachtr. VIII, 1—357);
- b) zur Domdechanei (II, XVII 5 f., 39—XVIII 25 32);
- c) zu den Optionsgütern (II, XVIII 38—XIX 17);
- d) „ „ Communionsgütern (II, XX 1—16);
- e) zur Obbedienz Lüne (II, XX 23—29, Urk. I S. 96);
- f) „ „ Bramstedt (II, XXI 1—30, Urk. I S. 97);
- g) „ „ Ufbremen (II, XXII 17—32, Urk. I S. 96);
- h) „ „ Rade (II, XXII 44—XXIII 2, Urk. I S. 97);
- i) „ „ Baden (II, XXIII 16—35, Urk. I S. 97);
- k) „ „ Redyndstede II, XXIV 1—5, Urk. I S. 96);
- l) „ „ Lamstedt (II, XXIV 21—32, Urk. I S. 97);
- m) „ „ Grolland (II, XXV 1—10, Urk. I S. 96);
- n) „ „ Kroge (II, XXV 21—25, Urk. I S. 97);
- o) „ „ Palernae (II, XXV 31—34, Urk. I S. 97);
- p) „ „ magne Scabiei (II, XXVI 1—21, Urk. I S. 97 f.);
- q) „ „ parue Scabiei (II, XXVI 35—45, Urk. I S. 96);
- r) zu den Commissionsgütern (II, XXVII 27—XXVIII 13);
- s) zur Thesaurarei (II, XXVIII 14—27);
- t) „ Cantorei (XXVIII 47 f.);
- u) „ Scholasterei (XXIX 1—3, 35—37, 48—50);
- v) „ Probstei St. Anschar (II, XXXII 41—XXXIII 43);
- w) „ „ Ramelsloh (II, XXXIV 1—45);
- x) „ Kellnerei (II, XXXV 23—25);
- y) zu den Lehngütern (II, XXXVI 5—27).

A. Behuten.

- Achim (Achim, Kirchdorf im Gohgerichte Achim) II, XVII 44.
 Achwurden, f. Aschwurden.
 Afflete^s) (Elsfleth im K. Colmar, südlich von Glückstadt) II, XXXIV 20, Elffwlete Urk. I S. 97.
 Ahusen (Ahausen im K. Kirchweyhe u. Syke) S. IX Urk. 36 und 37.
 „Anlache“ Urk. I S. 97.
 Arstenn (Arsten, Kirchdorf im Bremer Goh Ober=Neuland) I, VIII 13, III, III 7, Arsten II, XIII 18, Nachtr. VIII 239.
 Aschwurden (Aschwarden im K. Bruch Amts Hagen) II, XXXII 44, Achwurden II, XXXIII 29.
 Atelstede (Adelstedt im K. und Pr.=Ger. Beverstedt) II, XXI 25.
 Bardennulete (Bardensfleth, Kirchdorf im Amte Elsfleth) II, XVII 42, Bardeflute II, XX 16.
 Beuerenn (Bevern, Kirchdorf im Amte Bremervörde) I, I 6, Beueren II, V 18, Beueren apud Vorde⁷) II, XI 9, Nachtr. VIII 17.
 Bockeloe⁷) (Bokel im K. Bramstedt Amts Hagen) I, I 4, II, V 24, Bokeloe Nachtr. VIII 39.
 Bodeghen (Baden im K. u. Gohger. Achim) II, XXIII 17.
 Bollande¹) (Bollen im K. Arbergen Gohger. Achim) I, I 26, II, XV 46, Bollen Nachtr. VIII S. 80 Note 4.
 Borchuelde¹) (Borgfeld, Kirchdorf im Gerichte Borgfeld) I, I 23, II, V 26, XV 41, Nachtr. VIII 26.
 Brameloe⁷) (Böhe im K. Forst Amts Himmelpforten, wenn nicht Brummerhof im K. u. u. Zeven) II, XI 10.
 Bramstede (Bramstedt, Kirchdorf im Amte Hagen) II, XXI 2.
 Brundorpe⁷) (Brundorf im K. Lesum Pr.=Ger. Lesum) I, I 14, II, V 17, XV 39, Brundorppe Nachtr. VIII 13.
 Bruwerdeszhufzen (Brunshausen im K. u. Pr.=Ger. Beverstedt) II, XXI 25.
 Buren (Bühren mit Mohrlose Kirche im Br. Goh Werderland) II, XXXVI 9.
 Bynghe (Bingen im K. Otterndorf Landes Hadeln) II, XXIV 32.
 Byzhorst (Bishorst im K. Haselau, am rechten Ufer der Elbe, Stade gegenüber) II, XXXIV 17.
 Cadenberge, f. Kadenberge.
 Camnata (Kämenade im K. Ober=Neuland Br. Goh Hollerland) I, V 30.
 Colmer^s) (Groß-Colmar, Kirchd., südlich von Glückstadt) II, XXXIV 20.
 Croghe (Krögerdorf oder Kroege im K. Bardewisch Amts Berne) II, XXV 22.
 Depenulete (Depensfleth im K. Bardewisch Amts Berne) II, XXV 33.
 Detgerfzen, f. Dettberszenn.
 Detgherstorppe (Hollern, Kirchdorf im Gr.=Ger. Alten Landes) II, XX 24, Detgherstorppe II, XX 31.
 Dettbersenn^s) (Dibbersen im K. Lunsen Kreisamts Thedinghausen) I, I 32, Detgerfzen II, VI 5, Detberszen II, XV 21, Dibbersen Nachtr. VIII 23.
 Dettinhufzen^s) (Thedinghausen) I, I 31, Dettenhufzen II, VI 4, XV 20, Nachtr. VIII 22, Thedinghausen Nachtr. VIII 22 217.
 Dyke (Dykhufen im K. Altenesch Amts Berne) II, XXII 23.
 Eggestede⁷) (Eggestedt im K. Lesum Pr.=Ger. Lesum) I, I 16, II, XV 38, Nachtr. VIII 14 167, Egghestede II, V 16.
 Elffwlete, f. Afflete.
 Elne Juxta Vorde (Ellen im K. Ober=Neuland, Br. G. Hollerland, bei Bahre) I, I 22, V 22, XX 25, II, V 27, Ellen Nachtr. VIII 11.

- Eluerdehude (Elfershude im K. u. Pr.=Ger. Beverstedt) II, XXI 25.
- Emptinghuszenn³⁾ (Emdinghausen im K. Lunsen Kr.=H. Thedinghausen) I, I 33, Emptynhuszen II, VI 7, Emptinghusen Nachtr. VIII 24.
- Erle (Urle, Kirchdorf im Amte Berum II, XXIX 35.
- Erue (Erve im K. u. Pr.=Ger. Lesum) II, XXXIII 30.
- Esenshem (Esensham, Kirchdorf im Amte Rodenkirchen) II, XXI 14, Eszenshem II, XXI 29.
- Essendorppe, f. Hefendorpe.
- „Estermerne“ II, XXIV 31, „Estmerne“ Urk. I S. 97.
- „Eynlande“ I, VIII 25, III, III 19.
- Gerdynghuszen (Sardinghausen im K. Heiligenfelde Amts Sylke) II, XXII 24.
- „Gestestede“ II, XXII 23.
- Gesztendorppe⁷⁾ (Geestendorf, Kirchd. im Amte Lehe) I, I 13, II, V 11, XV 35, Gestendorpe¹⁰⁾ Nachtr. VIII 48.
- Govenfyecke (Gauensieck im K. Drochtersen Gr.=Ger. Rehdingen=Bütsfleth) II, XX 20.
- Grenynghuszen (Gröninger Häuser im K. Berdum H. Esens) II, XXIX 3.
- Gronlande (Grossland im Br. Goh Ober-Bieland) II, XXV 2.
- Gropelynghe¹⁾ (Gröpelingen, Kirchdorf im Bremer Goh Werderland) I, I 18, II, VI 2, XV 43, Gropelingen Nachtr. VIII 10.
- Gyghenn (Gyhum, Kirchdorf im Amte Zeven) I, I 2, II, V 21, Gygem⁷⁾ II, XI 10, Nachtr. VIII 36.
- Haghe (Hage, Kirchdorf im Amte Berum) II, XXXIX 36.
- Hamelwurder Sande (Hammelwarder Sand im K. Hammelwarden Amts Bräse) II, XXVIII 16.
- Hannover, f. Honover.
- Harengen, f. Vtharghen.
- Harmhusenn⁴⁾ parvus (Harmenhausen an der Lechterseite im K. Berne Amts Berne) I, II 7, Hermenhufzenn parvus II, XV 28, Horyneckhuszenn minor II, VI 14, Hermenhufen¹⁰⁾ Nachtr. VIII 45.
- Harstede¹⁾ (Harstede im K. St. Remberti Bremer Goh Hollerland) I, I 20, II, V 33, XV 44, Nachtr. VIII 6.
- Heckelinghe⁴⁾ (Heckeln im K. und Amte Berne) I, II 8, Heckelynghen II, VI 13, XV 29, XXV 23, Hekelinghe¹⁰⁾ Nachtr. VIII 43.
- Hemelinghe¹⁾ (Hemelingen im K. Urbergen Gohger. Achim) I, I 21, Hemelynghen II, V 32, XV 49, Hemelingen Nachtr. VIII 9 106.
- Hemmone (Hempstraße im Br. Goh Hollerland) II, XXVI 9.
- Herlynghia (das Harlinger Land) II, XXIX 48.
- Hermenhufzen, f. Harmhusenn.
- Hefendorpe (Hesedorf im K. Bevern Amts Bremervörde) I, I 1, II, V 22, XXIV 31, Essendorpe⁷⁾ II, XI 10, Hefendorpe Nachtr. VIII 38, Hefethorpe Urk. I S. 97.
- Hiddinckwurden minor, f. Hyddynckwurden minor.
- Hiddingwurden⁴⁾ major (Hiddigwarden an der Brokseite im K. und Amte Berne) I, II 9, XIV 24, Hyddynckwurden major II, VI 16, groten II, XV 30, Hiddinckwurden¹⁰⁾ Maior Nachtr. VIII 46.
- „Hoghenborch“⁸⁾ II, XXXIV 18
- Hohenefche (Hcheefche im K. Neepsholt H. Friedeburg) II, XXXII 49.
- Holtdorppe (Holtorf im K. Lunsen Kr.=H. Thedinghausen) II, X 23, XI 35, III, I 17, Holteruppe Nachtr. VIII 19.
- Holulete (Huisfleth im K. Steinkirchen Gr.=Ger. Alten Landes) II, XX 25 33.

- Honover⁴⁾ (Hannöver im R. und N. Berne) I, II 10, Honovere II, VI 20, in utrisque villis II, XV 31, Hannover¹⁰⁾ Nachtr. VIII 44.
- Honstede (Hansstedt im R. und N. Bilsdeshausen) II, XXII 24.
- Horne¹⁾ Im Hollander Sande (Horn, Kirchdorf im Br. Goh Hollerland) I, I 24, Horne II, VI 24, XV 42, Urf. 8 S. VI, prope Schwachusen Nachtr. VIII 27.
- „Horne“ prope Vorden (östlich bei Bremervörde) I, I 7, apud Vorde⁷⁾ II, XI 8.
- Horyneckhusen minor, f. Harmhusenn parvus.
- Hoyzen (Hoyßen, zu Bachendorf gehörig) II, XXXIII 28.
- Huchtyngghen (Mittel-Huchting im R. Kirch-Huchting Bremer Goh Ober-Bieland) II, XXXVI 8.
- Hyddynckwurden major, f. Hiddingwurden major.
- Hyddynckwurden minor⁴⁾ (Hiddigwarden an der Rechterseite im R. und N. Berne) II, VI 18, Iutken II, XV 30, Hiddinckwurden¹⁰⁾ minor Nachtr. VIII 47.
- Jerchowen (Jericho im R. Langwarden Amts Burhave) II, VI 26, Jerichouw Nachtr. VIII S. 81 Note 5.
- Kadenberge (Cadenberge, Kirchdorf im Amte Neuhaus) II, XX 8, Cadenberge Urf. I S. 98.
- Kerckhamelwurden⁵⁾ (Hammelwarden, Kirchdorf im Amte Brafe) I, II 12, III, VIII 4, Nachtr. VIII, 30 313, Kerckhamelzwurden II, VI 21, Kerckhamelwurden II, XV 32, Kerkhamelwurden I, XV 6.
- „Ketzewisch“ in Kedingia (wohl Cadewisch im R. Cadenberge N. Neuhaus) II, XXVI 20.
- Ketzewysch³⁾ (Ketsche im R. Niede N. Syke) I, I 34, X 32, III, I 26, Ketzewisk Nachtr. VIII 25 226.
- Kohenesche, i. e. Hohenesche, q. v.
- „Kreygenhape“ II, XXII 24.
- Lanckenowe³⁾ (Lankenau im R. Nabelinghausen Br. Goh Nieder-Bieland) I, II 2, II, VI 11, XV 25, XXXV 23, Lankenouwe Nachtr. VIII 29.
- Lede (Lehe im R. Horn Br. Goh Hollerland) II, XXVI 3, Urf. I S. 96 97.
- Ledenstede (Lehnstedt im R. Bramstedt N. Hagen) II, XXI 25.
- Ledenstede, f. auch „Ledenze“.
- „Ledenze“³⁾ (am linken Ufer der Weser, Bremen gegenüber) I, II 1, „Ledenstede“ II, VI 9, Nachtr. VIII 31, „Ledenzem“ II, XV 24, XXXII 51.
- Lefzmerstotel (Lefsumstotel im R. u. Pr.=Ger. Lefsum) II, XXXIII 32.
- Lefzte (Lefste, Kirchd. im Amte Syke) II, XXXIII 27.
- „Luderfzmore“ II, XXVI 18, „Luderfmore“ Urf. I S. 98.
- Lullenhusen³⁾ (Lunsen, Kirchdorf im R.=N. Thedinghausen) I, I 30, II, VI 7, XV 19, Lunsen Nachtr. VIII 19.
- Lyne (Lienen im R. u. N. Elsfleth) II, XVII 40, XVIII 32, XXIII 28, XXVII 36.
- Lynerszande (Liener Ruhfand im R. u. N. Elsfleth) II, XVII 40.
- Lynteloe prope monast. in Huda (Lintel im R. Hude Amts Ganderkesee) II, XVII 43.
- Malfzworden, f. Mulfzworden.
- Manendorpe¹⁾ (Mahndorf im R. Arbergen Gohger. Nchim) I, I 27, Mandorppe II, V 30, XV 45, Mandorpe Nachtr. VIII 10.
- Meckelstede⁷⁾ (Meckelstedt im R. Ringsstedt N. Bederkesa) I, I 91, II, V 13, XV 37, Nachtr. VIII 34.
- Moerfze (Morsum im R. Lunsen N. Westen-Thedinghausen) Nachtr. VIII 20.
- Motzele (Zum Mosel im R. Heiligenfelde Amts Syke) II, XXXVI 5.
- Mulfzworden (nach Lappenberg Malswerden im Br. Goh Nieder-Bieland) II, XXII 23, Malfzworden II, XXXII 52.
- Nedderfzburen, f. Nidderstenburenn.
- Neffze (Nesse, Kirchdorf im Amte Berum) II, XXIX 35.

- Nidderstenburenn ³⁾ (Nieder-Bühren in K. Mittelbühren Br. Goh Werderland) I, II 3, Nedderfzbu-
ren II, VI 25, XV 47.
- Nienkercken (Neuenkirchen, Kirchd. im A. Blumenthal) II, XXI 27.
- Nienlande (Neuland im K. Bremen Goh Ober-Bieland) I, XXI 6, II, VI 23, XXXVI 7, Nachtr. VIII
32, Nyenlande II, XIII 25.
- Ochtmunde ⁴⁾ (Ochtum im K. Altenesch A. Berne) I, II 5, Ochmunde II, VI 10, XV 26, Ochmunde ¹⁰⁾
Nachtr. VIII 50.
- Odmanhuszen (Niederochtenhausen im K. Derel Pr.=Ger. Niederochtenhausen II, XXIV 32, Nachtr.
VIII 35.
- Oldendorpe ⁷⁾ (Oldendorf, Kirchdorf im Amte Himmelpforten) I, I 5, Oldendorppe II, V 20, XI 11.
- Oldene (Ollen im K. u. A. Berne) II, XXV 25.
- Ofzleuefzhufzen, f. Ofztleuefzhufen.
- Ofzta (Ofsten, Kirchdorf im Pr.=Ger. Ofsten) II, XX 20, Ofte Urk. I S. 97.
- „Ofztendorpe“ ¹⁾ I, I 19, „Ofztendorppe“ II, VI 1, XV 48.
- Ofzterheszlinghe (Ofsterheesslingen im K. Heesslingen Amts Zeven) I, I 8, Ofzterlynghen ⁷⁾ II, XI 8,
Ofsterhesfelynge Nachtr. VIII 40.
- Ofzterholte (Ofsterholz im K. Ober-Neuland Br. Goh Hollerland) I, V 26 28.
- Ofztleuefshufen (Oflebshausen im K. Gröpelingen Br. Goh Werderland) II, XX 2, Ofzleuefzhufen II,
XXVII 44.
- Otze ³⁾ (Oßen im K. Lunsen Kr.=A. Thedinghausen) I, I 29, II, VI 3, Nachtr. VIII 20. Otten II,
XV 18.
- Ouerfzhamelwurden (Oberhammelwarden im K. Hammelwarden A. Brafe) II, XXVIII 16.
- „Redincstide“ (in Uthbremis) Urk. I S. 96.
- Retzewisch ³⁾ (im Register bei Lappenberg steht Ketzewisch = Ketsche im K. Niede Amts Syke)
II, XV 22.
- Rockwinckell (Rockwinkel im K. Ober-Neuland Br. Goh Hollerland) II, XXVI 44.
- Rode (Rade im K. Neuenkirchen A. Blumenthal) II, XXII 45, Rodhe Urk. I S. 97.
- „Rotmerfzulete“ ⁸⁾ (südlich von Bishorst, f. Lappenberg Hamb. Urk.=B. Urk. 179, im K. Bishorst, daselbst
Urk. 166^b Note 3) II, XXXIV 16.
- Rutlo (Rohe im K. u. Pr.=Ger. Beverstedt) II, XXI 26.
- „Santstederbutle“ („Buttel“ neben Sandstedt) II, XVIII 40.
- Schermbeckerstotel (Scharmbeckstotel im K. Scharmbeck A. Ofsterholz) II, XXXIII 33.
- Schypdorppe (Schiffdorf, Kirchdorf im Amte See) II, XXII 46, Scipthorpe Urk. I S. 97.
- Sehuszen, f. Szehufen.
- Speckcamp (Specken im K. u. A. Zwischenahn) II, XXXII 55.
- „Stackkenwolde“ II, XXI 25.
- Stelle (Stelle im K. Heiligenrode A. Harpstedt) II, XXV 6, Stille Urk. I S. 96.
- Sthendorppe (Stendorf im K. u. Pr.=Ger. Besum) II, XXXIII 31.
- Stotenbutle (Büttel, bei Stotel, Kirchd. im Amte Hagen) II, XXIV 32.
- „Stotulete“ ⁸⁾ (bei Damfleth, f. Lappenberg Hamb. Urk.=B. Urk. 230: „inter Stocflete et Dammefflete“,
zwischen der Wilster und Elbe, Freiburg gegenüber) II, XXXIV 19.
- „Strobelinghenn“ ⁴⁾ I, II 6, „Strobelyngghen“ II, VI 12, XV 27, „Strobelingen“ ¹⁰⁾ Nachtr. VIII 51.
- Suderbrocke (Süderbrock im K. Altenesch A. Berne) II, XIX 8, Nachtr. S. 82 Note 6, Sutherbroke
Urk. I S. 97.
- Suſtede (Süstedt im K. Bilsen A. Bruchhausen) II, XX 13.

- Suweyge (Südweyhe im R. Kirchweyhe A. Syke) II, XXIII 26, Sudweyge II, XXVII 47, Zutweya S. IX
Urf. 36, 37 u. 38, Weige Urf. I S. 97.
- Swanewede ¹⁾ (Schwanewede, Kirchdorf im Pr.=Ger. Schwanewede) I, I 15, II, V 15, XV 33, Swanewedell Nachtr. VIII 15.
- Szehusen (Seehausen, Kirchdorf im Goh Nieder=Bieland) II, XX 11, Sehufzen II, XX 15.
- Tankeloe ²⁾ Ankeloß im R. Ringstedt A. Bederkesa) I, I 10, II, V 14, XV 37, Tankeloe Nachtr. VIII 33.
Thedinghusen, f. Dettinhusen.
- Uffenwurden (Offenwarden im R. Sandstedt A. Hagen) II, XXI 28, Vffenwerde Urf. I S. 97.
- Vphufzen ¹⁾ (Uphusen im R. Urbergen Gohger. Achim) I, I 25, II, V 28, XV 50, XXIV 31, Uphusen
Nachtr. VIII 12, Urf. I S. 97.
- „Vtbremis“ (zur Heerdenthor=Vorstadt Bremen gehörig) II, XXII 18.
- Vtherghen ³⁾ (Harrien im R. Hammelwarden Amts Braße) I, II 12, Vtharynghen II, XXIII 28, Harren
Urf. I S. 97.
- Veszenuelde ³⁾ Fesensfeld im R. Nordwohlde A. Syke) I, I 35, II, VI 8, XV 23, Vesenuelde Nachtr.
VIII 21.
- Volckmerstede ⁷⁾ Volkmarst im R. Kirchwistedt Pr.=Ger. Beverstedt) I, I 11, II, V 12, XV 40, Nachtr.
VIII 18.
- Vryborch (Freyburg, Flecken im Gräfengerichte Landes Rehdingen) II, XXVIII 47.
- Wachendorppe (Wachendorf im R. Heiligenfelde A. Syke) II, XXXIII 28.
- Walle (Bilial von Gröpelingen im Br. Goh Berderland) Nachtr. VIII 127.
- Wedeldorppe ⁷⁾ (Wehldorf im R. Gyhum A. Zeven) I, I 3, II, V 25, XI 10, Wedeldorpe Nachtr.
VIII 37.
- Weige, f. Suweyge.
- Werdeszen ⁷⁾ (Werßen im R. Heeslingen A. Zeven) II, V 19, XI 9, Nachtr. VIII 41.
- „Wefzternlon“ ⁸⁾ II, XXXIV 19.
- Wilmerstorppe, f. Wolmerstorppe.
- Woldefztorppe ⁷⁾ (Wulsdorf, Kirchd. im Amte Lehe) I, I 12, II, V 8, Woldestorppe II, XV 34,
Wolstorppe ¹⁰⁾ Nachtr. VIII 49.
- Woltmerfzhufzen (Woltmershausen im R. Nabelinghausen Br. Goh Nieder=Bieland) II, XXIV 4, XXVIII
17, XXXVI 9.
- „Wowerfzen“ ⁸⁾ II, XXXIV 15.
- Wulmerstorppe (Wulmstorf im R. Lunsen Amts Westen=Thedinghausen) II, XXIII 26, Wilmerstorppe
Urf. I S. 97.
- „Wurtze“ (zu Grolland gehörig: „in Gronlande scilicet Wurtze“ II, XXV 4.
- „Wylghen“, uppen, II, XX 2.
- Zutweya, f. Suweyge.

Gefälle.

- Abenhufzenn³⁾ (Habenhausen im R. Arsten Br. Goh Ober=Bieland) I, VIII 18, Abehufzen II, XIII 22, f. auch Habenhufzen.
- Achim¹⁾ (Achim, Kirchdorf im Gohgr. Achim) I, VI 15, II, VIII 17, XV 6, Achem Nachtr. VIII 79 84.
- Ahufzenn³⁾ (Ahausen im R. Wehe H. Syke) I, VII 8, II, IX 9, III, II 4, Ahufzen II, XIII 9, XXIII 27, (judicium) XXXVI 6, Ahufen³⁾ Nachtr. VIII 231 234, Ahuf Urf. I S. 97.
- Aldennesche (Altenesch, Kirchdorf im Amte Berne) II, XXVIII 13.
- Amendorpe³⁾ (Amedorf im R. Berden Amts Westen=Thedinghausen) I, IX 26, II, XII 7, XXVII 33, Nachtr. VIII 186 191 193.
- Arberghen (Arbergen, Kirchd. im Gohgr. Achim) II, XXV 8, XXXVI 10, Arberge Urf. I S. 96.
- Arstenn³⁾ (Arsten, Kirchd. im Br. Goh Ober=Bieland) I, VIII 12, II, IX 18, III, III 7, Arsten II XIII 18, XIX 7, XXVII 52, XXVIII 30, Nachtr. VIII 239.
- Aswerden (Aschwarden im R. Bruch H. Hagen) II, XXI 21, f. auch Oeschwarden.
- Axstede (Arstede im R. Bramstedt H. Hagen) II, XXI 9.
- Badynghen, f. Bodynghen.
- Balga³⁾ (Balge, Kirchdorf im Amte Nienburg) I, IX 9, II, VIII 28, XII 17, Balghe II, VIII 32, Balga¹²⁾ Nachtr. VIII 269.
- „Balga“ (in Bremen) I, XVI 3 21, III, IX 2, X 6.
- Bardefzulete (Bardenfleth im R. Warfleth H. Berne) II, XVIII 46, Bardefzlute II, XIX 3 5 10, Bardenulete II, XIX 12.
- Barffzen (Bassum, Kirchdorf im Amte Freudenberg) II, XXVIII 22.
- Beppenn³⁾ (Beppen im R. Lunsen H. Westen=Thedinghausen) I, X 11, Beppen II, VIII 36, XII 14, III, I 1 13.
- Berkhoff (Bardhof im Br. Goh Hollerland) II, XXVI 6.
- Berne (Berne, Kirchdorf im Amte Berne) II, XXXVI 23.
- Berszynghen (Bassen im R. u. Gohgr. Achim) II, VIII 22, XV 4, Berfingen¹⁾ Nachtr. VIII 77.
- Betynchufzen (Bettinghausen im R. Wilfen H. Bruchhausen) II, XVIII 12.
- Birden u. Birethe, f. Byrdenn.
- Blender (Blender, Kirchd. im H. Westen=Thedinghausen) II, XXXVI 6, Blenderen³⁾ Nachtr. VIII 199.
- „Blomenwerder“ II, XXVIII 5.
- Bochorne (Bockhorn im R. Suhlingen H. Ehrenburg) II, XVIII 11.
- Bockeloe (Bockel im R. Bramstedt H. Hagen) II, XXI 7, XXVII 49.
- Bockhorst³⁾ (Buchhorst im R. Lohse H. Nienburg) I, IX 5, II, VIII 26, XII 30, Bockhorst¹²⁾ Nachtr. VIII 269.
- Bodynghen¹⁾ (Baden im R. u. Gohgr. Achim) I, VI 23, XXIII 37, Badynghen II, VIII 21, XV 11, Bodeghenn (obedientia) II, XXIII 16, in altera villa II, XXIII 22, Badingen Nachtr. VIII 70, Bodegen Urf. I S. 97.
- Bollande (Bollen im R. Arbergen Gohgr. Achim) II, XXII 29, Bollen¹⁾ Nachtr. VIII 89 94 95.
- Borch (Burg im Br. Goh Werderland) II, III 12, Nachtr. V 8.
- Borchhuchtingen, f. Bruckhuchtynghen.
- Borchuelde¹⁾ (Borgfeld, Kirchd. im Br. Ger. Borgfeld) I, V 1, II, VII 31, Nachtr. VIII 128, Brockuelde II, XIV 32.
- Bordorpe (Bahrdorf im R. Belum H. Neuhaus) II, XXIV 25.

- Botberghe (Bornberg im K. u. Ger. Hedthausen) II, XXIV 30.
 Bramerloe⁹⁾ (Löhe im K. Horst u. Himmelporten, wenn nicht Brümmerhof im K. u. A. Zeven) I, II 23, Brammerloe⁷⁾ II, XI 18 34.
 Bramstede, obedientia (Bramstedt, Kirchd. im Amte Hagen) II, XXI 1 2 32, XXII 5 43, Urf. I S. 97.
 Bratte (Brackel im K. Hanstedt u. Winsen a. d. Luhe) II, XXXIV 29.
 Bremense oppidum (Stadt Bremen) II, III 1, Nachtr. V 2, consules Bremenles II, XXVIII 24, civitas II, XXXIII 11.
 Brinkem, f. Brynchem.
 „to dem Broke iuxta Vetrade“ (wohl Bruch, Kirchd. im Amte Hagen) II, XXXIII 17.
 Brockuelde, f. Borchuelde.
 Bruckendorpe⁹⁾ (Brüttendorf im K. u. A. Zeven) I, II 18, Bruttendorpe⁹⁾ II, VII 25, Nachtr. VIII 279, Bruttendorppe⁷⁾ II, XI 16.
 Bruckkuchtynghen (Broß-Huchting im K. Kirch-Huchting Br. Goh Ober-Bieland) II, III 18, Borchhuchtingen Nachtr. V 19.
 Brummerhaue⁹⁾ prope Oldendorpe (Brümmerhof im K. u. A. Zeven) Nachtr. VIII 283.
 Bruttendorpe, f. Bruckendorpe.
 Brynchem³⁾ (Brinkum, Kirchdorf im A. Syke) I, VII 27, II, IX 17, XIII 17, XXVIII 12, XXXIII 3, Brynchem III, II 24, Brinkem¹²⁾ Nachtr. VIII 266.
 Buluerstede⁷⁾, f. Westerbuluerstede.
 „Bunnenhoue“ Nachtr. VIII 206.
 Buren (Bühren mit Morlose K. im Br. Goh Werderland) II, XXVII 42.
 „Büxstrate“ platea (in Bremen) I, XVII 10, „Buckstrate“ III, X 5 27.
 Byrdenn¹⁾ (Bierden im K. u. Gohgr. Achim) I, VI 21, II, XV 13, Byrde II, VIII 19, XXIII 23, XXVIII 7, Birden Nachtr. VIII 84, Birethe Urf. I S. 97.
 Byfzhorst⁷⁾ (Bishorst, früher Kirchdorf, siehe *Lappenberg's Hamb. Urf.=B. Urf.* 166 u. 230, jetzt im Kirchspiel Haselau, Stade gegenüber) II, XI 33.
 Camnate¹⁾ (Kämenade im K. Ober-Neuland Br. Goh Hollerland) I, V 29, II, VIII 4, Kemnata II, XIV 39, Kemenade¹¹⁾ Nachtr. VIII 53.
 „Campfile“ Nachtr. VIII 352.
 „Campus“³⁾ (wohl im Br. Goh Nieder-Bieland) I, XI 8, III, IV 5, Campe I, XX 26, Kamphoue Nachtr. VIII 243, Camphoue VIII 338 340 342.
 „Copele iuxta Staden“ (bei Stade) II, XXXIV 3, „prata Coppele“ II, XXXV 14.
 Croch (Krögerdorf oder Kroege im K. Bardewisch Amts Berne) II, XVIII 24, Croghe obedientia II, XXV 21 22, Crogh Urf. I S. 97, Urf. VI S. 111.
 Deghberfzenn, f. Detberfzen.
 Delmenhorst (Delmenhorst, Stadt) II, XXXII 24.
 Denneftede⁷⁾, f. Teruenftede.
 Depstede²⁾ (Debstedt, Kirchd. im A. Bederfesa) I, IV 18, Dibbestede Nachtr. VIII 183.
 Detberfzen (Dibbersen im K. Lunsen Kr.=A. Thedinghausen) II, IX 1, Deghberfzenn³⁾ I, X 28, Detberffzen II, XIII 15, Degbertzenn III, I 22, Dibbersen³⁾ Nachtr. VIII 219.
 Detestorppe, parochia (Dedesdorf, Kirchdorf im Amte Landwürden) II, XXI 16.
 Dibbersen, f. Detberfzen.
 Dibbestede, f. Depstede.
 Dicke⁴⁾ (Dykhusen im K. Alteneßch A. Berne) I, XII 9, XXI 3, Dycke II, XIII 44, XXVIII 1 27, III, V 4.
 Doldorpe³⁾ (Dolldorf im K. Lohse A. Nienburg) I, IX 3, II, XII 40, Doldorpe¹²⁾ Nachtr. VIII 269, 274.
 Dreyge³⁾ (Drege im K. Weyhe A. Syke) I, VII 12, II, IX 13, XXXVI 7, Drege II, XIII 7, III, II 9, Drege II, XXIII 30, Dreige³⁾ Nachtr. VIII 237.

- Dryfftefete (Driftsethe im R. Bramstedt u. Hagen) II, XXI 8.
 Dycke, f. Dicke.
 „Dynynck“ II, XXVIII 27.
 Effenwurden, f. Vffenwurden.
 Eggestede²⁾ (Eggestedt im R. Lesum Patr.=Ger. Lesum) I, IV 1, II, VII 8, XIV 16, Nachtr. VIII 162, Urf. VI S. 111.
 Elne¹⁾ (Ellen im R. Ober-Neuland Br. Goh Hollarland) I, V 21, II, XIV 37, Nachtr. VIII 59.
 Engelen (Engeln im R. Bilsen u. Bruchhausen) II, XXIII 35, Engelim Urf. I S. 97.
 Erle (Urle, Kirchd. im Amte Berum) II, XXIX 35, Herle Urf. I S. 96.
 „Esperynghusen“ II, XXIV 32.
 Estle (Eißel im R. Lunen Kreis=u. Thedinghausen) II, XXIII 32.
 Euerfztorppe (Eversdorf im R. Derel u. Bremervörde) II, XXVII 35.
 „Eyligoe“ II, XXXIV 10.
 „Eynlande“³⁾ I, VIII 24, III, III 18, „Eynlandt“ II, XXXII 56.
 Ganderkeferde (Ganderkefee, Kirchd. im u. Ganderkefee) II, XXVII 40.
 Ganzbee (Ganspe im R. Warfleth u. Berne) II, XIX 12.
 „Garlyngenhusen“ II, XXIV 26.
 Garstede, f. Garlestede.
 Gebele (Seebel im R. Weyhe u. Syke) II, XIII, 3, f. auch Jebell.
 Gelde, f. Velde.
 Geren (Gehrden im R. u. u. Lilienthal) II, XXXVI 14.
 Gerlestede²⁾ (Garlstedt im R. Scharmbeck u. Osterholz) I, IV 3, Nachtr. VIII 160, Garstede II, VII 7, XIV 18.
 Gesztele³⁾ (Gessel im R. Barrien u. Syke) I, VII 19, Geste II, XII 49, Gestele III, II 16.
 Gestendorppe²⁾ (Geestendorf, Kirchd. im u. Lehe) I, IV 15, II, VI 33, XIV 25, Gestendorpe Nachtr. VIII 181.
 Gevere f. Jeuere.
 Geuerfztorppe (Geversdorf, Kirchd. im u. Neuhaus) II, XXIV 28.
 Glufynghen (Glüfing im R. u. u. Berne) II, XIV 1.
 Gockowe, molendinum, (Mühle Gafau im R. Bramstedt Amts Hagen) II, XXI 4.
 Goltzwordenn⁶⁾ (Golzwarden, Kirchd. im Amte Rodenkirchen) I, XV 11, II, XIV 10, III, VIII 9, Golt-
 wurden⁶⁾ Nachtr. VIII 321.
 Grammecke (Grambke, Kirchd. im Br. Goh Werderland) II, III 12, Grambeke Nachtr. V 13, Urf. I S. 96.
 Gronlande, scilicet Wurtze obedientia (Grolland im Br. Goh Ober-Bieland) II, XXV 1—12, S. VII Urf. 18, Urf. I S. 96.
 Gropelynghe (Gröpelingen, Kirchd. im Br. Goh Werderland) I, XXI 9, II, XVIII 6, XXVIII 3.
 Habenhusenn (Habenhausen im R. Arsten Br. Goh Ober-Bieland) I, XXI 1, III, III 13, Habehusen II, XXVII 52, Habenhusen II, XXXIII 8, Habenhusen³⁾ Nachtr. VIII 242 336.
 Haderie terra (Land Hadeln), Archidiaconatus II, XXXI 1 2.
 Haefzberghenn³⁾ (Hasbergen, Kirchd. im Amte Delmenhorst) I, XI 29, Hafzberghen II, XIII 39, XXVII 51, III, IV 28.
 Hamberghenn²⁾ (Hambergen, Kirchd. im Amte Osterholz) I, IV 7, II, VII 4, Hambergen II, XIV 20, Nachtr. VIII, 145 149.
 Hamelwurdenn⁶⁾ superior (Ober-Hammelwarden im R. Hammelwarden u. Brafe) I, XV 5, II, XIV 3, III, VIII 2, Nachtr. VIII 315.
 „Hardenstrome“ II, XVIII 13 32, XXVII 45.

- Harmhufzenn⁴) maior (Harmenhausen a. d. Brokseite, im R. u. M. Berne) I, XII 20, III, V 21, Hermenhufzen II, XIII 46, Hermenhufzen maior Nachtr. VIII 297.
- Harmhufzenn⁴) parvus (Harmenhausen an der Lechterseite, im R. u. M. Berne) I, XII 12, III, V 10, Hermhufzen minor I, XXI 17, parvus II, IX 24, Hermenhufzen parvus II, XIII 47.
- Harstede¹) (Harstede im R. St. Remberti Br. Goh Gollerland) I, V 7, XXI 10, II, VII 33, XIV 24, XXXIII 1, S. V Urk. 5, Nachtr. VIII 109 114 117 120.
- Harstede, f. auch Herstede.
- Haszberghenn, f. Haefzberghenn.
- Heckelynghe¹) (Hefeln im R. u. M. Berne) I, XIII 21, II, XXV 24, XXVIII 4, XXXVI 21, Hekelinghe Urk. I S. 97.
- Hemelynghe¹) (Hemelingen im R. Urbergen Br. Goh Gollerland) I, V 31, II, VIII 8, XIV 41, S. V Urk. 6, S. VI Urk. 7, Hemelingen Nachtr. VIII 105 107.
- Hemme¹) (Hemme im R. Ursten Br. Goh Ober-Bieland) I, IV 27, II, VII 30, Nachtr. VIII 137.
- Hemmone (Hempstraße im Br. Goh Gollerland) II, XIV 31, XXIV 3, XXVI 9, Urk. I S. 96 98.
- Hepstede (Hepstedt im R. Kirchtimke M. Ottersberg) II, XXXVI 19.
- Herle, f. Erle.
- Hermenhufzen, f. Harmhufzenn.
- „Herfethe“ Urk. I S. 96.
- Herstede²) (Heerstedt im R. u. Patr.=Ger. Beverstedt) I, IV 13, Nachtr. VIII 177, Harstede II, VII 1, XIV 34.
- Hiddincwerthe, f. Hyddynkwurden.
- Hiddingwurden⁴) maior (Hiddigwarden an der Brokseite, im R. u. M. Berne) I, XIII 14, Hyddynkwurden¹⁰) maior II, IX 28, Hyddynkwurden magna II, XIII 50, Hyddynckwarden III, VI 7, Hiddinckwarden Nachtr. VIII 307.
- Hoestede³) super Wyfzeram (Horstedt im R. Lunsen Kr.=M. Thedinghausen) I, VII 5, III, II 1, Hostede II, IV 8, XIII 13, Nachtr. VIII 221.
- Hoestede³) prope Ippenerde (Horstedt im R. u. M. Harpstedt) I, VII 15, II, XIII 6, III, II 12.
- Hohenefche (Hohesche im R. Neepsholt M. Friedeburg) II, XXXII 49.
- Holtdorpe³) (Holtorf im R. Lunsen Kr.=M. Thedinghausen) I, X 23, II, XI 35, XII 16, III, I 17, Holteruppe³) Nachtr. VIII 213.
- Holthem³) (Holtum im R. Beppen M. Westen) I, IX 23, II, VIII 33, Holtim II, XII 11, Holtem Nachtr. VIII 186 196.
- Holtorpe (Holtorf im R. Pattensen M. Winsen a. d. Luhe) II, XXXIV 44.
- „Hom“ prope landesberge Urk. I S. 98.
- Horbarch (Harburg, Stadt) II, XXXIV 7.
- „Horne“⁹) (Hörslich bei Bremervörde) I, II 16, Horne apud Vorde⁷) II, XI 12.
- Houlete (Huttfleth im R. Steinkirchen Ger. Alten Landes) II, XX 33.
- Huchtynghe (Mittel-Huchting im R. Kirch-Huchting Br. Goh Ober-Bieland) II, XIII 32, XXXIII 7, XXXVI 8.
- „Hunertsztorpe“ II, XXIV 28.
- Hunte (Hunden im R. Handorf M. Winsen a. d. Luhe) II, XXXIV 43.
- Hyddestorpe (Hiddestorf im R. Blender M. Westen=Thedinghausen) II, XXXIV 45.
- Hyddynkwurden (Hiddigwarden an der Lechterseite im R. u. M. Berne) II, XIII 48, XVIII 43, XXVII 30, Hiddincwerthe Urk. I S. 97.
- Jebell¹²) (Seebel im R. Kirchweyhe M. Sylke) Nachtr. VIII 260, f. auch Gebele.
- Jerchow (Jericho im R. Langwarden M. Burhave) II, XXVIII 19, Jerchower uelde II, XXVI 8.
- Jeuere (Sever, Stadt im Oldenb.) II, XVII 6, Urk. I S. 96.

„Jezentome“ II, XXVIII 19.

Inschen³⁾ (Intschede, Kirchd. im A. Westen=Thedinghausen) I, X 13, II, VIII 34, XII 1, XXVII 33, Nachtr. VIII 186 188.

„Jodenberghe“ (wohl Hodenberg im R. Ober=Neuland) II, VIII 7.

Ippenerde³⁾ (Ippener, Groß- oder Klein-, im R. u. A. Harpstedt) I, VII 24, II, XIII 5, II, II 11.

„Kamphoue“³⁾ f. Campus.

Katynckbutle⁴⁾ (Katjenbüttel im R. u. A. Berne) I, XII 16, Katynghbutle⁴⁾ III, V 16.

Kedingia (das Land Kedingen) II, XXIV 23.

Kemnata, f. Camnata.

Kerkhamelwurden⁶⁾ (Hammelwarden, Kirchd. im A. Braße) I, XV 6, II, XIV 4, III, VIII 4, Nachtr. VIII 313.

Kerkhuchtinghe³⁾ (Kirch=Huchting im Br. Goh Ober=Bieland) I, XI 10, Kerkhuchtynghe II, XIII 31, Kerckhuchtynghe II, III 17, XXII 27, III, IV 7, Kerckhuchtingen Nachtr. V 18.

Ketzewyszch³⁾ (Ketsche im R. Niede A. Syke) I, X 30, Ketzewysch II, IX 2, XII 42, III, I 24, Ketzewisk³⁾ Nachtr. VIII 223 229.

Kohenesche, i. e. Hohenesche, q. v.

Lamestede (Lamstedt, Kirchd. im Amte Bremervörde) II, XVIII 24, Lamstede, obedientia II, XXIV 21 22, Lametstide Urk. I S. 97.

Langhene²⁾ (Langen im R. Depstedt A. Bederkesa) I, IV 17, Langne II, XIV 27, Langene Nachtr. VIII 184.

Lankenowe (Lankenau im R. Habelinghausen Br. Goh Nieder=Bieland) I, XX 23, II, XX 5 9, XXXV 23.

Lechtere (die Lechterseite, nordöstlich an der Ollen im A. Berne) II, XXXVI 25.

Lede (Lehe im R. Horn Br. Goh Hollerland) II, XXVI 42, XXVII 38, XXVIII 20 23, Urk. I S. 96 97.

„Ledenshufen“, f. „Ledenfze“.

Ledenstede, f. Ledenfze und „Ledenfze“.

Ledenfze³⁾ (Lehnstedt im R. Bramstedt A. Hagen) I, IV 5, II, XVIII 44, Ledenstede II, VII 6, XIV 19, XXI 11 22, XXVII 48, Nachtr. VIII 151.

„Ledenfze“³⁾ (lag am linken Ufer der Weser, Bremen gegenüber) I, VIII 31, XX 16, XXI 11, II, XIII 26, „Ledenfzem“ II, XIII 4, XXXII 50, „Ledenstede“ II, XXV 7, S. VI Urk. 9, Nachtr. VIII 242 333, „Medenfzee“ III, III 25, „Ledenshufen“ Urk. I S. 96.

„Ledenfzeruelde“ (Ledenfer Feld, daselbst) I, XX 13, „Campus Ledenfze“ I, XXI 12.

Lembecke³⁾ (Lemke im R. Lohse A. Nienburg) I, VI 26, II, VIII 23, XII 36, Lembeke¹²⁾ Nachtr. VIII 269.

Lefzmerbrocke (Lefsumer Brok, im R. Lefsum Br. Goh Werderland) II, XXXV 32.

Lefzmerstotelle²⁾ (Lefsumstotel im R. Lefsum) VIII 140.

Lefzmona (Lefsum, Kirchd. im Ger. Lefsum) II, XXVII 16, XXXVI 18, III, XII 19, Lefzmerwolt II, XXXIII 37 40.

Lefzte (Leeste, Kirchd. im Amte Syke) II, XXXII 46.

Lincho²⁾ (Lintlo) (Linteln im R. Scharmbeck A. Osterholz) I, IV 10, Luto II, VII 3, Lynckeloe II, XIV 22.

Line⁶⁾ (Lienen im R. u. A. Elsfleth) I, XV 2, Lyne II, XIV 2, XXVII 36, III, VII 21, Nachtr. VIII 309.

Loe³⁾ (Lohe, Kirchd. im A. Nienburg) I, IX 1, II, VIII 25 32, XII 33 35, Loe¹²⁾ Nachtr. VIII 269.

Lue, obedientia (Steinkirchen Ger. Alten Landes) II, XX 23 37, XXII 10 42, XXIII 15, Lu II, XXIII 44, Lv Urk. I S. 96.

Lullenhufen, f. Lunfzen.

Luneborch (Lüneburg, Stadt) II, XXXIV 6, XXXV 11.

- Lunzen (Lunfen, Kirchd. im Kr.=H. Thedinghausen) II, XXIII 33, Lullenhusen³⁾ Nachtr. VIII 211, Lvffen Urk. I S. 97.
- Luto, f. Lincho.
- Lynckeloe, f. Lincho.
- Lyne⁶⁾, f. Line.
- Lynerslande⁶⁾ (Siener Kuhfand im K. u. H. Elsfleth) Nachtr. VIII 311.
- „Malszwordenn“³⁾ (nach Lappenberg Regist. der Eink. d. Präpste zu Bremen: Malsverden im Br. Goh Nieder=Bieland) I, XII 2, II, XIII 40, XXXII 52, III, IV 30, Malszwarden³⁾ Nachtr. VIII 249.
- Manendorppe¹⁾ (Mahndorf im K. Urbergen Gohgr. Achim) I, VI 2, Mandorpe II, VIII 9, XIV 43, XXXII 54, XXXVI 10, Nachtr. VIII 101.
- Meddershergen⁶⁾ (Theil von Harrien im K. Hammelwarden H. Brafe) Nachtr. VIII 318.
- „Medem“¹⁾ (im K. Urbergen) I, VI 12, „Medehem“ II, VIII 16, XV 2, „Medenham“ Nachtr. VIII 79 82.
- „Medenszee“, f. „Ledenze“.
- Merica (Marpen im K. Ganstedt H. Winsen a. d. Luhe) II, XXXIV 43.
- Midelfzharynghe, f. Myddelftharghenn.
- Middelfzhuchtinghen (Mittel=Huchting im K. Kirch=Huchting Br. Goh Ober=Bieland) II, III 17, Middelfshuchtingen Nachtr. V 18, f. auch Huchtynghe.
- Milinchusen (Mellinghausen, Kirchd. im H. Siedenburg) Urk. I S. 98.
- Moerszen³⁾ (Morsum im K. Lunfen H. Westen=Thedinghausen) Nachtr. VIII 209.
- More (Mohr im K. Grambke Br. Goh Werderland) II, III 12, Nachtr. V 13.
- Myddelftharghenn⁶⁾ (Harrien im K. Hammelwarden H. Brafe) I, XV 8, Mydelfzharynghe II, XIV 7, Middelfzharynghe III, VIII 6.
- Nedderszburenn (Nieder=Bühren im K. Mittel=Bühren Br. Goh Werderland) I, XXI 15, II, XXVIII 26, Nachtr. VIII 354.
- Nienckercken²⁾ (Neuenkirchen, Kirchd. im H. Blumenthal) I, III 28, Nienkercken II, VII 21, Nachtr. VIII 169, Nyenkercken II, XXVII 50.
- Nienlande (Neuland im K. Bremen Goh Ober=Bieland) I, XX 13 24, XXI 5, Nachtr. VIII 242 334 345 350, Nyenlande II, XIII 25 28, XXVIII 30, S. VI Urk. 13.
- „Northaue“¹⁾, f. „Ostendorppe“.
- „Nyenborch in Thedynckhusen“ (ein daselbst erbautes Castrum) II, XXXVI 5.
- Nyenhusen (Neuhaus a. d. Dste, Flecken im H. gl. N.) II, XXIV 26.
- Nyenkercken, f. Nienkercken.
- Nyenlande, f. Nienlande.
- Ochmunde (Ochtum im K. Altenesch H. Berne) II, XXIII 29.
- Ochswurden (Aschwarden im K. Bruch H. Hagen) II, XXXIII 13, Ofchswurden II, XXXIII 16, f. auch Afwerden.
- Ockell³⁾ (Ofel im K. Barrien H. Syke) I, VII 23, Ockele II, XII 50, Ockle III, II 22, Okell¹²⁾ Nachtr. VIII 258.
- Odynghe (Engen im K. Derel H. Bremervörde) II, XXVII 33, Odingo Urk. VI S. 111.
- Oldenborch (Oldenburg im Großherz. Oldenburg) II, XXXII 25.
- Oldendorppe⁹⁾ (Oldendorf, Kirchd. im H. Himmelpforten) I, II 26, II, VII 24, Oldendorpe⁹⁾ Nachtr. VIII 281 283.
- Oldendorppe (Ohlendorf im K. Pattensen H. Winsen a. d. Luhe) II, XXXIV 36, XXXV 17.
- Olenstede (Ohlenstedt im K. Scharmbeck H. Osterholz) II, XXI 24.
- Osten, f. Otzenn.
- „Ostendorppe“ (im Bremer Stadtgebiete) II, XIV 33, „Ofztendorppe“¹⁾ II, XXII 30, XXIII 25, „Osterendorpe“ Nachtr. VIII 124.

- Osterbuluerstede⁹⁾ (Altensbülstedt im R. Wilsstedt u. Ottersberg) I, II 30, Osterbuluerstede⁷⁾ II, XI 20.
 Osterholte¹⁾ (Osterholz im R. Ober-Neuland Br. Goh Hollarland) I, V 25, II, VIII 3 6, XIV 40,
 Osterholte¹¹⁾ Nachtr. VIII 57, Ofztheholte II, XXVI 45.
 Ofzleueszhufenn¹⁾ (Oslebshausen im R. Gröpelingen Br. Goh Werderland) I, IV 24, Ofleueszhufzen
 II, XIV 30.
 Ofztheholte, f. Osterholte.
 Ofztestade²⁾ (Osterstader Marsch im A. Hagen) I, III 19, Ofzterstade II, XIV 12.
 Otzenn³⁾ (Oßen im R. Lunzen Kr.=A. Thedinghausen) I, II 13, Otze II, VIII 37 38, XI 41, III, I 3
 15, Nachtr. VIII 201, Osten³⁾ VIII 203.
 Ouerenwurden (Offenwarden im R. Sandstedt u. Hagen) II, XXXIII 20.
 „Poggenzzyck, area“ (wahrscheinlich zu Bierden im R. u. Gohgr. Achim) II, XXVIII 8.
 Querendorppe (Quarrendorf im R. Ganstedt u. Winsen a. d. Luhe) II, XXXIV 28.
 Raberenhufzen, Rabrynhufzenn, f. Robbrynhufzenn.
 Radegeffen, f. Redeffzenn.
 Ramefzloe, prepositura (Ramelsloh, Kirchd. im A. Winsen an der Luhe) II, XXIV 1—3 8 32 34.
 Rantzenbutle⁴⁾ (Ranzenbüttel im R. u. A. Berne) I, XIV 9, III, VII 1.
 Rechtebee (Rechtebe im R. Wersebe u. Hagen) II, XXI 13.
 Redeghes, f. Redeffzenn.
 Redesche,³⁾ super Haghe (Meerßen im R. Heiligenfelde u. Syke) I, VII 21, II, IX 15, III, II 18,
 Regeffzen super Hagghe II, XIII 1, Riddenszen¹²⁾ Nachtr. VIII 262.
 Redeffzenn³⁾ (Reßen im R. Wilsen u. Syke) I, VII 25, Radegeffen II, XII 13, III, II 20, Redeghes
 II, XII 23, Riddegeffen¹²⁾ Nachtr. VIII 265.
 Redestrorppe (wohl Stedesdorf, Kirchd. im A. Esens) II, XXIX 48.
 „Redynckstede“ (zu Vtbremis gehörig) II, XVIII 25, XXVIII 2, Obedientia II, XXIV 1 2 ff. 11, „Re-
 dincstide“ Urk. I S. 96.
 Regeffzen, f. Redesche.
 „Regeszhufzen“ II, XXVI 16.
 Riddegeffen, f. Redeffzenn.
 Riddenszen, f. Redesche.
 Robbrynhufzenn³⁾ (Rabelinghausen, Kirchd. im Br. Goh Nieder-Bieland) I, XI 4, XX 20, XXI 8
 16 19, Radbrinchufzenn³⁾ I, XI 24, Raberenhufzen II, XIII 37, Rabrynhufzenn III, IV 1,
 Rotbrynhufzen III, IV 22, Robbelinghusen³⁾ Nachtr. VIII 243, Raberinghusen Nachtr. VIII
 326 334.
 Rockwynckele¹⁾ (Rochwinkel im R. Ober-Neuland Br. Goh Hollarland) I, V 19, II, VIII 1, XIV 36,
 XXVI 44, Rocwinkelle Urk. I S. 96.
 Rode, obedientia (Rade im R. Neuenkirchen u. Blumenthal) II, XXII 44, Rothe Urk. I S. 97.
 „Rodmundesza“⁷⁾, (lag bei Zeven) II, VII 27, „Rotmundesza“ II, XI 14.
 Rotbrynhufzen, f. Robbrynhufzenn.
 Rynfzberghen (Rhinsberg im Br. Goh Hollarland) II, XXXVI 13.
 Santwerdere³⁾ (Sandwerder im Br. Goh Nieder-Bieland) I, XII 4, III, V 1, Nachtr. VIII 255,
 Sandwerdere II, IX 23, II, XIII 41.
 Schermbeke²⁾ (Scharmbeck, Kirchd. im A. Osterholz) Nachtr. VIII 142.
 Schoene (Schönau im R. Oldendorf u. Himmelpforten) II, XXVI 43.
 Sehufzen³⁾ (Seehausen, Kirchd. im Br. Goh Nieder-Bieland) I, XII 1, II, IX 21, XIII 42, XXVII 53,
 XXXVI 26, Sehufzenn III, IV 29, Sehufen Urk. I S. 96, Zehufen³⁾ Nachtr. VIII 251, Se-
 hufen³⁾ Nachtr. VIII 253.
 „Seuelde“ (südöstlich von Bremen) Nachtr. VIII 356.

- Slate (Schlüte im R. u. A. Berne) II, XVIII 41 44.
 Sluttere (Schlutter im R. u. A. Ganderkesee) II, XXXII 41.
 Slyme¹⁾ (Schlieme im R. Niede A. Syke) Nachtr. VIII 97.
 „Snore“ (in Bremen) I, XVII 21.
 Speckcamp (Specken im R. u. A. Zwischenahn) II, XXXII 55.
 Stadenfe oppidum (Stadt Stade) II, III 1, Nachtr. V 2.
 Stederdorpp (Steddorf im R. Heeslingen A. Zeven) Urk. VI S. 112.
 Stelle (Stelle im R. Pattensen A. Winsen a. d. Luhe) II, XXXIV 23.
 Stelle (Stelle im R. Heiligenrode A. Harpstedt) II, XXV 6, Stille, Urk. I S. 96.
 Stellerbrocke (Stellerbruch im R. Neuenkirchen A. Blumenthal) II, VII 20.
 Stendorppe (Stendorf im R. u. Ger. Lesum) II, XXXIII 34 38 39.
 „Stewerbeke“²⁾ Nachtr. VIII 171.
 Stille, f. Stelle.
 Stockamp (Stadtkamp im R. Arbergen Gohgr. Achim) II, XXVII 32.
 Strate⁶⁾, in der (Waffenstraße, bei Lienen im R. u. A. Elsfleth) I, XV 3, III, VII 22.
 „Strobelynghe“ II, XIII 45.
 „Stupele“²⁾ Nachtr. VIII 173.
 Stutella (Stotel, Kirchd. im A. Lehe) II, XXIV 28.
 Suderbrocke (Süderbrook in R. Altenesch A. Berne) II, XIX 14, XXVIII 18, Sutherbrocke Urk. I S. 97.
 Suftede (Süstedt im R. Wilsen A. Bruchhausen) II, XVIII 10, XXIII 34, Suftide Urk. I S. 97.
 Swachufzen (Schwachhausen im R. St. Remberti vor Bremen, Br. Goh Hollerland) II, XXVII 39 40.
 Tanghendorppe (Tangendorf im R. Pattensen A. Winsen a. d. Luhe) II, XXXIV 26 40.
 Teruenstede⁹⁾ (Tarmstedt im R. Wilsedt A. Ottersberg) I, III 11, Nachtr. VIII 294 295, Denne-
 stede⁷⁾ II, XI 29.
 Thedynckhufzen (Thedinghausen im R.=A. gl. Namens) II, XXXVI 5, Thedinghusen³⁾ Nachtr. VIII 217.
 Thetgerscop (Hollern, Kirchd. im Gräf.=Ger. Alten Landes), Obedientia, Urk. I S. 96.
 „Tiura“ (in Bremen) I, XVI 6 28 30, XVII 1 5 8 14 17 20 24 25 27 30 31, III, IX 8 25, X 3
 15 17 u., XI 16.
 Tryntloe (ob Undeloh im R. Hanstedt A. Winsen a. d. Luhe) II, XXXIV 31.
 Vffenwurden (Offenwarden im R. Sandstedt A. Hagen) II, XVIII 48, XIX 1 7 9, Effenwurden II,
 XVIII 47.
 Vphufzen¹⁾ (Uphufen im R. Arbergen Gohgr. Achim) I, VI 4, II, VIII 10, XIV 44, XXVII 31, Vp-
 hufen Nachtr. VIII 87.
 Vpieuere (Upjever im R. Schortens A. Tever) II, XVII 5.
 „Vtbremis“ (ein Theil der Heerdenthor=Vorstadt Bremen) II, XVII 48, XVIII 5, XXI 23, XXII 2 6
 20, XXVI 4, XXVIII 21, XXXII 53, XXXVI 16, Urk. I S. 96, obedientia II, XXII 17 34 36,
 Vthbremen Nachtr. VIII 243 346.
 Vtharghenn⁶⁾ (Harrien im R. Hammelwarden A. Brafe) I, XV 8, Vtharynghen II, XIV 7, III, VIII
 6, Vtherghe⁶⁾ Nachtr. VIII 318.
 Vtlede (Uthlede, Kirchd. im Amte Hagen) II, XXXIII 23.
 Vedderhorne (ob Bedehorn im R. Bassum A. Freudenberg) II, XVIII 9.
 „Vedelhorne“ (vor Bremen) I, XV 25, „Veddelhorne“ II, XXVIII 9, „Vedell Horne“ III, VIII 24.
 Velde³⁾ (Felde im R. Niede A. Syke) I, VII 3, II, XII 47, III, I 29, Gelde II, IX 6.
 „Vlotghotenn“ (in Bremen) I, XVI 29, „Vloetgatenn“ III, X 14.
 Volckmerstede²⁾ (Volkmarst im R. Kirchwistedt Patr.=Ger. Beverstedt) I, IV 19, II, VI 35, Nachtr.
 VIII 157, Woltmerstede II, XIV 28.
 Vorde (Bremerbörde im A. gl. Namens) Nachtr. VIII 179.

- Vore (Bahre im K. Horn Br. Goh Gollerland) II, XVII 47, Vora II, XXVI 40.
 „Vorholte“ (bei Ober-Neuland, Rodwinkel und Osterholz, f. Lappenberg a. a. O. Urf. 249) II, XXVI 5, „Vorleholte“ Urf. I S. 98.
 Waldesthorpe, f. Woldenstorppe.
 Walle¹⁾ (Walle, Filial von Gröpelingen im Br. Goh Berderland) I, IV 32, II, VII 28, XIV 29, XVIII 2, Nachtr. VIII 126.
 Warenulete⁴⁾ (Barfleth, Kirchd. im A. Berne) I, XII 18, Warflete II, XVIII 49, XIX 4 11, Warulete II, XIX 2 15 16, Warenflete⁴⁾ III, V 18.
 Warflete (Burthfleth im K. Bersebe A. Hagen) II, XXI 12, Wurflete II, XXXIII 21.
 „Wastrate“ (in Bremen) I, XV 27 29, XVI 2—5 7, III, VIII 25 27 29, IX 1 5 7 10.
 Wedeldorpe⁹⁾ (Behldorf im K. Gyhum A. Zeven) I, II 21, Wedeldorpe⁷⁾ II, XI 15.
 Wele (Behlen im K. Hanstedt A. Winsen a. d. Luhe) II, XXXIV 43.
 Werdere¹⁾ (Glüverswerder im K. u. Gohgr. Achim) I, VI 17, II, VIII 20, XV 7, Nachtr. VIII 73.
 Werue (Barf im K. u. Ger. Borgfeld) II, XXVIII 11.
 Westerenimbecke⁹⁾ (Westertimke im K. Kirchtimke A. Ottersberg) I, III 45, Westernbecke II, VII 26, Westerenbecke⁷⁾ II, XI 31, Westertymmeke⁹⁾ Nachtr. VIII 288.
 Westerstoke²⁾ (vielleicht der westliche Theil von Stotel im Amte Lehe, oder Lesumstotel im K. und Pr.=Ger. Lesum, westlich bei Scharmbeckstotel, am Stoteler Balde gelegen) I, IV 11, Westerstotele II, XIV 23.
 „Westeruelde“ II, VII 2.
 Wefzele (Wesel im K. Hanstedt A. Winsen a. d. Luhe) II, XXXIV 11 42.
 Wefzterbuluerstede⁹⁾ (Neuenbülstedt im K. Wilstedt A. Ottersberg) I, III 1, Buluerstede⁷⁾ II, XI 21, Westerbuluerstede⁹⁾ Nachtr. VIII 285.
 Wefzterhuchtinge³⁾ (Mittel-Huchting im K. Kirch-Huchting Br. Goh Ober-Bieland) I, XI 12, III, IV 10, f. auch Huchtynghe.
 Weyge (Kirchweyhe, Kirchd. im A. Syke) II, XXXVI 6.
 Wildeshusen (Wildeshausen) Urf. VI S. 111.
 Wolda (Wollah im K. u. Ger. Lesum) II, XXVII 11.
 Woldenstorppe²⁾ (Bulsdorf, Kirchd. im A. Lehe) I, IV 15, Woldestorpe II, VI 33, XIV 25, XXIII 1, Walstorppe²⁾ Nachtr. VIII 181, Waldesthorppe Urf. I S. 97.
 Woltmerstede, f. Volckmerstede.
 Woltmerszhufzen³⁾ (Woltmershausen im K. Nabelinghausen Br. Goh Nieder-Bieland) I, XI 14, XX 10 14 22, XXI 14, II, IX 19, XXIV 2, XXVII 46, III, IV 12, Woltmerfhufzen II, XIII 33, Woltmerfhufen³⁾ Nachtr. VIII 242 246 331 338 343 348.
 Wortzacia (Land Wursten) Urf. I S. 98.
 Wortze, f. Wurtze.
 Wulferloe (Wulffen im K. Pattensen A. Winsen a. d. Luhe) II, XXXIV 25.
 Wurflete, f. Warflete.
 „Wurtze“³⁾ (zu Grossland im Br. Goh Ober-Bieland gehörig) I, XI 6, XX 21, II, XVIII 24, XXV 1 4, III, IV 3, Nachtr. VIII 242, Wortze II, XIII 29, Worzfe Urf. I S. 96, f. Gronlande.
 „Wyfzhufzen“ II, XXVII 43.

Bemerkungen zum Stader Copiar,

mitgetheilt vom Herrn Pastor Kuhlmann in Horn bei Bremen.

Zum Register der Kirchen, S. 126—135.

XI. 10. In dem Ort „Berchtorppe“, der heutiges Tages „Bergedorf“ auch wohl 126. „Bastrup“ genannt wird, befand sich in uralter Zeit ein »Conventus dominarum«, welcher vorher bei der Michaelis-Kirche vor Bremen seinen Aufenthalt hatte. Ich besitze darüber eine bisher, so viel ich weiß, ungedruckte Urkunde, welche ich in der Regula s. Willehadi auf der Brem. Stadtbibliothek fand, und die ich den Liebhabern solcher Alterthümer hier mittheilen will, da sie dem Zweck, welchen das vorliegende Copiar verfolgt, nicht fremd ist. Diese Urkunde, welche ohne Jahresangabe ist, muß nach 1189 ausgestellt sein. Hier ist sie:

»In nomine sancte et individue trinitatis. Hartwicus dei gratia bremensis ecclesie Archiepiscopus, Omnibus tam presentis quam futuri temporis in Christo fidelibus, salutem et benedictionem in perpetuum. Quoniam omnia, que coram nobis rationabiliter acta sunt, conscriptione indigent, ne vetustate temporis oblivioni tradantur, dignum duximus de quodam concambio, quod factum est inter conventum b. Willehadi et congregationem dominarum de Berchthorpe, conscribatur. Notum sit igitur scire volentibus, qui hanc paginam legerint, vel lectam audire voluerint, quod rationabiliter convenientia et consensu utriusque conventus et nostra permissione cambitio facta sit, dum Conventus dominarum, qui nunc est Berchthorpe, in Brema fuisset apud sanctum Michaelem, quidam ministerialis ecclesie nostre, Bernnardus nomine, et frater ejus Wendelerus, cum consensu heredum suorum, quoddam predium in Redengstede, pro remedio anime sue eidem contulerunt; Postquam vero dominabus habitatio in Berchthorpe magis complacuit ex nostra permissione et ecclesie eo congregatio translata est. In hac ipsa villa Berchthorpe decimam de ipsa villa conventus b. Willehadi habuerat, atque in quieta possessione aliquo tempore possederat. Placuit igitur utrique conventui, ut cambicio inter ecclesias fieret de predio Redengstede et decima Berchthorpe, si ex nostra fieri posset permissione. Nos vero, propter sancte dei genetricis Marie reverentiam et b. Willehadi merita refragari nolentes ipsorum voluntati pro remedio anime nostre et petitione Maurici comitis et matris sue, qui ejusdem ecclesie in Berchthorpe fundatores sunt, predium in Redengstede ecclesie b. Willehadi permiximus decimam in Berchthorpe ecclesie s. Marie, qui in eadem villa est, in concambium contulimus. Ut hec autem inconvulsa permaneant, banno nostro confirmavimus et sigilli nostri impressione stabilivimus. Testes vero hujus donationis sunt totus conventus majoris ecclesie, in quorum conspectu hec ordinata sunt. Fredericus, Prepositus. Rotholphus, Decanus. Hardingus, Custos. Radolphus, Cellerarius. Herbertus, b. Willehadi Prepositus. Laici: Comes Mauricius et multi suorum ministerialium. Ministeriales ecclesie nostre: Engelbertus, Alexander, Luderus de Bikeshovede, Erpo de Lunenberch, et alii quam pulres.« —

Die Urkunde, worin dem b. Willehadi Capitel in Bremen der Zehnten zu Bergedorf von Ernst von Oele überlassen wird, findet sich in Bogts monum: ined. Tom. II. p. 200 und ist vom Jahre 1189 datirt; folglich kann die obige Urkunde nicht früher verfaßt sein, aber auch nicht später als 1198, weil in diesem Jahre, am 24. Mai, der Decan Rotholfus (von Bederkesa) ermordet wurde.

Seite

127.

„Bremen: Michaelis.“ Was hier von der „Michaelis-Kirche“ steht, hat seine Beziehung auf die alte, im J. 1524 abgebrochene Michaelis-Kirche, welche in Bremens Vorstadt, zwischen dem Ansgarii- und Doventhore stand, in der Gegend, welche noch heutiges Tages „Am Michaelis Kirchhofe“ genannt wird. Die jetzige Michaelis-Kirche in der Vorstadt ist an einem andern Orte und erst 1700 erbauet worden.

— „Bremen: Wylhadi, Williadi, Willehadi.“ Hierbei ist folgendes zu merken, wenn man nicht in mancherlei Verwirrung kommen will: 1) Es gab in Bremen eine Capella s. Willehadi, welche auch wohl Ecclesia oder Oratorium s. W. genannt wird, und in der Nähe des Doms lag. Nach der Reformation benutzte man sie erst als Zeughaus, später als Hopfenhaus, und jetzt ist (horribile dictu!) ein Weinhaus daraus geworden. 2) Die jetzige Stephans-Kirche wird, seitdem die beiden Collegien oder Convente zu s. Willehadi und s. Stephani in Eins gezogen und nach Stephani verlegt wurden, unter dem Titel: Collegium canonicorum ss. Willehadi et Stephani, gemeiniglich in den Urkunden Ecclesia s. Willehadi genannt. (Vergl. meine Beiträge zur Brem. Kirchengeschichte 1. Heft S. 79 ff.) — Von den angeführten Stellen beziehen sich nun auf die Willehadi-Capelle folgende: II. I. 6; II. X. 35; I. XV. 17; I. XVIII. 3; III. VIII. 15; Nachträge IV. 8; VII. 13. Hingegen auf die Willehadi- (jetzt Stephani-) Kirche II. III. 6; Nachträge V. 7; S. 108 Urk. 3.

— „Bremen, Forensis ecclesia.“ Dieses ist nicht „Marktkirche“ zu übersetzen, sondern es bezeichnet diejenige Kirche, worin der Archidiaconus Bremensis sein Forum hatte und seine Synoden hielt. Sie wurden ursprünglich Ecclesia sancti Viti genannt (vergl. m. angeführten Beiträge 1. Heft S. 81, 92 ff. und dieses Copiar II. III. 5. pag. 23. so wie das Glossarium von Du Fresne unter Ecclesia) und war bis 1229, wo erst die Eintheilung in mehrere Kirchspiele erfolgte, die einzige Pfarrkirche, deren Sprengel sich über die damalige Stadt und die Umgegend erstreckte, wie die im 1. Heft S. 136 ff. meiner Beiträge mitgetheilte Urkunde darüber Belehrung giebt. Später empfing diese Ecclesia s. Viti den Namen Ecclesia b. Mariae virginis, und wird jetzt gewöhnlich Unser Lieben Frauen-Kirche genannt. Noch im J. 1230 wird sie in der obenangeführten Urk. N. V. Seite 105. 106. Ecclesia forensis genannt.

Bum Register der Güter. A. Behnten.

138. „Buren“ ist hier „Hasenbüren“ im Kirchspiel Seehausen, da die II. XXXVI. 9 und vorher angeführten Ortschaften alle auf dem linken Weserufer liegen; das Kirchspiel Mittelsbüren mit der Moorlosen Kirche auf dem rechten Weserufer sich findet.

— „Elne juxta Vorde.“ I. XX. 25. Hier muß ein Schreibfehler, und statt Vorde wird Vora zu lesen sein. Eln, Elne, Ellen grenzet an die Feldmark Vahr, welche in Urkunden Vora genannt wird, und zum Kirchspiel Horn gehört. „Vorde“ könnte nur Bremervörde sein, was in den angeführten Stellen nicht passen würde (dort liegt allerdings ein zu Oldendorf eingepfarrtes Dorf Elm).

139. „Hemmone“ ist der „Hemm“ in frühern Urkunden „Wallerehem“ genannt, z. B. in der Stiftungsurkunde des St. Stephani-Capitels. Die Gegend über der Bümme, welche jetzt „Oberende“ im Kirchsp. St. Jürgen heißt, wird in alten Documenten „Wallerebrock“ genannt. — Zum Hemm führt von Bremen aus die Hemmstraße, welche jetzt offiziell, aber unrichtig, Hemptstraße genannt wird. Der Hemm liegt in der jetzigen Niederbloßländer Feldmark, einsam mitten im Felde, und von dem ehemaligen Dorfe „Wallerehem“ finden sich nur noch drei Häuser an der Hemmstraße, wovon das eine auszeichnungsweise: „up der Capellen“ benannt wird. Die andern Insassen haben sich weiter an die Bümme gezogen und ihre Wohnungen auf den Niederbloßländer Deich gesetzt. Ihre ursprünglichen Wohnstätten bekunden noch die geringen Erhöhungen, welche sich auf den Ländereien mitten im Felde an der Hemmstraße entlang befinden. Es existirte also ein förmliches Dorf mitten im Felde, und in diesem Dorfe „Wallerehem“ befand sich, nach der Tradition im Munde des Volks, eine Capelle. Ich habe lange gezweifelt, ob die Sage historischen Grund und Boden habe, bis mir vor mehreren

Jahren im Brem. Stadtarchiv eine Urkunde unter Händen kam, wodurch aller Zweifel beseitigt wurde. Sie ist datirt: Breme anno dñi M.^oCCC.^o tricesimo sexto in die Dominici confessoris, und ihr Anfang, welcher hier nur in Betracht kommt, lautet so: »Ego Erpo de Clawenbeke recognosco tenore presencium publice protestando, quod unanimi consensu heredum meorum vendidi dimidium quadrantem, situm in Hemme, in quo Capella steterat, Johanni dicto Herding et suis veris heredibus, pro tribus fertonibus brem. argenti et ponderis etc. Demnach war die Capelle also einst dagewesen, aber im Jahre 1336 fand man sie nicht mehr, und verkaufte den Grund und Boden, worauf sie gestanden. Die spätern Besitzer dieses Landes führten, nach einer andern Urkunde v. J. 1448, ausdrücklich den Beinamen: „van der Capellen“.

An dieses „Hemm“ reiht sich ostwärts „die Wetteringe“ in Urkunden genannt, jetzt Wetterung, welche auch landeinwärts bewohnt war, bis die Bewohner ebenfalls von den Urstätten, die an den geringen Erhöhungen noch kenntlich sind, fort- und an den Deich zogen, und jetzt das Oberblockland bilden, wie die ehemaligen „Hemmsater“ das Dorf Niederblockland gründeten.

»Jerchoven, Jerichouw«, auch Jericho in Urkunden genannt, ist eine jetzt verschollene Gegend in der Vorstadt Bremen, und muß in der Nähe der jetzigen Schleismühle außer dem Bischofsthor bei St. Remberti zu suchen sein. 140.

»Ledenze, Ledensfede« ist die Lehnstede Feldmark »ultra pontem«, über der Weserbrücke, zwischen dem Buntens- und Hohenthore in der ehemaligen Gohle Obervieland. — »Leda« oder »Lede« dagegen liegt am rechten Weserufer im Kirchspiel Horn, in der ehemaligen Gohle Hollerland.

»Motzele« möchte ich im Kirchspiele Warfleth im Stedingerlande suchen, wo ein nicht unbedeutender Ort „Mögen“ sich befindet. In Bremen war die Familie von Moele ehemals sehr angesehen, und lieferte vom Jahr 1259 bis 1349 sieben Männer in den Rath. —

»Mulfzworden«, richtiger Malswarden oder Malswerden, liegt allerdings, wie Lappenberg angiebt, in der Gohle Nieder-Vieland, der Name ist aber ganz verschollen. Die Gegend heißt gegenwärtig Strom, und hat „Malswarden“ ehemals den östlichen Theil desselben ausgemacht. —

»Ofztendorpe, Osterendorpe«. Dieser Name ist auch verschollen. Es war eine Gegend zwischen dem Heerden- und Osterthore in der Vorstadt Bremen, bei St. Remberti. Im Nachtrag VIII, 124 S. 84 findet sich noch ein Fingerzeig: »In Northaue vel in Osterendorpe«. Der Northof, gewöhnlich jetzt Orthof genannt, wird noch in jener Gegend gefunden. 141.

»Redincstide, Reddingstede« war eine Gegend in der westlichen Vorstadt Bremen, unfern Uthbremen, rechts von dem Wege nach Walle. —

»Stelle, auch Stille« ist in der brem. Gohle Niedervieland belegen, und gehört zum Kirchspiel Rablinghausen. Heutiges Tages wird die Gegend „Stellfeld“ genannt. —

»Strobelingen«, welches zwischen Dichtmund und Hunte zu suchen ist, möchte ich in dem Dorfe „Ströhen“ finden, deren eins dieses Namens im Kirchspiel Stuhr, das andre aber in der Landgemeinde Delmenhorst belegen ist. —

»Uthbremis« liegt in der westlichen Vorstadt Bremen, und gehört zum Kirchspiel St. Michaelis; es bildete früher eine eigene Bauerschaft, welche aus 10 Bauern bestand. Man geht durch diese noch jetzt so benannte Gegend, wenn man sich von Bremen auf der Chaussee nach Walle und Lesum begiebt. 142.

»Uppen Wylghen« ist die Benennung einer Gegend bei Oslebshausen im Kirchspiel Gröpelingen in der Gohle Werderland. —

Bum Register der Güter. B. Gefälle.

»Balga« in Bremen, ist ein uralter Graben, wodurch das Martini-Kirchspiel begrenzt wird; er umschloß ehemals den Urausgang der jetzigen ausgebreiteten Stadt. Ueber denselben führt noch gegenwärtig die Stintbrücke und Balgebrücke. Man vernimmt aber jetzt nichts mehr davon, weil er theils zugeworfen, theils canalisirt ist. 143.

Seite

143. »Berkhoff«, eine noch so genannte große Bauerstelle, »Barkhof« genannt, neben der Bürgerweide vor Bremen, unfern der Schleismühle.
- »Bochorne« ist im Oldenburgischen im Kreise Neuenburg zu suchen. Bochorne ist gegenwärtig ein ziemlich großes Kirchdorf und der Sitz eines Amtes.
144. »Campus, Camphoue« ist gelegen im Dorfe Woltmershausen, Kirchspiels Rablinghausen, in der Gohe Niedervieland, und heißt noch jetzt der »Kamphof«.
145. »Geren« ist ein Landbezirk im Kirchspiel Horn im Hollerlande, und kommt dieser Name schon in der Stiftungsurkunde des Ansgarii-Capitels im J. 1187 als »Gera« vor.
- »Gronlande scilicet Wurtze« dieses, nebst »Seuelde«, sind Benennungen für eine Gegend, oder vielmehr für verschiedene Theile einer Gegend, welche in der ehemaligen Brem. Gohe Obervieland, südlich von Bremen, liegen. Sie machten eine Obedienz des Brem. Domcapitels aus. S. oben S. 112, wo auch eine »piscatio in Wortse« vorkommt. — Daß diese Erklärung die richtige ist, erhellt aus einer Urkunde v. J. 1469 Montag nach Remigii, welche ich in Händen gehabt, und die der Dompropst Johann Rode ausgestellt hatte. Er zeigt darin an, wie ein Streit entschieden worden, den der Canonicus Johannes Teneking am Dom, mit dem Bürger zu Bremen Hinrich Scharmbeke gehabt habe über einen Weg und Fischerei, die zu seiner Obedienz »in Wurtzee oder Gronelandt oder Szevelt« gehöre, und welche sich besagter Scharmbeke angemacht habe. — Daraus geht unzweifelhaft hervor, wo man jene Gegend zu suchen habe. Die Benennung »Seefeld« und »Grolland« ist noch gebräuchlich, und das letztere nach Kirchhuchting eingepfarrt.
- »Hardenstrome« ist das Dorf, welches noch jetzt »Strohm« genannt wird, und nach Rablinghausen in der Brem. Gohe Niedervieland eingepfarrt ist.
146. »Hemme und Hemmone« ist ein und dasselbe, und bezeichnet diejenige Gegend, welche oben unter Seite 139 angegeben ist. Der Haupttitel »inter Langwedel et Lefzmonam« weist auch auf das rechte Weserufer hin. Der Hemm bei Arsen liegt auf dem linken Weserufer.
- »Jerchow« siehe die Bemerkung oben bei S. 140.
147. »Jezentome«; hier muß wohl »Sezentome« gelesen werden, welches eine Gegend bei Bremen an der kleinen Weser ist.
- »Jodenberghe«, dieser Jodenberg, welcher oft in den Bremer Chroniken vorkommt, liegt außer dem Doventhore in der Vorstadt Bremen, und wurde häufig zu Hinrichtungen benutzt. Jetzt steht dort eine Bohrmühle.
- »Lechtere«, die nördliche Seite des Stedingerlandes; die südliche Seite heißt Brookseite. Vor der Eindeichung wurde die ganze Gegend, welche jetzt das Stedingerland ausmacht, »Insula Lechtere« oder »Lechter« genannt; so wie das jetzige Werderland im Bremischen Gebiet in alten Urkunden als »Insula Bremensis« vorkommt.
- »Lede« und »Ledenze« siehe oben S. 140.
- »Lefzmerbroke«, in der Brem. Gohe Werderland, gehört jetzt zum Kirchspiel Begesack.
148. »Ostendorppe«, siehe oben S. 141.
149. »Seuelde«, siehe oben S. 145 unter »Gronlande«.
150. »Vedderhorne« und »Vedelhorne« ist gleich, nicht weniger »Veddelhorne« und »Vedell Horne«. Es ist die Gegend in der Vorstadt Bremen bei Remberti-Kirche, welche gegenwärtig noch »Bedelhören« genannt wird.
151. »Vorholte« und »Voreholte« ist die Gegend gewesen zwischen Bahr und Osterholz in der Brem. Gohe Hollerland, reichlich mit Holzung besetzt, daher Voraholt oder Vorholt, so viel als das Holz bei Bora = Bahr. Noch jetzt kennt man ein Vorholterfeld und Vorholterstraße.
- »Wastrate« ist die jetzige Wachtstraße in Bremen, welche vom Markt nach der Weserbrücke führt, und ihren Namen empfangen haben mag von der Wache, welche sich ehemals am Brückthor im sogenannten »Bullenhofen« befand.

»Werue« muß ohne Zweifel Berne im Stedingerlande und nur unecht geschrieben sein. 151
II, XXVIII. 11 steht Werne.

Bu den Urkunden. S. 95—121.

Von der Urkunde II. S. 99—101 findet sich auch eine Abschrift in der Regula f. Willehadi 99
S. 215 ff., welche auf der Bremischen Stadtbibliothek aufbewahrt wird, und woraus sie Cassel in
seiner Sammlung ungedruckter Urkunden S. 517 u. ff. hat abdrucken lassen. Ich habe beide verglichen.
Hält man sie mit dem oben S. 100 u. 101 gegebenen Abdrucke zusammen, so findet sich, daß hier
ein ganzer Absatz fehlt. Nämlich S. 101 unten nach den Worten: »valeat rationabiliter excusari.« —
hat sowohl die Regula f. Willehadi als auch Cassel a. a. O. noch folgende Angabe:

»Item statuimus, quod cum Decanus sit Judex ordinarius in Capitulo pro absentia chori,
dormitorii, capituli, et aliarum negligentiarum vel excessuum culpae potest, cum visum ei fuerit
expedire, et qui culpatur ante omnem responsionem vel aliquis ipsius excusationis querat veniam,
et post responsionem ipsius, si fuerit puniendus, sententiam ferat Decanus suspensionis, excom-
municationis vel interdicti secundum qualitatem delicti; potest etiam Decanus vel senior de
Capitulo, Decano extra civitatem existente, et causa probabili imminente in Capitolio, judicare
capitulum, significans his, qui fuerint in civitate, et procedere die statuto in negotio, quod
innuitur premissa pulsatione campane, non obstante absentia illorum, qui adesse noluerunt.«

Und dann fährt die Urkunde fort: Item statuimus, quod precipue etc. wie auch oben S. 101
unten angegeben. Ohne Zweifel ist dieser Absatz durch ein Versetzen ausgelassen; denn er findet sich,
fast wörtlich, auch schon in der Urk. I. S. 98 ganz unten und 99 oben.

In der Urkunde X. S. 112 wird ganz unten Mauricius wildeshufensis angeführt, und 112
es könnte scheinen, als ob durch »Wildeshufensis« sein Stammort bezeichnet werden solle. Mauricius
aber war ein Bruder des Grafen Otto von Oldenburg und bekleidete als Canonicus der Bremischen
Kirche die Präpositur zu Wildeshausen. Das Wort »Prepositus« muß demnach an der angeführten
Stelle ausgelassen sein. Vergl. Vogt mon. ined. II. S. 164, 166 und Nieberding Geschichte des
ehemal. Niederstifts Münster, Thl. I. S. 219. —

Besondere Bemerkungen.

1. Die Kirchen zu Horn und Wasserhorst im Brem. Gebiet Stuhr in der ehemaligen
Grafschaft Delmenhorst und St. Jürgen (sancti Georgii) im Herzogthum Bremen, kommen in dem
Synodal-Register (siehe oben Lib. II. fol. III. IV. V. S. 23 u. 24, fol. XVI. XXIX. XXXII.
Nachträge, S. 75—77) gar nicht vor, obgleich sie um jene Zeit schon lange bestanden. Der Grund
liegt einfach darin, weil die Kirchen zum Horn und zur Stuhr zum Ansgarii-Capitel gehörten, wie
aus der Dotations-Urkunde desselben erhellt; die Kirchen zu Wasserhorst und St. Jürgen aber ein
Pertinenz der Obedienz Medynstede (vergl. Lib. II. fol. XXIV. 7, 8) waren.

2. Ueber die Schutzheiligen der meisten älteren Kirchen im Bremischen Stadtgebiete ist
mir noch folgendes bekannt geworden:

Die Kirche zu Oberneuland	ist geweiht dem h. Johannes.
Die Kirche zum Horn	„ „ dem heiligen Kreuz.
Die Kirche zu Gröpelingen	„ „ dem h. Willehadus.
Die ehemalige Kirche zur Burg	„ „ dem h. Nicolaus.
Die Kirche zu Arsten	„ „ dem h. Johannes.
Die Kirche zu Huchtingen	„ „ dem h. Georg.
Die Kirche zu Seehausen	„ „ dem h. Jacobus.

Von der Kirche zu Wasserhorst vermuthe ich, daß sie der h. Catharina geweiht worden, weil
auf ihrer 1474 gegossenen Glocke deren Name steht.

Von den Kirchen zu Büren und Borgfeld ist mir bisher nichts bekannt geworden.

Die Kirche zu Walle entstand erst nach der Reformation aus den Ueberbleibseln der im Jahre 1524 zerstörten St. Michaeliskirche vor Bremen. Vor hundert Jahren (1750) wurde erst die Kirche zu Rablinghausen erbaut, so wie in diesem Jahrhundert (1821) die Kirche zu Vegesack und (1855) die Kirche zu Bremerhaven erst fertig geworden sind.

Corrigenda.

Nachträge S. 77 unterste Reihe, lies conferre statt ferreonc.

Register S. 142, 150 Vibremis lies „Doventhors“ statt „Heerdenthors Vorstadt Bremen.“

Von Sr. Excellenz dem Herrn Landschafts-Director von Hohenberg hieselbst
sind der unterzeichneten Buchhandlung nachfolgende Werke in Verlag übergeben:

Bremer Geschichtsquellen, erster Beitrag, das Stader Copiar; 23 Bogen in 4.
carton. 2 fl 12 ggr.

Bremer Geschichtsquellen, zweiter Beitrag, das Börder Register; 29 Bogen
in 4. carton. 3 fl .

Bremer Geschichtsquellen, dritter Beitrag, das Jevener Urkundenbuch;
12 Bogen carton. 1 fl 4 ggr.

Verdener Geschichtsquellen, erstes Heft; 8 Bogen in 8. carton. 20 ggr.

Verdener Geschichtsquellen, zweites Heft; ca. 16 Bogen in 8. cart. 1 fl 8 ggr.

Die Diöcese Bremen.

Erster Theil ca. 37 Bogen in 4. einschließlich der Karte cart. 4 fl 16 ggr.

Zweiter Theil 18 Bogen in 4. einschließlich der Karte cart. 2 fl 8 ggr.

Die beiden Karten sind zum Preise von 1 fl 8 ggr (16 ggr pro Stück)
auch besonders zu beziehen.

Ein dritter Theil der Diöcese Bremen, Beilagen, ist unter der Presse,
und wird demnächst durch die unterzeichnete Buchhandlung zu beziehen sein.

Capaun-Karlowsche Buchhandlung
in Celle.

Renate Kleserli
Buchbindemeisterin
8911 Schörfeld



Hodenberg, Wilhelm von

Bremer Geschichtsquellen

Bd.: 1

Celle 1856

4 Germ.sp. 165 n-1

urn:nbn:de:bvb:12-bsb10002817-3